

KAWAI

AURES Bedienungsanleitung

Vor dem ersten Spielen

Spielen auf dem Instrument

Recorder

Music Menu

Favorites

Einstellungen

Anhang

DE

Vielen Dank für den Kauf eines Kawai AURES Pianos.

Diese Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Gebrauch und der Bedienung dieses Instruments.

Bitte lesen Sie alle Kapitel sorgfältig durch und halten Sie diese Anleitung zum Nachschlagen bereit.

Sicherheitshinweise

HINWEISE AUFHEBEN

HINWEISE ZU FEUERRISIKO, ELEKTRISCHEM SCHOCK ODER VERLETZUNGEN VON PERSONEN

	CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN		WARNING TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS PRODUCT TO RAIN OR MOISTURE.
---	---	---	--

AVIS : RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR.

Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu verringern, sollten Sie niemals das Gerät öffnen.
Es gibt keine Teile im Innern, die durch Sie gewartet werden müssten. Überlassen Sie den Service qualifiziertem Personal.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Beispiele von Bildsymbolen



Zeigt, dass vorsichtig gehandelt werden sollte.
Dieses Beispiel zeigt an, dass Teile nicht mit den Fingern berührt werden dürfen.



Verbietet eine unzulässige Manipulation.
Dieses Beispiel verbietet einen unzulässigen Eingriff.



Zeigt, dass eine Vorgang ausgeführt werden soll.
Dieses Beispiel bittet Sie den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung komplett durch, bevor Sie das Instrument benutzen.

WARNUNG - Wenn Sie das Gerät benutzen, sollten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

WARNUNG

Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Dieses Gerät muss an eine Steckdose angeschlossen werden, deren Spannungsangabe dem Gerät entspricht.



- Wenn Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken, sollten Sie sicherstellen, dass die Form der Anschlüsse geeignet ist und die Spannung übereinstimmt.
- Zuwiderhandlungen können Feuer verursachen.

Verwenden Sie ausschließlich den Netzadapter, der mit dem Instrument geliefert wurde.



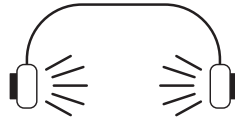
- Verwenden Sie keine anderen Netzadapter.
- Verwenden Sie den mitgelieferten Netzadapter oder das Netzkabel für andere Produkte.

Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn auch nicht mit nassen Händen in die Steckdose.



Zu widerhandlung kann elektrischen Schock verursachen.

Wenn Sie Kopfhörer verwenden, sollten Sie diese nicht über eine längere Zeit mit hoher Lautstärke betreiben.



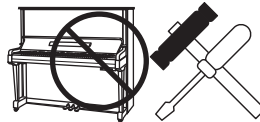
Zu widerhandlung kann Hörschäden hervorrufen.

Lehnen Sie sich nicht an das Instrument an.



Zu widerhandlung kann ein Umfallen des Instruments verursachen.

Öffnen, reparieren oder modifizieren Sie das Instrument nicht.



Zu widerhandlung kann Defekte, elektrischen Schlag oder Kurzschlüsse verursachen.

Wenn Sie das Netzkabel abziehen wollen, fassen Sie immer den Stecker direkt an. Ziehen Sie niemals nur am Kabel.



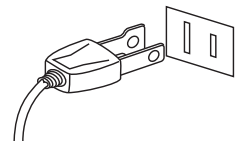
- Einfachen Ziehen am Kabel kann einen Defekt des Kabel verursachen. Dadurch kann es zum elektrischen Schlag, Feuer oder Kurzschluss kommen.

Das Produkt ist nicht vollständig von der Stromversorgung getrennt, auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist. Wenn das Instrument für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



- Zu widerhandlung kann Feuer und Überhitzung hervorrufen.

Dieses Produkt könnte mit einem Netzstecker ausgestattet sein, dessen Kontakte unterschiedlich groß sind. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Sollten Sie den Stecker aus diesem Grund nicht in Ihre Steckdose stecken können, wenden Sie sich an einen autorisierten Techniker, um den Stecker auszutauschen. Versuchen Sie niemals selbst Änderungen am Stecker vorzunehmen.



Stellen Sie das Instrument in der Nähe einer Steckdose auf und vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker für den Fall erreichbar ist und dass er schnell abgezogen werden kann. Solange der Netzstecker nicht abgezogen ist, steht das Netzteil unter Strom, auch wenn das Instrument ausgeschaltet wurde.



ACHTUNG

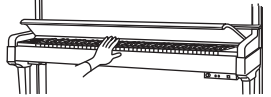
Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Stellen Sie das Instrument nicht an folgenden Plätzen auf.

- Unter dem Fenster, da es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Extrem heiße Plätze, wie unterhalb eines Heizlüfters
- Extrem kalte Plätze, wie außerhalb von Gebäuden im Winter
- Plätze mit extremer Luftfeuchtigkeit oder Regen
- Plätze mit sehr hoher Sand oder Staubverschmutzung
- Plätze mit extremen Erschütterungen

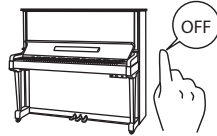
Das Aufstellen des Instruments an solchen Plätzen kann Beschädigungen verursachen. Verwenden Sie dieses Produkt nur in einem moderaten Klima (nicht in tropischem Klima).

Schließen Sie die Klappe langsam.



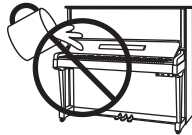
Bei zu schnellem Schließen könnten Sie sich die Finger verletzen.

Bevor Sie Kabel anschließen, stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.



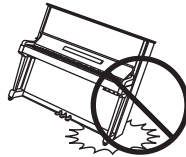
Zu widerhandlung kann Defekte an diesem und anderen Geräten hervorrufen.

Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Instrument gelangen.



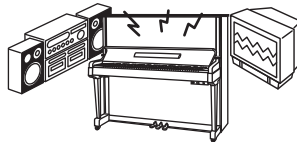
Wasser, Nadeln und Haarspangen können Kurzschlüsse und Defekte verursachen. Das Produkt sollte nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Stellen Sie keine - mit Flüssigkeiten gefüllten - Gegenstände, wie Vasen, auf das Produkt.

Achten Sie darauf, dass das Gerät immer sorgfältig aufgestellt wird.



Bitte beachten Sie, dass dieses Instrument schwer ist und daher mit mindestens zwei Personen getragen werden sollte.

Stellen Sie das Instrument nicht in die Nähe eines anderen elektrischen Gerätes, wie TV und Radios.



- Zu widerhandlung kann Nebengeräusche verursachen.
- Falls diese Nebengeräusche auftreten, verschieben Sie das Instrument in eine andere Richtung oder schließen Sie es an eine andere Steckdose an.

Wenn Sie das Netzkabel anschließen, achten Sie bitte darauf, dass die Kabel nicht durcheinander liegen und Knoten bilden.



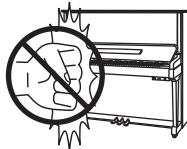
Zu widerhandlung kann die Kabel beschädigen, Feuer und elektrischen Schock verursachen oder einen Kurzschluss erzeugen.

Reinigen Sie das Instrument nicht mit Benzin oder Verdünnern.



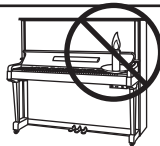
- Zu widerhandlung kann eine Farbänderung oder Deformation des Gerätes zur Folge haben.
- Zum Reinigen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit lauwarmen Wasser, das Sie gut ausdrücken und dann erst zur Reinigung verwenden.

Stellen Sie sich nicht auf das Instrument und üben Sie keine Gewalt aus.



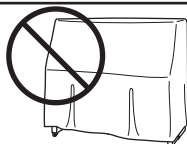
- Andernfalls kann das Instrument verformt werden oder umfallen.

Stellen Sie keine offenen Flammen, wie z.B. Kerzen, auf das Produkt.



Eine offene Flamme könnte umstürzen und einen Brand verursachen.

Achten Sie darauf, dass Lüftungsöffnungen nicht durch Dinge wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhänge oder ähnliches abgedeckt werden.



Nichtbeachtung kann zur Überhitzung des Produktes führen und einen Brand zur Folge haben.

Dieses Produkt sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Ein Mindestabstand von 5 cm um das Produkt sollte für eine ausreichende Luftzirkulation vorhanden sein. Stellen Sie sicher, dass eventuelle Lüftungsöffnungen nicht verdeckt sind.

Dieses Produkt sollte nur mit dem vom Hersteller angebotenen Ständer betrieben werden.

Das Gerät sollte durch qualifiziertes Personal gewartet werden, wenn:

- das Netzkabel oder die Netzbuchse beschädigt sind.
- Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- das Gerät Regen ausgesetzt war.
- das Gerät nicht mehr normal funktioniert.
- das Gerät gefallen ist und das Gehäuse beschädigt ist.

Dieses Gerät sollte so aufgestellt werden, dass es immer eine gute Belüftung erfährt.

Hinweis zu elektrostatischen Entladungen (ESD)

Bei einer eventuell auftretenden Fehlfunktion durch eine elektrostatische Entladung (ESD), schalten Sie das Instrument einfach aus und nach einigen Sekunden wieder an.

Bitte entladen Sie alle statische Elektrizität von sich, bevor Sie die externen Speicher wie z. B. ein USB-Speichergerät verwenden, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Reparaturhinweis

Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät umgehend aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.



Informationen für den Nutzer

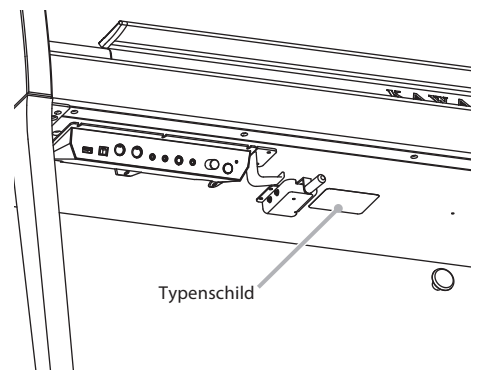
Falls das Produkt mit diesem Recyclingsymbol gekennzeichnet ist bedeutet dies, dass es am Ende seiner Lebenszeit zu einem geeigneten Sammelpunkt gebracht werden muss.

Sie sollten es nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen. Ein korrektes Entsorgen schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit, die durch eine falsche Abfallentsorgung gefährdet werden könnte.

Für weitere Details fragen Sie Ihre lokalen Behörden.

(Nur innerhalb der EU)

Das Typenschild befindet sich unter dem Spieltisch (siehe nachstehende Abbildung).



Über Bluetooth

- Der Begriff Bluetooth® und dessen Logos sind eingetragene Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. und werden von Kawai Musical Instruments Mfg. Co., Ltd. unter Lizenz verwendet. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.
- Frequenzband: 2400~2483,5 MHz Maximale Sendeleistung: 2,5 mW (BLE), 4,5mW (A2DP)
- Die Bluetooth Funktionalität ist nicht in jedem Verkaufsland in diesem Instrument enthalten.



Inhaltsverzeichnis

Important Safety Instructions	3
Inhaltsverzeichnis	8

Vor dem ersten Spielen

Bedienelemente und Funktionen	10
Anschließen des Pianos	12
1. Basisbedienung	12
2. Display (Touchscreen) Bedienung	14
3. Übersicht der Benutzeroberfläche	15

Spielen auf diesem Instrument

Pianist Modus Anzeigeseite	18
1. Rendering Charakter und Resonanz Intensität (Resonance depth)	19
2. Pianist Modus Menü	20
Sound Modus Anzeigeseite	22
1. Single Modus	23
2. Dual Modus	23
3. Split Modus	25
4. 4Hands (Vierhand) Modus	27
5. Reverb (Hall)	29
6. Effekte	30
Metronom / Schlagzeugrhythmen	32
Metronom Einstellungen	33
Schlagzeugrhythmen	34

Recorder

Recorder	35
Song Recorder (Interner Speicher)	36
1. Song aufnehmen: Pianist Modus	36
2. Song aufnehmen: Sound Modus	39
Audio Recorder (USB Speicher)	45
1. Audio Datei aufnehmen: Pianist und Sound Modus	45

Music Menu

Über die Music Anzeigeseite	48
Demo Songs	49
Piano Music	51
Lesson Songs	53
Concert Magic	59
1. Concert Magic Song Darbietung	61
2. Concert Magic Song Wiedergabe	63
Recorder Wiedergabe	65
USB Memory Player	71

Favorites

Über die Favorite Anzeigeseite	77
1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen	79
2. Favorite Speicherplatz editieren	81

Einstellungen

Einstellungen	85
1. Pianist Modus Menü	85
2. Sound Modus Menü	89
Virtual Technician (Virtueller Techniker)	95
1. Touch Curve (Anschlagdynamikkurven)	99
User Touch Curve (Erstellung einer eigenen Anschlagdynamikkurve)	100
2. Voicing (Intonation)	101
User Voicing	102
3. Damper Resonance (Dämpferresonanz)	103
4. Damper Noise (Dämpfergeräusch)	103
5. String Resonance (Saitenresonanz)	104
6. Undamped String Resonance (Saitenresonanz der ungedämpften Saiten)	105
7. Cabinet Resonance (Gehäuseresonanz)	106
8. Key-off Effect	107
9. Fall-back Noise (Hammerrückfallgeräusch)	108
10. Hammer Delay (Hammerversögerung)	109
11. Topboard Simulation (Flügeldeckel Simulation)	110
12. Decay Time (Ausklangzeit)	111

Einstellungen (Fortsetzung)

- 13. Minimum Touch (Minimale Anschlagstärke) 111
- 14. Stretch Tuning 112
 - User Tuning
(Eigene Tuning Einstellung erstellen) 113
- 15. Temperament (Temperierung) 114
 - User Temperament (Eigene Temperierung) 115
- 16. Temperament Key (Grundton der Temperierung) ... 116
- 17. Key Volume (Tasten Lautstärke) 117
 - User Key Volume
(Lautstärke einzelner Tasten verändern) 118
- 18. Half-Pedal Adjust (Halbpedal Einstellung) 119
- 19. Soft Pedal Depth (Soft Pedal Einstellung) 119

Sound Settings (Sound Einstellungen) 120

- 1. Tuning (Stimmung) 121
- 2. Damper Hold (Dämpferpedal) 121
- 3. Tone Control 122
 - User Tone Control 123
- 4. Speaker Volume (Lautsprecher Lautstärke) 124
- 5. Line In Level (Line In Pegel) 125
- 6. Wall EQ 126
- 7. SHS Mode (SHS Modus) 127
- 8. Phones Type (Kopfhörer Typ) 128
- 9. Phones Volume (Kopfhörer Lautstärke) 129

Settings (Einstellungen) 130

- 1. Bluetooth® MIDI 131
- 2. Bluetooth® Audio 132
- 3. Bluetooth® Audio Volume 133
- 4. Rename File (Datei umbenennen) 134
- 5. Delete File (Datei löschen) 135
- 6. USB Format (USB Speichermedium formatieren) ... 136
- MIDI Übersicht 137
 - 7. MIDI Channel (MIDI Kanal) 139
 - 8. Send PGM (Programmwechselnummer senden) ... 140
 - 9. Local Control (Local Control Modus) 140
 - 10. Transmit PGM
(Übertragung von Programmwechselnummern) ... 141
 - 11. Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus) 142
 - 12. Channel Mute (Kanal Stummschaltung) 142

Einstellungen (Fortsetzung)

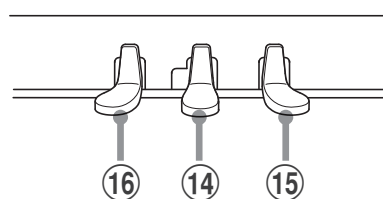
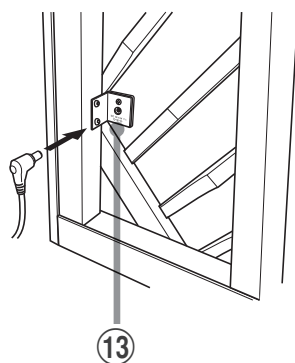
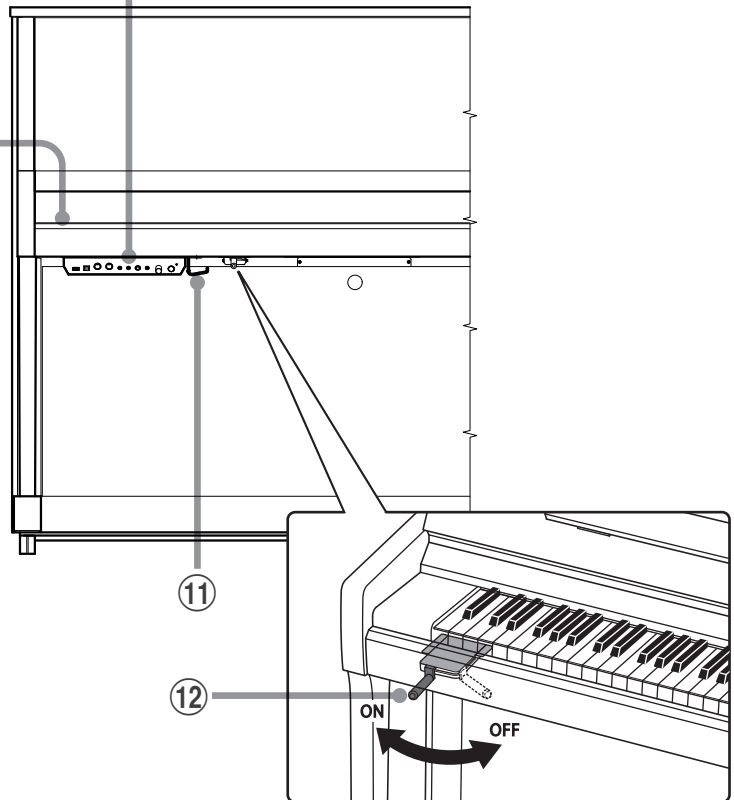
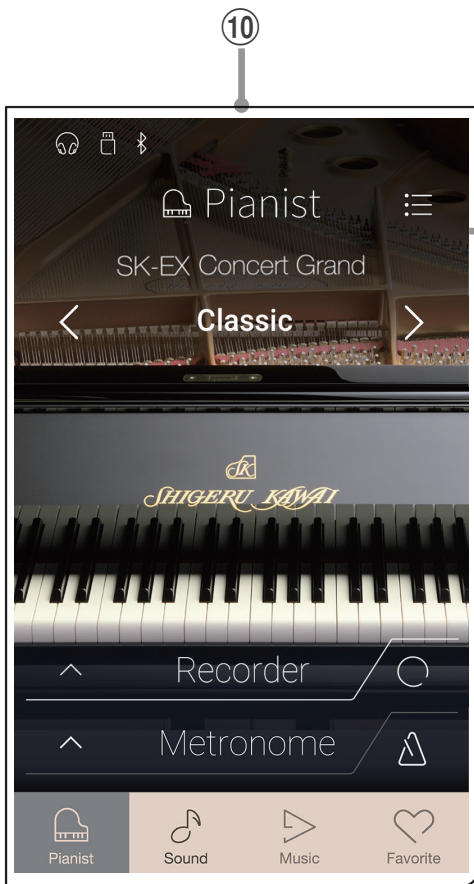
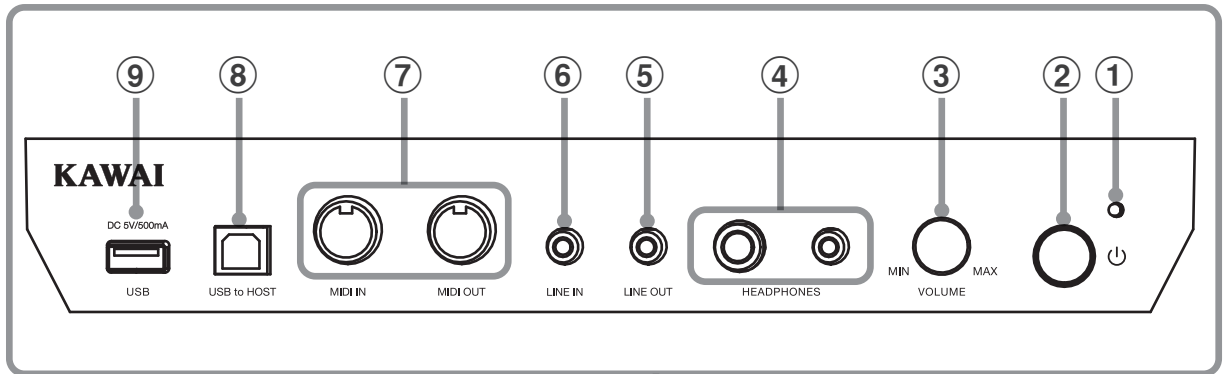
- 13. LCD Contrast (LCD Kontrast) 143
- 14. Auto Display Off
(Automatische Display Abschaltung) 143
- 15. Auto Power Off (Automatische Abschaltung) 144
- 16. Factory Reset (Werkseinstellung) 145

Anhang

- Anschlussmöglichkeiten** 146
 - Hinteres Anschlussfeld 147
 - Vorderes Anschlussfeld 147
- USB MIDI (USB to Host Anschluss)** 148
- Fehlersuche** 149
- Demo Song Liste** 152
- Sound Liste (Sound Modus)** 153
- Liste der Programmwechselnummern** 154
- Rhythmus Liste** 162
- Spezifikationen** 163
- MIDI Exklusiv Datenformat** 164
- MIDI Implementation Chart** 165

Bedienelemente und Funktionen

Vor dem ersten Spielen



① LED-Stromanzeige

Diese LED leuchtet auf, wenn die Kontrollbox dieses Instruments eingeschaltet wird.

② POWER Taste

Mit diesem Taster kann man dieses Instrument ein- bzw. ausschalten.

Denken Sie daran, dieses Instrument nach dem Spielen auszuschalten.

* Dieses Instrument ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Dieses Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wurde.

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter „15. Auto Power Off (Automatische Abschaltung)“ auf Seite 144.

③ MASTER VOLUME Regler

Bei aktiviertem Anytime Modus können Sie mit diesem Regler die Lautstärke des elektronischen Klangs einstellen.

* Der MASTERVOLUME-Regler beeinflusst auch den Lautstärkepegel der LINE OUT-Buchsen.

④ HEADPHONES-Anschlüsse

Diese Anschlüsse werden verwendet, um bis zu zwei Kopfhörerpaare gleichzeitig anzuschließen.

⑤ LINE OUT Anschlüsse

Diese Anschlüsse (Left/Right 6,3mm Klinke) dienen zum Anschluss an Stereo-Eingänge von anderem Audio Equipment wie z.B. eines Mischpultes oder eines externer Verstärkers.

⑥ LINE IN STEREO Anschluss

An diesen Stereo-Mini-Klinkenanschluss können Sie den Stereo-Ausgang Ihres Smartphones, Tablets, Computers oder eines anderen elektronischen Audiogerätes anschließen, deren Signal Sie über den Verstärker und die Lautsprecher dieses Instruments hören möchten.

Mit dem LINE IN LEVEL Regler (befindet sich direkt neben der Buchse) können Sie die Lautstärke des angeschlossenen Gerätes einstellen.

⑦ MIDI IN/OUT-Anschlüsse

Über diese Anschlüsse können Sie dieses Instrument mit einem anderen MIDI-fähigen Gerät verbinden, um MIDI Daten zu senden und/oder zu empfangen.

⑧ USB to HOST Anschluss

An diesen Anschluss können Sie Ihren Computer mit einem herkömmlichen USB „A zu B“ Kabel an dieses Instrument anschließen. Wie mit einem normalen MIDI Interface können darüber MIDI Daten empfangen und gesendet werden.

⑨ USB to DEVICE Anschluss

Hier können Sie ein FAT oder FAT32 formatiertes USB Speichermedium an dieses Instrument anschließen, um aufgenommene Songs oder Songs im MP3-, WAV- oder SMF-Format darauf zu speichern oder davon abzuspielen bzw. einzuladen.

⑩ TOUCHSCREEN Display

Das Display versorgt Sie mit hilfreichen Informationen, wie z.B. dem aktuell eingestellten Modus und/oder Sound, oder auch Einstellungswerte oder den Status von verschiedenen Funktionen. Die Bedienung des Displays erfolgt durch leichtes Tippen auf Tasten oder Symbole (Icons), die im Display angezeigt werden oder durch Wischen nach rechts, links, oben oder unten.

* Auf der Displayoberfläche befindet sich eine Schutzfolie. Entfernen Sie die Folie, wenn Sie dieses Instrument verwenden. Das Display ist dann besser lesbar.

* Weitere Informationen zur Bedienung des Displays finden Sie unter „14. Auto Display Off (Automatische Display Abschaltung)“ auf Seite 143.

⑪ Kopfhörerhalter

Hier können Sie Ihren Kopfhörer bequem aufhängen, wenn Sie ihn nicht verwenden.

⑫ Moderator-Hebel

Mit diesem Hebel kann man den Moderatorfilz nach unten bzw. nach oben bewegen. Durch Ziehen des Hebels wird der akustische Klavierklang gedämpft.

Durch Ziehen des Hebels wird der akustische Klavierklang gedämpft.

⑬ DC IN Anschluss

An diesen Anschluss wird der mitgelieferte Netzadapter angeschlossen.

⑭ Stummschaltungspedal

Durch Betätigen dieses Pedals und einer Bewegung nach links lässt sich das akustische Klavier stummschalten. Der AnyTime-Modus wird dabei automatisch aktiviert. Versuchen Sie nicht den AnyTime Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren, während Sie auf dem Piano spielen. Dies könnte eine Beschädigung der Mechanik zur Folge haben.

⑮ Dämpfer Pedal

Das Betätigen dieses Pedals hebt alle Dämpfer von den Saiten ab und ermöglicht diesen frei zu schwingen. Dies ist das Dämpferpedal, welches das Abheben der Dämpfer von den Saiten simuliert und so den Klang auch nach dem Loslassen der Tasten länger ausklingen lässt.

⑯ Soft Pedal/Sostenuto Pedal

Durch die Verwendung dieses Pedals wird der Klavierklang gedämpft und in der Lautstärke reduziert. Wenn der Klang „Jazz Organ“ angewählt ist, wird durch die Betätigung des Pedals die Simulation des Rotoreffekts zwischen schnell und langsam umgeschaltet.

Es ist auch möglich, das Soft Pedal als Sostenuto Pedal zu verwenden. Hierfür halten Sie das Pedal gedrückt, während Sie dieses Instrument einschalten.

Im Sostenuto Modus klingen nur Töne nach, die bei Betätigung des Pedals gespielt und noch nicht wieder losgelassen wurden. Alle Töne, die nach der Betätigung des Pedals gespielt werden, klingen nicht nach.

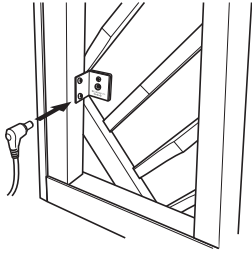
Darüber hinaus kann man mit dem Softpedal Klänge auswählen, Hall Einstellung durchführen und verschiedene andere Einstellungen an diesem Instrument vornehmen.

Anschließen des Pianos

1. Basisbedienung

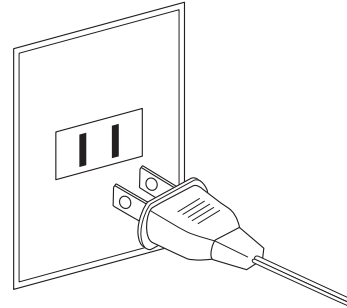
1. Anschließen des AC-Adapters an dieses Instrument

Stecken Sie das beiliegende Netzkabel in die „DC IN“ Buchse auf der Rückseite dieses Instruments (unten links).



2. Einstecken des Netzsteckers des AC-Adapters in eine Steckdose

Stecken Sie den Netzstecker des mitgelieferten AC-Adapters in die elektrische Wandsteckdose.



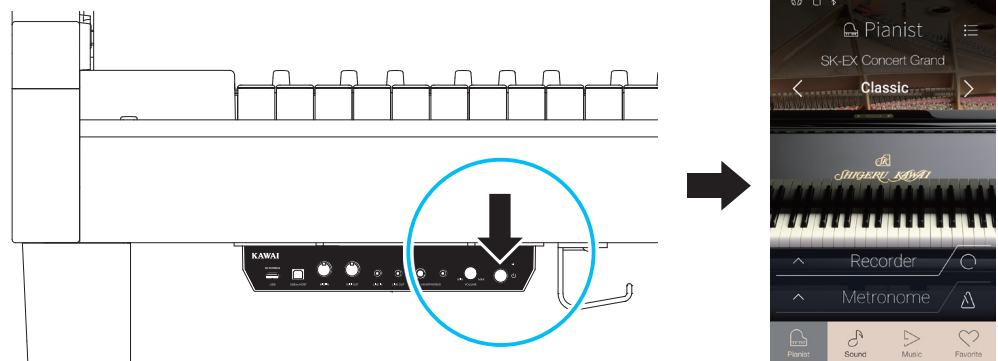
3. Einschalten dieses Instruments

Schalten Sie dieses Instrument ein, indem Sie die Ein-/Ausschalttaste (links unter der Tastatur) drücken.

Dieses Instrument schaltet sich ein und das KAWAI Logo erscheint im Display. Nach einer kurzen Zeit erscheint die Pianist Modus Anzeigeseite und zeigt damit an, dass dieses Instrument spielbereit ist. Zum Ausschalten drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste kurz für 1 bis 2 Sekunden gedrückt und lassen sie dann los.

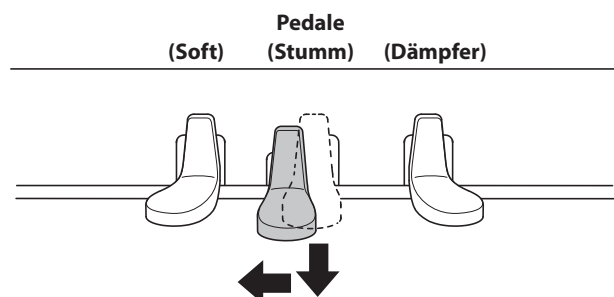
* Schalten Sie dieses Instrument nicht aus, wenn nach dem Einschalten noch das KAWAI Logo im Display angezeigt wird.

* Dieses Instrument ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Das Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wird. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter „15. Auto Power Off (Automatische Abschaltung)“ auf Seite 144.



4. Aktivieren des AnyTime-Modus

Treten Sie das Stummschaltungspedal ganz nach unten und drücken Sie es langsam ganz nach links. Dadurch wird das akustische Klavier stummgeschaltet und der AnyTime Modus aktiviert.



5. Einstellen der Lautstärke

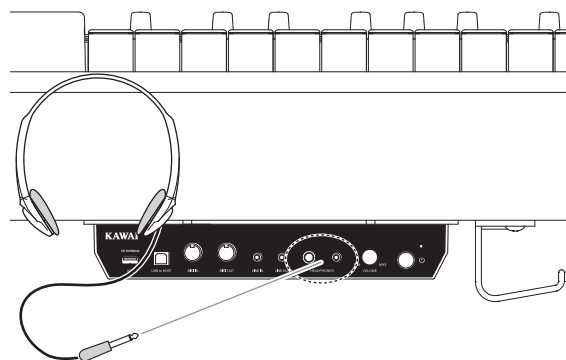
Drehen Sie den VOLUME-Regler im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, um den Lautstärkepegel der Kopfhörer dieses Instruments zu erhöhen oder zu verringern.

* Der MASTER VOLUME Regler regelt auch den Lautstärkepegel über die LINE OUT Anschlüsse.



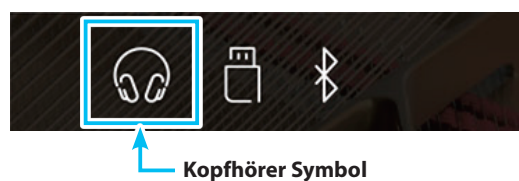
6. Verwenden von Kopfhörern

Sie können gleichzeitig bis zu zwei Kopfhörer anschließen. So können Sie selbst über einen Kopfhörer spielen und eine zweite Person über einen zweiten Kopfhörer zuhören lassen.



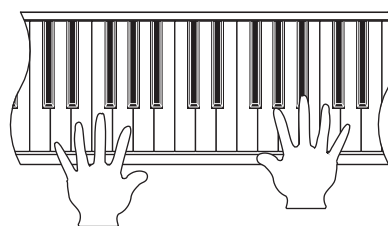
Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, werden automatisch die Lautsprecher dieses Instruments abgeschaltet. Zusätzlich erscheint ein Kopfhörer Symbol in der Status Leiste des Displays.

* Die maximale Lautstärke des Kopfhörerausgangs und weitere Kopfhörer Einstellungen können Sie im „Sound Settings“ Menü vornehmen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seiten 127 bis 129.



7. Spielen Sie auf dem Piano

Sie hören den Klang des Flügels SK-EX über Kopfhörer, während der Klang des akustischen Klaviers stummgeschaltet ist.



2. Display (Touchscreen) Bedienung

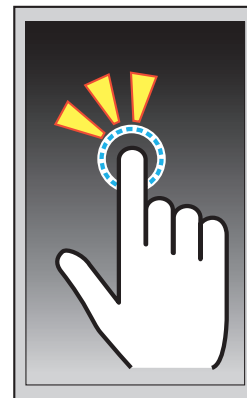
Das Display in diesem Instrument versorgt Sie mit hilfreichen Informationen, wie z.B. dem aktuell eingestellten Modus und/oder Sound, oder auch Einstellungswerte oder den Status von verschiedenen Funktionen. Die Bedienung des Displays erfolgt durch leichtes Tippen auf Tasten oder Symbole (Icons), Wischen in verschiedene Richtungen oder Drücken und Halten von angezeigten Elementen.

Die nachfolgenden Beschreibungen erläutern die unterschiedlichen Methoden zur Display Bedienung und wie diese in dieser Bedienungsanleitung genannt werden.

■ Tippen

Dies ist wohl die am häufigsten verwendete Methode zur Auswahl von Sounds und Funktionen. Sie erfolgt durch eine kurze Berührung des Displays (in den meisten Fällen auf Tasten oder Symbole) mit einem einzelnen Finger.

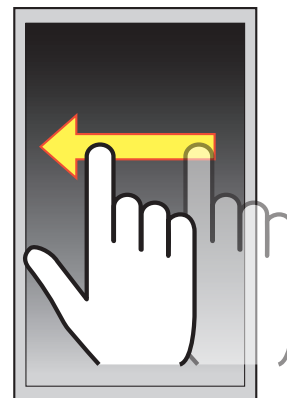
In dieser Bedienungsanleitung wird diese Methode mit z.B. „tippen Sie auf die xxxx Taste“ beschrieben.



■ Wischen

Diese Methode wird häufig zum Blättern durch Listen von Sounds, Songs und Einstellungen verwendet. Für diese Methode berühren Sie das Display mit einem Finger und wischen dann mit diesem in die gewünschte Richtung (oben, unten, links oder rechts) und heben dabei den Finger vom Display ab.

In dieser Bedienungsanleitung wird diese Methode mit „nach oben wischen“ oder „nach links wischen“ usw. beschrieben.



■ Drücken und Halten

Diese Methode wird zur Einstellung von numerischen Werten (z.B. Metronom Tempo) verwendet. Bei dieser Methode berühren und halten Sie mit einem Finger eine Taste oder ein Symbol (Icon) für mehr als 2 Sekunden.

In dieser Bedienungsanleitung wird diese Methode mit „drücken und halten Sie die xxxx Taste“ beschrieben.



3. Übersicht der Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche dieses Instruments Displays basiert auf vier unterschiedlichen Anzeigeseiten, die sich durch tippen auf das jeweilige Symbol am unteren Displayrand anwählen lassen.

Anzeigeseite	Beschreibung
Pianist Modus	Die SK-EX Rendering Klangerzeugung, empfohlen für das reine Klavierspiel. Diese Anzeigeseite erscheint automatisch bei jedem Einschalten dieses Instruments.
Sound Modus	Neben SK-EX Rendering verfügt dieses Instrument über eine weitere Klangerzeugung, die eine große Auswahl an hochwertigen Klängen, wie z.B. akustische Pianoklänge, E-Pianos, Orgelsounds, Streicher und weitere Klänge, beinhaltet. Bei dieser Klangerzeugung lassen sich u.a. auch 2 Klänge übereinanderlegen oder auf der Tastatur gesplittet spielen.
Music	Hier findet man u.a. die Demosongs, die Piano Music Titel oder auch die Übungsstücke der Lesson Funktion. Diese Anzeigeseite beinhaltet auch die Wiedergabe von selbst aufgenommenen Songs im Recorder oder auch das Abspielen von Audio-Dateien von einem angeschlossenen USB-Speichermedium.
Favorite	Über die Anzeigeseite Favorite lassen sich Lieblingsounds und Einstellungen schnell aufrufen.

Layout einer typischen Anzeigeseite

Anhand der Pianist Modus Anzeigeseite finden Sie nachfolgend einige Erläuterungen über das Layout von Anzeigeseiten.

① Status Leiste

Die Statusleiste zeigt den Status von angeschlossenen/verbundenen Produkten (Kopfhörer, USB und Bluetooth) und wichtigen Funktionen (Transponierung, Effekte und Hall) an.

② Menü Taste

Durch Tippen auf die Menü Taste gelangt man zum Funktions-/Einstellungsmenü der aktuell gewählten Anzeigeseite.

③ Sound Einstellungs-/Auswahlbereich

In diesem Bereich kann man den Rendering Charakter und dessen Intensität für den SK-EX Konzertflügelklang (Pianist Modus Anzeigeseite) einstellen oder Instrumentenklänge für Single-/Dual-/Split- oder Vierhand-Modus (Sound Modus Anzeigeseite) auswählen.

④ Recorder Leiste

Mit der Recorder Leiste kann man den Recorder in diesem Instrument starten, stoppen und Einstellungen verändern.

* Weitere Informationen über die Recorder Funktionen finden Sie unter „Recorder“ auf Seite 35.

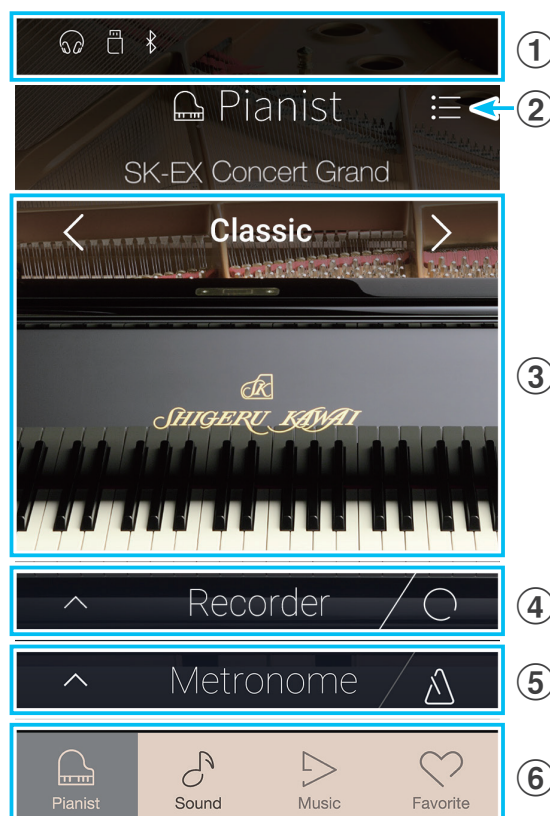
⑤ Metronom Leiste

In diesem Bereich können Sie das integrierte Metronom oder auch Schlagzeugrhythmen starten, stoppen und Einstellungen verändern.

* Weitere Informationen über die Metronom Funktionen finden Sie unter „Metronom / Schlagzeugrhythmen“ auf Seite 32.

⑥ Anzeigeseiten Leiste

In diesem Bereich können Sie zwischen den Hauptanzeigeseiten Pianist Modus, Sound Modus, Music, und Favorites wählen.



Die oben beschriebenen einzelnen Komponenten (Status Leiste, die Menü Taste, die Sound Einstellungs-/ Auswahlbereichsleiste, die Recorder Leiste, die Metronom Leiste und die Anzeigeseiten Leiste) finden sich auch auf anderen Anzeigeseiten in dieser oder ähnlicher Form und dann zum Teil auch mit anderen Funktionen belegt.

■ Status Leiste

① Kopfhörer Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist. Die Lautsprecher des Instruments werden in diesem Fall automatisch abgeschaltet.

② USB Device Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn ein USB-Speichermedium an dieses Instrument angeschlossen ist.

③ Bluetooth Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn Bluetooth MIDI oder Bluetooth Audio eingeschaltet ist.

④ Transpose Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn die Tastatur transponiert ist (Key Transpose).

⑤ Effekt Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn die Effekt Funktion eingeschaltet ist (Sound Modus Anzeigeseite).

⑥ Reverb (Hall) Symbol

Dieses Symbol erscheint im Display, wenn die Reverb Funktion eingeschaltet ist (Sound Modus Anzeigeseite).



■ Recorder Leiste

① Recorder Taste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste, um zu weiteren Recorder Einstellungen zu gelangen.

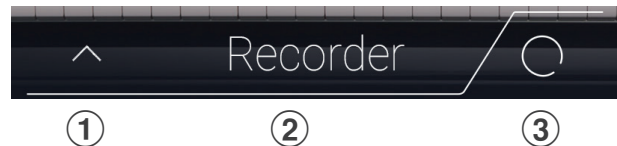
② Recorder Status

Zeigt den aktuellen Recorder Status an.

③ Record Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Record Start/Stop Taste, um dieses Instrument in Aufnahmebereitschaft zu versetzen. Durch nochmaliges Drücken der Start/Stop Taste startet die Aufnahme.

* Weitere Informationen zur Recorder Funktion finden Sie unter „Recorder“ auf Seite 35.



■ Metronom Leiste

① Metronome Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu weiteren Metronom Einstellungen zu gelangen.

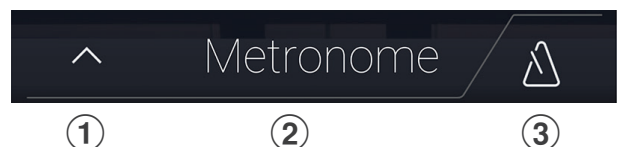
② Metronom Status

Zeigt den aktuellen Metronom Status an.

③ Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Start/Stop Taste, um das Metronom zu starten oder zu stoppen.

* Weitere Informationen zur Metronom Funktion finden Sie unter „Metronom / Schlagzeugrhythmen“ auf Seite 32.



■ Anzeigeseiten Leiste

① Pianist Taste

Tippen Sie auf die Pianist Taste, um zur Pianist Modus Seite zu gelangen.

② Sound Taste

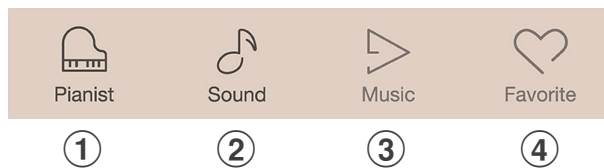
Tippen Sie auf die Sound Taste, um zur Sound Modus Seite zu gelangen.

③ Music Taste

Tippen Sie auf die Music Taste, um zur Auswahlseite der internen Demo Songs, den Piano Music Titeln, den Lesson Songs, den Recorder Songs oder zum USB Audio Player zu gelangen.

④ Favorites Taste

Tippen Sie auf die Favorites Taste, um favorisierte Sounds auszuwählen oder einzustellen.

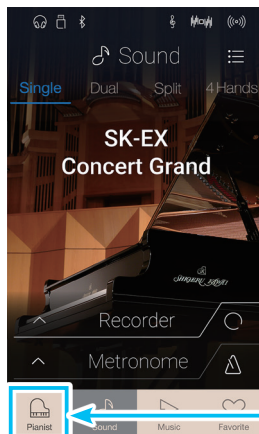


Pianist Modus Anzeigeseite

Die Pianist Modus Anzeigeseite verwendet die neue SK-EX Rendering Klangerzeugung. Dieser Modus liefert Ihnen ein ganz besonderes Spielerlebnis eines Flügelklangs in diesem Instrument und empfiehlt sich daher für den Einsatz für das reine Klavierspiel.

Tippen Sie auf die [Pianist] Taste.

Die Pianist Modus Anzeigeseite erscheint im Display.



Pianist Taste

① Pianist Modus Menü Taste

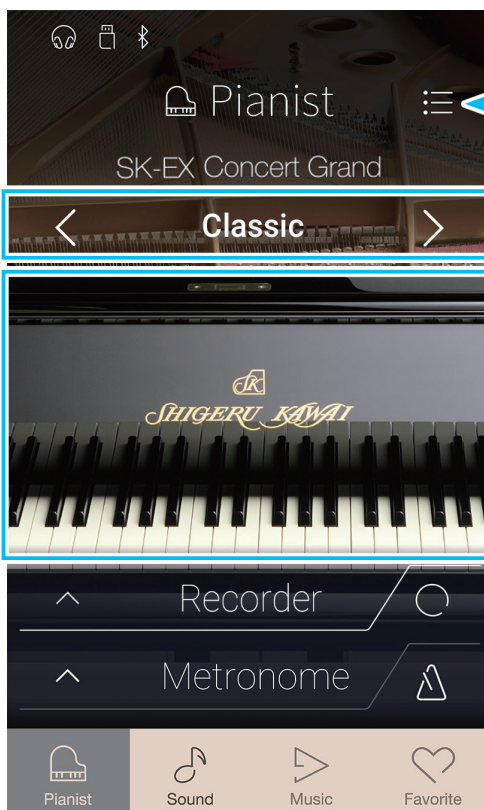
Durch Tippen auf die Menü Taste gelangt man zum Funktions-/Einstellungsmenü der Pianist Modus Anzeigeseite.

② Rendering Charakter

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Redering Charakter der SK-EX Rendering Klangerzeugung verändern.

③ Resonance depth (Resonanz Intensität)

Drücken und halten Sie unterhalb des angezeigten Rendering Charakters auf das Display und ziehen Sie den Finger nach oben oder unten, um die Resonanz Intensität der SK-EX Rendering Klangerzeugung zu verändern.



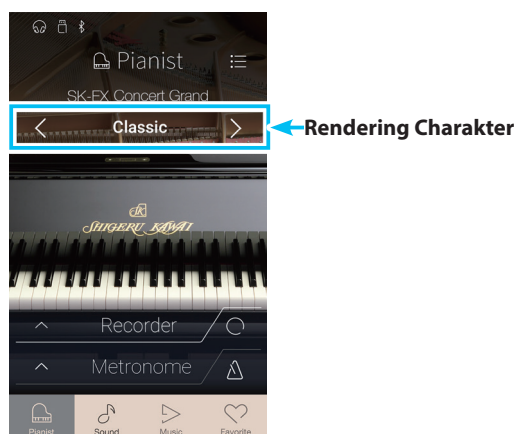
1. Rendering Charakter und Resonanz Intensität (Resonance depth)

Die SK-EX Rendering Klangerzeugung kombiniert hochauflösendes Mehrkanal-Sampling mit umfangreichen Modelling Algorithmen zur Reproduktion von 10 unterschiedlichen Flügel Rendering Charakteren, passend für das Spiel unterschiedlichster musikalischer Genres.

Rendering Charakter	Beschreibung
Classic	Ein Standard Flügelklang mit einem breiten Dynamik Spektrum.
Romantic	Ein weicher Flügelklang mit weichen Hämmern.
Full	Ein Flügelklang mit einem kraftvollen Bass und brillanten Höhen.
Jazz	Ein klarer Flügelklang, passend für Jazzmusik.
Brilliant	Ein Flügelklang mit brillanten Höhen.
Rich	Ein Flügelklang mit starken Resonanzen.
Ballad	Ein klarer, heller Flügelklang, passend für das Spiel von Balladen.
Pop	Ein scharfer, brillanter Flügelklang, passend für das Spiel von Pop Musik.
Vintage	Ein weicher Flügelklang mit Vintage Charakter.
Boogie	Ein kleiner Flügel mit verstimmtem Charakter.

■ Rendering Charakter auswählen

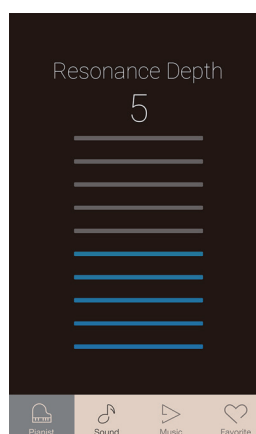
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die verwendete Rendering Charaktere der SK-EX Rendering Klangerzeugung verändern.



■ Resonance depth (Resonanz Intensität) einstellen

Drücken und halten Sie unterhalb des angezeigten Rendering Charakters auf das Display und ziehen Sie den Finger nach oben/ unten, um die Resonanz Intensität zu verändern.

* Die Resonanz Intensität kann in 10 Stufen eingestellt werden.



2. Pianist Modus Menü

Das Pianist Modus Menü beinhaltet Einstellungen und Funktionen, die in Relation zur Pianist Modus Anzeigeseite stehen.

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Im Display erscheint das Pianist Modus Menü.



■ Pianist Modus Menü

① Ambience type (Umgebungstyp)

Durch Wischen nach links oder rechts auf dem angezeigten Umgebungstyp bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Umgebungstyp der SK-EX Rendering Klangerzeugung verändern.

Ambience bezieht sich auf die Wahrnehmung des Klangs, der sich in einem virtuellen Raum bewegt.

* Der Umgebungstyp (Ambience type) kann in 10 Stufen eingestellt werden (siehe nachfolgende Liste).

② Ambience depth (Umgebung Intensität)

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intensität/Stärke des gewählten Umgebungstyps zu verändern.

③ Pianist Demos

Tippen Sie auf „Pianist Demos“, um zur Pianist Demos Anzeigeseite zu gelangen. Diese Seite beinhaltet einige Songs zur Demonstration der neuen SK-EX Rendering Klangerzeugung.

* In der Tabelle auf der nächsten Seite finden Sie eine Auflistung der Titel, die auf dieser Anzeigeseite abgespielt werden können.

④ Virtual Technician (Virtueller Techniker)

Tippen Sie auf die Anzeige Virtual Technician. Das Virtual Technician Menü erscheint im Display.

In diesem Menü können Sie verschiedene Charakteristiken des Flügelklangs verändern.

* Weitere Informationen zum Virtual Technician Menü finden Sie unter „Virtual Technician (Virtueller Techniker)“ auf Seite 95.

⑤ Sound Settings (Sound Einstellungen)

Tippen Sie auf die Anzeige Sound Settings Menü. Das Sound Settings Menü erscheint im Display. In diesem Menü können Sie verschiedene Sound Einstellungen verändern.

* Weitere Informationen zum Sound Settings Menü finden Sie unter „Sound Settings (Sound Einstellungen)“ auf Seite 120.

⑥ Settings (Einstellungen)

Tippen Sie auf die Anzeige Settings Menü. Das Settings Menü erscheint im Display. In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen verändern.

* Weitere Informationen zum Settings Menü finden Sie unter „Settings (Einstellungen)“ auf Seite 130.

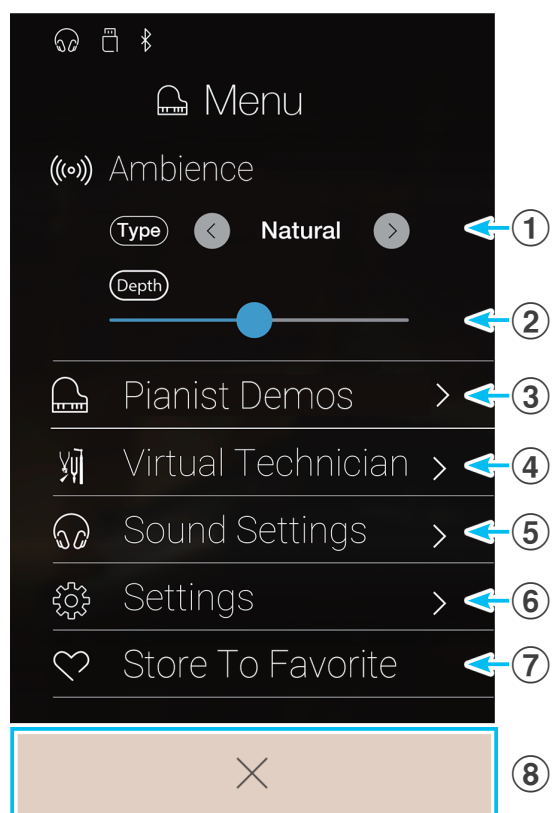
⑦ Store To Favorite (als Favorit speichern)

Tippen Sie auf Store To Favorite, um den aktuellen Flügelklang (mit aktuell vorgenommenen Änderungen) auf einen Favoriten Speicherplatz zu speichern.

* Weitere Informationen zur Favorites Funktion finden Sie unter „Über die Favorite Anzeigeseite“ auf Seite 77.

⑧ Menü schließen

Tippen Sie auf diese Anzeige. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Pianist Modus Anzeigeseite.



■ Ambience Types (Umgebungstypen)

Ambience Typ	Beschreibung
Natural	Simuliert die Atmosphäre einer natürlichen Umgebung.
Small Room	Simuliert die Umgebung eines kleinen Raums.
Medium Room	Simuliert die Umgebung eines mittelgroßen Raums.
Large Room	Simuliert die Umgebung eines großen Raums.
Mellow Lounge	Simuliert die Umgebung einer Lounge mit softer Akustik.
Bright Lounge	Simuliert die Umgebung einer Lounge mit heller Akustik.
Studio	Simuliert die Umgebung eines Aufnahmestudios.
Wood Studio	Simuliert die Umgebung eines Aufnahmestudios mit Holzverkleidungen.
Live Stage	Simuliert die Umgebung einer Live Bühne.
Echo	Simuliert die Umgebung einer Echokammer.

■ Pianist Demo Songs

	Titel	Komponist
1	Polonaise in A-flat major, Op. 53	Frédéric Chopin
2	Suite bergamasque - Prélude	Claude Debussy
3	Turkish March	Wolfgang Amadeus Mozart

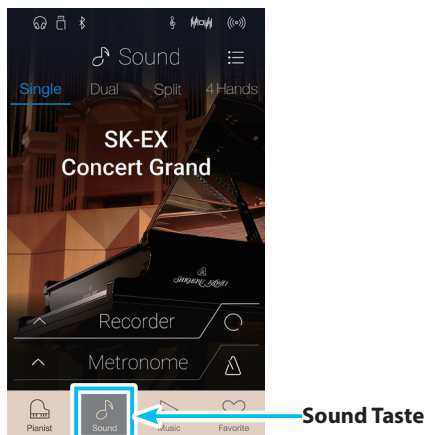
Sound Modus Anzeigeseite

Neben der SK-EX Rendering Klangerzeugung ist dieses Instrument noch mit einer zweiten Klangerzeugung ausgestattet, welche im Sound Modus zum Einsatz kommt. Dieser Modus beinhaltet eine breite Auswahl an realistischen Klängen, die das Spiel von unterschiedlichsten Musikstilistiken ermöglicht. Die Klänge sind in acht Kategorien unterteilt, welche jeweils mehrere Klänge beinhalten. Im Sound Modus kann man Klänge einzeln spielen. Es lassen sich aber auch 2 Klänge übereinanderlegen (Dual) bzw. auf der Tastatur gesplittet spielen (Split/Vierhand).

* Eine komplette Übersicht aller verfügbaren Klänge finden Sie unter „Sound Liste (Sound Modus)“ auf Seite 153.

Tippen Sie auf die [Sound] Taste.

Im Display erscheint die Sound Modus Anzeigeseite.



① Sound Modus Menü Taste

Durch Tippen auf die Menü Taste gelangt man zum Funktions-/Einstellungsmenü der Sound Modus Anzeigeseite.

② Single

Tippen Sie auf die Single Taste, um den Single Modus auszuwählen. Dies ist der Standard Modus, um einen Klang über die gesamte Tastatur zu spielen.

③ Dual

Tippen Sie auf die Dual Taste, um den Dual Modus auszuwählen. Dieser Modus ermöglicht das Übereinanderlegen von 2 Klängen über die gesamte Tastatur.

④ Split

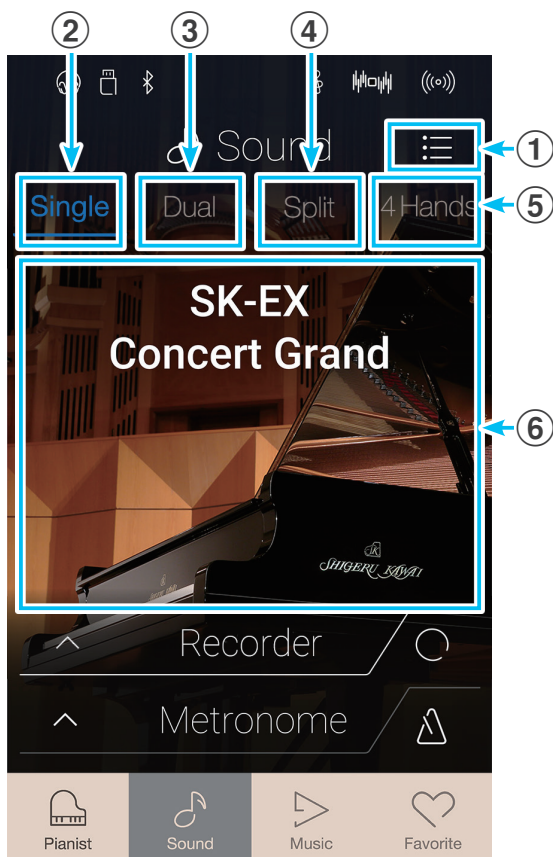
Tippen Sie auf die Split Taste, um den Split Modus auszuwählen. Dieser Modus teilt die Tastatur in zwei Bereiche und ermöglicht das Spielen von unterschiedlichen Klängen mit der linken und rechten Hand.

⑤ 4Hands (Vierhand)

Tippen Sie auf die 4Hands Taste, um den Vierhand Modus auszuwählen. Dieser Modus teilt die Tastatur in 2 Bereiche à 44 Tasten mit einer identischen Tonlage.

⑥ Sound Auswahl Bereich

Ein Tippen in diesem Bereich öffnet die Soundauswahl.



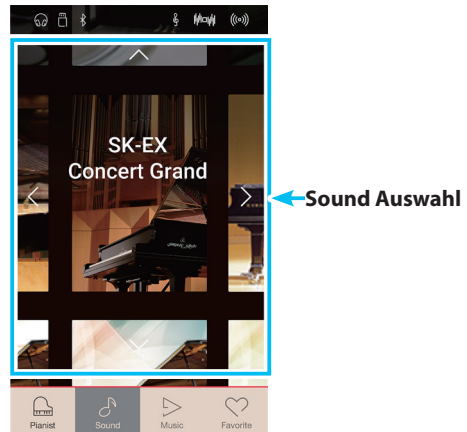
1. Single Modus

Die Standardeinstellung des Klangs im Single Modus ist der SK-EX Concert Grand Sound, welcher sich über die gesamte Tastatur spielen lässt.

■ Klang auswählen

1. Tippen Sie auf den Sound Auswahl Bereich, um den Sound Auswahl Modus anzuwählen.
2. Wischen Sie dann im Sound Auswahl Bereich nach links oder rechts, um durch die Sounds innerhalb der angewählten Kategorie zu blättern oder nach oben oder unten, um durch die verschiedenen Kategorien zu blättern.

* Die Klang Auswahl Anzeige schließt sich automatisch, wenn Sie 5 Sekunden lang keine Änderung im Display vorgenommen haben.



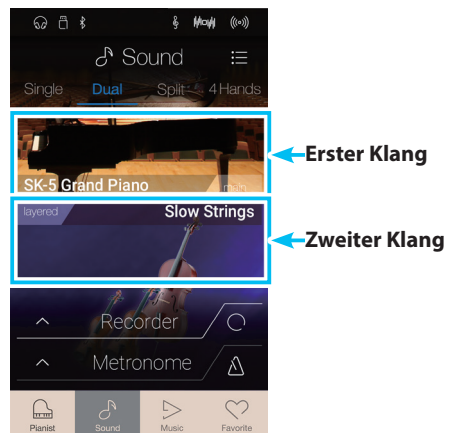
2. Dual Modus

Der Dual Modus ermöglicht es, mit zwei Klangfarben gleichzeitig auf der Tastatur zu spielen, um einen komplexeren Gesamtklang zu erzielen. Beispielsweise können Sie einem Klavierklang Streicher hinzufügen oder dem Klang einer Kirchenorgel Chorstimmen unterlegen.

■ Dual Modus auswählen

Tippen Sie auf die [Dual] Taste, um den Dual Modus auszuwählen.

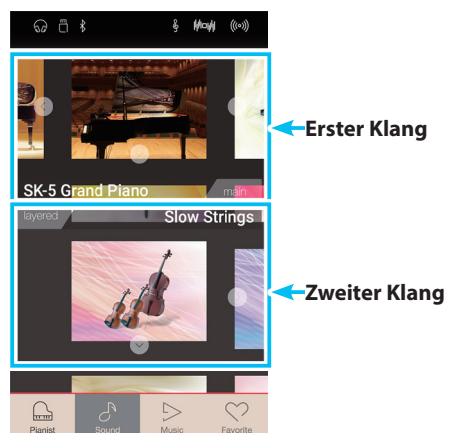
Der Sound Auswahl Bereich der Sound Modus Anzeigeseite teilt sich in zwei Bereiche auf. Der obere Bereich (main) zeigt den ersten Klang und der untere Bereich (layered) den zweiten Klang an. Die Standardeinstellung des zweiten Klangs im Dual Modus ist Slow Strings.



■ Klänge auswählen

Die Klangauswahl im Dual Modus ist mit der im Single Modus identisch.

1. Tippen Sie im Auswahl Bereich des ersten oder zweiten Klangs.
2. Wischen Sie dann in die entsprechende Richtung zur Auswahl des Sounds bzw. der Sound Kategorie.

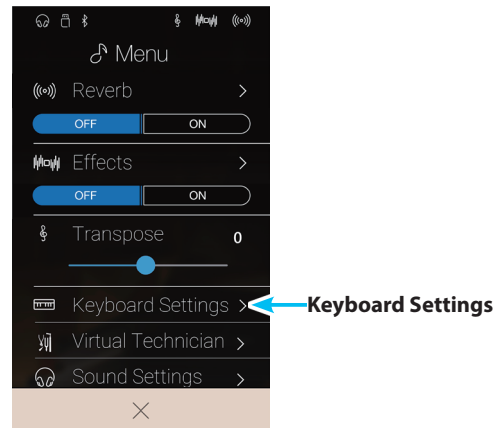


■ Dual Modus Einstellungen

Dual Modus Einstellung	Beschreibung	Grundeinstellung
Balance	Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen dem ersten und zweiten Klang ein.	9 - 9
Layer Octave Shift	Stellt die Oktavlage des zweiten Klangs ein.	0
Layer Dynamics	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Dynamik des zweiten Klangs im Verhältnis zum ersten Klang anzupassen.	10

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf [Keyboard Settings], um die Dual Modus Einstellungen anzuzeigen.



① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

② Balance

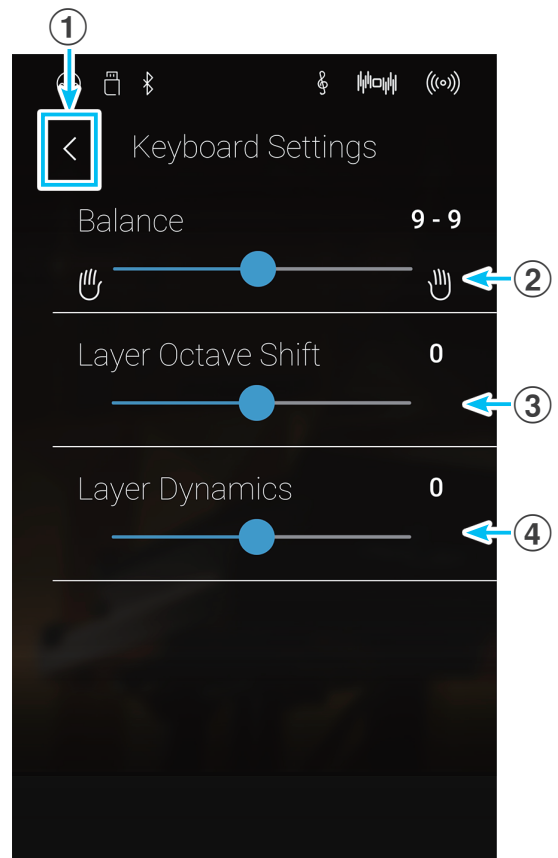
Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Lautstärke Balance zwischen dem ersten und zweiten Klang einzustellen.

③ Layer Octave Shift (Oktavlage des zweiten Klangs)

Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Oktavlage des zweiten Klangs zu verändern.

④ Layer Dynamics (Dynamik)

Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Dynamik des zweiten Klangs im Verhältnis zum ersten Klang anzupassen.



3. Split Modus

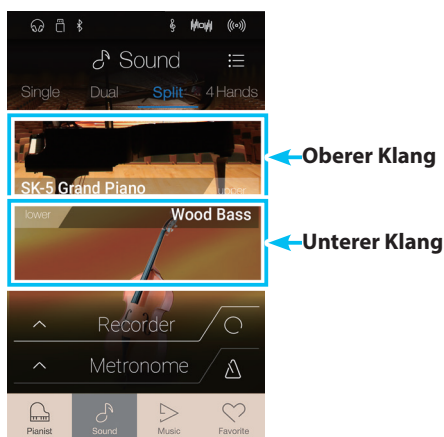
Die Split Funktion teilt die Tastatur in zwei Bereiche – oben und unten – und ermöglicht das Spielen von unterschiedlichen Klängen mit der linken und rechten Hand. So können Sie z.B. mit der linken Hand einen Bass Klang spielen und mit der rechten Hand einen Piano Klang.

■ Split Modus auswählen

Tippen Sie auf die [Split] Taste, um den Split Modus auszuwählen.

Die Grundeinstellung des Splitpunktes ist die Taste C4.

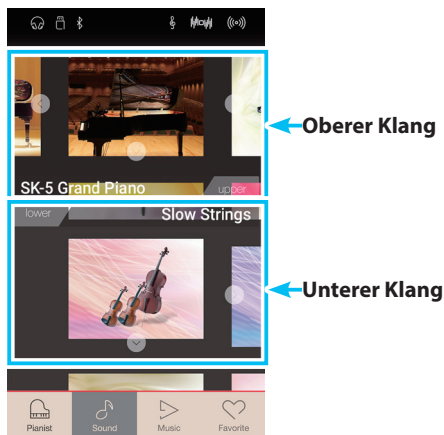
Der Sound Auswahl Bereich teilt sich in zwei Bereiche auf. Der obere Bereich (upper) zeigt den Klang für den rechten und der untere Bereich (lower) den Klang für den linken Tastaturbereich an. Die Standardeinstellung des Klangs für den linken Tastaturbereich ist Wood Bass.



■ Klänge auswählen

Die Klangauswahl im Split Modus ist mit der im Single und Dual Modus identisch.

1. Tippen Sie im Auswahl Bereich des oberen (upper) oder unteren (lower) Klangs.
2. Wischen Sie dann in die entsprechende Richtung zur Auswahl des Sounds bzw. der Sound Kategorie.



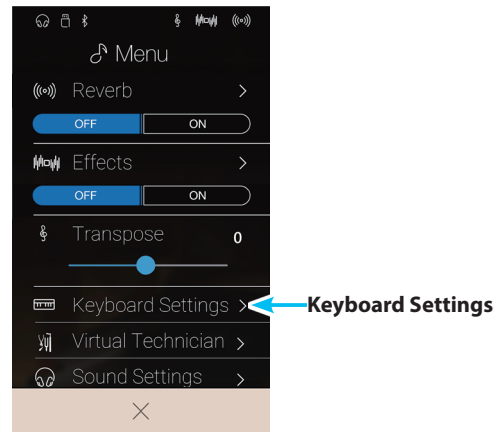
■ Split Modus Einstellungen

Split Modus Einstellung	Beschreibung	Grundeinstellung
Balance	Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen dem oberen und unteren Klang ein.	9 - 9
Lower Octave Shift	Stellt die Oktavlage des unteren Klangs ein.	0
Lower Pedal	Ein-/ausschalten der Sustain Pedal Funktion für den unteren Klang.	Off
Split Point	Bestimmen Sie den Punkt, an der die Tastatur in einen unteren und oberen Bereich geteilt werden soll.	C4

Sound Modus Anzeigeseite

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf [Keyboard Settings], um die Split Modus Einstellungen anzuzeigen.



① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

② Balance

Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Lautstärke Balance zwischen dem unteren und oberen Klang einzustellen.

③ Lower Octave Shift (Oktavlage des unteren Klangs)

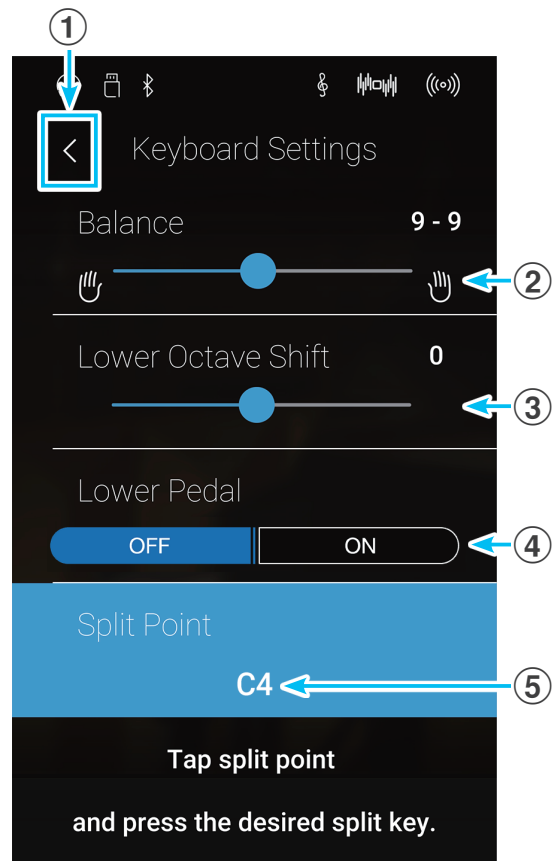
Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Oktavlage des unteren Klangs zu verändern.

④ Lower Pedal ON/OFF Tasten (Linkes Pedal ein/aus Tasten)

Tippen Sie auf On oder Off, um die Sustain Pedal Funktion für den unteren Klang ein- bzw. auszuschalten.

⑤ Split Point (Splitpunkt)

Tippen Sie auf den angezeigten Splitpunkt (z.B. C3), um die Teilung der Tastatur auf eine andere Taste zu legen.

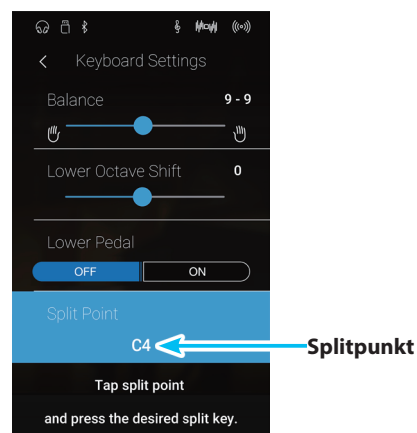


■ Splitpunkt verändern

Tippen Sie auf den angezeigten Splitpunkt (z.B. C3). Es erscheint ein Hinweis in englischer Sprache. Darin werden Sie aufgefordert, eine Taste auf der Tastatur zu drücken.

Drücken Sie die Taste auf der Tastatur, an der Sie die Unterteilung zwischen oberem und unterem Tastaturbereich wünschen.

Die gedrückte Taste ist nun der neue Splitpunkt.



4. 4Hands (Vierhand) Modus

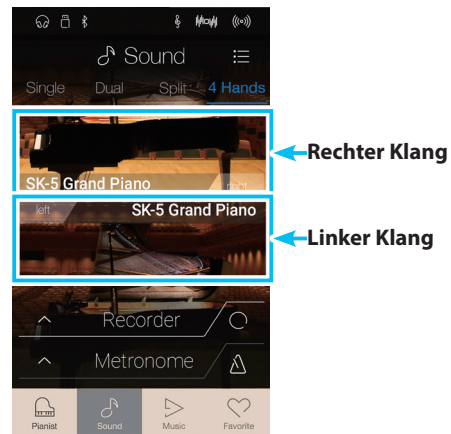
Dieser Modus teilt die Tastatur in zwei Hälften, in denen z.B. Lehrer und Schüler jeweils gleichzeitig in derselben Lage spielen können. Der Klang der rechten Hälfte wird automatisch 2 Oktaven nach unten transponiert, während der Klang der linken Hälfte 2 Oktaven nach oben transponiert wird. Darüber hinaus übernimmt das Sustain Pedal (rechtes Pedal) die Sustain Funktion für den rechten Tastaturbereich und das Soft Pedal (linkes Pedal) die Sustain Funktion für den linken Bereich.

■ Vierhand Modus auswählen

Tippen Sie auf die [4Hands] Taste, um den 4Hands Modus auszuwählen.

Die Grundeinstellung der Tastaturteilung ist die Taste F4.

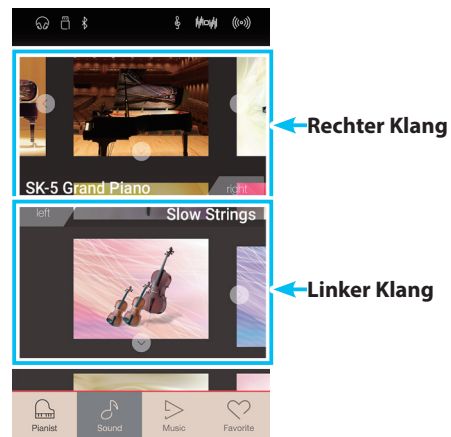
Der Sound Auswahl Bereich teilt sich in zwei Bereiche auf. Der obere Bereich zeigt den Klang für den rechten (right) und der untere Bereich den Klang für den linken (left) Tastaturbereich an. Die Standardeinstellung des Klangs für den linken und rechten Tastaturbereich ist der SK-EX Concert Grand Klang.



■ Klänge auswählen

Die Klangauswahl im Vierhand Modus ist mit der im Single, Dual und Split Modus identisch.

1. Tippen Sie im Auswahl Bereich des rechten (right) oder linken (left) Klangs.
2. Wischen Sie dann in die entsprechende Richtung zur Auswahl des Sounds bzw. der Sound Kategorie.



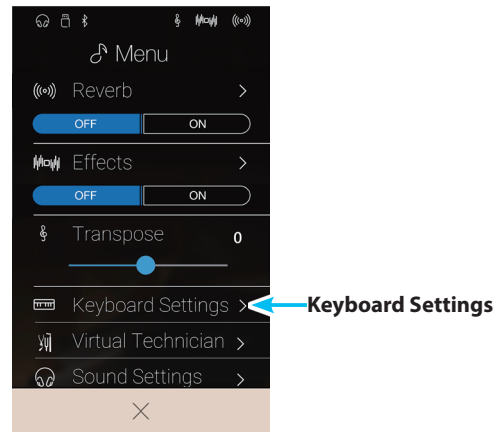
■ Vierhand Modus Einstellungen

Vierhand Modus Einstellung	Beschreibung	Grundeinstellung
Balance	Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen dem linken und rechten Klang ein.	9 - 9
Right Octave Shift	Stellt die Oktavlage des rechten Klangs ein.	- 2
Left Octave Shift	Stellt die Oktavlage des linken Klangs ein.	+ 2
Split Point	Bestimmen Sie den Punkt, an der die Tastatur in einen linken und rechten Bereich geteilt werden soll.	F4

Sound Modus Anzeigeseite

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf [Keyboard Settings], um die Vierhand Modus Einstellungen anzuzeigen.



① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

② Balance

Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Lautstärke Balance zwischen dem rechten und linken Klang einzustellen.

③ Right OctaveShift (Oktavlage des rechten Klangs)

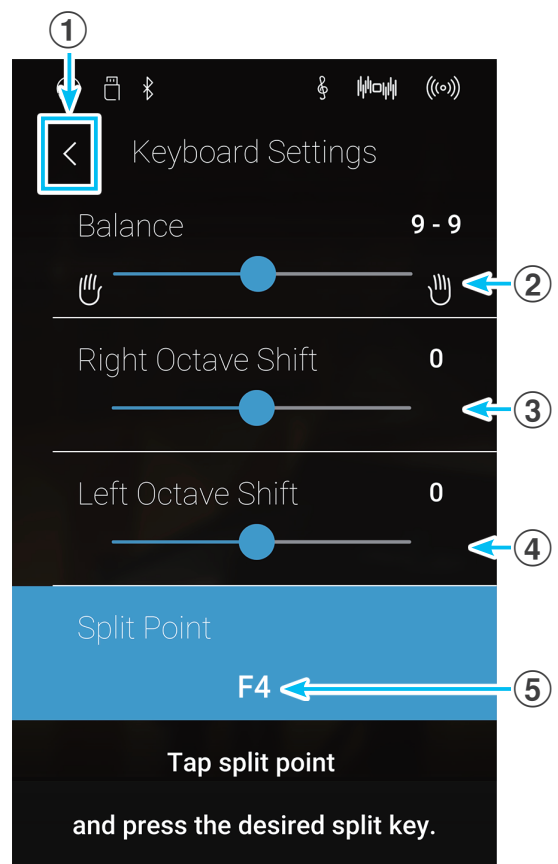
Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Oktavlage des rechten Klangs zu verändern.

④ Left Octave Shift (Oktavlage des linken Klangs)

Drücken und halten Sie diesen Regler, um die Oktavlage des linken Klangs zu verändern.

⑤ Split Point (Splitpunkt)

Tippen Sie auf den angezeigten Splitpunkt (z.B. C3), um die Teilung der Tastatur auf eine andere Taste zu legen.

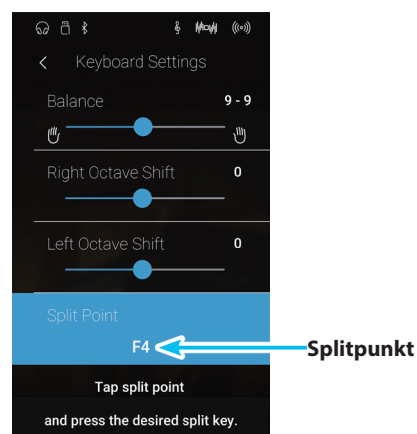


■ Splitpunkt verändern

Tippen Sie auf den angezeigten Splitpunkt (z.B. C3). Es erscheint ein Hinweis in englischer Sprache. Darin werden Sie aufgefordert, eine Taste auf der Tastatur zu drücken.

Drücken Sie die Taste auf der Tastatur, an der Sie die Unterteilung zwischen linkem und rechtem Tastaturbereich wünschen.

Die gedrückte Taste ist nun der neue Splitpunkt.



5. Reverb (Hall)

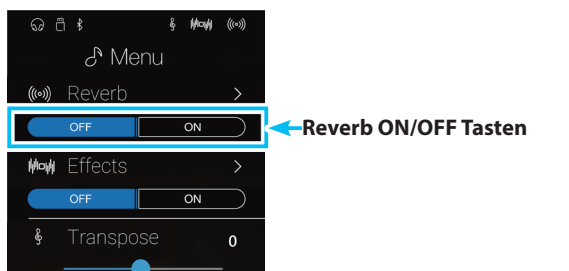
Dieser Effekt versieht den Klang mit Nachhall, um den akustischen Eindruck verschiedener Hörumgebungen zu simulieren, beispielsweise eines Raumes mittlerer Größe, einer Bühne oder eines großen Konzertsaals. Einige Klang Typen (z.B. Akustikpiano Klänge) werden beim Anwählen automatisch mit einem passenden Halleffekt versehen. Dieses Instrument ist mit sechs verschiedenen Hall Typen ausgestattet, die Sie im Sound Modus Menü verändern können.

■ Hall ein-/ausschalten

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf Reverb [ON/OFF] Tasten, um den Hall ein- bzw. auszuschalten.

* Wenn der Hall eingeschaltet ist, wird das Reverb Symbol in der Statusleiste des Displays angezeigt.



■ Hall Einstellungen

Hall Einstellung	Beschreibung	Bereich
Type	Ändert den Umgebungstyp.	-
Depth	Ändert die Intensität/Größe der Umgebung des Halltyps.	1~10
Time	Ändert die Hallzeit.	1~10

* Hall Einstellungen sind unabhängig für jede Klang Variation.

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf [Reverb], um die Hall Einstellungen anzuzeigen.

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

② Type (Typ)

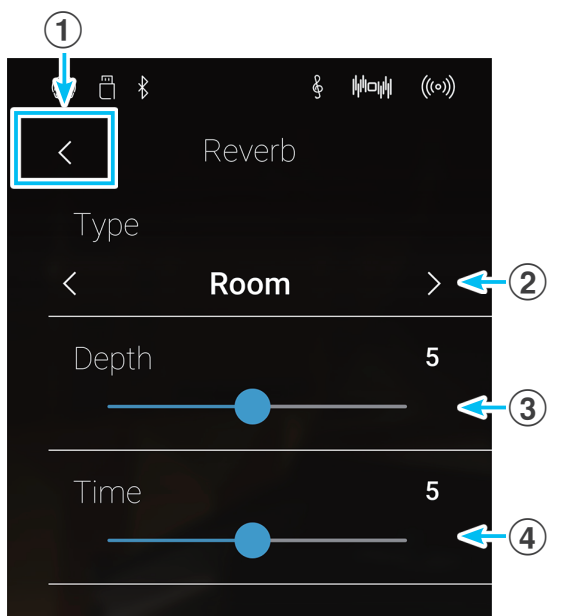
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Hall Typ verändern.

③ Depth (Intensität)

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intensität/Stärke des gewählten Hall Typs zu verändern.

④ Time (Zeit)

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Hallzeit (Länge/ Geschwindigkeit) zu verändern.



■ Reverb (Hall) Typen

Reverb Typ	Beschreibung
Room	Simuliert die Umgebung eines kleinen Proberaums.
Lounge	Simuliert die Umgebung einer Piano Lounge.
Small Hall	Simuliert die Umgebung einer kleinen Halle.
Concert Hall	Simuliert die Umgebung einer Konzerthalle oder eines Theaters.
Live Hall	Simuliert die Umgebung einer großen Konzerthalle.
Cathedral	Simuliert die Umgebung einer großen Kirche.

6. Effekte

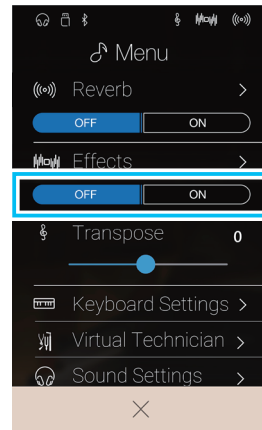
Neben dem Hall Effekt können den Klängen noch andere Effekte zugeordnet werden. Die Effekteinstellungen sind vom Werk her nicht bei allen Klängen gleich (wie auch die Halleinstellungen), sondern in vielen Fällen bereits passend voreingestellt. Dieses Instrument verfügt über 19 verschiedene Effekt Typen, vier Kombinationseffekte und 2 zusätzliche Röhrenverstärker Effekte. Effekte lassen sich auch über das Sound Modus Menü verändern.

■ Effekt ein-/ausschalten

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf Effects [ON/OFF] Tasten, um den Effekt ein- bzw. auszuschalten.

* Wenn ein Effekt eingeschaltet ist, wird das Effects Symbol in der Statusleiste des Displays angezeigt.



← Effects ON/OFF Tasten

■ Effekt Einstellungen

Effekt Einstellung	Beschreibung	Bereich
Type	Ändert den Effekt Typ.	-
Dry/Wet	Ändert die primären Effekt Einstellungen.	1~10
Time	Ändert die sekundären Effekt Einstellungen.	1~10

* Effekt Einstellungen sind unabhängig für jede Klang Variation.

Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Sound Modus Menü erscheint im Display.

Tippen Sie dann auf [Effects], um die Effekt Einstellungen anzuzeigen.

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

② Type (Typ)

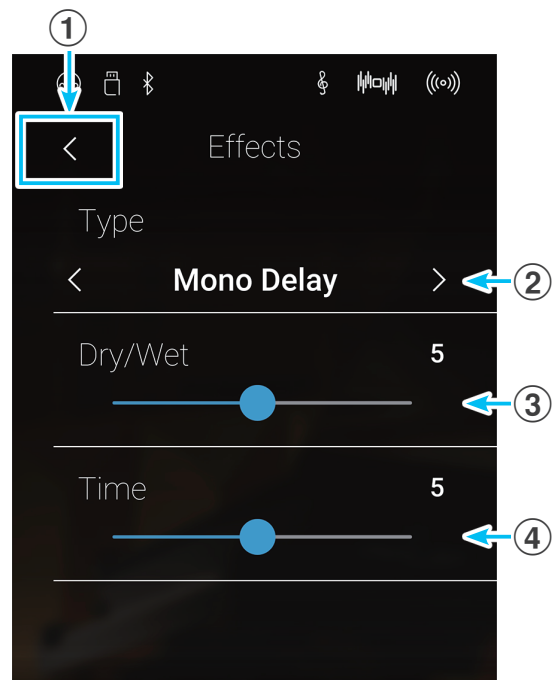
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Effekt Typ verändern.

③ Dry/Wet

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die primäre Effekt Einstellung zu verändern.

④ Time

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die sekundäre Effekt Einstellung zu verändern.



■ Effekt Typen

Effekt Typ	Beschreibung
Mono Delay	Der Echo Effekt erklingt zeitgleich auf dem rechten und linken Kanal.
Ping Delay	Ping Pong Delay
Triple Delay	Ähnlich dem Ping Delay mit zusätzlichem Echo Level.
Chorus	Chorus ist eine leichte Verstimmung des Klangs und erzeugt eine gewisse „Breite“ und Schwebung.
Classic Chorus	Ist ähnlich wie der Chorus Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Piano Sounds gedacht.
Ensemble	Ensemble ist ein Chorus Effekt mit drei Phasen.
Tremolo	Dieser Effekt ähnelt dem Vibrato-Effekt, nur dass beim Tremolo die Lautstärke statt der Tonhöhe in rascher Folge variiert.
Classic Tremolo	Ist ähnlich wie der Tremolo Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Orgel Sounds gedacht.
Vibrato Tremolo	Ähnlich dem Tremolo Effekt, jedoch mit einem zusätzlichen Vibrato Effekt.
Auto Pan	Bewegt den Sound in Sinusform zwischen Links und Rechts hin und her.
Classic Auto Pan	Ist ähnlich dem Auto Pan Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Piano Sounds gedacht.
Phaser	Der Phaser erzeugt eine zyklische Phasenverschiebung und dadurch viel Bewegung beim Sound.
Classic Phaser	Ähnlich wie der Phaser Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Piano Klänge konzipiert.
Rotary (1~6)	Erzeugt den Effekt rotierender Lautsprecher – für Vintage E.-Orgel Sounds gedacht. Es stehen drei verschiedene Verzerrungsstärken zur Verfügung (mit und ohne Chorus Effekt). * Wenn der Effekt aktiv ist, kann die Drehgeschwindigkeit der Rotor Simulation mit Hilfe des linken Pedals zwischen den beiden Einstellungen „Slow“ (langsam) und „Fast“ (schnell) umgeschaltet werden.
Kombinationseffekte	Unterschiedliche Kombinationen der oben genannten Effekte. * Effektypen Kombinationen: Phaser+Chorus, Phaser+AutoPan
Verstärker Effekte	Eine Auswahl der oben genannten Effekte mit einem zusätzlichen Röhrenverstärker Effekt. * Verstärker Effekt Typen: Tremolo+Amp, Auto Pan+Amp, Phaser+Amp

■ Effekt Parameter

Effekt Parameter	Effekt Einstellung	Beschreibung
Mono Delay / Ping Delay / Triple Delay	Dry / Wet	Zum Einstellen der Delay Intensität.
	Time	Zum Einstellen der Intervallzeit des Delay Effektes.
Chorus / Ensemble	Dry / Wet	Zum Einstellen der Chorus Intensität.
	Speed	Zum Einstellen der Chorus Geschwindigkeit.
Classic Chorus	Mono / Stereo	Auswahl zwischen Mono- und Stereo-Effekt.
	Speed	Einstellen der Chorus Geschwindigkeit.
Tremolo / Classic Tremolo / Vibrato Tremolo	Dry / Wet	Einstellen der Tremolo Intensität.
	Speed	Einstellen der Tremolo Geschwindigkeit.
Auto Pan / Classic Auto Pan	Dry / Wet	Einstellen der Panorama Intensität.
	Speed	Einstellen der Panorama Geschwindigkeit.
Phaser / Classic Phaser	Dry / Wet	Einstellen der Phaser Intensität.
	Speed	Einstellen der Phaser Geschwindigkeit.
Rotary	Accel. Speed	Einstellen der Beschleunigungszeit von langsam (slow) nach schnell (fast).
	Rotary Speed	Einstellen der Geschwindigkeit des rotierenden Lautsprechers.
Kombinationseffekte / Verstärker Effekte	Dry / Wet	Einstellen der Effekt Intensität.
	Speed	Einstellen der Effektgeschwindigkeit.

Metronom / Schlagzeugrhythmen

Die Metronom Funktion in diesem Instrument kann Ihnen hervorragende Dienste leisten, da sie einen konstanten Rhythmus vorgibt, an dem Sie sich beim Üben bequem orientieren können. Zusätzlich steht Ihnen in diesem Instrument auch eine Auswahl an Rhythmen der unterschiedlichsten Genres zur Verfügung. Das Metronom ist sowohl auf der Pianist als auch auf der Sound Modus Anzeigeseite verfügbar.

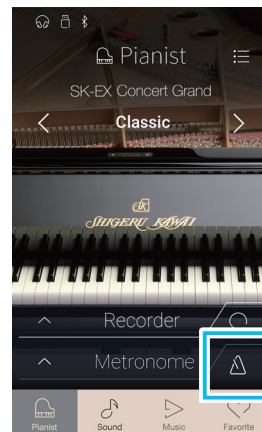
■ Metronom ein-/ausschalten

Tippen Sie auf die [Metronom Start/Stop] Taste.

Die [Metronom Start/Stop] Taste ändert die Farbe und das Metronom startet im 4/4 Takt.

Die aktuelle Metronom Taktart und das aktuelle Tempo werden in der Metronom Status Leiste angezeigt.

Ein nochmaliges Tippen auf die [Metronom Start/Stop] Taste stoppt das Metronom.

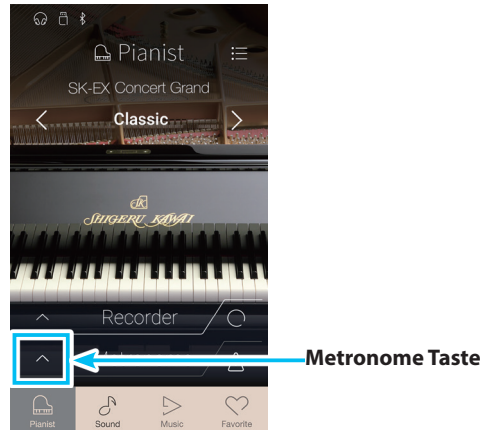


Metronom Start/Stop Taste

Metronom Einstellungen

Im Metronom Einstellung können Sie das Tempo, die Taktart und die Lautstärke des Metronoms einstellen.

Tippen Sie auf die [Metronome] Taste. Im Display erscheinen die zusätzlichen Metronom/Rhythmus Einstellungen.



Metronom Einstellungen

1 Metronom Leiste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste. Die Metronom Einstellungen werden aus- bzw. eingeblendet.

2 Metronom Modus Taste

Tippen Sie auf die [METRONOME] Taste zur Auswahl des Metronom Modus oder die [DRUM] Taste zur Auswahl des Schlagzeugrhythmus Modus.

3 Tempo Preset Auswahl

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie zwischen den verschiedenen Tempo Presets auswählen.

* Es stehen 17 Tempo Presets (von Grave bis Prestissimo) zur Auswahl.

4 Tempo einstellen

Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das Metronom Tempo einstellen.

* Das Tempo des Metronoms kann im Bereich von 10 – 400 Schläge pro Minute eingestellt werden.

5 Taktart einstellen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie zwischen den verschiedenen Metronom Taktarten auswählen.

Während das Metronom läuft, wird auch der aktuelle Taktschlag angezeigt.

* Es stehen zehn verschiedene Taktarten zur Verfügung: 1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8, 7/8, 9/8 und 12/8.

6 Metronom Lautstärke

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke des Metronoms zu verändern.

7 Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom ein/aus Taste, um das Metronom ein- oder auszuschalten.

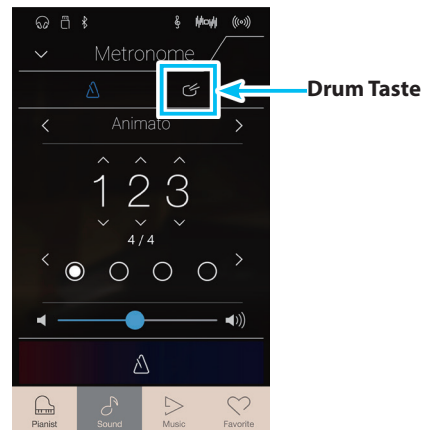


Schlagzeugrhythmen

Als Alternative zum einfachen Metronom stehen Ihnen zusätzlich 100 Rhythmen zur Auswahl.

* Eine komplette Übersicht aller Rhythmen finden Sie unter „Rhythmus Liste“ auf Seite 162.

Während das Metronom Einstellungsmenü im Display angezeigt wird, tippen Sie auf die [Drum] Taste, um zum Schlagzeugrhythmus Modus zu wechseln.



■ Schlagzeugrhythmus Einstellungen

① Metronom Leiste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste. Die Metronom Einstellungen werden aus- bzw. eingeblendet.

② Metronom Modus Taste

Tippen Sie auf die [METRONOME] Taste zur Auswahl des Metronom Modus oder die [DRUM] Taste zur Auswahl des Schlagzeugrhythmus Modus.

③ Schlagzeugrhythmus Kategorie

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie zwischen den verschiedenen Schlagzeugrhythmus Kategorien auswählen.

* Es stehen 11 Schlagzeugrhythmus Kategorien zur Verfügung.

④ Tempo einstellen

Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das Schlagzeugrhythmus Tempo einstellen.

* Das Tempo des Schlagzeugrhythmus kann im Bereich von 10 – 400 Schläge pro Minute eingestellt werden.

⑤ Schlagzeugrhythmus auswählen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie zwischen den verschiedenen Schlagzeugrhythmen auswählen.

Wenn ein Schlagzeugrhythmus läuft, wird auch der aktuelle Taktschlag angezeigt.

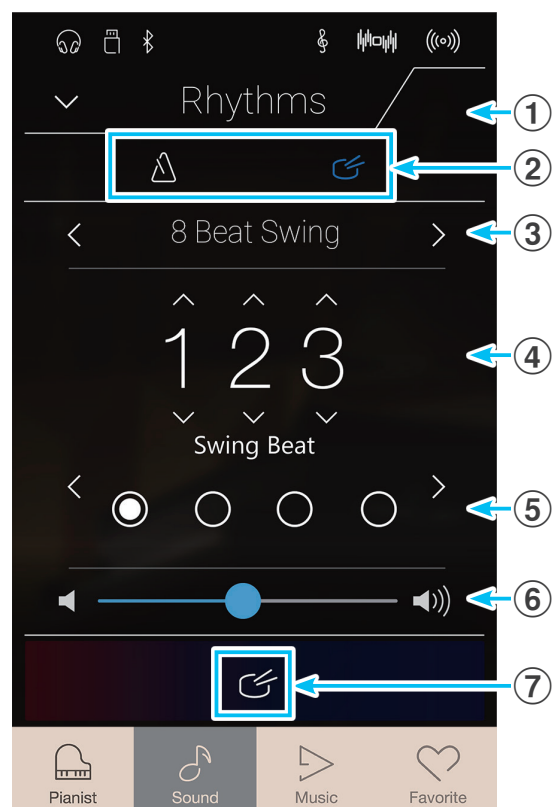
* Es stehen mehrere Schlagzeugrhythmen in jeder Kategorie zur Auswahl.

⑥ Schlagzeugrhythmus Lautstärke

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Schlagzeugrhythmus Lautstärke zu verändern.

⑦ Schlagzeugrhythmus Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Schlagzeugrhythmus ein-/aus Taste, um den Schlagzeugrhythmus ein- oder auszuschalten.



Recorder

Die Recorder Funktion ermöglicht das Aufnehmen und Speichern des eigenen Spiels im internen Speicher dieses Instruments oder die Speicherung auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium. Das Aufnahme Format und die Aufnahme Möglichkeiten sind abhängig davon, ob Sie den Pianist oder den Sound Modus verwenden.

Recorder Dateiformat Typen

	Interner Recorder		USB Audio Recorder
	Pianist Modus	Sound Modus	Pianist Modus & Sound Modus
Recorder Format	MP3 Audio (256 kBit/s)	Kawai Song Format	MP3 Audio (256 kBit/s), WAV Audio (1411 kBit/s)
Anzahl der Parts	1 Part	2 Parts	1 Part
Anzahl der Songs	3 Songs	10 Songs	ist abhängig von der Speicherkapazität des USB-Speichermediums
Maximale Kapazität	ca. 10 Minuten (pro Song)	max. 90.000 Noten insgesamt (für alle Songs)	ist abhängig von der Speicherkapazität des USB-Speichermediums
Änderungen, die aufgenommen und wieder-gegeben werden	Alle Änderungen	Alle Änderungen außer: Tempo Dual/Split Balance Hall/Effekt Einstellungen* Virtual Technician Einstellungen*	Alle Änderungen
Overdubbing möglich	Nein	Ja	Ja

MPEG Layer-3 Audiokomprimierungstechnologie lizenziert durch Fraunhofer IIS und Thomson.

* Im Sound Modus werden die Einstellungen von Reverb (Hall), Effects (Effekte) und Virtual Technician (Virtueller Techniker) verwendet, wenn der interne Recorder Song wiedergegeben wird.

Record Start/Stop Taste

Die Record Start/Stop Taste (Pianist Modus und Sound Modus) ermöglicht einen schnellen Weg zum Starten und Stoppen einer Aufnahme, ohne die Recorder Anzeigeseite öffnen zu müssen.

1. Tippen Sie auf die [Record Start/Stop] Taste.

Der Recorder ist nun zur Aufnahme bereit.

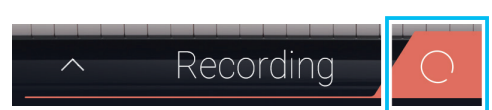
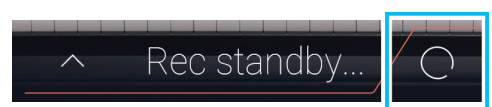
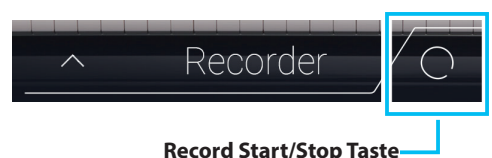
* Drücken und halten Sie die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.

2. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Record Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und die Aufnahme beginnt.

* Drücken Sie die Taste [Metronom Start/Stop] vor oder während der Aufnahme, um es einzuschalten. Das Metronom wird nicht mit aufgenommen.

3. Tippen Sie nochmals die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahme zu stoppen.



Song Recorder (Interner Speicher)

1. Song aufnehmen: Pianist Modus

Im Pianist Modus können mit diesem Instrument bis zu 3 unterschiedliche Songs in den internen Speicher aufgenommen, gespeichert und wiedergegeben werden.

Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste.

Die Recorder Anzeigeseite erscheint im Display.

1 Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste. Die Recorder Anzeigeseite wird aus- bzw. eingeblendet.

2 Recorder Menü Taste

Durch Tippen auf die Recorder Menü Taste öffnet sich das Recorder Menü.

3 Recorder Modus

Tippen Sie hier zur Auswahl, ob die Aufnahme in den internen Recorder oder auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium erfolgen soll.

* Wenn ein USB-Speichermedium und dieses Instrument angeschlossen ist, wird automatisch der USB Audio Modus ausgewählt.

Wenn kein USB-Speichermedium angeschlossen ist, wird diese Auswahlmöglichkeit gar nicht angezeigt und die Aufnahme erfolgt automatisch in den internen Recorder.

4 Song Speicherplatz auswählen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie einen Speicherplatz für die Aufnahme auswählen.

* Im Pianist Modus können bis zu 3 Songs aufgenommen werden.

5 Play/Stop Taste

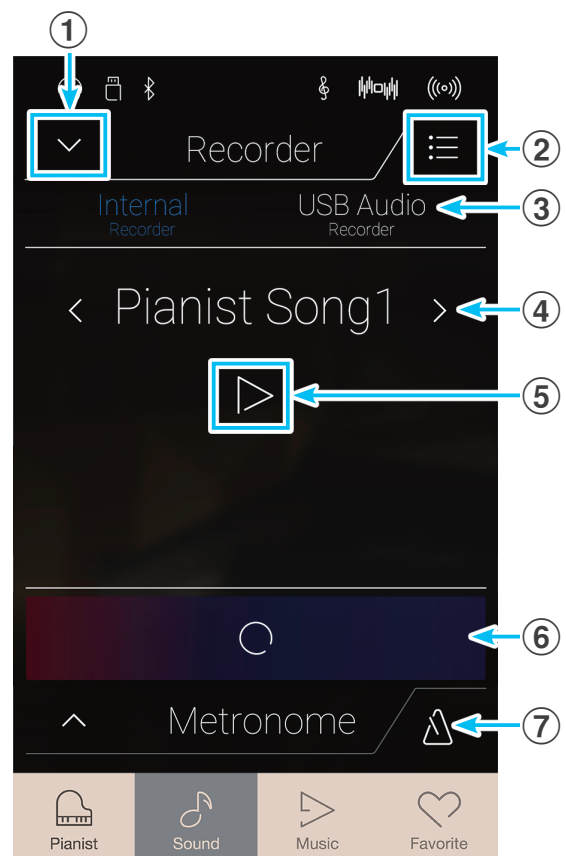
Tippen Sie auf die Play/Stop Taste zum Starten/Stoppen des aktuell gewählten Songs.

6 Record Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Recorder Taste. Der Recorder ist dann zur Aufnahme bereit. Durch nochmaliges Tippen auf die Recorder Taste wird die Aufnahme gestartet bzw. gestoppt.

7 Metronom Leiste

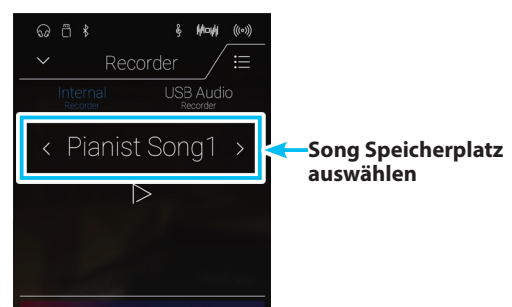
Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.



Song Speicherplatz auswählen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie einen Speicherplatz für die Aufnahme auswählen.

* Im Pianist Modus können bis zu 3 Songs aufgenommen werden.

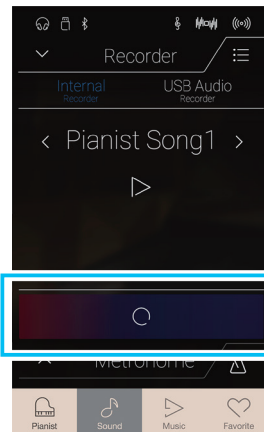


■ Song aufnehmen

1. Tippen Sie auf die [Record Start/Stop] Taste.

Der Recorder ist nun zur Aufnahme bereit.

* Drücken und halten Sie die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.

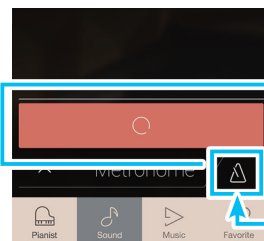


Record Start/Stop Taste

2. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Record Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und die Aufnahme beginnt.

* Drücken Sie die Taste [Metronom Start/Stop] vor oder während der Aufnahme, um es einzuschalten. Das Metronom wird nicht mit aufgenommen.



Record Start/Stop Taste

Metronom Start/Stop Taste

3. Tippen Sie nochmals die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

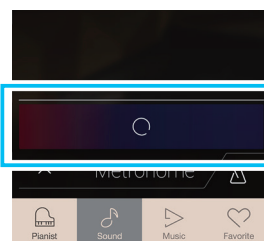
* Die maximale Aufnahmekapazität des internen Speichers im Pianist Modus beträgt ca. 10 Minuten pro Song.

* Wenn die Aufnahmekapazität während der Aufnahme erschöpft ist, wird die Aufnahme automatisch beendet.

* Gespeicherte Darbietungsdaten bleiben auch nach dem Ausschalten dieses Instruments im Speicher erhalten.

* Während der Aufnahme ist kein Wechsel in den Sound Modus möglich.

* Eine Aufnahme auf einen bereits verwendeten Song Speicherplatz löscht automatisch die vorherige Aufnahme.

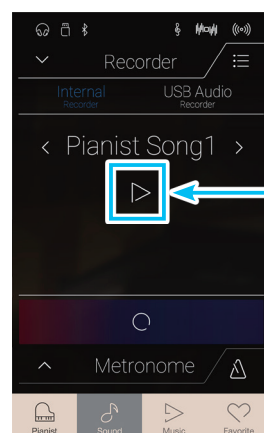


Record Start/Stop Taste

■ Song Wiedergabe

1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Der vorher aufgenommene Song wird wiedergegeben.

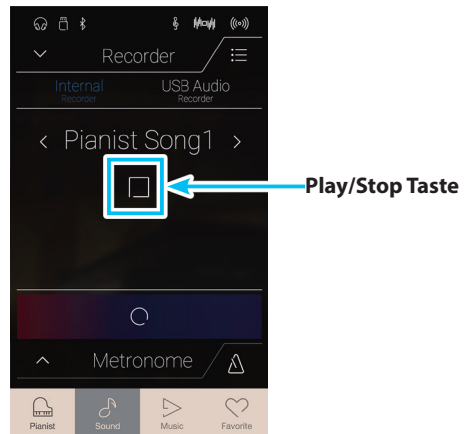


Play/Stop Taste

Song Recorder (Interner Speicher)

2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.

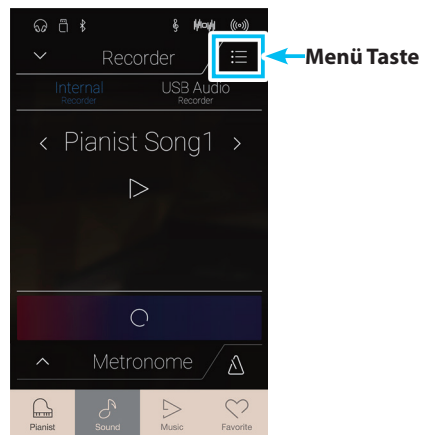
* Weitere Informationen zur Wiedergabe von Recorder Songs finden Sie unter „Recorder Wiedergabe“ auf Seite 65.



■ Song löschen

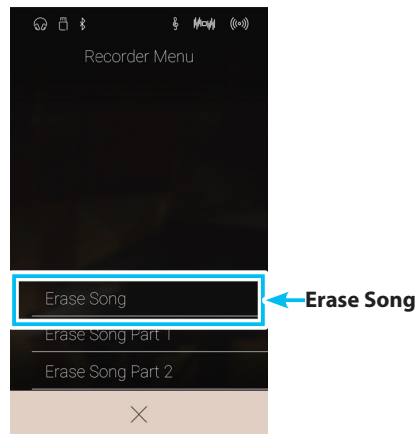
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

Das Pianist Modus Internal Recorder Menü erscheint im Display.

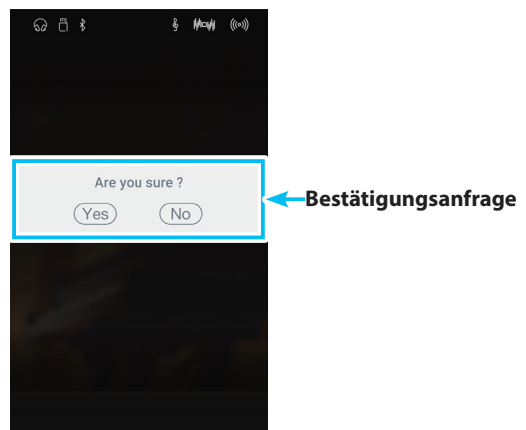


2. Tippen Sie auf [Erase Song].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Yes]. Der Song wird gelöscht.



2. Song aufnehmen: Sound Modus

Im Sound Modus können mit diesem Instrument bis zu 10 unterschiedliche Songs in den internen Speicher aufgenommen, gespeichert und wiedergegeben werden. Jeder Song besteht aus maximal zwei separaten Spuren (auch Parts genannt), die unabhängig voneinander aufgenommen und wiedergegeben werden können. Das ermöglicht beispielsweise die Aufnahme des Parts der linken Hand auf einer Spur. Zu einem späteren Zeitpunkt kann dann der Part der rechten Hand auf der anderen Spur aufgenommen werden.

Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste.

Die Recorder Anzeigeseite erscheint im Display.

1 Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste. Die Recorder Anzeigeseite wird aus- bzw. eingeblendet.

2 Recorder Menü Taste

Durch Tippen auf die Recorder Menü Taste öffnet sich das Recorder Menü.

3 Recorder Modus

Tippen Sie hier zur Auswahl, ob die Aufnahme in den internen Recorder oder auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium erfolgen soll.

* Wenn ein USB-Speichermedium und dieses Instrument angeschlossen ist, wird automatisch der USB Audio Modus ausgewählt.

Wenn kein USB-Speichermedium angeschlossen ist, wird diese Auswahlmöglichkeit gar nicht angezeigt und die Aufnahme erfolgt automatisch in den internen Recorder.

4 Song Speicherplatz auswählen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie einen Speicherplatz für die Aufnahme auswählen.

* Im Sound Modus können bis zu 10 Songs aufgenommen werden.

5 Play/Stop Taste

Tippen Sie auf die Play/Stop Taste zum Starten/Stoppen des aktuell gewählten Songs.

6 Part Aufnahme Auswahl Taste


Tippen Sie auf den Part (Part 1 oder Part 2) des Songs, den Sie aufnehmen möchten.


Wenn ein Part zur Aufnahme gewählt wurde, färbt sich der Kreis neben dem Part rot.

7 Part Wiedergabe Auswahl Taste

Tippen Sie auf den Part (Part 1 oder Part 2) des Songs, den Sie wiedergeben möchten.

 Part wurde noch nicht aufgenommen.

 Part wurde aufgenommen und für Wiedergabe ausgewählt.

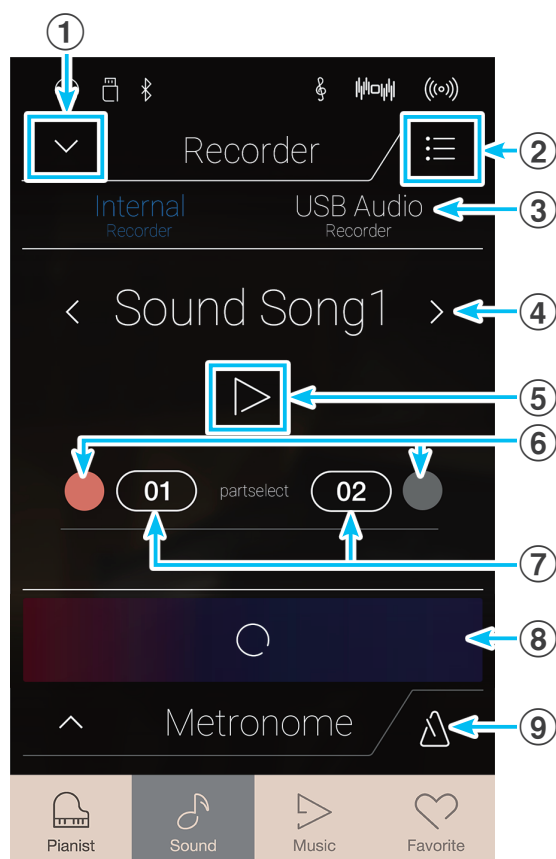
 Part wurde aufgenommen aber (noch) nicht für Wiedergabe ausgewählt.

8 Record Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Recorder Taste. Der Recorder ist dann zur Aufnahme bereit. Durch nochmaliges Tippen auf die Recorder Taste wird die Aufnahme gestartet bzw. gestoppt.

9 Metronom Leiste / Metronom Start/Stop Taste

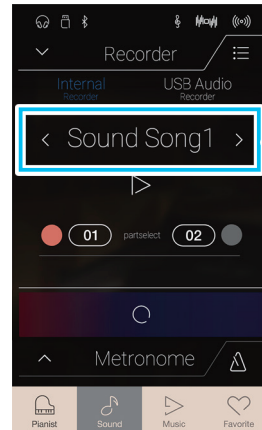
Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.



■ Song Speicherplatz und Part auswählen

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie einen Speicherplatz für die Aufnahme auswählen.

* Im Sound Modus können bis zu 10 Songs aufgenommen werden.

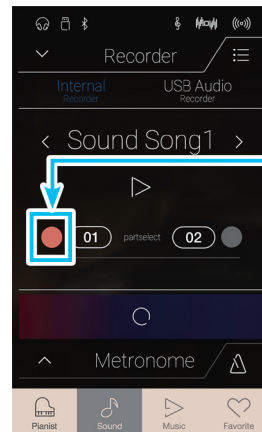


← Song Speicherplatz auswählen

2. Tippen Sie auf die runde Taste (links neben der [01] Taste), um Part 1 für die Aufnahme auszuwählen.

* Der Kreis färbt sich rot und zeigt damit an, dass auf diesen Part aufgenommen wird.

* Ein Part, der bereits eine Aufnahme beinhaltet, ist blau oder weiß gefärbt.



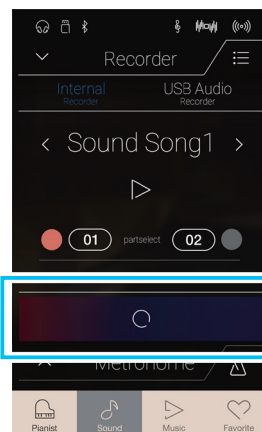
← Für Aufnahme ausgewählter Part 1

■ Song aufnehmen (Part1)

1. Tippen Sie auf die [Record Start/Stop] Taste.

Der Recorder ist nun zur Aufnahme bereit.

* Drücken und halten Sie die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.

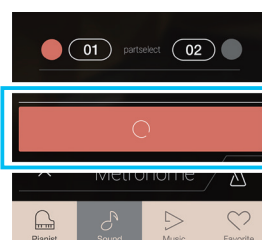


← Record Start/Stop Taste

2. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Record Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und die Aufnahme beginnt.

* Drücken Sie die Taste [Metronom Start/Stop] vor oder während der Aufnahme, um es einzuschalten. Das Metronom wird nicht mit aufgenommen.

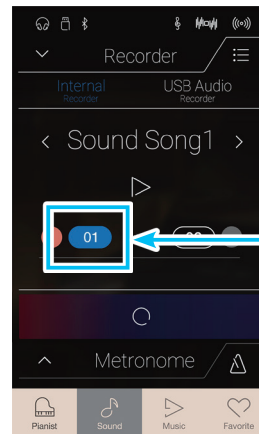


← Record Start/Stop Taste

3. Tippen Sie nochmals die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

Die gewählte [01] Taste ändert ihre Farbe (blau) um anzuzeigen, dass auf Part 1 aufgenommen wurde.

- * Die maximale Aufnahme Kapazität im Sound Modus beträgt ca. 90.000 Noten (das Betätigen von Bedienelementen und Pedalen wird auch als Noten gezählt).
- * Wenn die Aufnahmekapazität während der Aufnahme erschöpft ist, wird die Aufnahme automatisch beendet.
- * Gespeicherte Darbietungsdaten bleiben auch nach dem Ausschalten dieses Instruments im Speicher erhalten.
- * Während der Aufnahme ist kein Wechsel in den Pianist Modus möglich.
- * Eine Aufnahme auf einen bereits verwendeten Part löscht automatisch die vorherige Aufnahme.

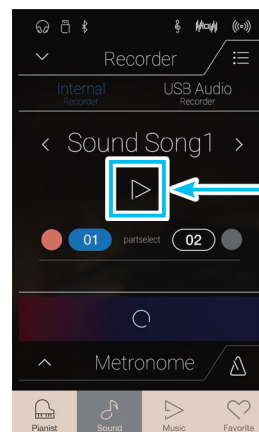


Aufgenommener Part

■ Song Wiedergabe (Part1)

1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

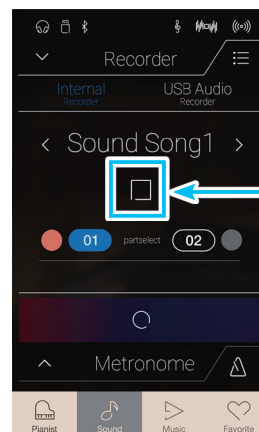
Der vorher aufgenommene Part 1 des Songs wird wiedergegeben.



Play/Stop Taste

2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.

* Weitere Informationen zur Wiedergabe von Recorder Songs finden Sie unter „Recorder Wiedergabe“ auf Seite 65.

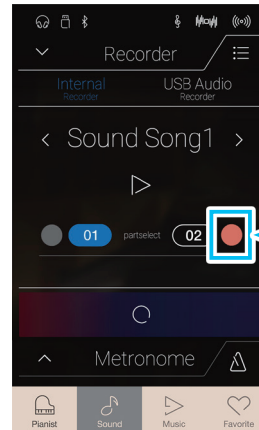


Play/Stop Taste

■ Song aufnehmen (Part2)

1. Tippen Sie auf die runde Taste (rechts neben der [02] Taste), um Part 2 für die Aufnahme auszuwählen.

* Der Kreis färbt sich rot und zeigt damit an, dass auf diesen Part aufgenommen wird.



Für Aufnahme ausgewählter Part 2

2. Tippen Sie auf die [Record Start/Stop] Taste.

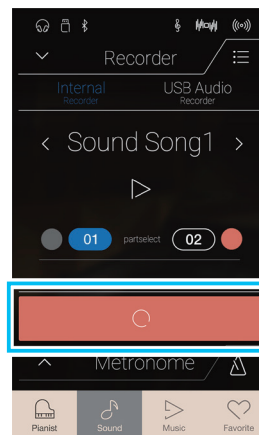
Der Recorder ist nun zur Aufnahme bereit.

* Drücken und halten Sie die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.

3. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Record Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und die Aufnahme beginnt.

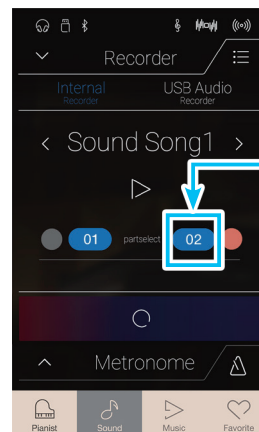
Der vorher aufgenommene Part 1 des Songs wird wiedergegeben.



Record Start/Stop Taste

4. Tippen Sie nochmals die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

Die gewählte [02] Taste ändert ihre Farbe (blau) um anzuzeigen, dass auf Part 2 aufgenommen wurde.

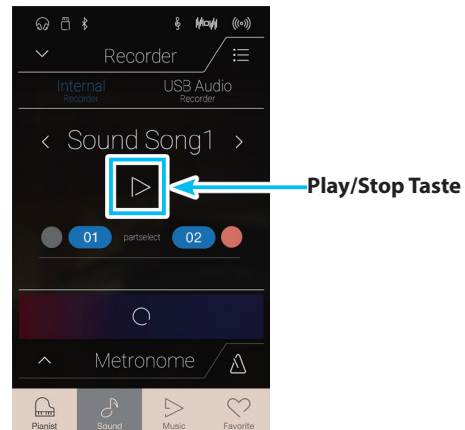


Aufgenommener Part

■ Song Wiedergabe (Part2)

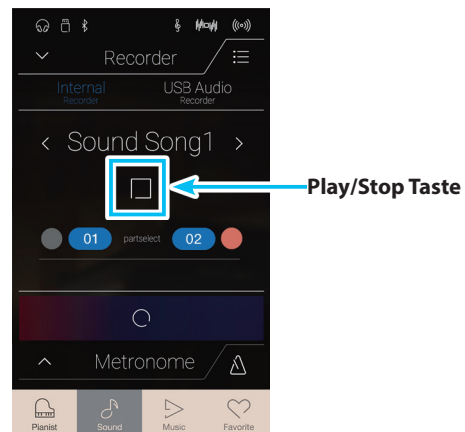
1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Die vorher aufgenommenen Parts 1 und 2 des Songs werden gemeinsam wiedergegeben.



2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.

* Weitere Informationen zur Wiedergabe von Recorder Songs finden Sie unter „Recorder Wiedergabe“ auf Seite 65.

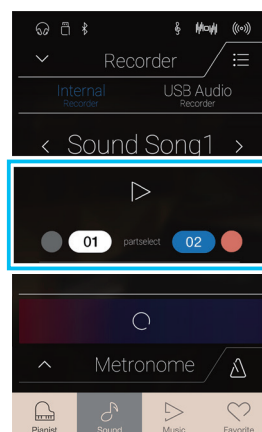


3. Tippen Sie auf die Taste [01].

Die Taste [01] ändert ihre Farbe (weiß) um anzuzeigen, dass auf Part 1 bereits etwas aufgenommen wurde, er jedoch nicht für die Wiedergabe ausgewählt ist.

4. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

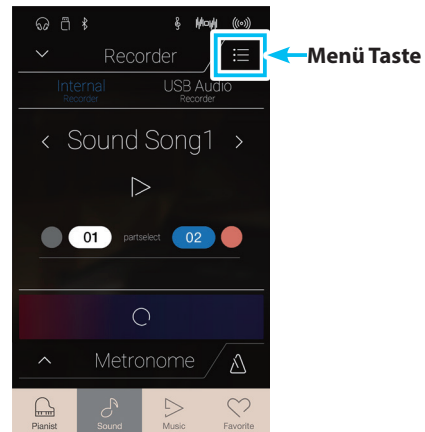
Nur der vorher aufgenommene Part 2 des Songs wird wiedergegeben, da Part 1 nicht für die Wiedergabe ausgewählt ist.



■ Song/Part löschen

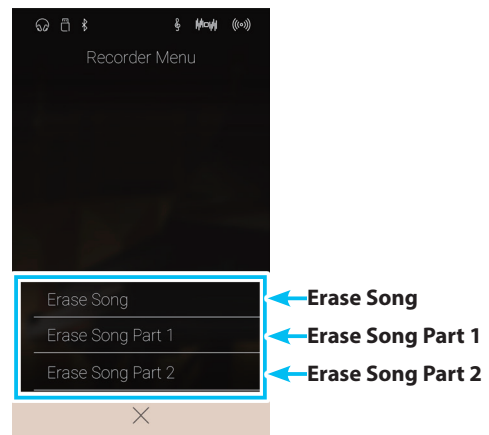
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

Das Sound Modus Internal Recorder Menü erscheint im Display.

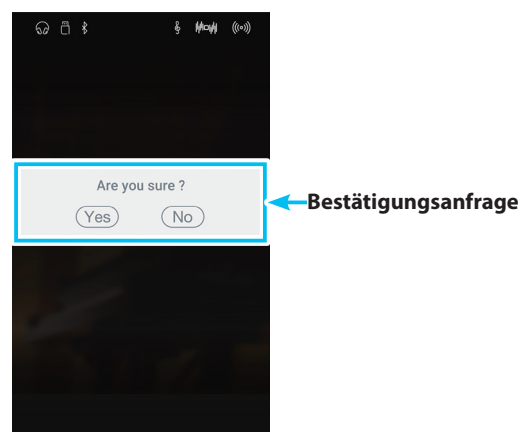


2. Tippen Sie auf [Erase Song] oder [Erase Song Part1/Part2].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Yes] zum Löschen des Songs/Parts oder tippen Sie auf [No], um den Löschvorgang abzubrechen.



1. Audio Datei aufnehmen: Pianist und Sound Modus

Mit diesem Instrument können Sie eigene Aufnahmen als digitale Audio Datei – wahlweise im Format MP3 oder WAV – auf ein externes USB Speichermedium abspeichern. Diese Funktion ermöglicht eine hochwertige Audio Aufnahme direkt mit diesem Instrument durchzuführen, ohne umfangreiches Audio Equipment zu benötigen. Die Aufnahme können Sie dann z.B. an Freunde per E-Mail schicken. Natürlich können Sie Ihre Audio Aufnahmen auch auf einem Computer mit der entsprechenden Software editieren und neu abmischen, um letztlich eine Audio CD davon zu erstellen.

Zusätzlich wird auch das Signal – das gegebenenfalls am Anschluss LINE IN anliegt und ein eventuell anliegendes Signal über eine Bluetooth Audio Verbindung – mit aufgezeichnet.

* Wenn ein USB-Speichermedium an dieses Instrument angeschlossen ist, wird automatisch der USB Audio Modus ausgewählt.

Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste.

Die Recorder Anzeigeseite erscheint im Display.

1 Recorder Leiste

Tippen Sie auf die Recorder Leiste. Die Recorder Anzeigeseite wird aus- bzw. eingeblendet.

2 Recorder Menü Taste

Durch Tippen auf die Recorder Menü Taste öffnet sich das Recorder Menü.

3 Recorder Modus

Tippen Sie hier zur Auswahl, ob die Aufnahme in den internen Recorder oder auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium erfolgen soll.

* Wenn ein USB-Speichermedium und dieses Instrument angeschlossen ist, wird automatisch der USB Audio Modus ausgewählt.

Wenn kein USB-Speichermedium angeschlossen ist, wird diese Auswahlmöglichkeit gar nicht angezeigt und die Aufnahme erfolgt automatisch in den internen Recorder.

4 Name der Audiodatei

Zeigt den Dateinamen der aufgenommenen Audiodatei an.

* „New Song 01“ wird als Benennung der aufgenommenen Audiodatei angezeigt. Beim Speichern weiterer Dateien wird der Zahlenwert jeweils automatisch um 1 erhöht.

5 Play/Stop Taste

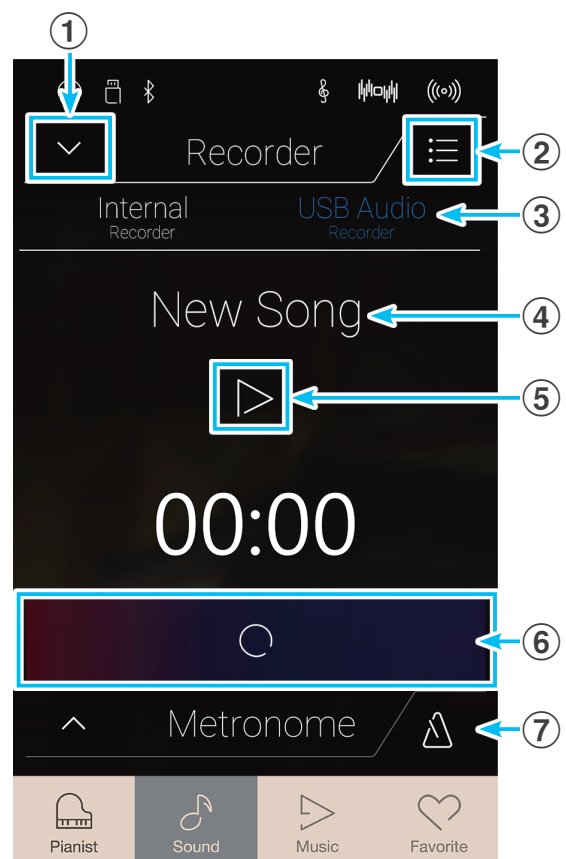
Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste, um die aktuell angezeigte Audiodatei zu starten/stoppen.

6 Record Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Recorder Taste. Der Recorder ist dann zur Aufnahme bereit. Durch nochmaliges Tippen auf die Recorder Taste wird die Aufnahme gestartet bzw. gestoppt.

7 Metronom Leiste / Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.



■ USB Speicher Recorder Menü

Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

Das USB Speicher Recorder Menü erscheint im Display.

① Format auswählen Tasten

Tippen Sie auf eine der Tasten [MP3] oder [WAV], um das gewünschte Audio Recorder Dateiformat auszuwählen.

* MP3 Audio Dateien benötigen weniger Speicherplatz als WAV Audio Dateien.

* MP3 Audio Dateien werden mit einer Bitrate von 256 kBit/s kodiert.

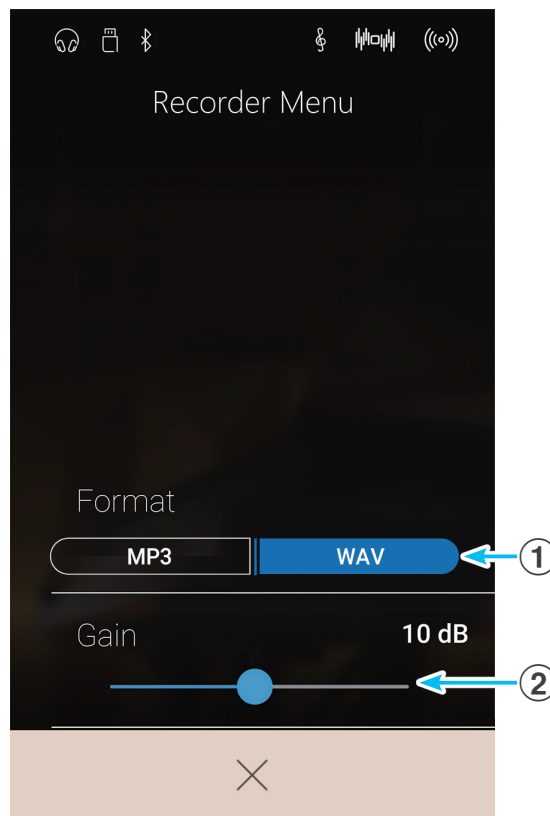
② Audio Aufnahme Pegel (Gain) einstellen

Drücken und halten Sie diesen Regler, um den Verstärkungspegel (Gain) der Aufnahme zu verändern.

Ein Anheben der Verstärkung kann beispielsweise bei der Aufnahme von ruhigeren Stücken sehr hilfreich sein.

* Die Gain Einstellung kann im Bereich von 0 dB bis +15 dB verändert werden.

* Bei einer zu hohen Gain Einstellung können Aufnahme Verzerrungen auftreten.

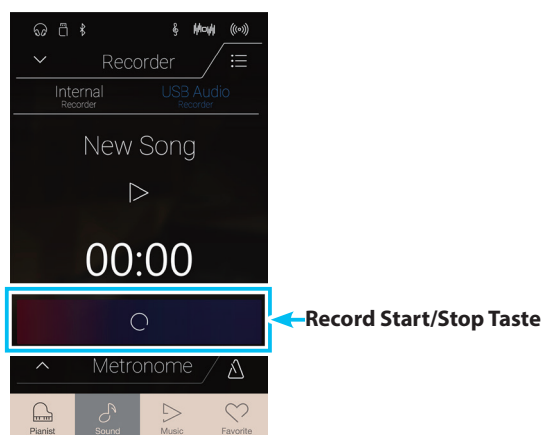


■ Song aufnehmen

1. Tippen Sie auf die [Record Start/Stop] Taste.

Der Recorder ist nun zur Aufnahme bereit.

* Drücken und halten Sie die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.

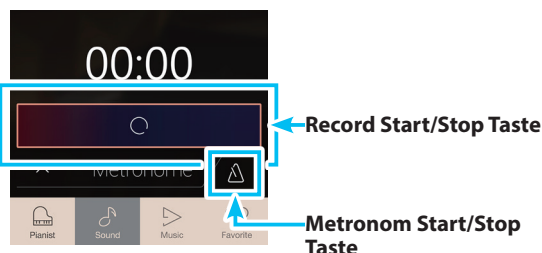


2. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Record Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und die Aufnahme beginnt.

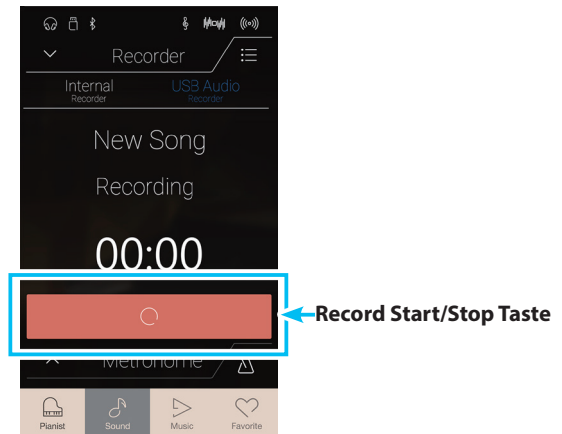
Die aktuelle Aufnahmezeit wird auch im Display angezeigt.

* Drücken Sie die Taste [Metronom Start/Stop] vor oder während der Aufnahme, um es einzuschalten. Das Metronom wird nicht mit aufgenommen. Ein Rhythmus hingegen wird mit aufgezeichnet.



3. Tippen Sie nochmals die [Record Start/Stop] Taste, um die Aufnahme zu stoppen.

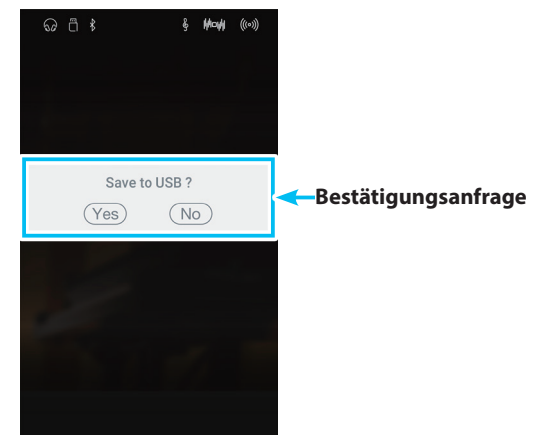
Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



4. Tippen Sie auf [Yes] und geben Sie anschließend den gewünschten Dateinamen für Ihre aufgenommene Audiodatei mittels der Tastatur im Display ein.

* Aufgenommene AudioDateien werden auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.

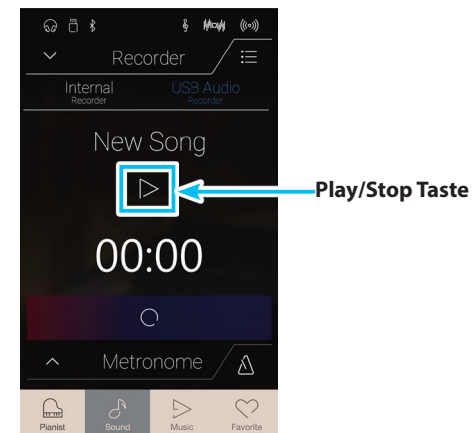
* Während der Aufnahme ist kein Wechsel zwischen den Modi Pianist und Sound möglich.



■ Song wiedergeben

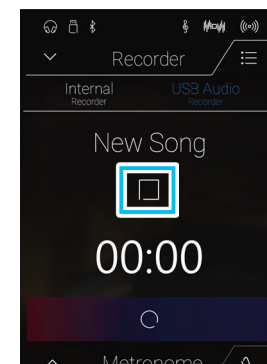
1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Der vorher aufgenommene Song wird wiedergegeben.



2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.

* Weitere Informationen zur Wiedergabe von Recorder Songs finden Sie unter „Recorder Wiedergabe“ auf Seite 65.

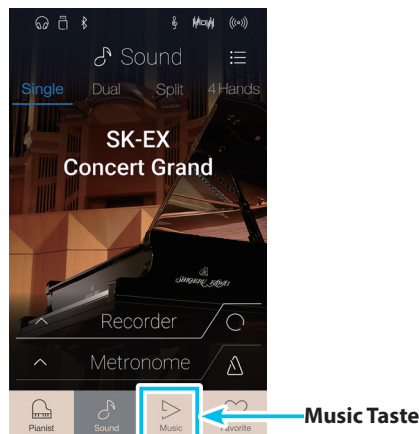


Über die Music Anzeigeseite

Die Music Seite ermöglicht den Zugriff auf die umfangreiche Auswahl an internen Demosongs, Piano Music Titeln, Übungsstücken der Lesson Funktion oder die Anwahl der Concert Magic Funktion. Die Music Anzeigeseite beinhaltet auch die Wiedergabe von selbst aufgenommenen Songs im Recorder oder auch das Abspielen von Audio-Dateien (WAV/MP3) von einem angeschlossenen USB-Speichermedium.

Tippen Sie auf die [Music] Taste.

Die Music Anzeigeseite erscheint im Display.



■ Music Anzeigeseite

① Demo Songs

Tippen Sie auf Demo Songs. Im Display erscheint die Demo Song Funktion.

Über diese Funktion können Sie Demosongs von vielen Sound Modus Klängen abspielen.

② Piano Music

Tippen Sie auf Piano Music. Im Display erscheint die Piano Music Funktion.

Über diese Funktion können Sie eine Auswahl an klassischen Musikstücken mit dem Shigeru Kawai SK-EX Flügelklang abspielen.

③ Lesson Songs

Tippen Sie auf Lesson Songs. Im Display erscheint die Lesson Song Funktion.

Die Lesson Funktion ermöglicht heranwachsenden Pianisten das Klavierspiel anhand einer Auswahl von Etüden und Fingerübungen zu üben.

④ Concert Magic

Tippen Sie auf Concert Magic. Im Display erscheint die Concert Magic Funktion.

Die Concert Magic Funktion erlaubt Ihnen professionell klingende Darbietungen, auch wenn Sie im Leben noch nie eine Klavierstunde genommen haben.

⑤ Recorder Playback (Recorder Wiedergabe)

Tippen Sie auf Recorder Playback. Im Display erscheint die Recorder Playback Funktion.

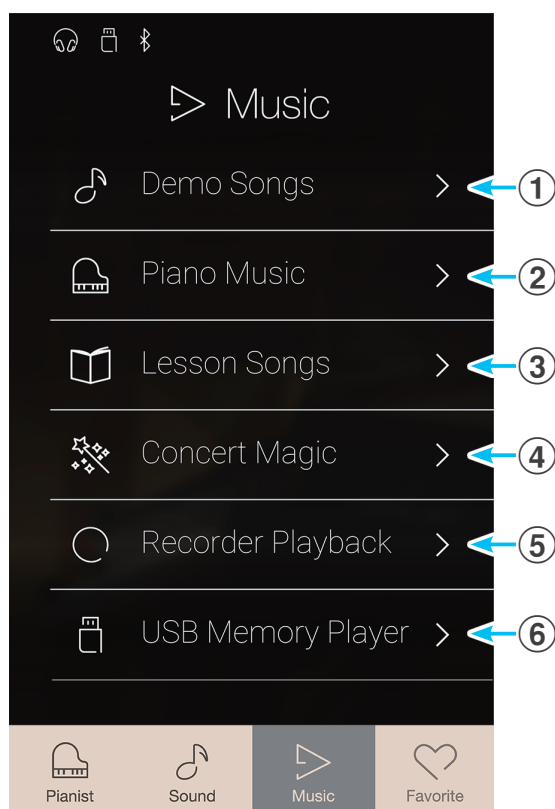
Diese Funktion ermöglicht die Wiedergabe von selbst aufgenommenen Songs, die im internen Recorder Speicher gespeichert wurden.

⑥ USB Memory Player

Tippen Sie auf USB Memory Player. Im Display erscheint die USB Audio Player Funktion

Diese Funktion ermöglicht die Wiedergabe von Audio Dateien, die auf einen angeschlossenen USB-Speichermedium gespeichert wurden.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

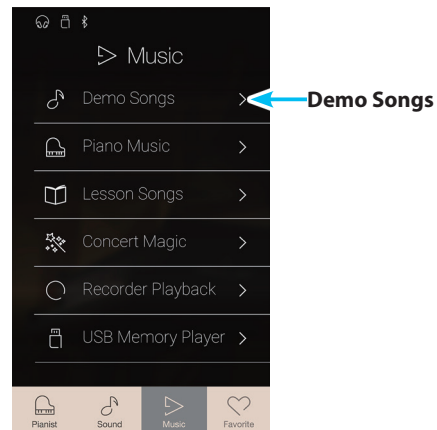


Demo Songs

Die Demo Song Funktion bietet Ihnen eine exzellente Einführung in die Vielfalt dieses Instruments. Dieses Instrument beinhaltet mehr als 35 unterschiedliche Demo Songs und geben Ihnen die Möglichkeit, sich von den qualitativ hochwertigen Klängen und dem Verstärker- und Lautsprechersystem einen ersten Eindruck machen zu können.

* Eine komplette Übersicht aller Demo Songs finden Sie unter „Demo Song Liste“ auf Seite 152.

Wenn die Music Anzeigeseite bereits im Display angezeigt wird:
Tippen Sie auf [Demo Songs], um diese Funktion anzuwählen.



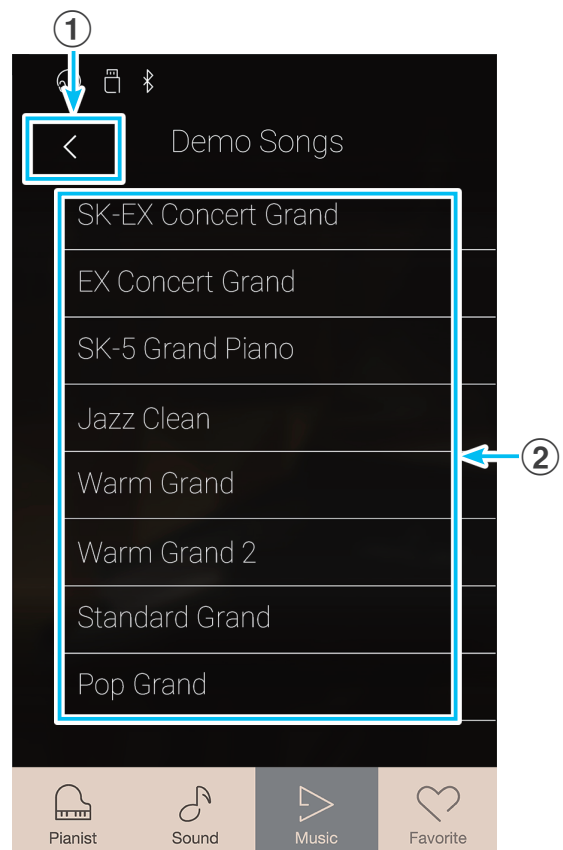
■ Demo Songs Anzeigeseite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

② Demo Song Liste

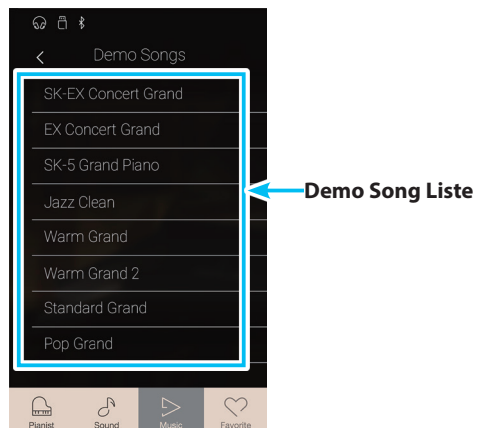
Tippen Sie auf einen Klang, um den entsprechenden Demo Song wiederzugeben.
Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der Demo Songs bewegen.



■ Demo Song auswählen

Tippen Sie auf einen Klang, um dessen Demo Song für die Wiedergabe auszuwählen.

Die Demo Song Wiedergabe Seite erscheint im Display und der entsprechende Demo Song startet.



■ Demo Song Wiedergabe Seite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Demo Song Anzeigeseite zurückzukehren.

② Name des Sounds

Zeigt den Namen des Sounds an, dessen Demo Song aktuell ausgewählt ist.

③ „Vorheriger Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Songs der Demo Song Liste zu wechseln.

④ Start/Stop Taste

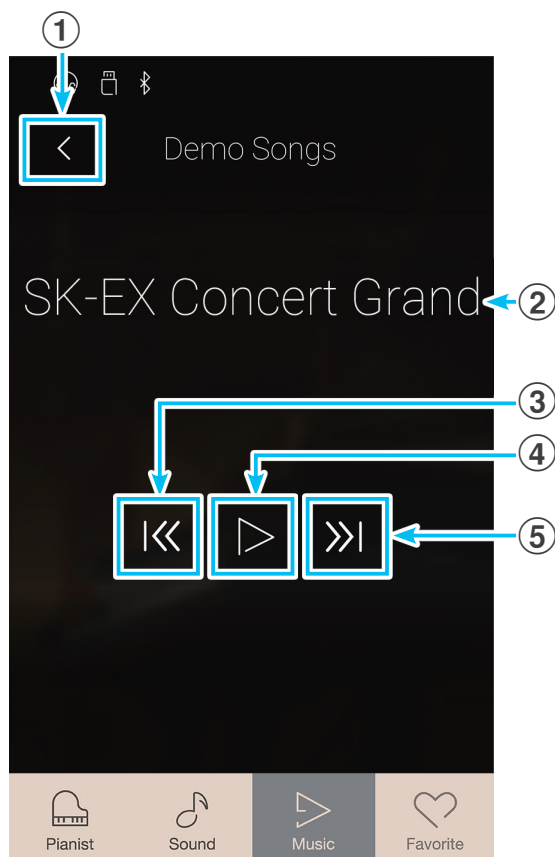
Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Demo Songs zu starten oder zu beenden.

⑤ „Nächster Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Songs der Demo Song Liste zu wechseln.

* Wenn die Wiedergabe eines Demo Songs endet, wird anschließend automatisch der nächste Demo Song der aktuell angewählten Kategorie wiedergegeben. Wenn alle Songs der Kategorie wiedergegeben wurden, wird der erste Song einer anderen zufällig ausgewählten Kategorie automatisch abgespielt.

* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Demo Songs den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Demo Song Wiedergabe Seite.

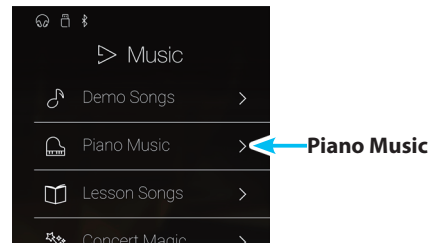


Piano Music

Neben den Demo Songs beinhaltet dieses Instrument über 2 Stunden vorgefertigte klassische Klavierstücke zum Wiedergeben und Zuhören. Das entsprechende Notenheft „Classical Piano Collection“ ist im Lieferumfang dieses Instruments enthalten.

* Eine Übersicht aller Piano Music Titel finden Sie im Heft „Internal Song Lists“.

Wenn die Music Anzeigeseite bereits im Display angezeigt wird: Tippen Sie auf [Piano Music], um diese Funktion auszuwählen.



■ Piano Music Anzeigeseite

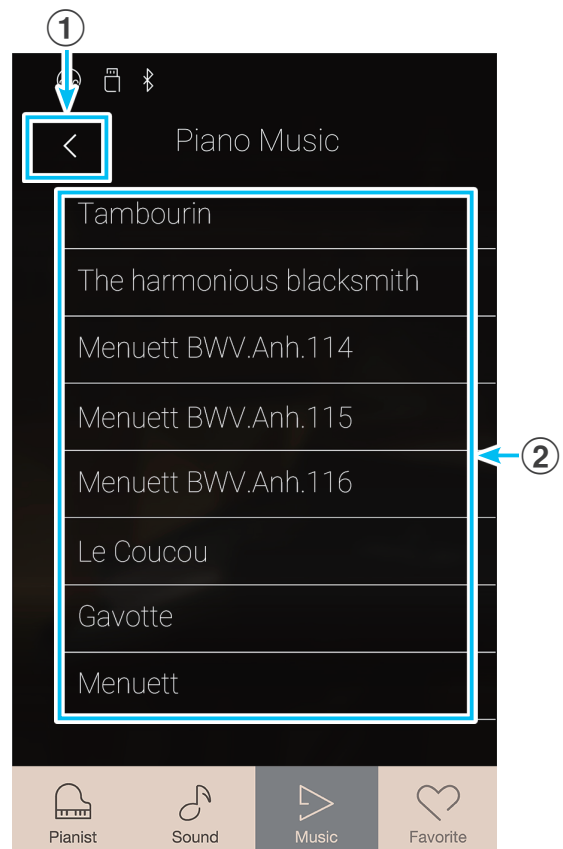
① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

② Piano Music Titel Liste

Tippen Sie auf einen Piano Music Titel, um ihn für die Wiedergabe auszuwählen.

Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der Piano Music Titel bewegen.

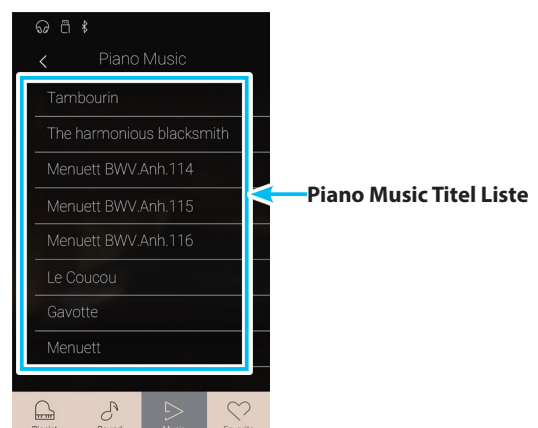


Music Menu

■ Piano Music Titel auswählen

Tippen Sie auf einen Piano Music Titel. Die Wiedergabe des gewählten Titels startet.

Die Piano Music Wiedergabe Seite erscheint im Display.

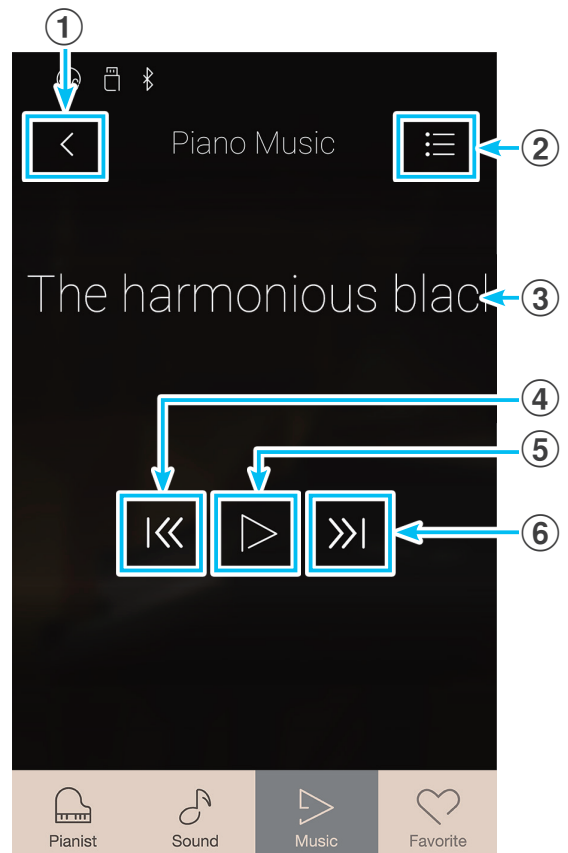


■ Piano Music Wiedergabe Seite

- ① **Zurück Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Piano Music Songs Anzeigeseite zurückzukehren.
- ② **Piano Music Menü Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um das Piano Music Einstellungs Menü zu öffnen.
- ③ **Name des Titels**
Zeigt den Namen des aktuell gewählten Piano Music Titels an.
- ④ **„Vorheriger Song“ Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Songs der Piano Music Song Liste zu wechseln.
- ⑤ **Play/Stop Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Piano Music Songs zu starten oder zu beenden.
- ⑥ **„Nächster Song“ Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Songs der Piano Music Song Liste zu wechseln.

* Wenn das Ende eines Piano Music Titels erreicht ist, startet automatisch die Wiedergabe des nächsten Piano Music Titels.

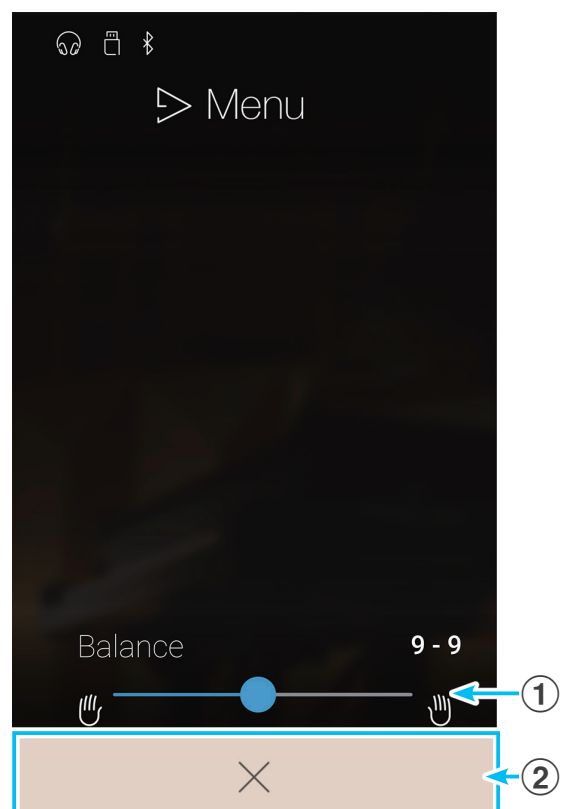
* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Piano Music Titels den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Piano Music Wiedergabe Seite.



■ Piano Music Einstellungsmenü

- ① **Balance**
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke Balance zwischen den Parts der rechten und linken Hand des gewählten Piano Music Titels einzustellen.

* Die Funktion Piano Music Balance ist nicht in jedem Verkaufsland in diesem Instrument enthalten.
- ② **Close Menu (Menü schließen)**
Tippen Sie auf die Anzeige Close Menu. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Piano Music Wiedergabe Seite.

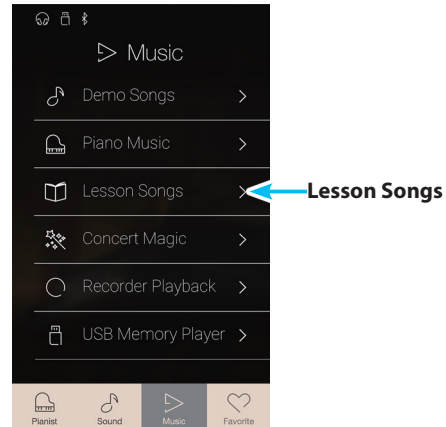


Lesson Songs

Die Lesson Songs Funktion ermöglicht heranwachsenden Pianisten das Klavierspiel anhand einer Auswahl von integrierten Etüden und Fingerübungen zu üben. Die Parts der linken und rechten Hand können dabei separat geübt werden. Auch das Tempo kann verändert werden, um beispielsweise schwere Passagen eines Songs in einem langsamen Tempo zu üben, bevor man das eigene Spiel aufnimmt.

* Im Heft „Internal Song Lists“ finden Sie eine Übersicht aller Übungsbücher und Songs.

Wenn die Music Anzeigeseite bereits im Display angezeigt wird:
Tippen Sie auf [Lesson Songs], um diese Funktion auszuwählen.



■ Übersicht der integrierten Songbücher*

Alfred Lesson Übungsstücke

- Alfred's Premier Piano Course Lesson 1A
- Alfred's Premier Piano Course Lesson 1B
- Alfred's Basic Piano Library Lesson Book Level 1A
- Alfred's Basic Piano Library Lesson Book Level 1B
- Alfred's Basic Adult Piano Course Lesson Book Level 1

* Für die Alfred Übungsstücke sind keine Noten im Lieferumfang enthalten. Weitere Details zu den Songbüchern finden Sie im beiliegenden Heft „Internal Song Lists“.

Klassische Übungsstücke

- Burgmüller 25 (25 Etudes Faciles, Opus 100)
- Czerny 30 (Etudes de Mécanisme, Opus 849)
- Czerny 100 (Hundert Übungsstücke, Opus 139)
- Beyer 106 (Vorschule im Klavierspiel, Opus 101)
- J.S. Bach: Inventionen
- Sonatinen Album 1
- Chopin Walzer (Chopin waltzes series 1-19)
- Chopin Etüden (Opus 10 Urtext)
- Finger exercises (scales, arpeggios, chords)

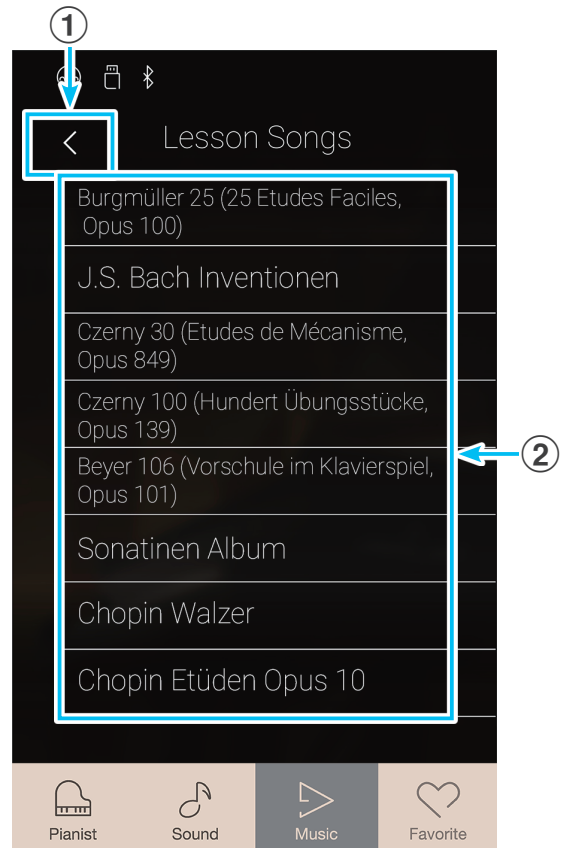
■ Lesson Song Anzeigeseite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

② Lesson Songbuch Liste

Tippen Sie auf ein Songbuch, um es zum Üben auszuwählen. Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der Lesson Songbücher bewegen.



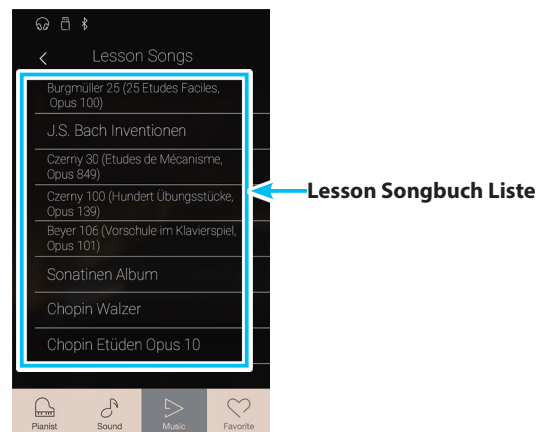
■ Lesson Songbuch und Song auswählen

1. Tippen Sie auf ein Lesson Songbuch.

Eine Liste der darin enthaltenen Stücke erscheint im Display.

2. Tippen Sie auf einen der angezeigten Titel, den Sie üben möchten.

Die Lesson Song Wiedergabe Seite erscheint im Display.



■ Lesson Song Wiedergabe Seite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Lesson Songbuch Anzeigeseite zurückzukehren.

② Lesson Song Menü Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um das Lesson Song Einstellungs Menü zu öffnen.

③ Name des Titels

Zeigt den Namen des aktuell gewählten Lesson Songs an.

④ Takt/Taktschlag Anzeige

Zeigt den Takt und den Taktschlag des aktuell wiedergegebenen Lesson Songs im Display an.

Durch Wischen nach links oder rechts können Sie die Wiedergabe Position verändern.

⑤ Wiedergabe Modus Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um den Wiedergabe Modus zu verändern.

* Weitere Informationen über die Lesson Song Wiedergabe Modi finden Sie unter „Lesson Song Wiedergabe Modus ändern“ auf Seite 57.

⑥ „Vorheriger Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Songs des aktuell gewählten Lessonbuches zu wechseln.

⑦ Play/Stop Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Lesson Songs zu starten oder zu stoppen.

⑧ „Nächster Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Songs des aktuell gewählten Lessonbuches zu wechseln.

⑨ A-B Wiederholungstaste

Sie können einen bestimmten Teil eines Songs wiedergeben und diesen Teil automatisch wiederholen lassen, um beispielsweise schwere Passagen eines Songs gezielt zu üben. Dafür müssen Sie einen Startpunkt A und einen Endpunkt B festlegen.

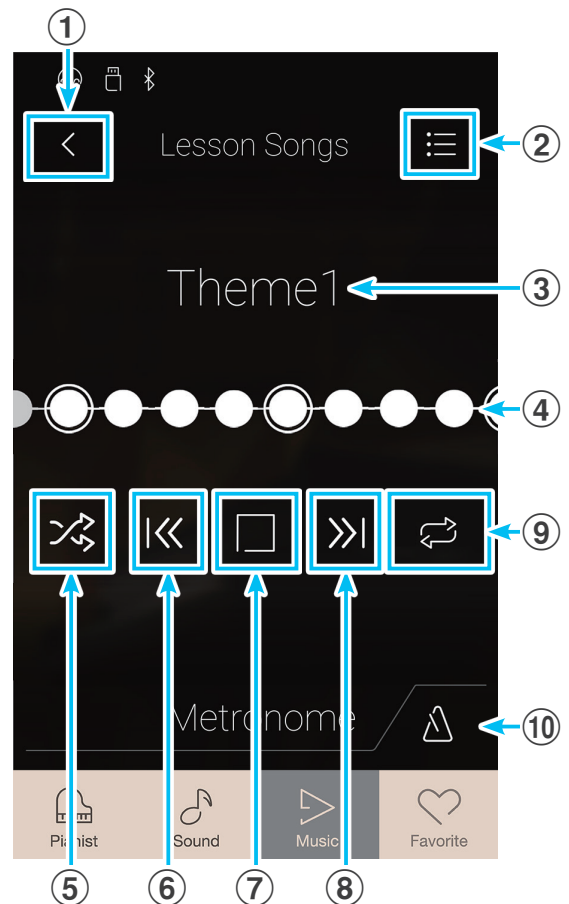
Tippen Sie auf die Taste, um den Startpunkt A festzulegen und tippen Sie nochmal auf die Taste, um den Endpunkt B des zu wiederholenden Teils festzulegen.

* Tippen Sie ein drittes Mal auf die Taste, um die Wiederholungsfunktion zu beenden.

⑩ Metronome Leiste / Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.

* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Lesson Song Titels den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Lesson Song Wiedergabe Seite.



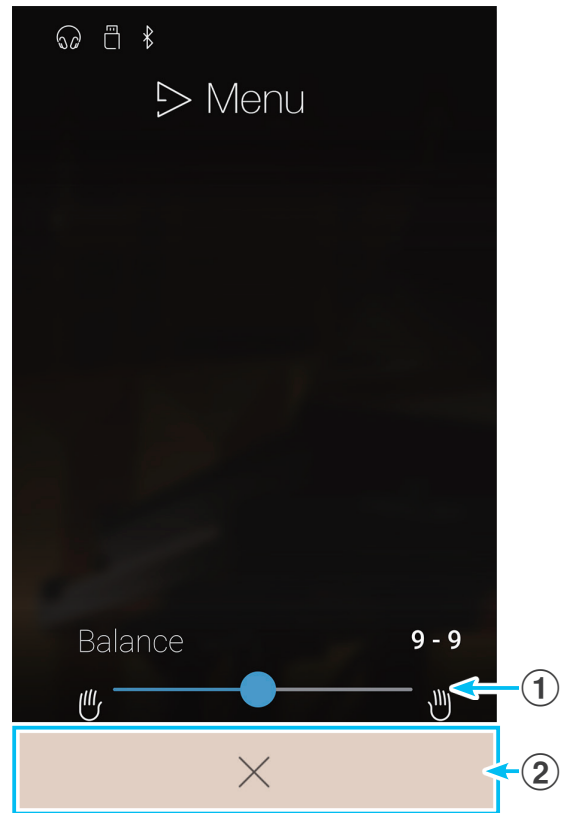
■ Lesson Song Einstellungs Menü

① Balance

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke Balance zwischen den Parts der rechten und linken Hand des gewählten Lesson Songs einzustellen.

② Close Menu (Menü schließen)

Tippen Sie auf die Anzeige Close Menu. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Lesson Song Wiedergabe Seite.



■ Ausgewählten Lesson Song wiedergeben

1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Es startet ein eintaktiger Vorzähler, bevor die Wiedergabe des Songs beginnt. Die Takt/Taktschlag Anzeige zeigt die aktuelle Wiedergabe Position an.

2. Durch Wischen nach links oder rechts auf der Takt/Taktschlag Anzeige, können Sie die Wiedergabe Position verändern.

3. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Die Wiedergabe des Lesson Songs stoppt.

4. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste.





Die Wiedergabe beginnt 2 Takte vor der Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde.

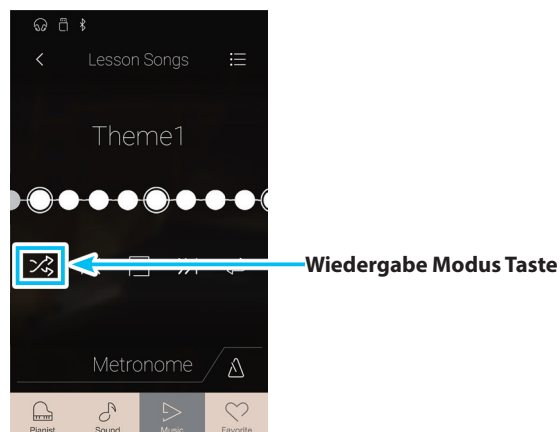
* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Lesson Song Titels den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Lesson Song Wiedergabe Seite.



Lesson Song Wiedergabe Modus ändern

Tippen Sie auf die Wiedergabe Modus Taste, um den Lesson Song Wiedergabe Modus zu ändern.

-  Der gewählte Song wird einmal wiedergegeben.
-  Der gewählte Song wird in einer Schleife endlos wiederholt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs des aktuellen Songbuches der Reihe nach abgespielt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs des aktuellen Songbuches in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.



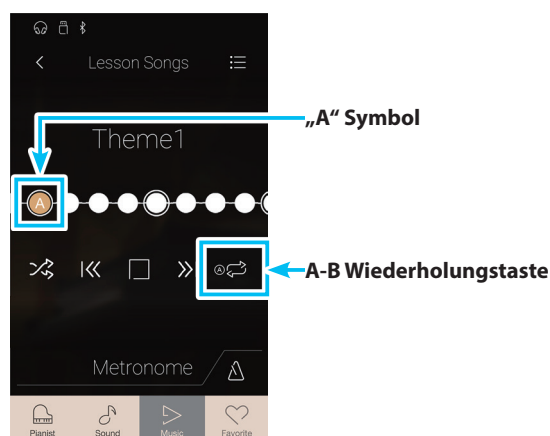
Teilwiederholung eines Lesson Songs (A-B Wiederholung)

Sie können einen bestimmten Teil eines Songs wiedergeben und diesen Teil automatisch endlos wiederholen lassen, um beispielsweise schwere Passagen eines Songs gezielt zu üben. Dafür müssen Sie einen Startpunkt A und einen Endpunkt B festlegen.

Während ein Lesson Song abgespielt wird:

1. Tippen Sie auf die [A-B Wiederholungstaste], wenn der Punkt im Song kommt, den Sie als Startpunkt für die Wiederholung setzen möchten.

Ein „A“ Symbol erscheint zusätzlich zur Wiederholungstaste.



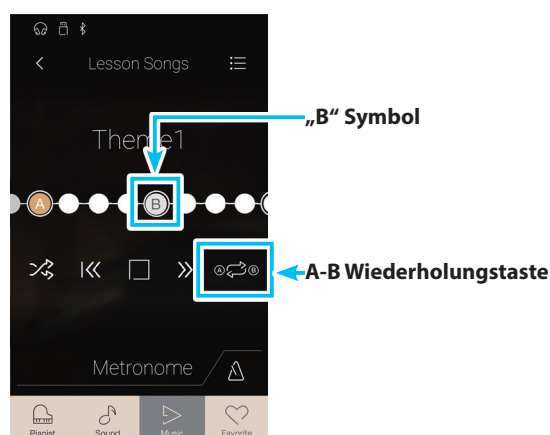
2. Tippen Sie nochmal auf die [A-B Wiederholungstaste], wenn der Punkt im Song kommt, den Sie als Endpunkt für die Wiederholung setzen möchten.

Ein „B“ Symbol erscheint zusätzlich zur Wiederholungstaste und die endlose Wiederholung des festgelegten Teils beginnt.

* Die Wiederholung beginnt 2 Takte vor dem festgelegten Startpunkt „A“.

3. Ein nochmaliges Tippen auf die [A-B Wiederholungstaste] schaltet die Wiederholungsfunktion aus.

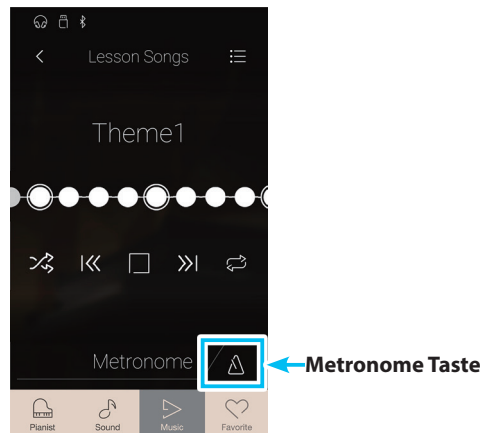
Die Wiedergabe des Lesson Songs läuft normal weiter.



■ Lesson Song Wiedergabe Tempo verändern

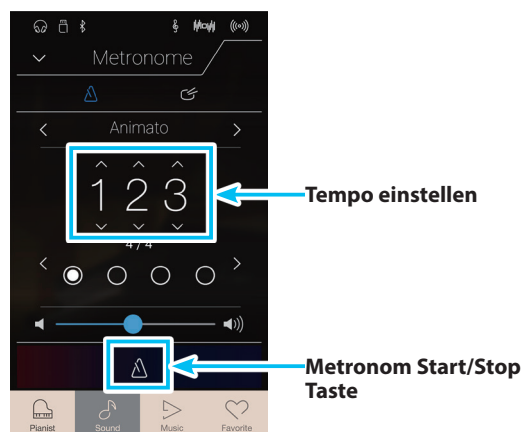
Es ist möglich, das Tempo des aktuell gewählten Lesson Songs zu ändern, um z.B. schwere Passagen zu üben.

1. Tippen Sie auf die [Metronome] Taste. Die Metronom Einstellungen werden im Display angezeigt.



2. Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das Wiedergabe Tempo des Lesson Songs einstellen.

* Sie können den Klang des Metronoms ein- bzw. ausschalten.



■ Lesson Song Lautstärke Balance verändern

Es ist auch möglich, die Lautstärke Balance zwischen den Parts der linken und rechten Hand des aktuell angewählten Lesson Songs einzustellen, um mit jeder Hand einzeln üben zu können.

Während ein Lesson Song abgespielt wird:

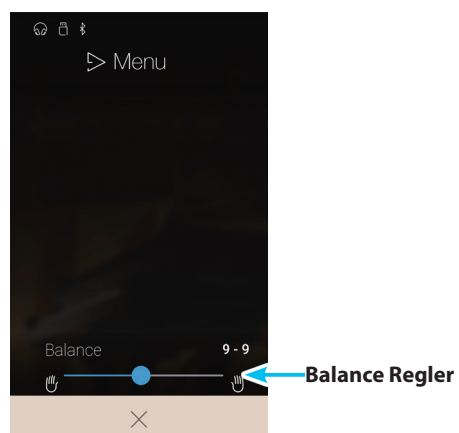
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Lesson Song Menü erscheint im Display.

2. Drücken und halten Sie den Regler und ziehen Sie ihn ganz nach links (9-1).

Der Part der rechten Hand ist jetzt stummgeschaltet. Sie können nun gezielt den Part der rechten Hand üben.

3. Drücken und halten Sie den Regler und ziehen Sie ihn ganz nach rechts (1-9).

Der Part der linken Hand ist jetzt stummgeschaltet. Sie können nun gezielt den Part der linken Hand üben.



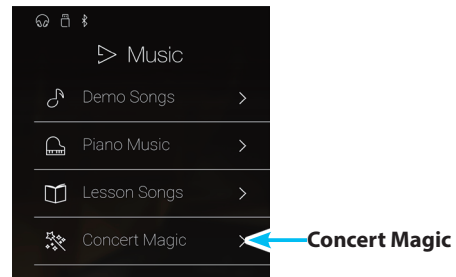
* Wenn Sie das Übungsbuch von Beyer ausgewählt haben, hat das Anheben der Lautstärke der linken Hand zur Folge, dass die Lautstärke des Parts des Schülers leiser wird, während das Anheben der Lautstärke der rechten Hand zur Folge hat, dass der Part des Lehrers leiser wird.

Concert Magic

Die Concert Magic Funktion erlaubt Ihnen professionell klingende Darbietungen, auch wenn Sie im Leben noch nie eine Klavierstunde genommen haben. Dazu wählen Sie einfach einen der 176 werkseitig vorbereiteten Songs und schlagen während der Wiedergabe eine beliebige Taste auf der Tastatur in einem stetigen Rhythmus an, um das gewünschte Tempo vorzugeben.

* Eine Übersicht aller Concert Magic Songs finden Sie im Heft „Internal Song Lists“.

Wenn die Music Anzeigeseite bereits im Display angezeigt wird:
Tippen Sie auf [Concert Magic], um diese Funktion auszuwählen.



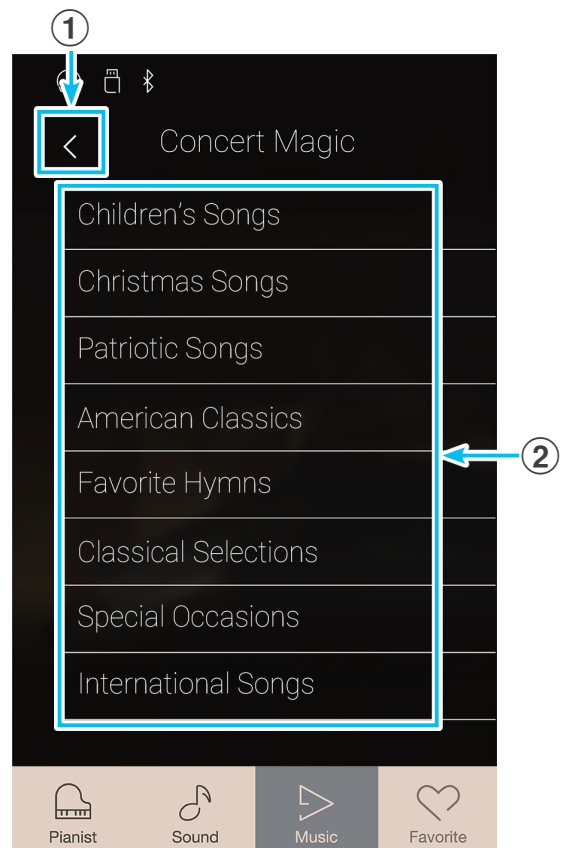
■ Concert Magic Anzeigeseite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

② Concert Magic Kategorie Liste

Tippen Sie auf eine Kategorie. Im Display erscheint eine Liste aller Songs der gewählten Kategorie.
Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der verschiedenen Kategorien bewegen.



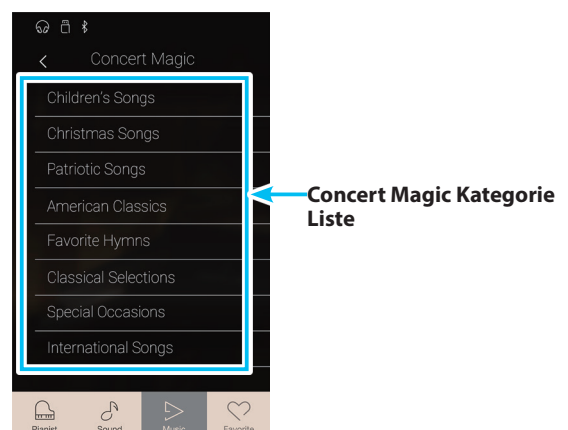
■ Concert Magic Kategorie und Song auswählen

1. Tippen Sie auf eine Concert Magic Kategorie.

Im Display erscheint eine Liste aller Songs der gewählten Kategorie.

2. Tippen Sie auf einen Song für dessen Wiedergabe oder eigenen Darbietung.

Die Concert Magic Wiedergabe Seite wird im Display angezeigt.

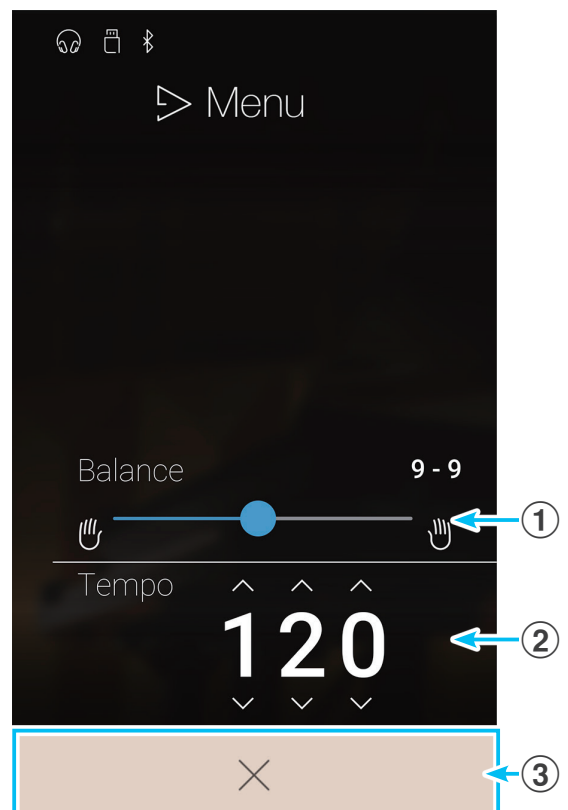
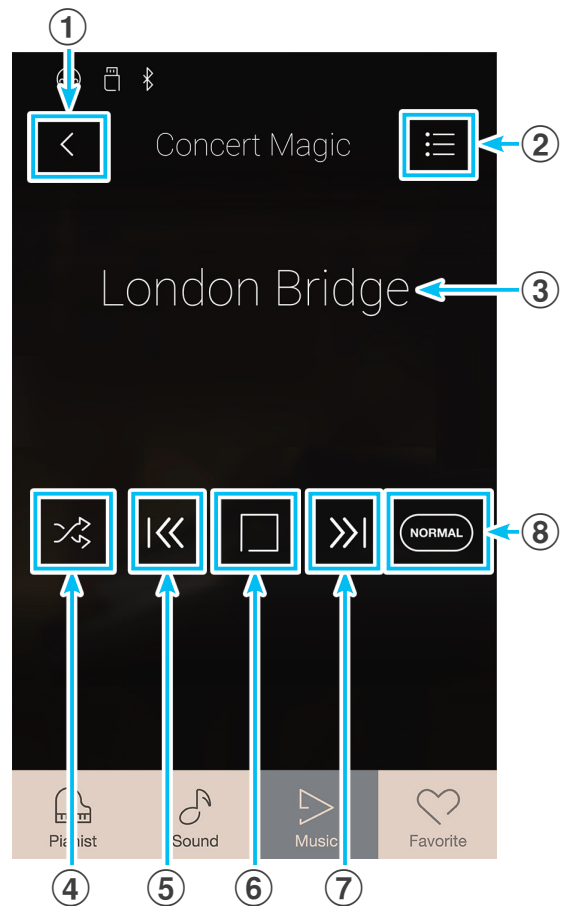


■ Concert Magic Wiedergabe Seite

- ① **Zurück Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Concert Magic Kategorie Seite zurückzukehren.
- ② **Concert Magic Menü Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um das Concert Magic Einstellungs Menü zu öffnen.
- ③ **Name des Titels**
Zeigt den Namen des aktuell gewählten Concert Magic Songs an.
- ④ **Wiedergabe Modus Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um den Wiedergabe Modus zu verändern.

* Weitere Informationen über die Concert Magic Wiedergabe Modi finden Sie unter „Concert Magic Wiedergabe Modus ändern“ auf Seite 63.
- ⑤ **„Vorheriger Song“ Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Songs der aktuell gewählten Concert Magic Kategorie zu wechseln.
- ⑥ **Play/Stop Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Concert Magic Songs zu starten oder zu stoppen.
- ⑦ **„Nächster Song“ Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Songs der aktuell gewählten Concert Magic Kategorie zu wechseln.
- ⑧ **Darbietungsmodus Taste**
Tippen Sie auf diese Taste, um den „Normal“ oder „Steady Beat“ Modus für den Concert Magic Darbietungsmodus auszuwählen.

* Weitere Informationen über die Concert Magic Darbietungsmodi finden Sie unter „Concert Magic Darbietungsmodus ändern“ auf Seite 62.



■ Concert Magic Einstellungs Menü

- ① **Balance**
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke Balance zwischen den Parts der rechten und linken Hand des gewählten Concert Magic Songs einzustellen.
- ② **Tempo einstellen**
Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das Wiedergabe Tempo des Concert Magic Songs einstellen.
- ③ **Close Menu (Menü schließen)**
Tippen Sie auf die Anzeige Close Menu. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Concert Magic Wiedergabe Seite.

1. Concert Magic Song Darbietung

Die Concert Magic Darbietungsfunktion ermöglicht Ihnen, den aktuell gewählten Song - durch anschlagen einer beliebigen Taste in einem stetigen Rhythmus und Tempo - darzubieten.

Die Concert Magic Songs sind in drei verschiedene Arrangement Arten unterteilt, die jeweils einem anderen Schwierigkeitsgrad entsprechen.

* Das beiliegende Heft „Internal Song Lists“ zeigt den Arrangement Typ jeweils neben den Songnamen. „EB“ steht für Easy Beat, „MP“ für Melody Play und „SK“ für Skillful.

■ Easy Beat (EB)

Dies sind die am einfachsten zu spielenden Songs. Um die Songs abzuspielen, schlagen Sie einfach eine beliebige Taste auf der Tastatur in einem stetigen Rhythmus an.

Schauen Sie sich jetzt einmal das folgende Beispiel an, das Stück „Für Elise“. Der Noten Navigator zeigt Ihnen, dass das gesamte Stück in einem konstanten Tempo zu spielen ist. Dies ist das charakteristische Merkmal aller Songs der Arrangement-Art „Easy Beat“.

Taste drücken: X



■ Melody Play (MP)

Auch diese Songs sind einfach zu spielen, besonders wenn Sie das betreffende Stück bereits kennen. Zur Darbietung schlagen Sie das gewünschte Tempo der Melodie auf einer beliebigen Taste der Tastatur im stetigen Rhythmus. Durch Mitsingen lässt sich die Vorgabe des Tempos beträchtlich erleichtern.

Spielen Sie z.B. den nachfolgend gezeigten Song „Twinkle, Twinkle, Little Star“, wobei Sie der Melodie wie durch die Kreuze über den Noten gekennzeichnet folgen.

* Bei Darbietungen von Concert Magic Songs in einem schnellen Tempo ist es zweckmäßig, zwei Tasten auf der Tastatur abwechselnd mit zwei verschiedenen Fingern anzuschlagen. Nicht nur, dass Sie damit schneller sind, Sie vermeiden auch eine vorzeitige Ermüdung des Fingers.

Taste drücken: X X X X X X X X X X X X X X X



■ Skillful (SK)

Der Schwierigkeitsgrad dieser Songs reicht von mittelschwer bis zu sehr schwierig. Um einen solchen Song darzubieten, spielen Sie den Rhythmus sowohl der Melodiestimme als auch der Begleitung auf zwei beliebigen Tasten der Tastatur, beispielsweise beim nachstehend gezeigten Song „Waltz of Flowers“.

Bei Songs der Arrangement-Art „Skillful“ werden Sie den Noten Navigator besonders praktisch finden.

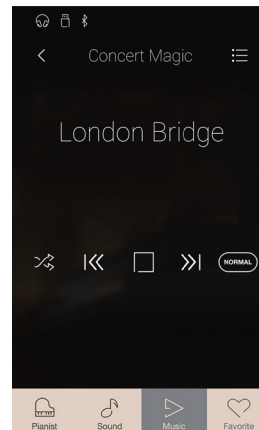
Taste drücken: X X X X X X X X X X X X X



■ Ausgewählten Concert Magic Song darbieten

Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.

Bei jedem Drücken einer Taste schreitet die Wiedergabe einen Schritt vor. Der zu hörende Klang steht in Abhängigkeit zur Anschlagstärke.

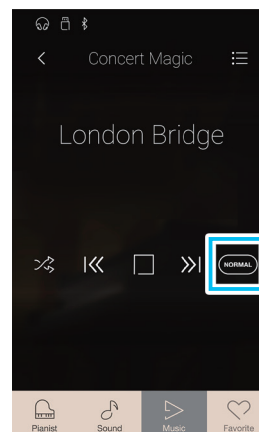


■ Concert Magic Darbietungsmodus ändern

Tippen Sie auf eine [Darbietungsmodus] Taste, um den Darbietungsmodus zu ändern.

NORMAL Schlagen Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur – entsprechend dem jeweiligen Song Arrangement Typ - an.

STEADY BEAT Schlagen Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur in einem gleichmäßigen Rhythmus – unabhängig vom jeweiligen Song Arrangement Typ - an.



← Darbietungsmodus Taste

2. Concert Magic Song Wiedergabe

Die Concert Magic Wiedergabe Funktion ermöglicht das automatische Abspielen des aktuell gewählten Songs, ohne dass Sie auf der Tastatur spielen müssen.

■ Ausgewählten Concert Magic Song wiedergeben

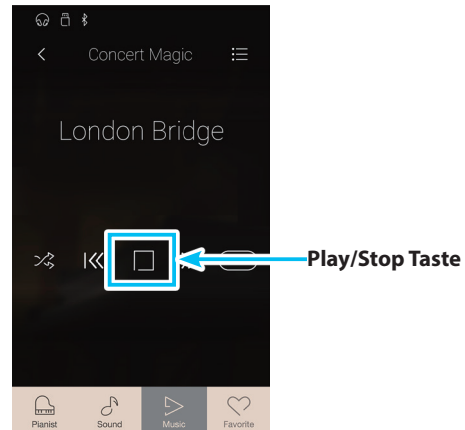
1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Die Wiedergabe des gewählten Concert Magic Songs startet.

2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste.




Die Wiedergabe des gewählten Concert Magic Songs stoppt.

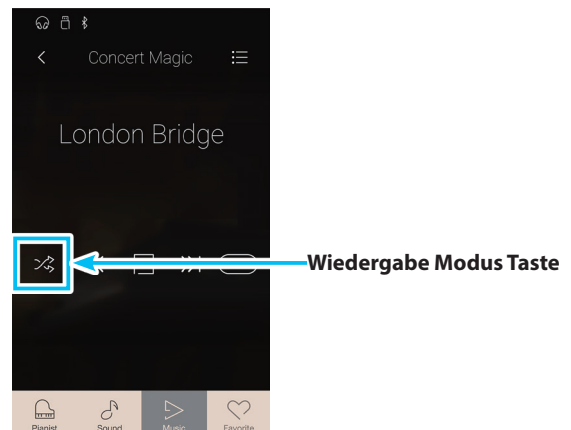
* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Concert Magic Titels den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Concert Magic Wiedergabe Seite.



■ Concert Magic Wiedergabe Modus ändern

Tippen Sie auf die Wiedergabe Modus Taste, um den Concert Magic Wiedergabe Modus zu ändern.

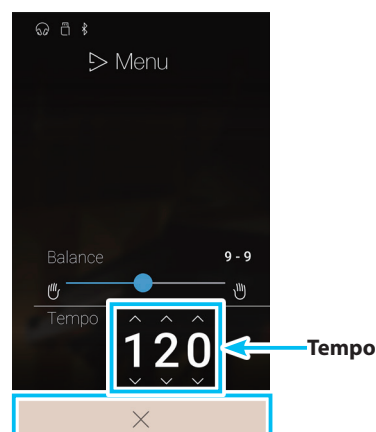
-  Der gewählte Song wird in einer Schleife endlos wiederholt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs des aktuellen Songgruppe der Reihe nach abgespielt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs der aktuellen Songgruppe in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.



■ Concert Magic Song Wiedergabe Tempo verändern

Es ist möglich, das Tempo des aktuell gewählten Concert Magic Songs zu ändern.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Concert Magic Einstellungs Menü wird im Display angezeigt.
2. Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das Wiedergabe Tempo des Concert Magic Songs einstellen.



■ Concert Magic Song Lautstärke Balance verändern

Es ist auch möglich, die Lautstärke Balance zwischen den Parts der linken und rechten Hand des aktuell angewählten Concert Magic Songs einzustellen, um bei der Verwendung der Wiedergabe Funktion mit jeder Hand einzeln üben zu können.

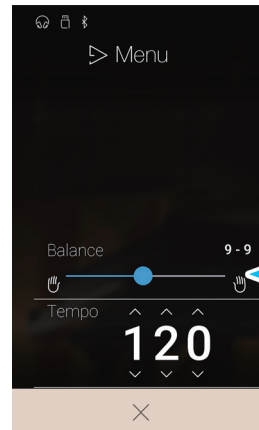
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Concert Magic Einstellungsmenü erscheint im Display.

2. Drücken und halten Sie den Regler und ziehen Sie ihn ganz nach links (9-1).

Der Part der rechten Hand des gewählten Concert Magic Songs ist jetzt stummgeschaltet. Sie können nun gezielt den Part der rechten Hand üben.

3. Drücken und halten Sie den Regler und ziehen Sie ihn ganz nach rechts (1-9).

Der Part der linken Hand des gewählten Concert Magic Songs ist jetzt stummgeschaltet. Sie können nun gezielt den Part der linken Hand üben.



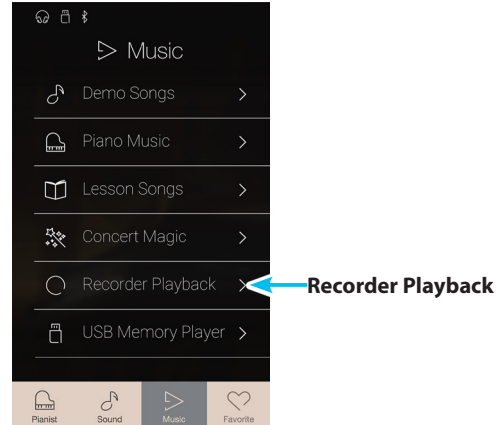
Balance Regler

Recorder Wiedergabe

Die Recorder Wiedergabe Funktion ermöglicht die Wiedergabe von selbst aufgenommenen Songs im Pianist oder Sound Modus, die im internen Recorder Speicher gespeichert wurden.

* Weitere Informationen über den internen Song Recorder finden Sie unter „Song Recorder (Interner Speicher)“ auf Seite 36.

Tippen Sie auf [Recorder Playback] auf der Music Anzeigeseite, um die Funktion auszuwählen.



Recorder Wiedergabe Song Auswahlseite

① Zurück Taste

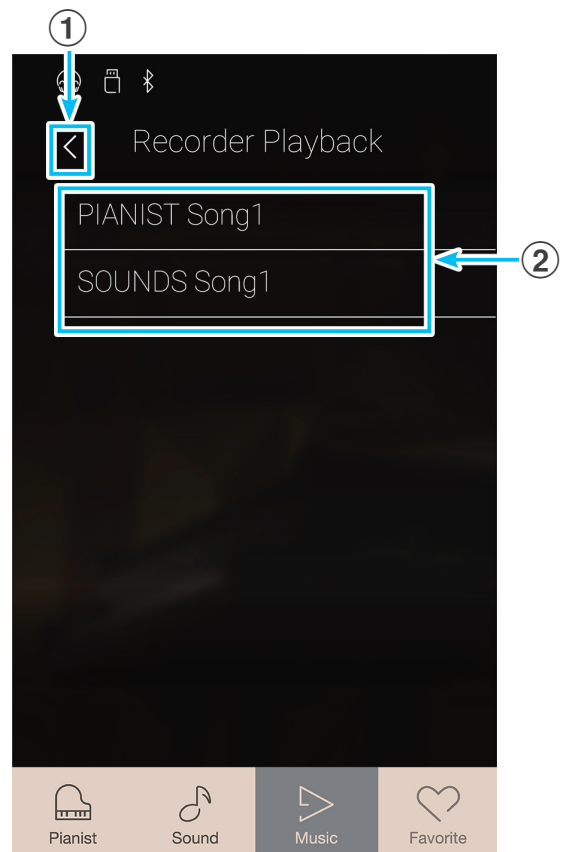
Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

② Recorder Playback Songliste

Hier werden die Songs aufgelistet, die in den internen Speicher aufgenommen wurden.

Tippen Sie auf einen Song, um dessen Wiedergabe zu starten. Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der internen Recorder Songs bewegen.

Die Recorder Wiedergabe Seite wird im Display angezeigt.



Recorder Wiedergabe Seite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Recorder Wiedergabe Song Auswahlseite zurückzukehren.

② Recorder Wiedergabe Menü Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü zu öffnen.

③ Name des Titels

Zeigt den Namen des aktuell gewählten internen Recorder Song an.

④ Positionsleiste

Zeigt die aktuelle Wiedergabe Position des gewählten internen Recorder Song an.

⑤ „Vorheriger Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen internen Recorder Songs zu wechseln.

⑥ Play/Stop Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten internen Recorder Songs zu starten oder zu stoppen.

⑦ „Nächster Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten internen Recorder Songs zu wechseln.

⑧ Overdub Leiste / Overdub Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Overdub Leiste, um zu den Overdub Einstellungen zu gelangen oder die Overdub Funktion zu starten/stoppen.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen und ein Sound Song ausgewählt ist.

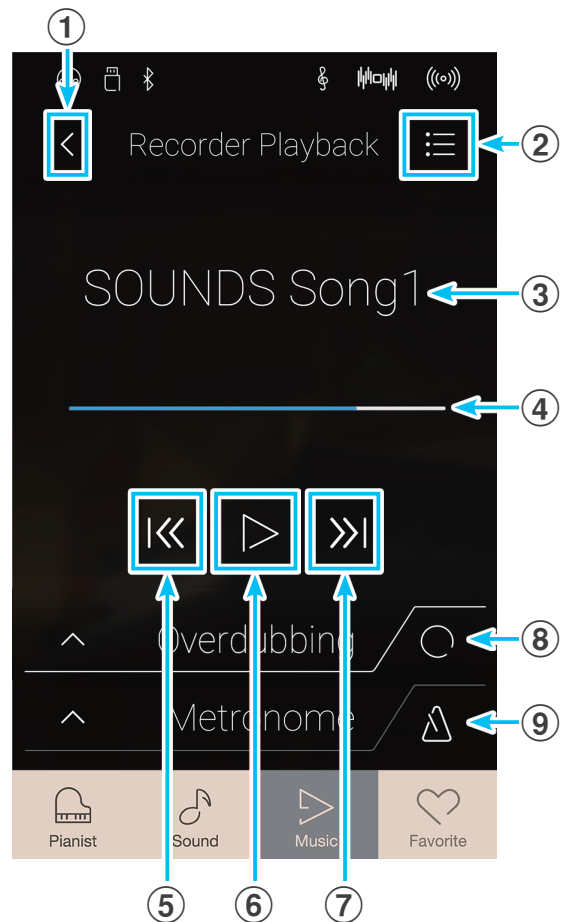
* Weitere Informationen zur Overdub Funktion finden Sie unter „Overdub Funktion für Song/Audio Dateien“ auf Seite 74.

⑨ Metronom Leiste / Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.

* Weitere Informationen zur Metronom Funktion finden Sie unter „Metronom / Schlagzeugrhythmen“ auf Seite 32.

* Wenn Sie während der Wiedergabe eines internen Recorder Songs den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Recorder Wiedergabe Seite.



Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü

1 Part select (Part auswählen)

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie auswählen, welche/n Part/s des Songs wiedergegeben werden soll/en.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

2 Song Transpose (Song transponieren)

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Tonhöhe des aktuell gewählten internen Recorder Songs in Halbtonschritten zu verändern.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

3 Save To USB (INT) [Speichern auf USB (INT)]

Tippen Sie auf „Save To USB (INT)“, um den aktuell gewählten internen Recorder Song im Kawai (KSO) Format auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium zu speichern.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

4 Save To USB (SMF) [Speichern auf USB (SMF)]

Tippen Sie auf „Save To USB (SMF)“, um den aktuell gewählten internen Recorder Song im Standard MIDI File (SMF) Format auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium zu speichern.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

5 Load Song From USB (Song laden von USB)

Tippen Sie auf „Load Song From USB“, um einen Song, der im Kawai KSO Format auf ein USB-Speichermedium gespeichert wurde, wieder vom angeschlossenen USB-Speichermedium auf einen der internen Song Speicherplätze zurückzuladen.

6 Erase Song (Song löschen)

Tippen Sie auf „Erase Song“, um den aktuell angewählten Recorder Song im internen Speicher zu löschen.

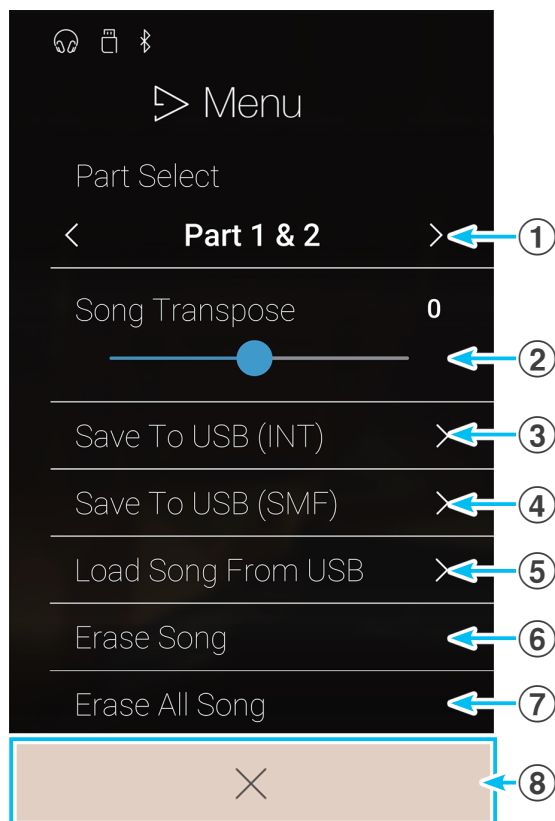
7 Erase All Song (Alle Song löschen)

Tippen Sie auf „Erase All Song“, um alle Recorder Songs im internen Speicher zu löschen.

8 Close Menu (Menü schließen)

Tippen Sie auf die Anzeige Close Menu. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Recorder Wiedergabe Seite.

* Die Save/Load (Speichern/Laden) Funktion werden nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.



Wiedergabe des ausgewählten internen Recorder Songs

1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

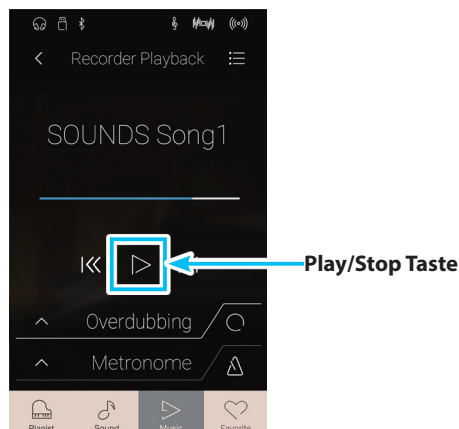
Die Wiedergabe des ausgewählten internen Recorder Songs wird gestartet.

2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste.

Die Wiedergabe des ausgewählten internen Recorder Songs wird gestoppt.

* Wenn Sie während der Wiedergabe eines internen Recorder Songs den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs. Dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die Recorder Wiedergabe Seite.

* Während der Wiedergabe eines Songs ist die [Menü] Taste nicht verfügbar.

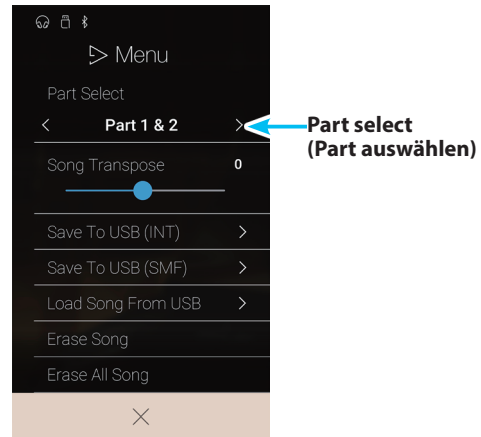


■ Wiedergabe/Stummschaltung von Song Parts

Bei der Wiedergabe von Songs, die im Sound Modus aufgenommen wurden, kann man den/die Wiedergabe Part/s mit dieser Einstellung verändern.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie auswählen, welche/n Part/s des Songs wiedergegeben werden soll/en.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

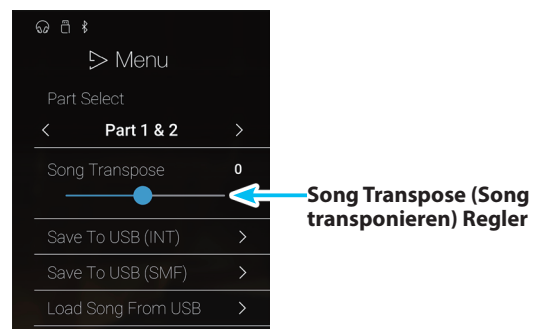


■ Song transponieren

Bei der Wiedergabe von Songs, die im Sound Modus aufgenommen wurden, kann man Tonhöhe mit dieser Einstellung verändern.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Wiedergabe Tonhöhe des aktuell gewählten internen Recorder Songs in Halbtonschritten zu verändern.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.



■ Song auf USB-Speichermedium speichern

Bei der Wiedergabe von Songs, die im Sound Modus aufgenommen wurden, kann man den aktuell gewählten Song im Kawai (KSO) Format oder im Standard MIDI File (SMF) Format auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium speichern.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Tippen Sie auf [Save To USB (INT)] oder [Save To USB (SMF)], um den aktuell gewählten Song im Kawai Format oder im SMF Format auf das angeschlossene USB-Speichermedium zu speichern.

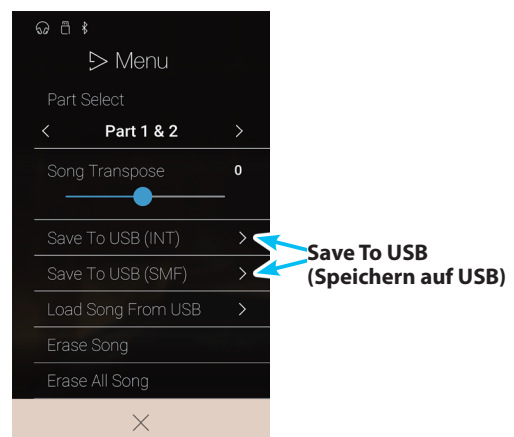
Es erscheint die Benennungsseite im Display.

3. Geben Sie dem zu speichernden Song mittels der Tastatur im Display einen Namen und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die „Done“ Taste.

* Die Länge des Dateinamens ist auf 20 Zeichen begrenzt.

* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

* Die Save/Load (Speichern/Laden) Funktion werden nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

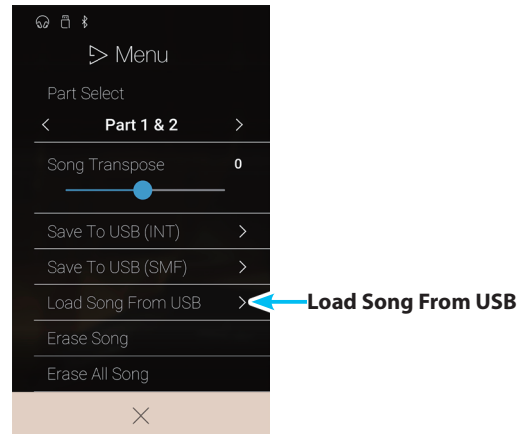


■ Laden eines Songs in den internen Speicher

Mit dieser Funktion kann man einen Song, der im Kawai KSO Format auf ein USB-Speichermedium gespeichert wurde, wieder vom angeschlossenen USB-Speichermedium auf einen der internen Song Speicherplätze zurückzuladen.

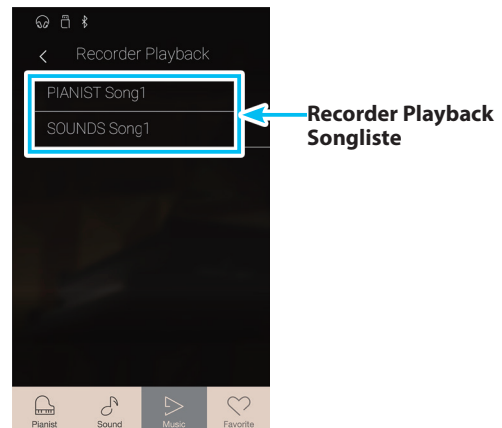
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Tippen Sie auf die Funktion [Load Song From USB].

Die interne Songspeicherliste wird im Display angezeigt (10 Speicherplätze).



3. Tippen Sie auf den internen Songspeicherplatz, auf den der Song gespeichert werden soll.

Eine Liste der Dateien und Ordner, die sich auf dem angeschlossenen USB-Speichermedium befinden, erscheint im Display.

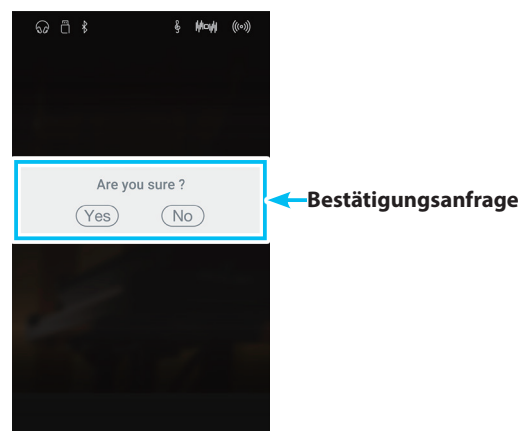


4. Tippen Sie auf den Namen des Songs, der auf den ausgewählten internen Songspeicherplatz eingeladen werden soll.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

5. Tippen Sie auf [Yes], um den Song auf den ausgewählten internen Songspeicherplatz einzuladen.

Es sollte jetzt möglich sein, den eingeladenen Song auf der Wiedergabe Seite abzuspielen.



* Diese Einstellung ist nur bei Songs anwählbar, die im Sound Modus aufgenommen wurden.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

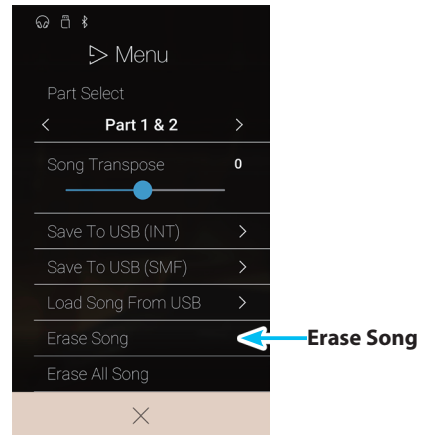
Recorder Wiedergabe

■ Song löschen

Mit dieser Funktion können Sie den aktuell angewählten Recorder Song aus dem internen Speicher löschen.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Tippen Sie auf [Erase Song].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Yes], um den Song zu löschen.

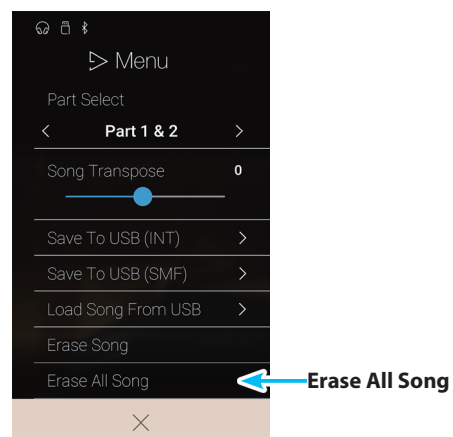


■ Alle Songs löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle Recorder Songs im internen Speicher löschen.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das Recorder Wiedergabe Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Tippen Sie auf [Erase All Song].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Yes], um alle Songs im internen Songspeicher zu löschen.

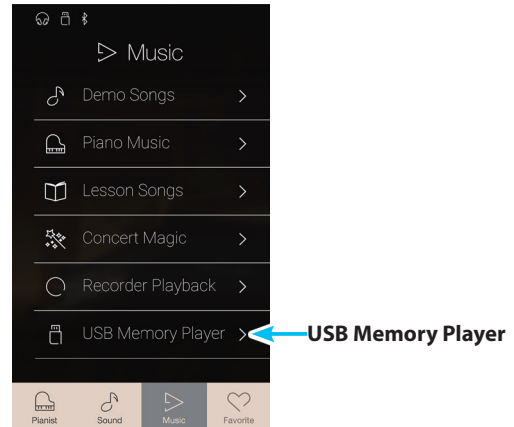


USB Memory Player

Mit dem USB Memory Player können Sie Songs und Audio Dateien direkt von einem angeschlossenen USB-Speichermedium mit diesem Instrument abspielen. Die Wiedergabe der Song Formate KSO (Kawai Song), SMF (Standard MIDI File) und der Audio Datei Formate MP3 und WAV werden unterstützt. Diese Funktion können Sie beispielsweise einsetzen, um sich von Ihren Lieblingssongs begleiten zu lassen oder Parts (Akkorde oder Melodie) von neuen Musiktiteln separat zu üben.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

Wenn die Music Anzeigeseite bereits im Display angezeigt wird: Tippen Sie auf [USB Memory Player], um diese Funktion auszuwählen.



■ Unterstützte Formate des USB Memory Players

Song	KSO	Kawai Song Datei
	SMF	Format 0, Format 1
Audio	MP3	32 kHz/44.1 kHz/48 kHz, Stereo, 8-320 kbit/s (konstant & variabel)
	WAV	44.1 kHz, Stereo, 16 bit

■ USB Memory Player Song Auswahlseite

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Music Anzeigeseite zurückzukehren.

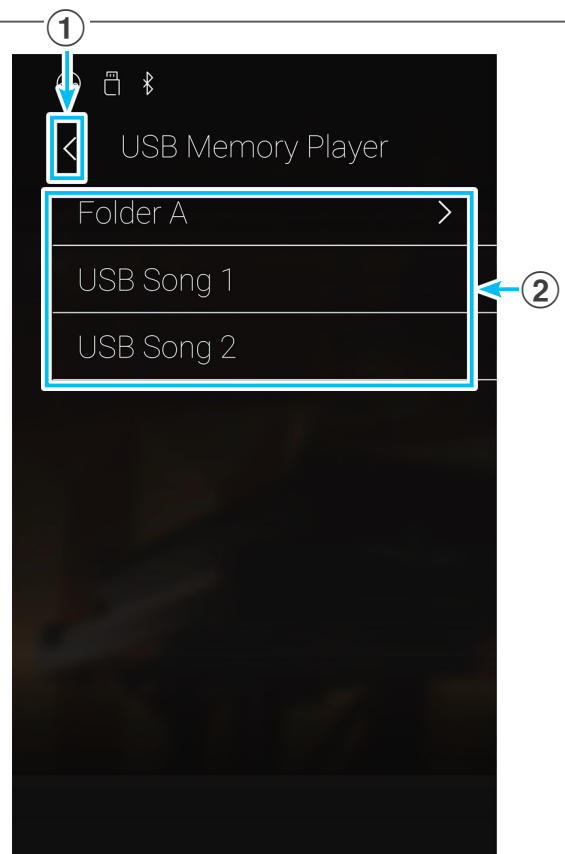
② USB Speicher Song Liste

Zeigt eine Auflistung der Songs und Audio Dateien an, die auf dem angeschlossenen USB-Speichermedium gespeichert wurden.

Tippen Sie auf einen Ordner, um dessen Inhalt anzuzeigen oder tippen Sie auf einen Song, um ihn für eine Wiedergabe auszuwählen.

Durch Wischen nach oben oder unten können Sie sich durch die Liste der Songs und Audio Dateien bewegen.

Die USB Memory Player Wiedergabe Seite erscheint im Display.



■ USB Memory Player Wiedergabe Seite

① Zurück Tasten

Tippen Sie auf diese Taste, um zur USB Memory Player Song Auswahlseite zurückzukehren.

② USB Memory Player Menü Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um das USB Memory Player Einstellungsmenü zu öffnen.

③ Name des Songs

Zeigt den Namen des aktuell gewählten Songs an.

④ Positionsleiste

Zeigt die aktuelle Wiedergabe Position des gewählten Songs an.

⑤ Wiedergabe Modus Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um den Wiedergabe Modus zu ändern.

* Weitere Informationen zu den USB Memory Player Wiedergabe Modi finden Sie unter „Song Wiedergabe Modus ändern“ auf Seite 73.

⑥ „Vorheriger Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Songs im aktuellen Ordner zu wechseln.

⑦ Play/Stop Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Songs zu starten oder zu stoppen.

⑧ „Nächster Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Songs im aktuellen Ordner zu wechseln.

⑨ A-B Wiederholungstaste

Sie können einen bestimmten Teil eines Songs wiedergeben und diesen Teil automatisch wiederholen lassen. Dafür müssen Sie einen Startpunkt A und einen Endpunkt B festlegen. Tippen Sie auf die Taste, um den Startpunkt A festzulegen und tippen Sie nochmal auf die Taste, um den Endpunkt B des zu wiederholenden Teils festzulegen.

* Tippen Sie ein drittes Mal auf die Taste, um die Wiederholungsfunktion zu beenden.

⑩ Overdub Leiste / Overdub Start/Stop Taste

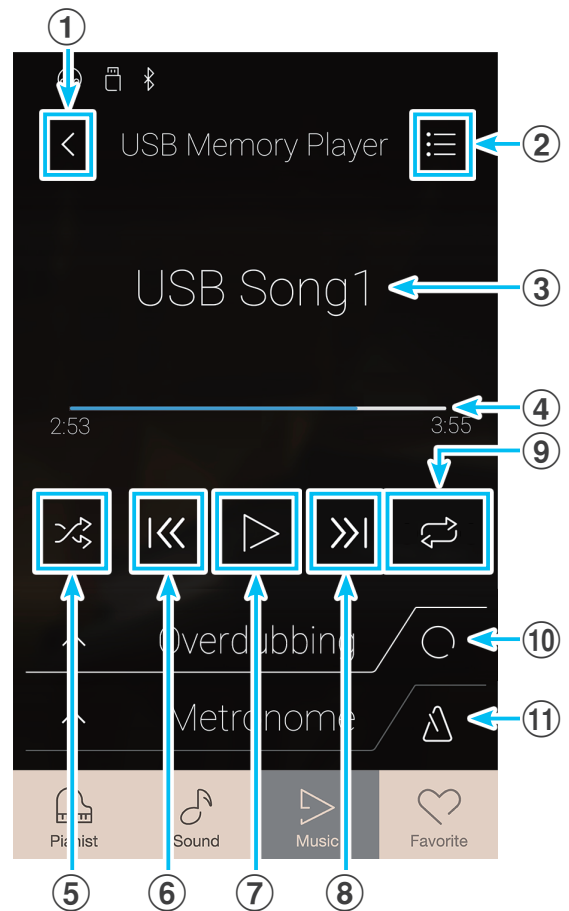
Tippen Sie auf die Overdub Leiste, um zu den Overdub Einstellungen zu gelangen oder die Overdub Funktion zu starten/stoppen.

* Weitere Informationen zur Overdub Funktion finden Sie unter „Overdub Funktion für Song/Audio Dateien“ auf Seite 74.

⑪ Metronom Leiste / Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.

* Weitere Informationen zur Metronom Funktion finden Sie unter „Metronom / Schlagzeugrhythmen“ auf Seite 32.



* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Songs den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs, dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die USB Memory Player Wiedergabe Seite.

■ Wiedergabe des ausgewählten Songs

1. Tippen Sie auf die [Play/Stop] Taste.

Die Wiedergabe des ausgewählten Songs wird gestartet.
Zeigt die aktuelle Wiedergabe Position des gewählten Songs an.

2. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste.

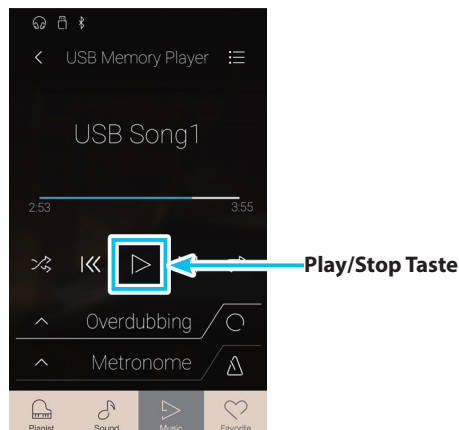
Die Wiedergabe des ausgewählten Songs wird gestoppt.

3. Tippen Sie nochmal auf die [Play/Stop] Taste.

Die Wiedergabe des ausgewählten Songs wird erneut von Beginn an gestartet.





* Wenn Sie während der Wiedergabe eines Songs den Pianist Modus oder Sound Modus anwählen, stoppt die Wiedergabe des Songs. Dieses Instrument wechselt zur jeweiligen Modus Anzeigeseite und schließt die USB Memory Player Wiedergabe Seite.

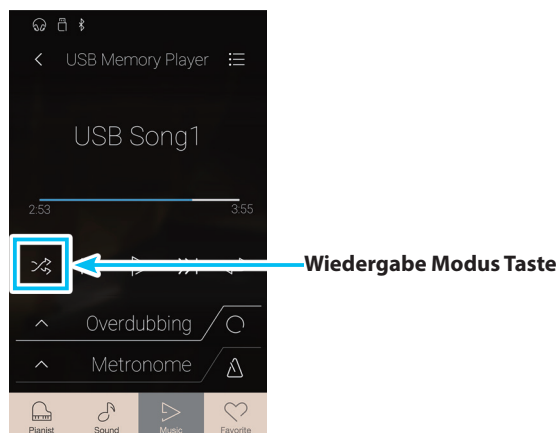
* Während der Wiedergabe eines Songs ist die [Menü] Taste nicht verfügbar.



■ Song Wiedergabe Modus ändern

Tippen Sie auf die [Wiedergabe Modus] Taste, um den Song Wiedergabe Modus zu ändern.

-  Der gewählte Song wird einmal wiedergegeben.
-  Der gewählte Song wird in einer Schleife endlos wiederholt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs des aktuellen Ordners der Reihe nach abgespielt.
-  Der gewählte Song wird abgespielt. Anschließend werden alle weiteren Songs des aktuellen Ordners in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.



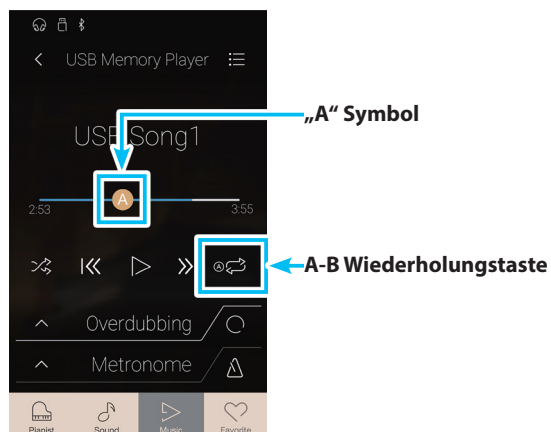
■ Teilwiederholung eines Songs (A-B Wiederholung)

Sie können einen bestimmten Teil eines Songs wiedergeben und diesen Teil automatisch endlos wiederholen lassen. Dafür müssen Sie einen Startpunkt A und einen Endpunkt B festlegen.

Während ein Song abgespielt wird:

1. Tippen Sie auf die [A-B Wiederholungstaste], wenn der Punkt im Song kommt, den Sie als Startpunkt für die Wiederholung setzen möchten.

Ein „A“ Symbol erscheint zusätzlich zur Wiederholungstaste.



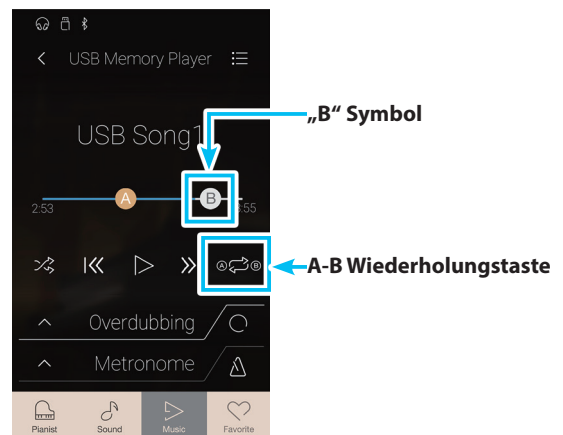
USB Memory Player

2. Tippen Sie nochmal auf die [A-B Wiederholungstaste], wenn der Punkt im Song kommt, den Sie als Endpunkt für die Wiederholung setzen möchten.

Ein „B“ Symbol erscheint zusätzlich zur Wiederholungstaste und die endlose Wiederholung des festgelegten Teils beginnt.

3. Ein nochmaliges Tippen auf die [A-B Wiederholungstaste] schaltet die Wiederholungsfunktion aus.

Die Wiedergabe des Songs läuft normal weiter.



■ Overdub Funktion für Song/Audio Dateien

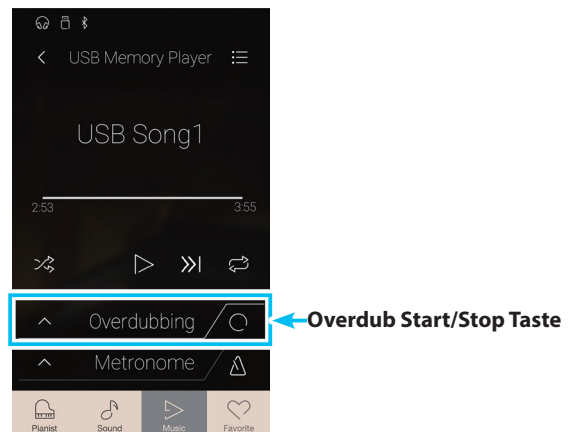
Sie können gleichzeitig eine vorhandene Audio Datei abspielen, mit diesem Instrument dazu spielen und dann das Resultat als separate Audio Datei (MP3/WAV) abspeichern. Diese Funktion kann auch dazu verwendet werden, um einen Song, den man zuvor im internen Speicher im Sound Modus aufgenommen hat oder einen Song, der von einem USB-Speichermedium in den internen Speicher eingeladen wurde, in eine Audio Datei zu konvertieren. Zusätzlich wird auch das Audiosignal – das gegebenenfalls am Anschluss LINE IN oder über eine Bluetooth Audio Verbindung anliegt – mit aufgezeichnet.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

1. Tippen Sie auf die [Overdub Start/Stop] Taste.

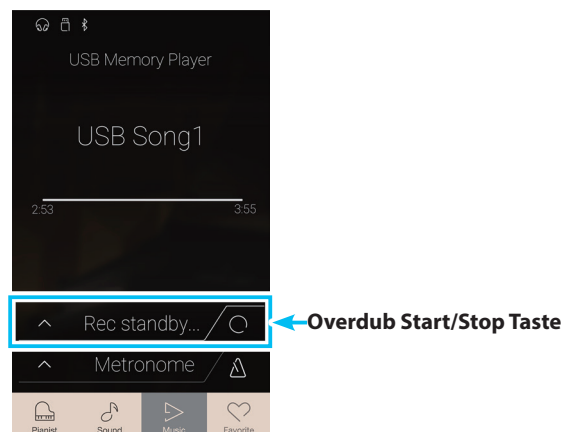
Die Overdub Funktion ist nun zur Aufnahme bereit.

* Drücken und halten Sie die [Overdub Start/Stop] Taste, um die Aufnahmebereitschaft zu beenden.



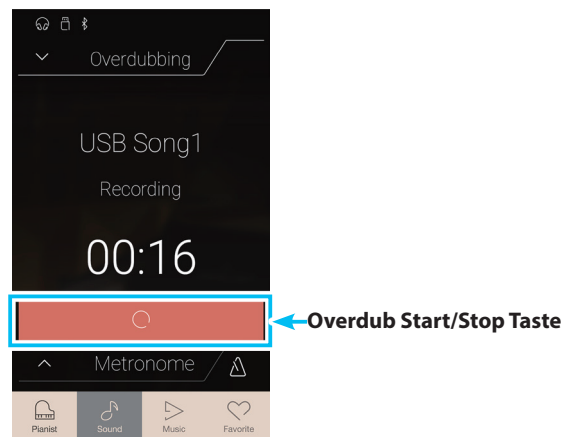
2. Spielen Sie jetzt auf der Tastatur oder drücken Sie nochmals die Taste [Overdub Start/Stop].

Die [Record Start/Stop] Taste ändert ihre Farbe und der Overdub Vorgang beginnt.



3. Tippen Sie nochmals die [Overdub Start/Stop] Taste, um den Overdub Vorgang zu stoppen.

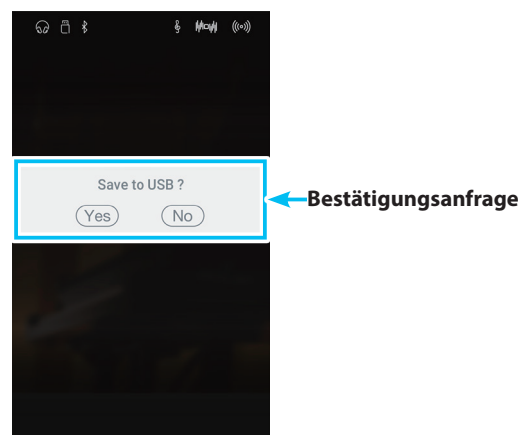
Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



4. Tippen Sie auf [Yes] und geben Sie anschließend den gewünschten Dateinamen für Ihre aufgenommene Audio Datei mittels der Tastatur im Display ein.

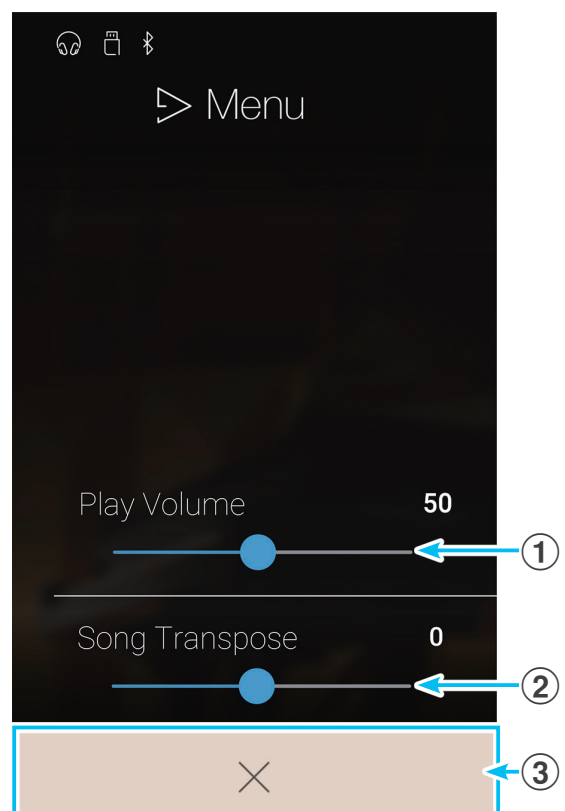
* Die aufgenommene Audio Datei wird auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.

* Während des Overdub Vorgangs ist kein Wechsel zwischen den Modi Pianist und Sound möglich.



■ USB Memory Player Einstellungs Menü

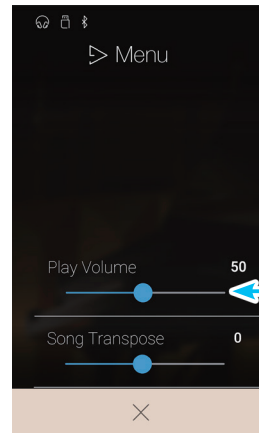
- ① **Play Volume (Wiedergabe Lautstärke)**
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Wiedergabe Lautstärke des aktuell gewählten Songs einzustellen.
- ② **Song Transpose (Song transponieren)**
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Tonhöhe des aktuell gewählten Songs in Halbtonschritten zu verändern.
* Diese Einstellung ist nur bei KSO/SMF Songs anwählbar.
- ③ **Close Menu (Menü schließen)**
Tippen Sie auf die Anzeige Close Menu. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur USB Memory Player Wiedergabe Seite.



■ Wiedergabe Lautstärke des Songs einstellen

Mit dieser Einstellung können Sie die Wiedergabe Lautstärke des aktuell angewählten Songs einstellen.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das USB Memory Player Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Wiedergabe Lautstärke des aktuell gewählten Songs einzustellen.



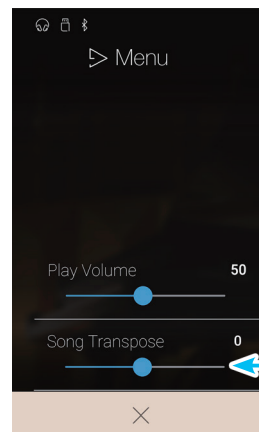
Play Volume (Wiedergabe Lautstärke) Regler

■ Song Transpose (Song transponieren)

Bei der Wiedergabe von Songs kann man Tonhöhe mit dieser Einstellung verändern.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste. Das USB Memory Player Einstellungsmenü erscheint im Display.
2. Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Tonhöhe des aktuell gewählten Songs in Halbtonschritten zu verändern.

* Diese Einstellung ist nur bei KSO/SMF Songs anwählbar.



Song Transpose (Song transponieren) Regler

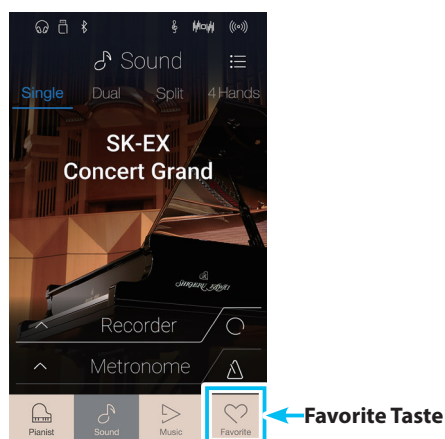
Über die Favorite Anzeigeseite

Die Favorite Funktion ermöglicht die Speicherung von aktuellen Einstellungen (Klangauswahl, Splitpunkt, Hall- und Effekteinstellungen und verschiedene andere Einstellungen) auf insgesamt 16 Speicherplätze, um sie zu einem späteren Zeitpunkt schnell abrufen zu können. Die Favorite Anzeigeseite kann 4 Speicherplätze pro Seite anzeigen. Insgesamt stehen 4 Seiten zur Verfügung.

Die Favorite Anzeigeseite ist vom Werk aus leer. Sowohl aus dem Pianist als auch aus dem Sound Modus heraus können Sie Ihre favorisierten Einstellungen auf die Speicherplätze der Favorite Anzeigeseite speichern. Die folgenden Einstellungen werden auf jeden Favorite Speicherplatz gespeichert.

Tippen Sie auf die [Favorite] Taste.

Die Favorite Anzeigeseite erscheint im Display.



■ Funktionen und Einstellungen, die auf die Favorite Speicherplätze gespeichert werden

Pianist Modus
Rendering character
Resonance depth
Ambience (type/depth)

Sound Modus
Single: Sound
Dual: Sounds, Balance, Layer Octave Shift, Layer Dynamics
Split: Sounds, Balance, Lower Octave Shift, Lower Pedal, Split Point
4Hands: Sounds, Left Octave Shift, Right Octave Shift, Split Point
Reverb (type/depth)
Effects (type/settings)
Transpose

Sound Einstellungen
Tuning
Damper Hold
Tone Control

MIDI Einstellungen
MIDI Channel
Local Control
Transmit PGM
Multi-timbral Mode
Channel Mute

Metronom Einstellungen
Mode
Tempo
Time Signature/Rhythm
Volume

Virtual Technician Einstellungen
Touch Curve (incl. User)
Voicing (incl. User)
Damper Resonance
Damper Noise
String Resonance
Undamped String Resonance
Cabinet Resonance
Key-off Effect
Fall-back Noise
Hammer Delay
Topboard Simulation
Decay Time
Minimum Touch
Stretch Tuning (incl. User)
Temperament (incl. User)
Temperament Key
Key Volume (incl. User)
Half-Pedal Adjust
Soft Pedal Depth

Über die Favorite Anzeigeseite

■ Favorite Anzeigeseite

① Favorite Anzeigeseite Menü Taste

Tippen Sie auf die Menü Taste. Das Favorite Einstellungs Menü erscheint im Display.

② Seitenanzeige

Zeigt die aktuelle Favorite Seite und die insgesamt verfügbaren Seiten (1~4) an.

③ Favorite Speicherplatztasten

Tippen Sie auf die gewünschte Speicherplatztaste, um die gespeicherte Einstellung aufzurufen.

Wischen Sie nach links oder rechts, um durch die verfügbaren Favorite Seiten zu blättern.

* Dieser Bereich ist vom Werk aus leer, wird aber durch Speichern von favorisierten Einstellungen entsprechend gefüllt.

* Favorite Speicherungen, die im Pianist Modus gespeichert wurden, werden mit einem Piano Symbol gekennzeichnet. Favorite Speicherungen, die im Sound Modus gespeichert wurden, werden mit einem Noten Symbol gekennzeichnet.

④ Recorder Leiste / Recorder Start/Stop Taste

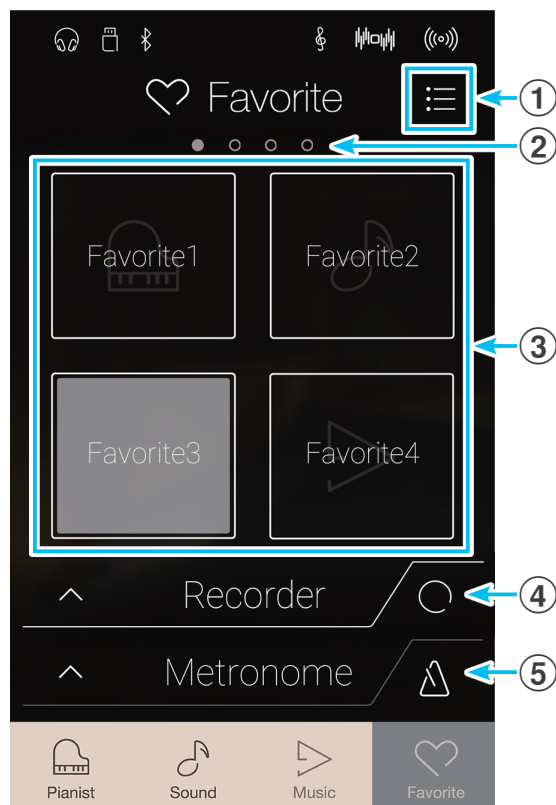
Tippen Sie auf die Recorder Leiste, um zu den Recorder Einstellungen zu gelangen oder den Recorder zu starten/stoppen.

* Weitere Informationen zur Recorder Funktion finden Sie unter „Recorder“ auf Seite 35.

⑤ Metronom Leiste / Metronom Start/Stop Taste

Tippen Sie auf die Metronom Leiste, um zu den Metronom Einstellungen zu gelangen oder das Metronom zu starten/stoppen.

* Weitere Informationen zur Metronom Funktion finden Sie unter „Metronom / Schlagzeugrhythmen“ auf Seite 32.



■ Favorite Einstellungs Menü

① Startup with Favorite ON/OFF Tasten (Favorite Anzeigeseite als Startseite Ein/Aus Tasten)

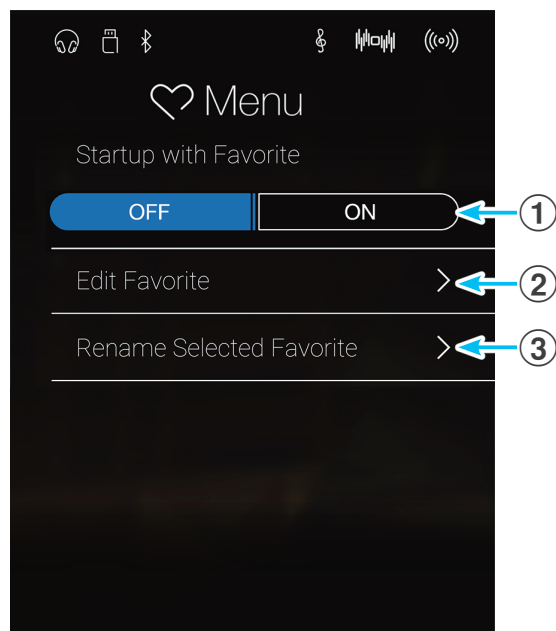
Tippen Sie auf On oder Off um festzulegen, ob die Favorite Seite bei jedem Einschalten dieses Instruments als Startseite erscheinen soll oder nicht.

② Edit Favorite (Favorite Anzeigeseite editieren)

Tippen Sie auf Edit Favorite, um Favorite Speicherplätze zu löschen oder neu zu positionieren.

③ Ausgewählten Favorite Speicherplatz umbenennen

Tippen Sie auf diese Funktion, um einen gewählten Favorite Speicherplatz umzubenennen.

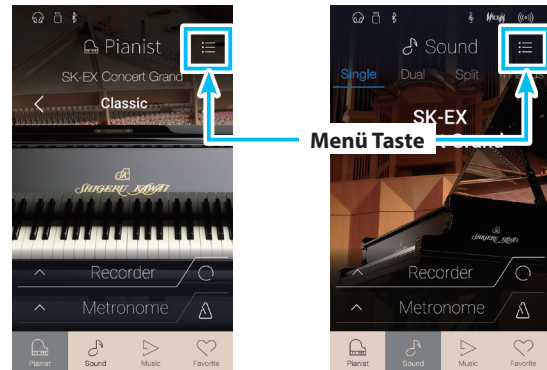


1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen

■ Favorite Speicherplatz speichern

Der folgende Vorgang beschreibt, wie man eine aktuelle Instrumenteneinstellung auf einen Favorite Speicherplatz speichert.

1. Sowohl im Pianist als auch im Sound Modus: Tippen Sie auf die [Menü] Taste, um in das jeweilige Modus Menü zu gelangen.



Pianist Modus

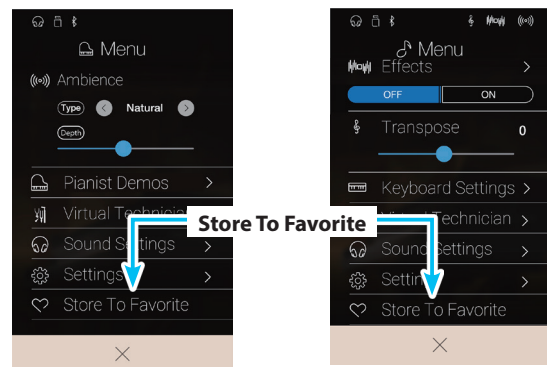
Sound Modus

2. Tippen Sie ganz unten auf [Store To Favorite].

* Im Sound Modus kann es sein, dass Sie nach unten wischen müssen, um die Funktion „Store To Favorite“ sehen zu können.

Die „Favorite Name“ Seite erscheint im Display.

3. Geben Sie dem zu speichernden Favorite Speicherplatz mittels der Tastatur im Display einen Namen und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die „Done“ Taste.



Pianist Modus

Sound Modus

Über die Favorite Anzeigeseite

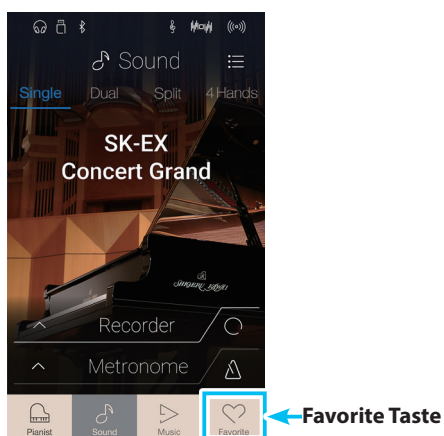
■ Favorite Speicherplatz auswählen

Der folgende Vorgang beschreibt, wie man einen vorher gespeicherten Favorite Speicherplatz auswählt.

1. Tippen Sie auf die [Favorite] Taste.

Die Favorite Anzeigeseite erscheint im Display.

* Wenn vorher ein Favorite Speicherplatz angewählt war, wird dieser wieder automatisch angewählt.



2. Tippen Sie auf den gewünschten Favorite Speicherplatz.

Der Favorite Speicherplatz wird ausgewählt und die darin gespeicherte Einstellungen werden aufgerufen.

Falls notwendig, wischen Sie nach rechts oder links, um zur gewünschten Favorite Seite zu gelangen.



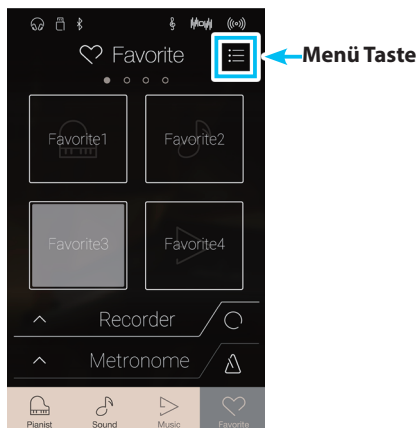
2. Favorite Speicherplatz editieren

■ Startup with Favorite function (Favorite Anzeigeseite als Startseite)

Wenn die Funktion „Startup with Favorite“ eingeschaltet ist, erscheint die Favorite Anzeigeseite bei jedem Einschalten dieses Instruments als Startseite und der erste Favorite Speicherplatz wird automatisch angewählt.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

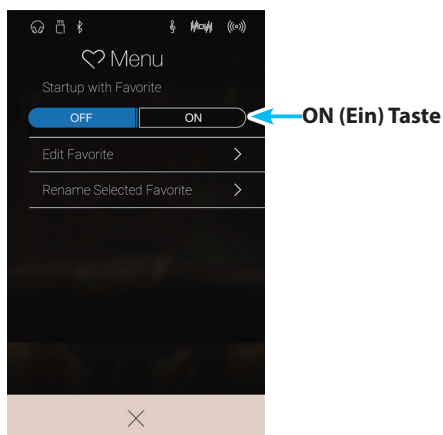
Das Favorite Einstellungsmenü erscheint im Display.



2. Tippen Sie unter Startup with Favorite auf [ON (Ein)], um die Funktion einzuschalten.

Bei jedem zukünftigen Einschalten dieses Instruments erscheint nun die Favorite Anzeigeseite als Startseite und der erste Favorite Speicherplatz ist automatisch angewählt.

- * Wenn Sie einen anderen Favorite Speicherplatz als Starteinstellung einstellen möchten, folgen Sie den Beschreibungen auf der vorherigen Seite unter „Favorite Speicherplatz neu positionieren“ und legen Sie den gewünschten Speicherplatz auf die erste Position.
- * Um wieder auf die ursprüngliche Pianist Modus Anzeigeseite als Startseite zurückzukehren, stellen Sie die Funktion „Startup with Favorite“ auf Off (Aus).



Über die Favorite Anzeigeseite

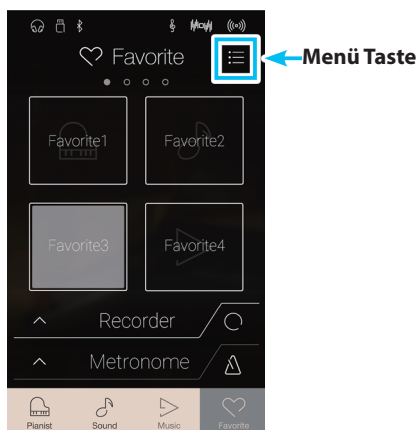
■ Bearbeiten eines Favorite Speicherplatzes

● Favorite Speicherplatz löschen

Der folgende Vorgang beschreibt, wie man einen Favorite Speicherplatz löscht.

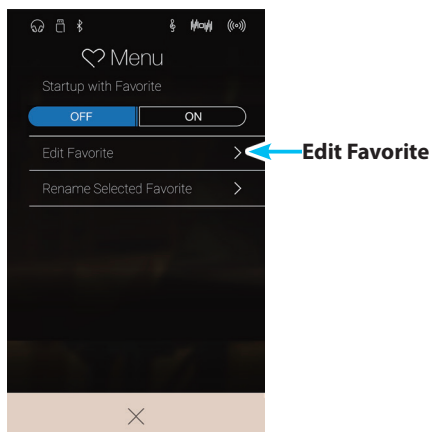
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

Das Favorite Einstellungs Menü erscheint im Display.



2. Tippen Sie auf [Edit Favorite].

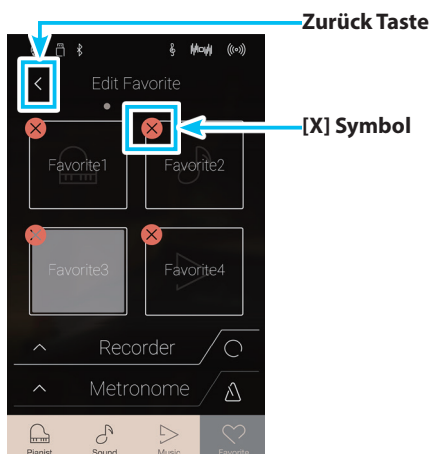
Die „Edit Favorite“ Seite erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf das [X] Symbol in der linken oberen Ecke des Favorite Speicherplatzes, den Sie löschen möchten.

Falls notwendig, wischen Sie nach rechts oder links, um zur gewünschten Favorite Seite zu gelangen.

4. Tippen Sie auf der Zurück Taste, um die „Edit Favorite“ Seite zu verlassen und zum Favorite Einstellungs Menü zurückzukehren.

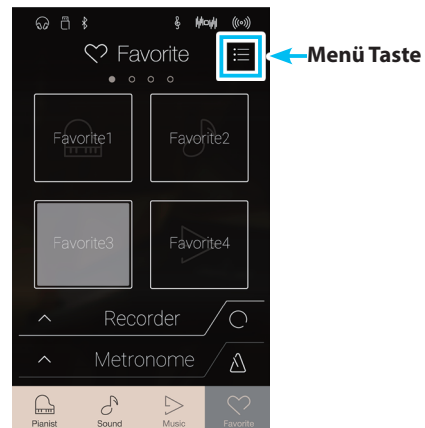


● Favorite Speicherplatz neu positionieren

Der folgende Vorgang beschreibt, wie man einen Favorite Speicherplatz neu positioniert.

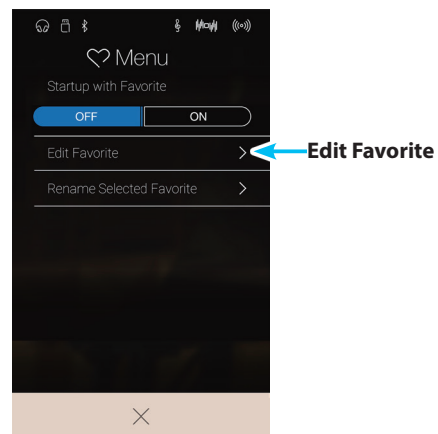
1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

Das Favorite Einstellungs Menü erscheint im Display.



2. Tippen Sie auf [Edit Favorite].

Die „Edit Favorite“ Seite erscheint im Display.

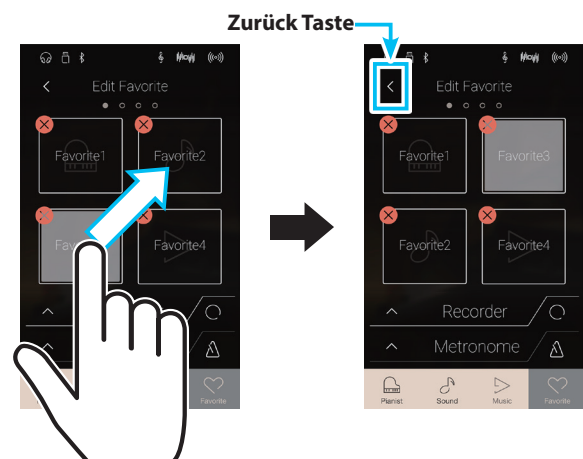


3. Drücken und halten Sie einen Favorite Speicherplatz und ziehen Sie ihn auf die gewünschte Position.

Durch das Anheben des Fingers bestätigen Sie die neue Position.

* Es ist auch möglich, einen Speicherplatz auf eine andere Favorite Seite zu verschieben. Ziehen Sie dafür den Speicherplatz ganz zum rechten oder linken Rand des Displays.

4. Tippen Sie auf der Zurück Taste, um die „Edit Favorite“ Seite zu verlassen und zum Favorite Einstellungs Menü zurückzukehren.



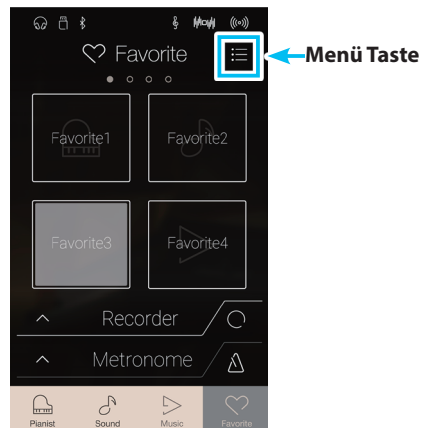
Über die Favorite Anzeigeseite

■ Favorite Speicherplatz umbenennen

Der folgende Vorgang beschreibt, wie man einen aktuell angewählten Favorite Speicherplatz umbenennt.

1. Tippen Sie auf die [Menü] Taste.

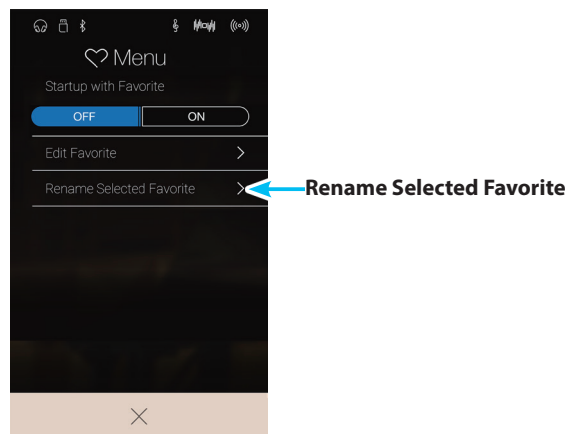
Das Favorite Einstellungs Menü erscheint im Display.



2. Tippen Sie auf [Rename Selected Favorite].

Die „Favorite Name“ Seite erscheint im Display.

3. Geben Sie dem zu speichernden Favorite Speicherplatz mittels der Tastatur im Display einen Namen und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die „Done“ Taste.



Einstellungen

Sowohl das Pianist Modus Menü als auch das Sound Modus Menü beinhalten verschiedene Optionen, mit denen sich die Bedienung und der Klang dieses Instruments verändern lässt. Diese Einstellungen sind nach Kategorien gruppiert, damit man einfach und schnell relevante Veränderungen vornehmen kann. Die verfügbaren Einstellungen unterscheiden sich zwischen Pianist und Sound Modus. Vorgenommene Einstellungen können Sie auf einen der insgesamt 16 Favorite Speicherplätze speichern, die Sie zu einem späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen können.

1. Pianist Modus Menü

Das Pianist Modus Menü beinhaltet die folgenden Einstellungen und Funktionen.

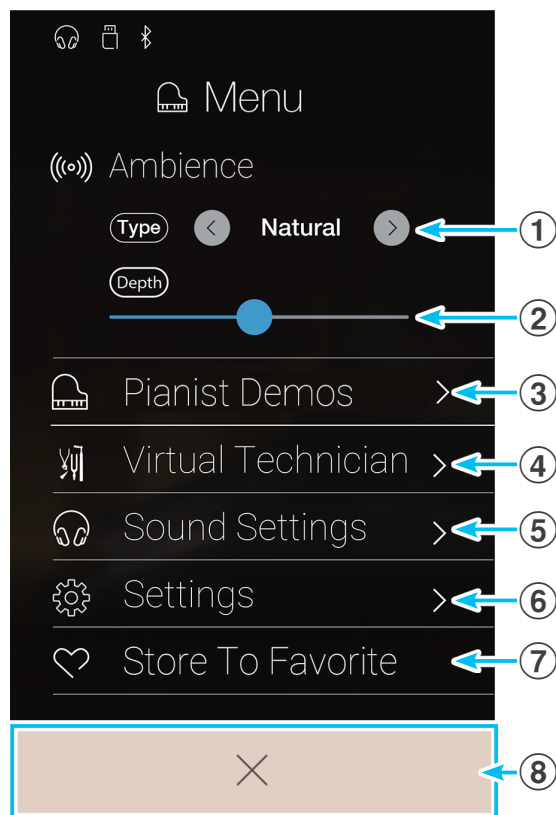
■ Pianist Modus Einstellungen und Funktionen

Einstellungsmenü	Beschreibung	Verfügbare Einstellungen	Seite
Ambience	Ermöglicht das Einstellen der Wahrnehmung des Klangs, der sich in einem virtuellen Raum bewegt.	Type	86
		Depth	86
Virtual Technician	Ermöglicht die Einstellung von verschiedenen Charakteristiken des Konzertflügelklangs.	Touch Curve	99
		Voicing	101
		Damper Noise	103
		Fall-back Noise	108
		Hammer Delay	109
		Minimum Touch	111
		Key Volume	117
		Half-Pedal Adjust	119
		Soft Pedal Depth	119
Sound Einstellungen	Ermöglicht die Einstellung von übergeordneten Klangeinstellungen, wie z.B. Lautstärke der Lautsprecher, Kopfhörer, Line Eingänge etc.	Store to Sound	98
		Tone Control	122
		Speaker Volume	124
		Line In Level	125
		Wall EQ	126
		SHS Mode	127
		Phones Type	128
		Phones Volume	129
Einstellungen	Ermöglicht das Verändern der Einstellungen, wie z.B. Bluetooth, MIDI, USB Funktionen, LC-Display etc.	Bluetooth MIDI	131
		Bluetooth Audio	132
		Bluetooth Audio Volume	133
		Rename File*	134
		Delete File*	135
		USB Format*	136
		MIDI Channel	139
		Send PGM#	140
		Local Control	140
		Transmit PGM# On/Off	141
		Multi-timbral Mode	142
		Channel Mute	142
		LCD Contrast	143
		Auto Display Off	143
		Auto Power Off	144
Factory Reset	145		

* USB Funktionen werden nur dann angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an dieses Instrument angeschlossen ist.

■ Pianist Modus Menü

- ① **Ambience type (Umgebungstyp)** (Seite 86)
Durch Wischen nach links oder rechts auf dem angezeigten Umgebungstyp bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Umgebungstyp der SK-EX Rendering Klangerzeugung verändern.
Ambience bezieht sich auf die Wahrnehmung des Klangs, der sich in einem virtuellen Raum bewegt.
- ② **Ambience depth (Umgebung Intensität)** (Seite 86)
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intensität/Stärke des gewählten Umgebungstyps zu verändern.
- ③ **Pianist Demos** (Seite 87)
Tippen Sie auf „Pianist Demos“, um zur Pianist Demos Anzeigeseite zu gelangen. Diese Seite beinhaltet einige Songs zur Demonstration der neuen SK-EX Rendering Klangerzeugung.
- ④ **Virtual Technician (Virtueller Techniker)** (Seite 95)
Tippen Sie auf die Anzeige Virtual Technician. Das Virtual Technician Menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Charakteristiken des Flügelklangs verändern.
- ⑤ **Sound Settings (Sound Einstellungen)** (Seite 120)
Tippen Sie auf die Anzeige Sound Settings Menü. Das Sound Settings Menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Sound Einstellungen verändern.
- ⑥ **Settings (Einstellungen)** (Seite 130)
Tippen Sie auf die Anzeige Settings Menü. Das Settings Menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen verändern.
- ⑦ **Store To Favorite (als Favorit speichern)** (Seite 94)
Tippen Sie auf Store To Favorite, um den aktuellen Flügelklang (mit aktuell vorgenommenen Änderungen) auf einen Favoriten Speicherplatz zu speichern.
- ⑧ **Menü schließen**
Tippen Sie auf diese Anzeige. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Pianist Modus Anzeigeseite.



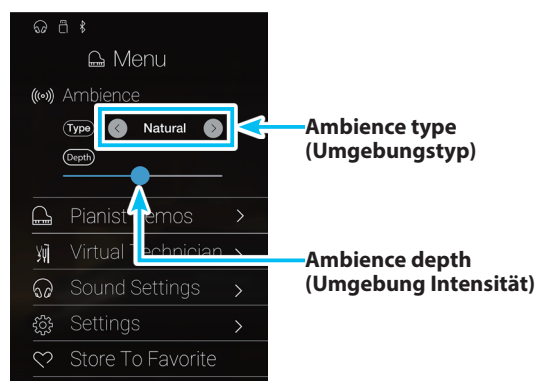
■ Ambience Type und Depth verändern

Ambience bezieht sich auf die Wahrnehmung des Klangs, der sich in einem virtuellen Raum bewegt.

1. Durch Wischen nach links oder rechts auf dem angezeigten Umgebungstyp bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Umgebungstyp der SK-EX Rendering Klangerzeugung verändern.

* Der Umgebungstyp (Ambience type) kann in 10 Stufen eingestellt werden (siehe nachfolgende Liste).

2. Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intensität/Stärke des gewählten Umgebungstyps zu verändern.



■ Ambience Types (Umgebungstypen)

Umgebungstyp	Beschreibung
Natural	Simuliert die Atmosphäre einer natürlichen Umgebung.
Small Room	Simuliert die Umgebung eines kleinen Raums.
Medium Room	Simuliert die Umgebung eines mittelgroßen Raums.
Large Room	Simuliert die Umgebung eines großen Raums.
Mellow Lounge	Simuliert die Umgebung einer Lounge mit softer Akustik.
Bright Lounge	Simuliert die Umgebung einer Lounge mit heller Akustik.
Studio	Simuliert die Umgebung eines Aufnahmestudios.
Wood Studio	Simuliert die Umgebung eines Aufnahmestudios mit Holzverkleidungen.
Live Stage	Simuliert die Umgebung einer Live Bühne.
Echo	Simuliert die Umgebung einer Echokammer.

■ Pianist Demos Seite

Diese Seite beinhaltet einige Songs zur Demonstration der SK-EX Rendering Klangerzeugung.

① Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Pianist Modus Menü zurückzukehren.

② Name des Songs

Zeigt den Titel des aktuell ausgewählten internen Demo Songs an.

③ „Vorheriger Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des vorherigen Demo Songs zu wechseln.

④ Play/Stop Taste

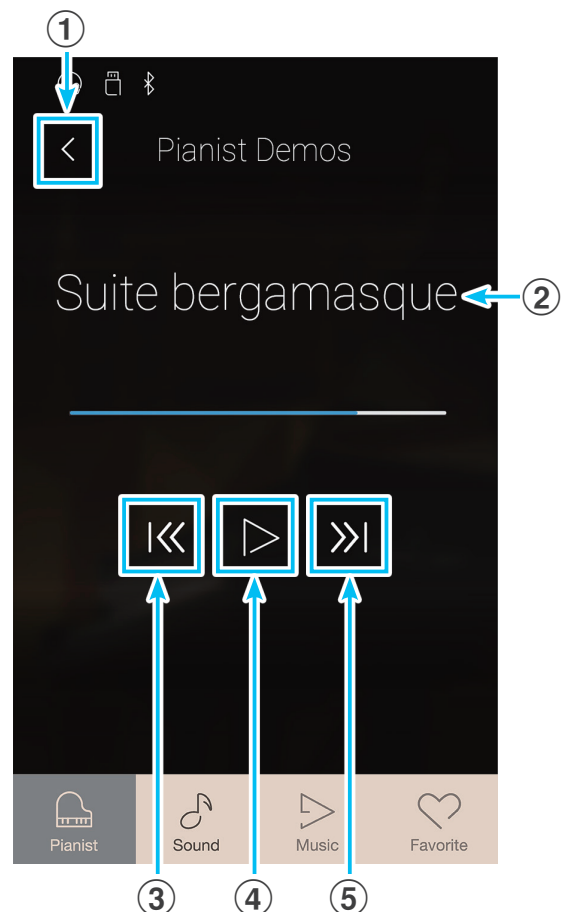
Tippen Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des aktuell gewählten Demo Songs zu starten oder zu beenden.

⑤ „Nächster Song“ Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zur Wiedergabe des nächsten Demo Songs zu wechseln.

* Wenn die Wiedergabe des gewählten Demo Songs beendet ist, startet automatisch der nächste Song.

* Wenn man während der Wiedergabe eines Songs auf die „Zurück“ Taste drückt, wird die Wiedergabe des Songs beendet.



■ Pianist Demo Song

	Song	Komponist
1	Polonaise in A-flat major, Op. 53	Frédéric Chopin
2	Suite bergamasque - Prélude	Claude Debussy
3	Turkish March	Wolfgang Amadeus Mozart

■ Andere Pianist Modus Menü Einstellungen

Informationen zu anderen Pianist Modus Menü Einstellungen finden Sie auf den folgenden Seiten:

Virtual Technician (Virtueller Techniker): Seite 95

Sound Settings (Sound Einstellungen): Seite 120

Settings (Einstellungen): Seite 130

2. Sound Modus Menü

Das Sound Modus Menü beinhaltet die folgenden Einstellungen und Funktionen.

■ Sound Modus Einstellungen und Funktionen

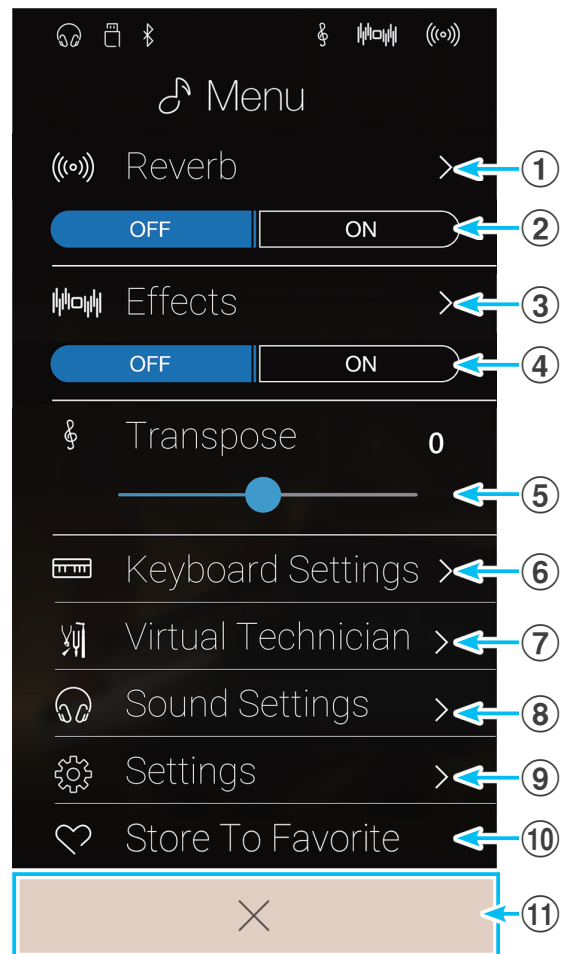
Einstellungsmenü	Beschreibung	Verfügbare Einstellungen	Seite
Reverb (Hall)	Ermöglicht das Einstellen der akustischen Umgebung in einem virtuellen Raum.	Type	92
		Depth	92
Effects (Effekte)	Ermöglicht das Hinzufügen eines Effektes zu einem Klang.	Type	93
		Settings	93
Transpose (Transponierung)	Ermöglicht das Einstellen der Tastatur Tonhöhe in Halbtonschritten.	Key	94
Keyboard Settings (Tastatur Einstellungen) (wird im Single Modus nicht angezeigt)	Ermöglicht verschiedene Einstellungen für die Tastatur Modi Dual, Split, und 4Hands (Vierhand).	Dual Balance, Layer Octave Shift, Layer Dynamics	94
		Split Balance, Lower Octave Shift, Lower Pedal, Split Point	94
		4Hands Balance, Right Octave Shift, Left Octave Shift, Split Point	94
Virtual Technician	Ermöglicht die Einstellung von verschiedenen Charakteristiken des Pianoklangs.	Virtual Technician Mode	95
		Touch Curve	99
		Voicing	101
		Damper Resonance	103
		Damper Noise	103
		String Resonance	104
		Undamped String Resonance	105
		Cabinet Resonance	106
		Key-off Effect	107
		Fall-back Noise	108
		Hammer Delay	109
		Topboard Simulation	110
		Decay Time	111
		Minimum Touch	111
		Stretch Tuning	112
		Temperament	114
		Temperament Key	116
		Key Volume	117
		Half-Pedal Adjust	119
		Soft Pedal Depth	119
Store to Sound	98		
Smart Mode Type	95		

Einstellungsmenü	Beschreibung	Verfügbare Einstellungen	Seite
Sound Einstellungen	Ermöglicht die Einstellung von übergeordneten Klangeinstellungen, wie z.B. Lautstärke der Lautsprecher, Kopfhörer, Line Eingänge etc.	Tuning	121
		Damper Hold	121
		Tone Control	122
		Speaker Volume	124
		Line In Level	125
		Wall EQ	126
		SHS Mode	127
		Phones Type	128
		Phones Volume	129
Einstellungen	Ermöglicht das Verändern der Einstellungen, wie z.B. Bluetooth, MIDI, USB Funktionen, LC-Display etc.	Bluetooth MIDI	131
		Bluetooth Audio	132
		Bluetooth Audio Volume	133
		Rename File*	134
		Delete File*	135
		USB Format*	136
		MIDI Channel	139
		Send PGM#	140
		Local Control	140
		Transmit PGM# On/Off	141
		Multi-timbral Mode	142
		Channel Mute	142
		LCD Contrast	143
		Auto Display Off	143
		Auto Power Off	144
Factory Reset	145		

* USB Funktionen werden nur dann angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an dieses Instrument angeschlossen ist.

■ Sound Modus Menü

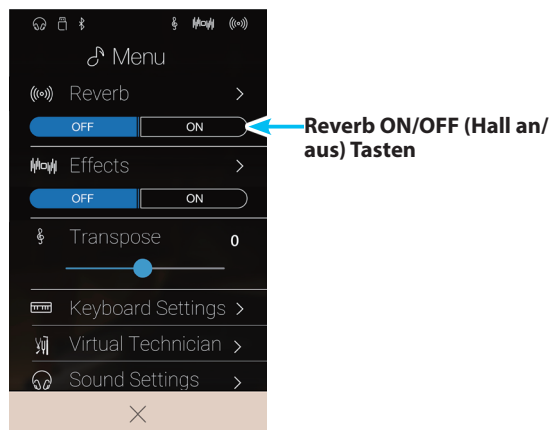
- ① **Reverb (Hall) Einstellungen** (Seite 92)
Tippen Sie auf Reverb. Das Reverb Einstellungs­menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie den Hall Typ (Reverb Type) und dessen Intensität (Reverb Depth) einstellen.
- ② **Reverb ON/OFF Tasten (Hall an/aus Tasten)** (Seite 92)
Tippen Sie auf On oder Off, um den Hall ein- oder auszuschalten.
- ③ **Effects (Effekt) Einstellungen** (Seite 93)
Tippen Sie auf Effects. Das Effects Einstellungs­menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie den Effekt Typ (Effects Type) und dessen Intensität (Effects Depth) einstellen.
- ④ **Effects ON/OFF Tasten (Effekt an/aus Tasten)** (Seite 93)
Tippen Sie auf On oder Off, um den Effekt ein- oder auszuschalten.
- ⑤ **Transpose (Transponierung)** (Seite 94)
Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Tonhöhe der Tastatur in Halbtonschritten zu verändern.
- ⑥ **Keyboard Settings (Tastatur Einstellungen)** (Seite 94)
Tippen Sie auf Keyboard Settings. Das Tastatur Einstellungs­menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie die Einstellungen für die Tastatur Modi Dual, Split, und 4Hands (Vierhand) verändern.
* Diese Einstellung wird im Single Modus nicht angezeigt.
- ⑦ **Virtual Technician (Virtueller Techniker)** (Seite 95)
Tippen Sie auf Virtual Technician. Das Virtual Technician Menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Charakteristiken eines Pianoklangs verändern.
- ⑧ **Sound Settings (Sound Einstellungen)** (Seite 120)
Tippen Sie auf Sound Settings. Das Sound Einstellungs­menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Sound Einstellungen verändern.
- ⑨ **Settings (Einstellungen)** (Seite 130)
Tippen Sie auf Settings. Das Einstellungs­menü erscheint im Display.
In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen verändern.
- ⑩ **Store To Favorite (als Favorit speichern)** (Seite 94)
Tippen Sie auf Store To Favorite, um den aktuellen Klang (mit aktuell vorgenommenen Änderungen) auf einen Favoriten Speicherplatz zu speichern.
- ⑪ **Menü schließen**
Tippen Sie auf diese Anzeige. Das Menü wird geschlossen und das Display wechselt zur Sound Modus Anzeigeseite.



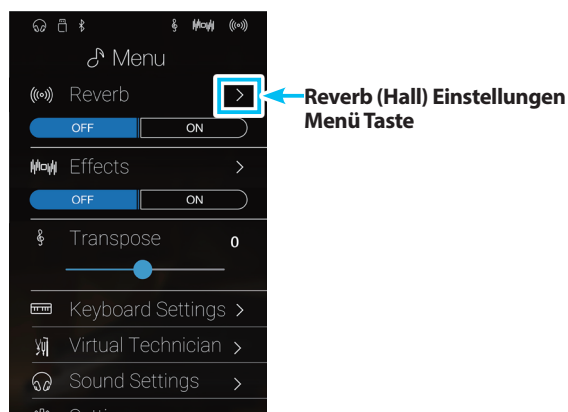
■ Reverb (Hall) Einstellungen verändern

Die Reverb Funktion ermöglicht das Einstellen der akustischen Umgebung in einem virtuellen Raum.

1. Tippen Sie auf [ON] oder [OFF], um den Hall ein- oder auszuschalten.



2. Tippen Sie auf [Reverb]. Das Reverb Einstellungsmenü erscheint im Display.

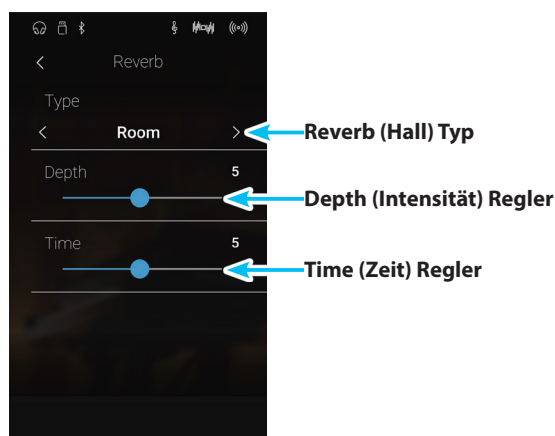


3. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Hall Typ verändern.

* Es stehen 6 verschiedene Hall Typen zur Auswahl (siehe nachfolgende Liste).

4. Drücken und halten Sie den Finger auf einem der beiden Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intensität (depth) oder die Hallzeit (time) des gewählten Hall Typs zu verändern.

* Die Hall Intensität (Reverb depth) und die Hallzeit (Reverb time) können im Bereich von 1~10 eingestellt werden.



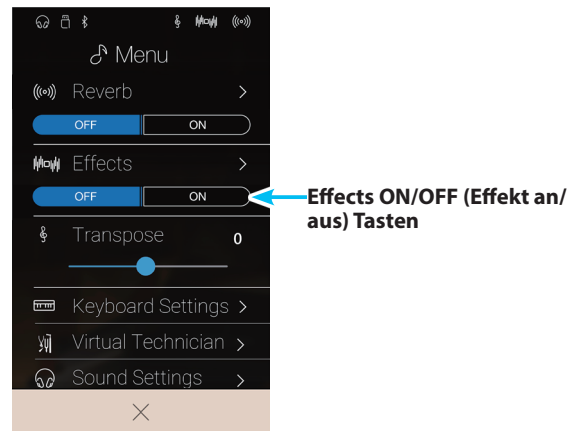
■ Reverb types (Hall Typen)

Hall Typ	Beschreibung
Room	Simuliert die Umgebung eines kleinen Proberaums.
Lounge	Simuliert die Umgebung einer Piano Lounge.
Small Hall	Simuliert die Umgebung einer kleinen Halle.
Concert Hall	Simuliert die Umgebung einer Konzerthalle oder eines Theaters.
Live Hall	Simuliert die Umgebung einer großen Konzerthalle.
Cathedral	Simuliert die Umgebung einer großen Kirche.

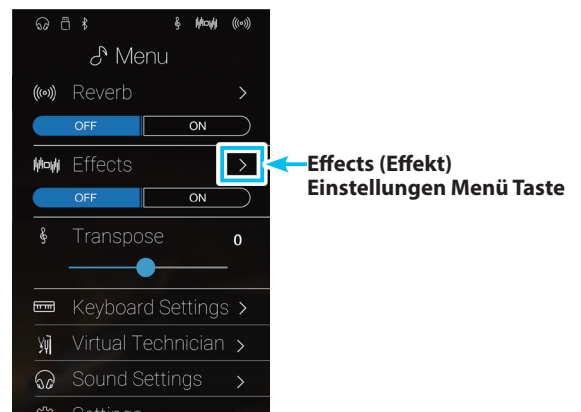
■ Effekt Einstellungen verändern

Ermöglicht das Hinzufügen eines Effektes zu einem Klang.

1. Tippen Sie auf [ON] oder [OFF], um den Effekt ein- oder auszuschalten.



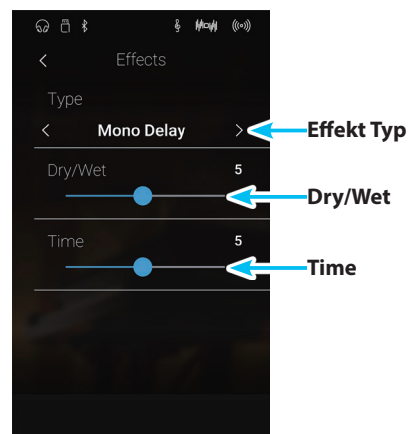
2. Tippen Sie auf [Effects]. Das Effekt Einstellungs Menü erscheint im Display.



3. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den verwendeten Effekt Typ verändern.

* Es stehen 24 verschiedene Effekte zur Verfügung. Eine komplette Liste aller verfügbaren Effekte finden Sie unter „Effekt Typen“ auf Seite 31.

4. Drücken und halten Sie den Finger auf einem der beiden Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die jeweilige Effekt Einstellung des gewählten Effekt Typs zu verändern.

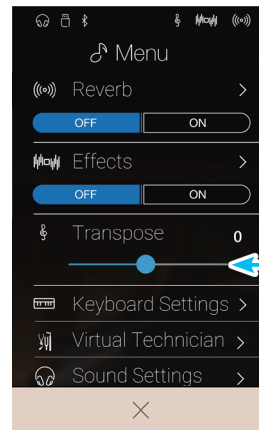


■ Transpose Einstellung (Transponierung) verändern

Mit der Transpose Einstellung können Sie die Tastatur dieses Instruments in Halbtonschritten transponieren. Dies ist sinnvoll, falls Sie einen Song in einer anderen Tonart spielen möchten als die, in der Sie einen Titel zu spielen gewohnt sind. Sie können also weiterhin die gewohnte Griffweise benutzen, wobei die Tonhöhe transponiert erklingt.

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Transpose Einstellung zu verändern.

* Die Tonhöhe der Tastatur kann im Bereich von -12~+12 eingestellt werden.



Transpose (Transponierung) Regler

■ Keyboard Settings (Tastatur Einstellungen) verändern

Das Keyboard Einstellungs Menü ermöglicht verschiedene Einstellungen für die Tastatur Modi Dual, Split, und 4Hands (Vierhand).

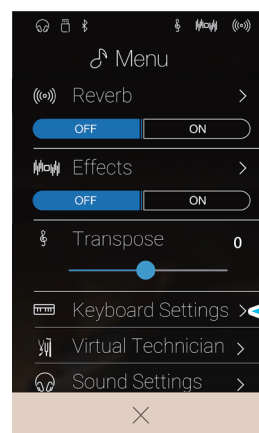
* Diese Einstellung wird im Single Modus nicht angezeigt.

Die Einstellungen in diesem Menü sind, je nach gewähltem Tastatur Modus, unterschiedlich. Weitere Informationen bezüglich der unterschiedlichen Tastatur Modi und die Veränderung der relevanten Einstellungen finden Sie auf den nachfolgend angegebenen Seiten:

Dual Tastatur Modus: Seite 23

Split Tastatur Modus: Seite 25

4Hands (Vierhand) Tastatur Modus: Seite 27



Keyboard Settings (Tastatur Einstellungen)

■ Store To Favorite (als Favorit speichern) Funktion

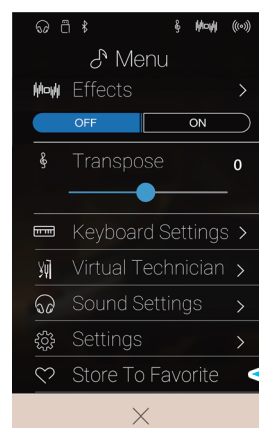
Mit der Store To Favorite Funktion können Sie die aktuelle Klang Einstellung auf einen Favorite Speicherplatz speichern.

1. Tippen Sie auf [Store To Favorite].

Die „Favorite Name“ Seite erscheint im Display.

2. Geben Sie dem Favorite Speicherplatz mittels der Tastatur im Display einen Namen und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die „Done“ Taste.

* Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter „Über die Favorite Anzeigeseite“ auf Seite 77.

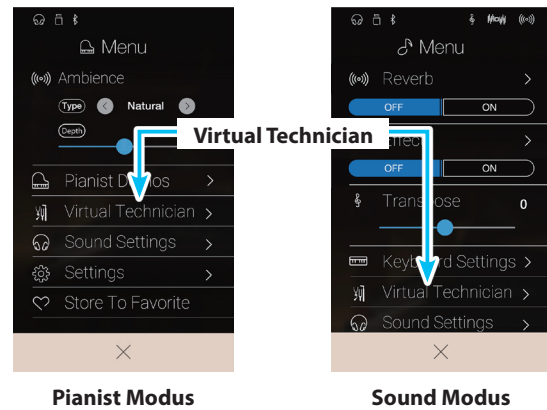


Store To Favorite

Virtual Technician (Virtueller Techniker)

Das Virtual Technician Menü beinhaltet eine Vielzahl von Einstellungen, mit denen man den Klangcharakter dieses Instruments Pianoklangs verändern kann. Dafür stehen zwei Methoden zur Verfügung: Smart Modus und Advanced Modus.

Tippen Sie auf [Virtual Technician]. Das Virtual Technician Menü erscheint im Display.



Smart Modus

Im Smart Modus übernimmt die Virtual Technician Funktion umfangreiche Einstellungen für den Spieler, basierend auf zehn Preset Attributen wie z.B. „Soft“ oder „Stark“, „Brillant“ oder „Klassisch“. Dieser Modus empfiehlt sich für Musiker, die Spaß am Einsatz von unterschiedlichen Pianoklang Charakteristiken haben, ohne sich in alle einzelnen Parameter des Advanced Modus einarbeiten zu müssen.

* Der Smart Modus der Virtual Technician Funktion ist nur im Sound Modus verfügbar.

Tippen Sie auf [Smart] Taste, um den Smart Modus der Virtual Technician Funktion auszuwählen.

1 Zurück Taste

Tippen Sie auf diese Taste, um zum Sound Modus Menü zurückzukehren.

2 Virtual Technician Modus-Auswahl

Tippen Sie auf Smart oder Advanced, um den gewünschten Modus auszuwählen.

3 Smart Modus Select

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das verwendete Smart Modus Preset verändern.

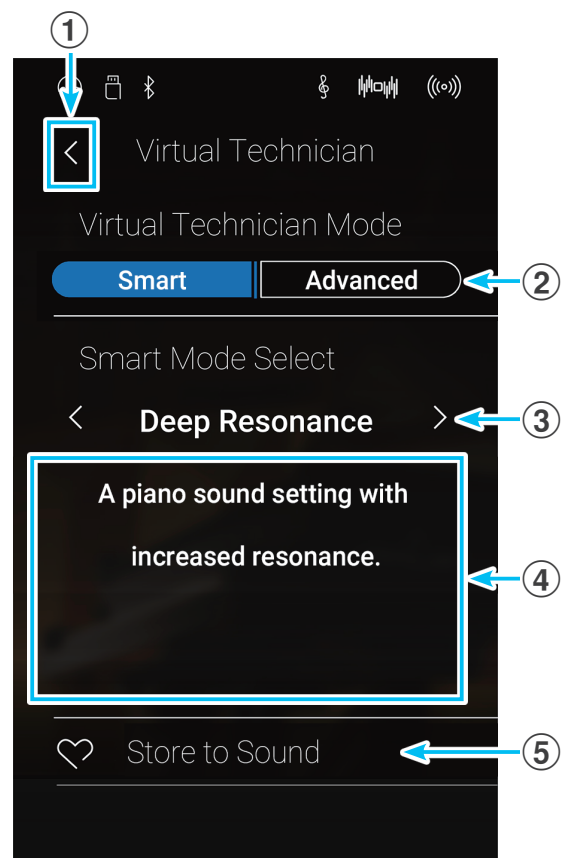
4 Smart Mode Preset Beschreibung

Das Display zeigt eine Information zum aktuell gewählten Smart Modus Presets in englischer Sprache an.

5 Store to Sound (Speichern als Sound)

Tippen Sie auf „Store to Sound“, um die aktuellen Virtual Technician Einstellungen zum gewählten Klang zu speichern.

* Es ist auch möglich, bevorzugte Virtual Technician Einstellungen mittels der Favorites Funktion auf Favorite Speicherplätze zu speichern. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Smart Mode Preset speichern“ auf Seite 96.



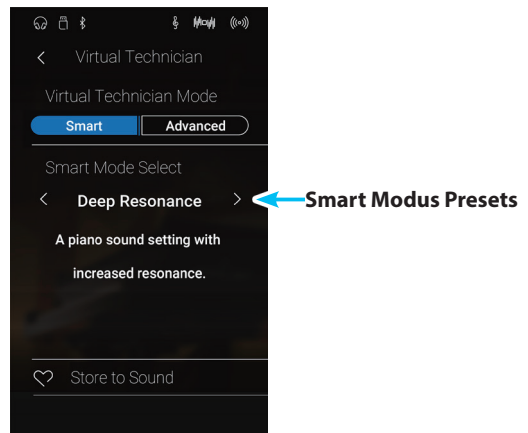
Virtual Technician (Virtueller Techniker)

Smart Modus Preset wechseln

Verändern Sie den Klangcharakter durch die Verwendung eines Presets.

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie das verwendete Smart Modus Preset verändern.

Der Klangcharakter des Pianoklangs verändert sich. Das Display zeigt eine Information zum aktuell gewählten Smart Modus Presets in englischer Sprache an.

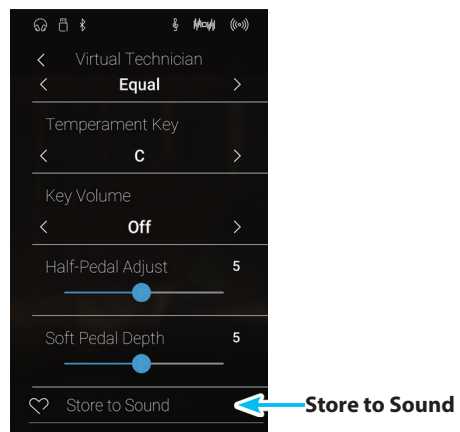


Smart Mode Preset speichern

Speichern Sie die aktuellen Virtual Technician Einstellungen zum gewählten Klang.

1. Tippen Sie auf [Store to Sound].

Das aktuelle Virtual Technician Smart Modus Preset wird zum gewählten Klang gespeichert. Bei jedem späteren anwählen des Klangs wird diese gespeicherte Einstellung automatisch mit aufgerufen.



■ Advanced Mode

Im Advanced Modus erhält der Spieler die komplette Kontrolle über alle verfügbaren Virtual Technician Einstellungen, wie z.B. Hammerfilzhärte, Mechanikregulierung, Gehäusegröße u.v.m. Dieser Modus empfiehlt sich für Musiker, die Spaß am Feintuning individueller Details des Pianoklangs haben und diesen - ganz auf seine persönlichen Bedürfnisse hin - einzustellen.

Im Sound Modus lassen sich die Virtual Technician Einstellungen für jeden Klang separat einstellen und speichern. Das ermöglicht eine flexible Kontrolle über die Charakteristik jedes einzelnen Piano Klangs.

* Der Advanced Modus des Virtual Technician ist sowohl im Pianist als auch im Sound Modus verfügbar, jedoch sind einige Einstellungen im Pianist Modus nicht verfügbar.

* Die Einstellungen im Advanced Modus des Virtual Technician sind im Pianist und Sound Modus unabhängig voneinander einstellbar.

■ Virtual Technician Advanced Modus Einstellungen

Nr.	Einstellung	Beschreibung	Pianist Modus	Grundeinstellung	Seite
1	Touch Curve	Stellt die Empfindlichkeit der Tastaturerkennung ein.	✓	Normal	99
2	Voicing	Ändert die Intonation dieses Instrumentes.	✓	Normal	101
	User Voicing	Ermöglicht die Intonation jeder einzelnen Taste.	✓	–	102
3	Damper Resonance	Stellt die Stärke der schwingenden Saiten bei getretenem Dämpferpedal ein.		5	103
4	Damper Noise	Stellt die Lautstärke des Dämpfergeräusches ein, wenn das rechte Pedal benutzt wird.	✓	5	103
5	String Resonance	Stellt die Stärke der Saitenresonanz ein.		5	104
6	Undamped Str. Res.	Stellt die Stärke der Resonanzen der höchsten ungedämpften Saiten ein.		5	105
7	Cabinet Resonance	Stellt die Stärke der Gehäuseresonanzen ein.		1	106
8	Key-off Effect	Stellt den Charakter und die Länge des Klangs beim Loslassen von Tasten ein.		5	107
9	Fall-Back Noise	Stellt die Lautstärke des Hammerrückfallgeräusches ein.	✓	5	108
10	Hammer Delay	Ändert die Verzögerung des Hammeranschlags, wenn Pianissimo gespielt wird.	✓	Off	109
11	Topboard Simulation	Virtuelle Einstellung der Position des Flügeldeckels.		Open3	110
12	Decay Time	Stellen Sie hiermit die Zeit ein, die der Klang beim Halten der Note braucht um abzuklingen.		5	111
13	Minimum Touch	Stellen Sie hiermit die minimale Anschlagstärke ein, die für eine Klangauslösung benötigt wird.	✓	1	111
14	Stretch Tuning	Stellt eine gehöroptimierte Stimmung für Bass und Diskant ein.		Normal	112
	User Tuning	Ermöglicht die individuelle Tonhöhen Einstellung aller 88 Tasten.		–	113
15	Temperament	Stellt die Stimmung dieses Instrumentes ein. Hier sind auch Stimmungen für barocke oder romantische Musik möglich.		Equal Temp.	114
	User Temperament	Verändern Sie die Tonhöhe jeder einzelnen Note (innerhalb einer Oktave) um eine eigene Temperierung zu kreieren.		–	115
16	Temperament Key	Stellt die Tonart für reine Stimmungen ein.		C	116
17	Key Volume	Verändern Sie die Lautstärke Balance der Tastatur.	✓	Normal	117
	User Key Volume	Ermöglicht die individuelle Lautstärke Einstellung für alle 88 Tasten.	✓	–	118
18	Half-Pedal Adjust	Ermöglicht die Einstellung des Auslösepunktes, ab dem die Funktion des Sustainpedals einsetzt.	✓	5	119
19	Soft Pedal Depth	Ermöglicht die Einstellung der Intensität des Softpedals.	✓	3	119

Virtual Technician (Virtueller Techniker)

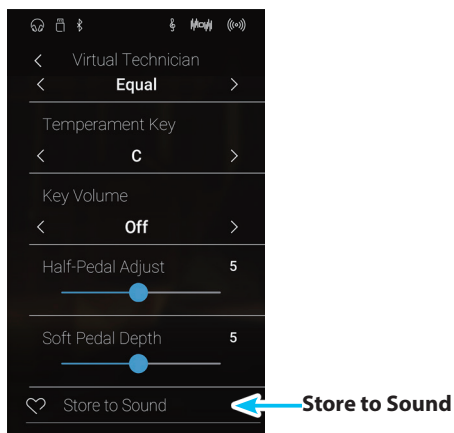
■ Virtual Technician Einstellungen speichern

Speichern Sie die aktuellen Virtual Technician Einstellungen zum gewählten Klang.

1. Tippen Sie auf [Store to Sound].

Das aktuellen Virtual Technician Einstellungen werden zum gewählten Klang gespeichert. Bei jedem späteren anwählen des Klangs wird diese gespeicherte Einstellung automatisch mit aufgerufen.

* Im Pianist Modus kann die Store to Sound Funktion dafür verwendet werden, Ihre bevorzugten Einstellungen beim Einschalten dieses Instruments automatisch mit aufzurufen, ohne Favorite Speicherplätze dafür nutzen zu müssen.



■ Über gespeicherte Virtual Technician Einstellungen

Wie bereits erwähnt, lassen sich im Sound Modus die Virtual Technician Einstellungen für jeden Klang separat einstellen und speichern. Das ermöglicht unterschiedliche Virtual Technician Einstellungen für jeden Pianoklang. So könnte es beispielsweise wünschenswert sein, den Klang eines SK Konzertflügels etwas brillanter als den EX Konzertflügel einzustellen oder die Dämpfer-, Saiten- und Gehäuseresonanzen des SK-5 Flügels stärker einzustellen, während man den Pop Piano Klang unverändert verwenden möchte.

1. Touch Curve (Anschlagdynamikkurven)

Pianist Modus

Sound Modus

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Anschlagempfindlichkeit, d.h. den Zusammenhang zwischen der Anschlagstärke und der Lautstärke des erzeugten Tones Ihrer Fingerkraft anpassen.

Sechs voreingestellte Einstellungen stehen zur Auswahl. Die zusätzliche „User“ Einstellung ermöglicht dem Spieler das Erstellen einer eigenen individuellen Anschlagdynamikkurve.

Die Einstellung „Normal“ entspricht dem Anschlagverhalten eines Kawai Konzertflügels. Sollte Ihnen die Anschlagdynamik zu leicht erscheinen, können Sie eine schwerere Dynamikkurve wählen. Sollte Ihnen die Dynamikkurve zu schwer erscheinen, können Sie eine leichtere Dynamikkurve wählen.

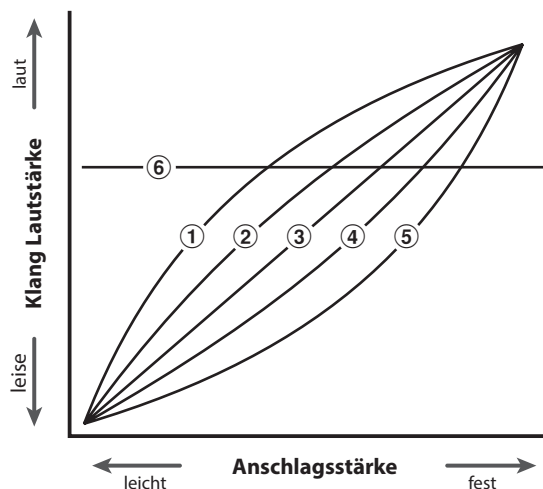
* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Touch Curve Typen

Touch Curve	Beschreibung
Light +	Benötigt die geringste Fingerkraft, um den Fortissimo Klang zu erreichen.
Light	Ermöglicht leichter den Fortissimo Klang zu erreichen. * Diese Einstellung eignet sich gut für Kinder oder Orgelspieler.
Normal (Grundeinstellung)	Normales Verhalten eines akustischen Pianos.
Heavy	Es wird etwas mehr Fingerkraft benötigt, um das Fortissimo zu erreichen. Ideal für Spieler mit hoher Fingerkraft.
Heavy +	Benötigt die meiste Fingerkraft.
Off (konstant)	Hierbei ist die Lautstärke konstant und unabhängig von der Anschlagsstärke. * Ideal für Orgelklänge und Cembalo, da auch die Original Instrumente über keine Anschlagdynamik verfügen.
User	Eigene Einstellung mit Analyse Funktion der Fingerkraft.

■ Anschlagdynamikkurven Grafik

Die nachstehende Abbildung zeigt Ihnen eine grafische Darstellung der verschiedenen Kurven.



Nr.	Touch Curve
①	Light +
②	Light
③	Normal (Grundeinstellung)
④	Heavy
⑤	Heavy +
⑥	Off (konstant)

■ Touch Curve Typ verändern

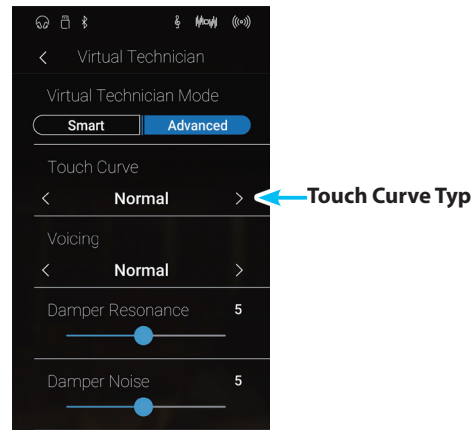
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Touch Curve Typ verändern.

* Es stehen 7 verschiedene Touch Curve Typen zur Auswahl.

Die Anschlagempfindlichkeit ändert sich, entsprechend der gewählten Touch Curve.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Touch Curve Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



User Touch Curve (Erstellung einer eigenen Anschlagdynamikkurve)

Pianist Modus

Sound Modus

Die User Touch Curve Funktion kreiert automatisch eine eigene Anschlagdynamikkurve, basierend auf ihrem individuellen Spielstil.

■ User Touch Curve (eigene Anschlagdynamikkurve) erstellen

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Touch Curve Typ auswählen.

2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Touch Curve Seite erscheint im Display.

3. Tippen Sie auf die [Start] Taste.

4. Spielen Sie nun auf der Tastatur mit verschiedenen Anschlagstärken von leicht bis fest, aber immer so wie es Ihrem persönlichen Spielgefühl entgegen kommt.

* Möglicherweise benötigen Sie mehrere Versuche zur Erstellung einer idealen Anschlagdynamikkurve.

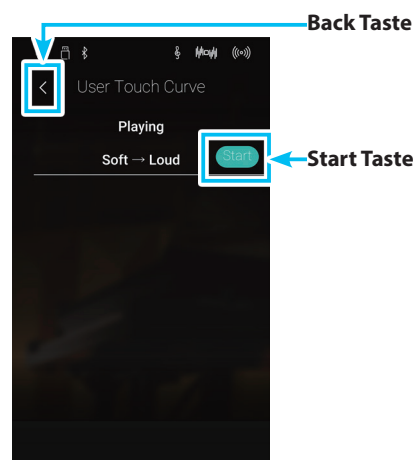
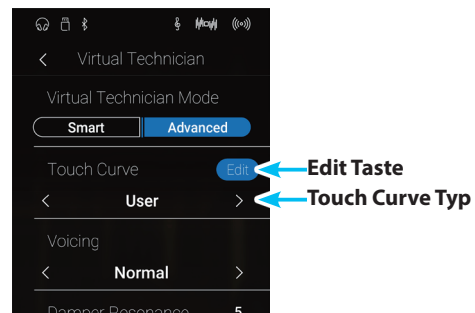
* Manchmal erhalten Sie bessere Resultate, wenn Sie vorher die Lautstärke auf 0 stellen.

5. Tippen Sie auf die [Stop] Taste.

Die neue User Touch Curve wird als User Touch Typ gespeichert und automatisch angewählt.

6. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Virtual Technician Menü zurückzukehren.

* Falls gewünscht, können Sie durch Tippen auf [Store to Sound] sicherstellen, dass der User Touch Typ auch nach dem Ausschalten dieses Instruments noch erhalten bleibt.



2. Voicing (Intonation)

Pianist Modus

Sound Modus

Bei einem akustischen Klavier beeinflusst unter anderem die Form und die Dichte der Hämmer den tonalen Charakter des Klangs. Klaviertechniker verwenden verschiedene Werkzeuge (z.B. Nadeln, Feilen und Bürsten), um die Hammerfilze zu bearbeiten, mit dem Ziel, einen gleichmäßigen tonalen Charakter über die gesamte Tastatur zu erlangen.

Die Voicing Einstellung beinhaltet unterschiedliche Hammerbeschaffenheiten. Damit können Sie den tonalen Klangcharakter dieses Instruments nach Ihren Vorstellungen verändern. Es stehen Ihnen sechs verschiedene Voicing Presets zur Verfügung (die Presets beeinflussen alle Tasten gleichermaßen). Mit der zusätzlichen „User“ Einstellung können Sie Änderungen für jede einzelne Taste vornehmen.

Die Grundeinstellung „Normal“ eignet sich wohl für eine Vielzahl von musikalischen Genres. Für Balladen können Sie aber auch einen weicheren oder für modernere Stücke einen brillanteren tonalen Charakter einstellen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Voicing Typen

Voicing Typ	Erklärung
Normal (Grundeinstellung)	Normaler Hammerkopf. Dies ist die werksseitige Voreinstellung, die dem normalen Klangcharakter eines Pianos über den gesamten Dynamikbereich entspricht.
Mellow 1	Weicher Hammerkopf. Der Klang wird weicher und wärmer.
Mellow 2	Sehr weicher Hammerkopf. Der Klang wird noch weicher und wärmer als bei Mellow 1.
Dynamic	Der Klangcharakter kann durch die Anschlagstärke geregelt werden und reicht von dunkel und rund bis zu hell und scharf.
Bright 1	Harter Hammerkopf. Ein brillanter Klang.
Bright 2	Sehr harter Hammerkopf. Der Klang wird noch brillanter als bei Bright 1.
User	Ermöglicht Ihnen den tonalen Charakter jeder einzelnen Taste separat zu verändern.

■ Voicing Typ ändern

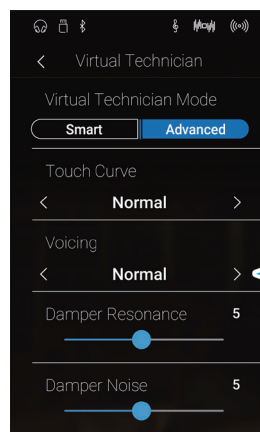
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Voicing Typ verändern.

* Es stehen 7 verschiedene Voicing Typen zur Auswahl.

Der tonale Charakter des Klangs ändert sich, entsprechend dem gewählten Voicing Typ.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Voicing Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



User Voicing

Pianist Modus

Sound Modus

Die Funktion User Voicing ermöglicht die Intonation separat für jede einzelne Taste.

* Die User Voicing Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

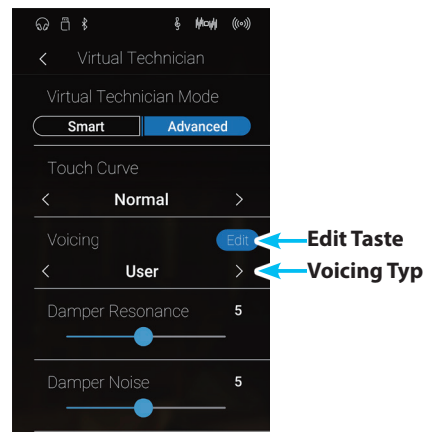
■ User Voicing Funktion verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Voicing Typ auswählen.

* Im Sound Modus kann User Voicing individuell für jede Klangvariation verändert und gespeichert werden.

2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Voicing Seite erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Key] und drücken Sie dann die gewünschte Taste auf der Tastatur, die Sie ändern möchten.

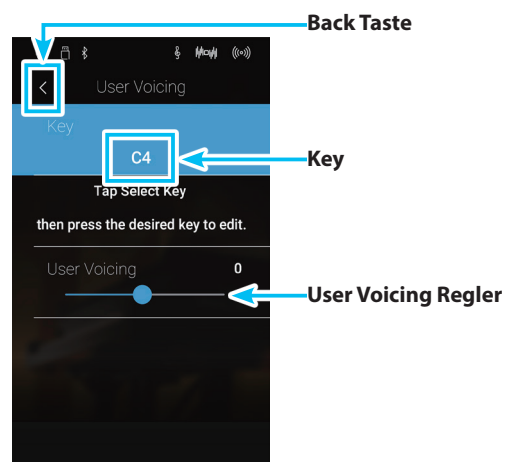
Die gewählte Taste wird angezeigt.

4. Drücken und halten Sie den Finger auf dem User Voicing Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Intonation der gewählten Taste zu verändern.

* Der User Voicing Wert kann im Bereich von -5 bis +5 eingestellt werden. Der Klang wird bei kleineren Werten weicher und bei höheren Werten brillanter.

5. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Virtual Technician Menü zurückzukehren.

* Falls gewünscht, können Sie durch Tippen auf [Store to Sound] sicherstellen, dass der User Voicing Typ auch nach dem Ausschalten dieses Instruments noch erhalten bleibt.



3. Damper Resonance (Dämpferresonanz)

Sound Modus

Beim Niederdrücken des Dämpferpedals eines herkömmlichen Pianos heben alle Dämpfer von den Saiten ab, so dass diese ungehindert schwingen können. Wenn bei gedrücktem Dämpferpedal ein Ton oder Akkord auf der Tastatur angeschlagen wird, schwingen nicht nur die Saiten der angeschlagenen Tasten, sondern gleichzeitig resonieren andere Saiten.

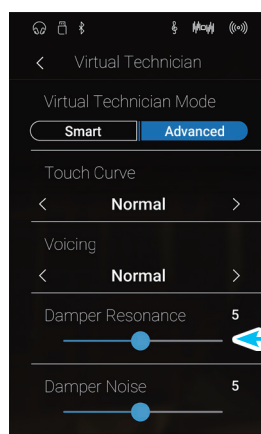
Dieses akustische Phänomen wird als „Damper Resonance“ bezeichnet. Sie können die Lautstärke dieser Resonanz einstellen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Damper Resonance Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der DamperResonance Einstellung einzustellen.

- * Die Damper Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Damper Resonance Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Damper Resonance Regler

4. Damper Noise (Dämpfergeräusch)

Pianist Modus

Sound Modus

Dieser Parameter stellt die Lautstärke des Dämpfergeräusches ein. Wenn die Dämpfer beim Treten des rechten Pedals von den Saiten abheben bzw. wieder auf die Saiten treffen, wird ein spezifischer Klang erzeugt. Dies wird mit dieser Einstellung simuliert. Die Geschwindigkeit - mit der man das Dämpferpedal betätigt - hat Einfluss auf die Intensität des Dämpfergeräusches. Bei schnellem Pedalspiel wird das Geräusch lauter.

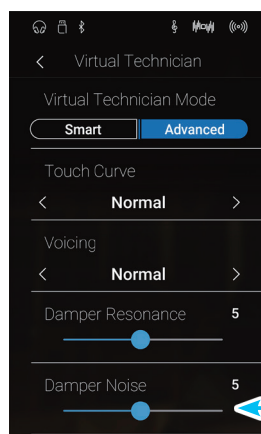
Dieses Instrument reproduziert dieses Dämpfergeräusch, dass sich in der Intensität einstellen lässt. Die Geschwindigkeit - mit der man das Dämpferpedal betätigt - hat Einfluss auf die Intensität des Dämpfergeräusches. Bei schnellem Pedalspiel wird das Geräusch lauter.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Damper Noise Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke des Damper Noise Einstellung einzustellen.

- * Die Damper Noise Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Damper Noise Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Damper Noise Regler

5. String Resonance (Saitenresonanz)

Sound Modus

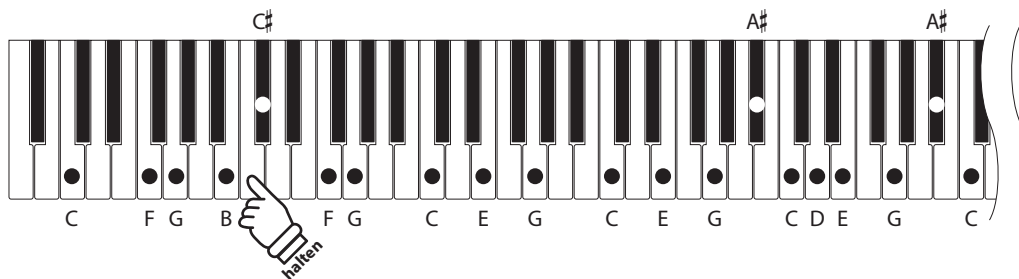
Saitenresonanz tritt dann auf, wenn eine Note gehalten wird und eine andere angeschlagen wird, die in einem harmonischen Zusammenhang zu der gehaltenen Note steht.

Dieses Instrument simuliert dieses Phänomen und die Möglichkeit, die Lautstärke der Saitenresonanz einzustellen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

Demonstration der Saitenresonanz

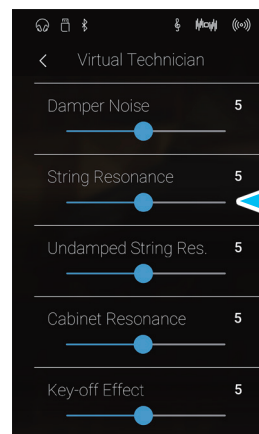
Zum einfachen Erleben dieser Saitenresonanz drücken Sie einfach mal die Taste C, wie in der Grafik gezeigt, langsam herunter und halten diese gedrückt. Nun schlagen Sie die mit einem ● Symbol gekennzeichneten Tasten kurz an. Sie hören nun außer dem Originalton der angeschlagenen Taste deren Resonanz mit der gehaltenen Taste C. Dies nennt man Saitenresonanz.



String Resonance Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der String Resonance Einstellung einzustellen.

- * Die String Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte String Resonance Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



String Resonance Regler

6. Undamped String Resonance (Saitenresonanz der ungedämpften Saiten) Sound Modus

Die Dämpfung eines akustischen Pianos umfasst fast die komplette Tastatur. Lediglich die obersten ca. Einige der oberen Noten (typischerweise die obersten 2 Oktaven) sind ungedämpft, da die kurzen Saiten dieser hohen Töne ohnehin nicht lange nachklingen.

Da die Saiten der obersten Tasten immer ungedämpft sind, schwingen diese Saiten beim Spiel von tieferen Noten, die in einem harmonischen Verhältnis stehen, immer in einem gewissen Maß mit. Der Klang wird durch die daraus resultierenden zusätzlichen Obertöne lebendiger.

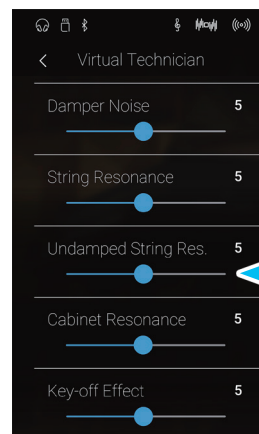
Dieses Instrument reproduziert dieses Resonanzgeräusch, dass sich in der Intensität einstellen lässt.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Undamped String Resonance Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der Undamped String Resonance Einstellung einzustellen.

- * Die Undamped String Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Undamped String Resonance Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Undamped String Resonance Regler

7. Cabinet Resonance (Gehäuseresonanz)

Sound Modus

Der Klang eines akustischen Pianos entsteht durch das Schwingen der Saiten, die Ihre Energie auf den Resonanzboden übertragen. Das Gehäuse (z.B. der innere und äußere Rahmen, der Gussrahmen oder die Rasten) des Instrumentes selbst resoniert ebenfalls und trägt in einem gewissen Maß auch zum Gesamtklang des Pianos bei.

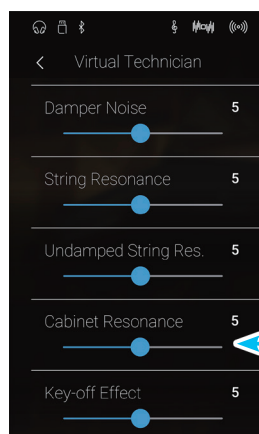
Dieses Instrument reproduziert diese Gehäuseresonanz, die sich in der Intensität einstellen lässt.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Gehäuseresonanz Einstellung Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der Cabinet Resonance Einstellung einzustellen.

- * Die Cabinet Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Cabinet Resonance Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Cabinet Resonance Regler

8. Key-off Effect

Sound Modus

Wenn man bei einem akustischen Piano eine Taste fest anschlägt und dann schnell loslässt, verstummt der Klang - insbesondere im Bereich der dickeren Basssaiten - nicht sofort. Es ist ein Klang hörbar, der dadurch entsteht, dass die Dämpfer wieder die Saiten berühren. Der Key-Off Effekt simuliert dieses Phänomen.

Die Geschwindigkeit, mit der man die Tasten loslässt, beeinflusst den Charakter und die Länge dieses Klangs. Wenn man eine Taste schnell loslässt (z.B. beim Staccatospiel) ist das Ausklingen kürzer als wenn man eine Taste langsamer loslässt (z.B. beim Legatospiel).

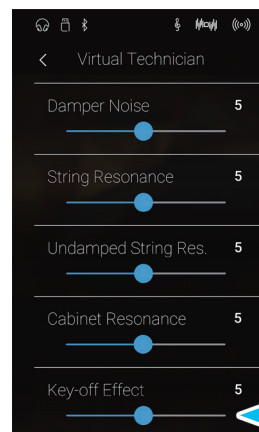
Dieses Instrument reproduziert dieses Klangverhalten. Mit der Key-Off Effekt Einstellung können Sie diesen Nachklang in der Intensität verändern oder ganz ausschalten.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano und E-Piano Klänge.

■ Key-off Effekt Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der Key-off Effekt Einstellung einzustellen.

- * Die Key-off Effect Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Wenn die Key-Off Effekt Einstellung ausgeschaltet ist (Off), ist kein Nachklang mehr hörbar.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Key-off Effect Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Key-off Effect Regler

9. Fall-back Noise (Hammerrückfallgeräusch)

Pianist Modus

Sound Modus

Stellen Sie mit dieser Funktion die Lautstärke des Hammerrückfallgeräusches ein, welches beim Loslassen einer Taste beim Flügel entsteht.

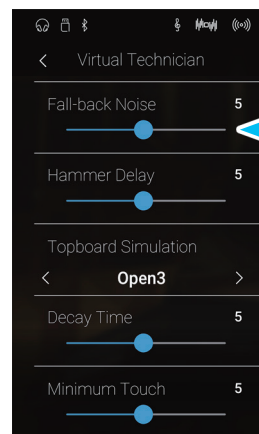
Der Fall Back Noise Effekt simuliert dieses Phänomen. Der Effekt lässt sich in diesem Instrument in der Lautstärke einstellen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano und E-Piano Klänge.

■ Fall-Back Noise Lautstärke ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Lautstärke der Fall-back Noise Einstellung einzustellen.

- * Die Fall-back Noise Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Fall-back Noise Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Fall-back Noise Regler

10. Hammer Delay (Hammerverzögerung)

Pianist Modus

Sound Modus

Je größer ein Flügel ist, desto mehr ergibt sich eine Zeitverzögerung zwischen Anschlag und Erklingen der Saite. Dies tritt allerdings nur beim Pianissimo Spiel auf.

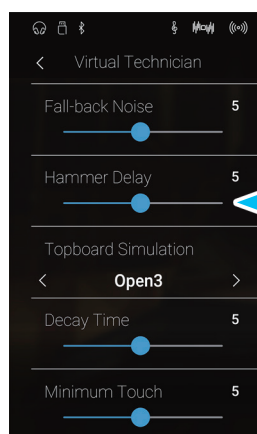
Mit diesem Instrument können Sie diesen Effekt einschalten und die Länge der Verzögerung einstellen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Hammer Delay Verzögerungszeit ändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Hammer Delay Einstellung einzustellen.

- * Der Wert der Hammer Delay Einstellung kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Hammer Delay Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Hammer Delay Regler

11. Topboard Simulation (Flügeldeckel Simulation)

Sound Modus

Der Klang eines Flügels ist unter anderem abhängig von der Position (z.B. geschlossen, halboffen oder offen) des Flügeldeckels. Ein komplett geöffneter Flügeldeckel ermöglicht eine Reflektion der Klangwellen in den Raum hinein. Bei geschlossenem Deckel klingt der Flügel gedämpfter und auch der Raumklang ist deutlich weniger vorhanden.

Dieses Instrument simuliert diese Charakteristiken mit vier Flügeldeckel Positionen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano Klänge.

■ Topboard Positionen

Topboard Position	Beschreibung
Open3 (Grundeinstellung)	Simuliert den Charakter eines komplett geöffneten Flügeldeckels.
Open2	Simuliert den Charakter eines halb geöffneten Flügeldeckels.
Open1	Simuliert den Charakter eines minimal geöffneten Flügeldeckels.
Closed	Simuliert den Charakter eines geschlossenen Flügeldeckels.

■ Topboard Position verändern

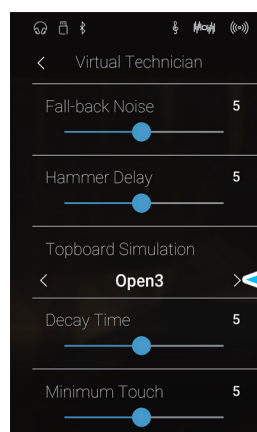
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Topboard Simulation Einstellung verändern.

* Es stehen 4 verschiedene Topboard Positionen zur Auswahl.

Der tonale Charakter des Klangs ändert sich, entsprechend der gewählten Topboard Position.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Topboard Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Topboard Position

12. Decay Time (Ausklangzeit)

Sound Modus

Die Ausklangzeit bei einem Flügel (also die Zeit bei angeschlagener und gedrücktgehaltener Taste, bis der Ton nicht mehr hörbar ist) ist beispielsweise abhängig von der Länge eines Flügels (z.B. wegen der Länge der Saiten).

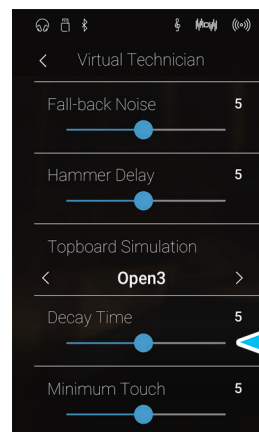
Dieses Instrument simuliert diese Charakteristik und gibt Ihnen mit dieser Einstellung die Möglichkeit, die Länge des Ausklingsens (beim Gedrückthalten einer Taste) zu verändern.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Decay Time Wert verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Decay Time Einstellung einzustellen.

- * Der Decay Time Wert kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt werden.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Decay Time Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Decay Time Regler

13. Minimum Touch (Minimale Anschlagstärke)

Pianist Modus

Sound Modus

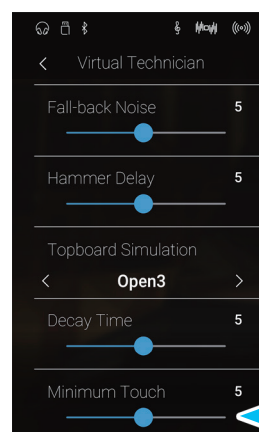
Mit der Funktion Minimum Touch kann man einstellen, ab welcher Anschlagstärke ein Ton erklingt. Die Grundeinstellung dieser Funktion ist so konzipiert, dass die Anschlagdynamik der eines Konzertflügels entspricht und bereits mit einer sehr geringen Anschlagstärke ein Ton erklingt. Mit dieser Funktion können Sie die minimale Anschlagstärke Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt nur Einfluss auf Akusikpiano und E-Piano Klänge.

■ Minimum Touch Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Minimum Touch Einstellung einzustellen.

- * Die Minimum Touch Einstellung können Sie im Bereich von 1 bis 20 verändern.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Minimum Touch Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Minimum Touch Regler

14. Stretch Tuning

Die Hörfähigkeit eines Menschen ist bei Bass- und Höhenfrequenzen ungleich im Vergleich zu den mittleren Frequenzen. Die Stimmung eines akustischen Pianos wird daher im Bass etwas nach unten und im Diskant etwas nach oben korrigiert, um diesen Effekt zu kompensieren.

Der Grad der Stretch Tuning Einstellung kann eingestellt werden, wenn das „Normal“ ausgewählt ist. Sie können auch eine eigene Stimmung vornehmen, bei der Sie die Tonhöhe jeder einzelner Taste einstellen können.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Stretch Tuning Einstellung

Stretch Tuning	Beschreibung
Off	Stretch Tuning ist ausgeschaltet.
Normal (Grundeinstellung)	Normale Stretch Tuning Einstellung.
Wide	Weite Stretch Tuning Einstellung.
User	Speicher für eigene Einstellung, bei der Sie die Tonhöhe jeder einzelnen Taste einstellen können.

■ Stretch Tuning Einstellung verändern

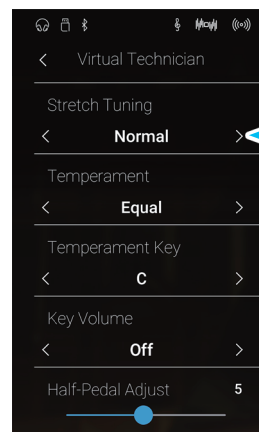
Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Stretch Tuning Typ verändern.

* Es stehen 4 verschiedene Stretch Tuning Typen zur Auswahl.

Der tonale Charakter des Klangs ändert sich, entsprechend des gewählten Stretch Tuning Typs.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Stretch Tuning Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Stretch Tuning Regler

User Tuning (Eigene Tuning Einstellung erstellen)

Sound Modus

Die User Tuning Funktion erlaubt die individuelle Stimmung aller 88 Tasten.

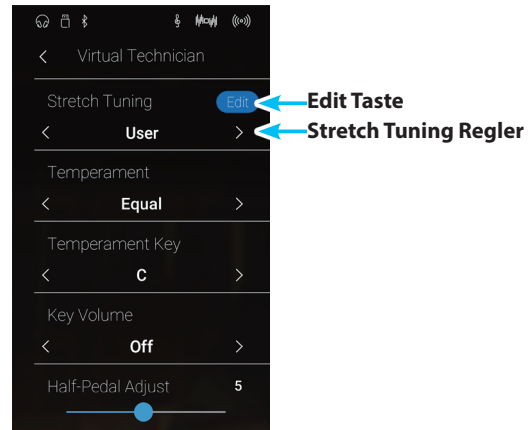
■ User Tuning verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Tuning Typ auswählen.

* Im Sound Modus kann User Tuning individuell für jede Klangvariation verändert und gespeichert werden.

2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Tuning Seite erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Key] und drücken Sie dann die gewünschte Taste auf der Tastatur, die Sie ändern möchten.

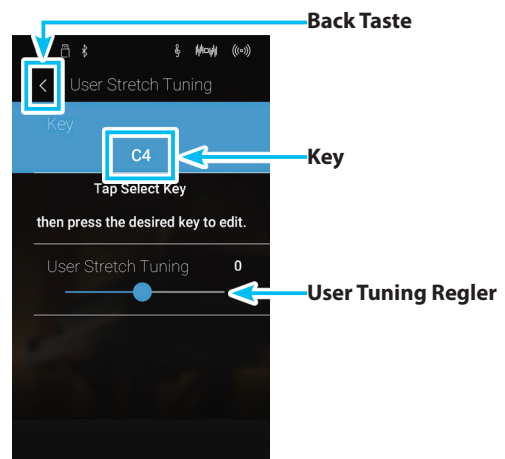
Die gewählte Taste wird angezeigt.

4. Drücken und halten Sie den Finger auf dem User Voicing Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die User Tuning Einstellung der gewählten Taste zu verändern.

* Der User Tuning Wert kann im Bereich von -50 bis +50 eingestellt werden. Ein Wert von +20 entspricht einer Anhebung der Tonhöhe um 20 Cent.

5. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Virtual Technician Menü zurückzukehren.

* Falls gewünscht, können Sie durch Tippen auf [Store to Sound] sicherstellen, dass der User Tuning Typ auch nach dem Ausschalten dieses Instruments noch erhalten bleibt.



15. Temperament (Temperierung)

Sound Modus

Dieses Instrument verfügt nicht nur über die sog. gleichschwebende Temperatur, die heute allgemein gebräuchlich ist, sondern auch über mehrere ältere Temperaturen, die während der Renaissance und im Barockzeitalter verwendet wurden. Probieren Sie die verschiedenen Temperaturen aus, um interessante Effekte zu erzielen oder Kompositionen aus jener Zeit originalgetreu zu spielen. Sie können auch eine eigene Temperierung kreieren.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

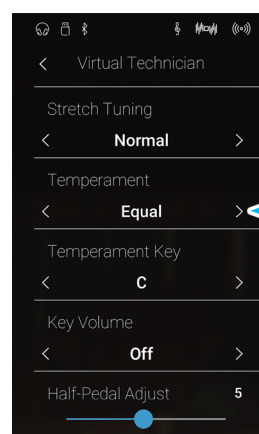
■ Verfügbare Typen

Temperierungstypen	Erklärung
Equal (Grundeinstellung)	Dies ist die heutzutage populärste Pianostimmung. Sie führt zu stets gleichen chordalen Intervallen bei allen 12 Halbtonen. Die Ausdrucksstärke dieser Stimmung ist allerdings nur begrenzt und kein Akkord klingt rein.
Pure Major/Pure Minor	Diese Temperatur, bei der störende Dissonanzen bei Terzen und Quinten beseitigt werden, ist auch heute noch in der Chormusik gebräuchlich. Wenn Sie diese Temperatur wählen, müssen Sie der Tonart, in der Sie spielen wollen, besondere Aufmerksamkeit widmen, da Modulationen zu Dissonanzen führen. * Die Tonart dieser Temperierung muss korrekt eingestellt werden.
Pythagorean	Bei dieser Temperatur werden mathematische Verhältnisse eingesetzt, um die Dissonanzen bei Quinten zu beseitigen. Dies führt bei Akkorden zu Problemen, doch lassen sich sehr attraktive Melodielinien erzielen.
Meantone	Bei dieser Temperatur wird ein Mittelton zwischen einem Ganzton und einem Halbton verwendet, um Dissonanzen bei Terzen zu beseitigen. Sie wurde entwickelt, um das Fehlen von Konsonanzen bei bestimmten Quinten der reinen Mersenne-Temperatur zu kompensieren. Dabei werden Akkorde erzeugt, die besser klingen als bei der gleichschwebenden Temperatur.
Werckmeister/Kirnberger	Diese beiden Temperaturen liegen zwischen der mitteltönigen und der pythagoräischen Stimmung. Bei Tonarten mit wenigen Vorzeichen liefern sie die wohlklingenden Akkorde der mitteltönigen Stimmung, doch nehmen die Dissonanzen bei steigender Anzahl der Vorzeichen zu, so dass dann die attraktiven Melodielinien der pythagoräischen Stimmung möglich werden. Beide Temperaturen sind aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften am besten für Barockmusik geeignet.
User	Sie können Ihre eigene Stimmung durch Ändern der Tonhöhe jedes Halbtonschritts innerhalb einer Oktave selbst erstellen.

■ Temperament Typ auswählen

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Temperament Typ verändern.

- * Es stehen 8 verschiedene Temperament Typen zur Auswahl.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Temperament Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



← Temperament Typ

User Temperament (Eigene Temperierung)

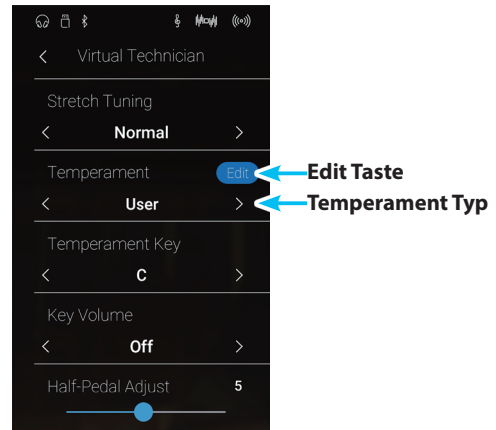
Sound Modus

Mit der User Temperament Funktion können Sie eine eigene Temperierung kreieren.

■ User Temperament verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Temperament Typ auswählen.
2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Temperament Seite erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Key] und drücken Sie dann die gewünschte Taste auf der Tastatur, die Sie ändern möchten.

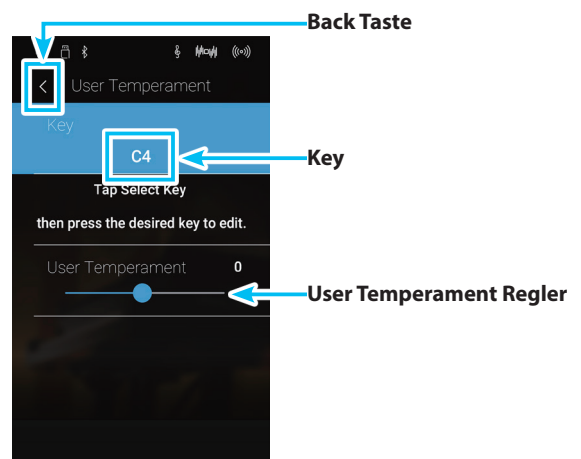
Die gewählte Taste wird angezeigt.

4. Drücken und halten Sie den Finger auf dem User Temperament Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die User Temperament Einstellung der gewählten Taste zu verändern.

* Der User Temperament Wert kann im Bereich von -50 bis +50 eingestellt werden. Ein Wert von +20 entspricht einer Anhebung der Tonhöhe um 20 Cent.

5. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Virtual Technician Menü zurückzukehren.

* Falls gewünscht, können Sie durch Tippen auf [Store to Sound] sicherstellen, dass der User Temperament Typ auch nach dem Ausschalten dieses Instruments noch erhalten bleibt.



16. Temperament Key (Grundton der Temperierung)

Sound Modus

Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, wurde eine uneingeschränkte Modulation zwischen allen Tonarten erst nach Einführung der gleichschwebenden Temperatur möglich. Wenn Sie daher eine andere Temperatur als diese verwenden, müssen Sie die Tonart, in der Sie das betreffende Stück spielen wollen, sorgfältig auswählen. Falls das zu spielende Stück z.B. in D-Dur notiert ist, wählen Sie „D“ als Tonarteinstellung.

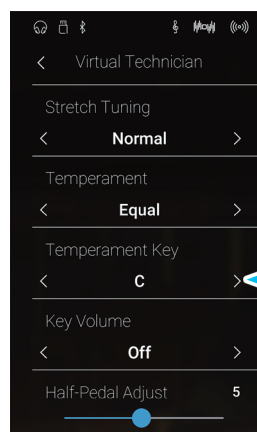
* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

* Diese Einstellung ändert nur die Balance des Tuning Systems. Die Tonhöhe der Tastatur bleibt unverändert.

■ Temperament Key verändern

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Temperament Key verändern.

- * Die Temperament Key Einstellung kann im Bereich von C bis H (engl. B) eingestellt werden.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Temperament Key Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Temperament Key

17. Key Volume (Tasten Lautstärke)

Pianist Modus

Sound Modus

Die Key Volume Einstellung ermöglicht eine Reduzierung der Lautstärke von unterschiedlichen Tastaturbereichen. Vier verschiedene Presets stehen zur Auswahl. Zusätzlich steht Ihnen eine „User“ Einstellung zur Verfügung, mit der Sie die Lautstärke jeder einzelnen Note verändern können.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

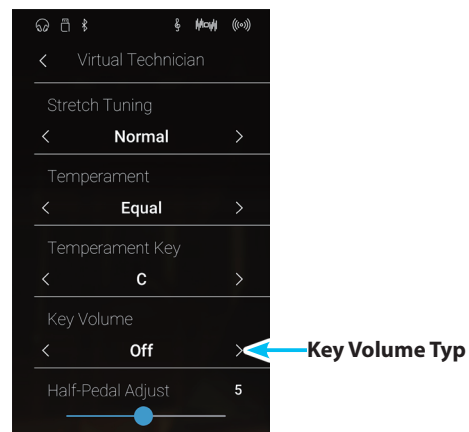
■ Key Volume Typen

Key Volume Typ	Beschreibung
Normal (Grundeinstellung)	Eine gleichmäßige Lautstärke Balance über die gesamte Tastatur.
High Damping	Reduziert die Lautstärke im oberen Tastaturbereich.
Low Damping	Reduziert die Lautstärke im unteren Tastaturbereich.
High & Low Damping	Reduziert die Lautstärke im unteren und oberen Tastaturbereich.
Center Damping	Reduziert die Lautstärke im mittleren Tastaturbereich.
User	Speicher für eigene Einstellung, bei der Sie die Lautstärke jeder einzelnen Taste einstellen können.

■ Key Volume Typ ändern

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Key Volume Typ verändern.

- * Es stehen 6 verschiedene Key Volume Typen zur Auswahl.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Key Volume Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



User Key Volume (Lautstärke einzelner Tasten verändern)

Pianist Modus

Sound Modus

Die User Key Volume Funktion erlaubt die individuelle Lautstärke Einstellung aller 88 Tasten.

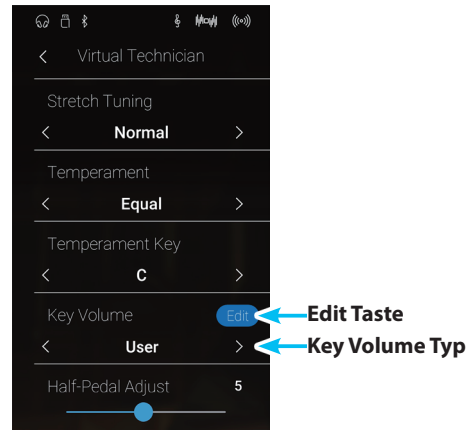
■ User Key Volume verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Key Volume Typ auswählen.

* User Key Volume kann individuell für jede Klangvariation verändert und gespeichert werden.

2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Key Volume Seite erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Key] und drücken Sie dann die gewünschte Taste auf der Tastatur, die Sie ändern möchten.

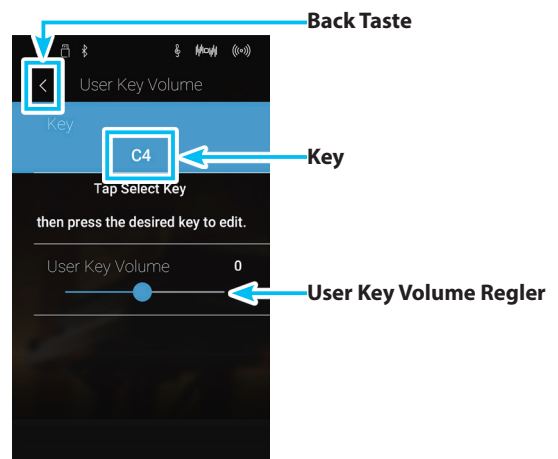
Die gewählte Taste wird angezeigt.

4. Drücken und halten Sie den Finger auf dem User Key Volume Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die User Key Volume Einstellung der gewählten Taste zu verändern.

* Der User Key Volume Wert kann im Bereich von -50 bis +50 eingestellt werden.

5. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Virtual Technician Menü zurückzukehren.

* Falls gewünscht, können Sie durch Tippen auf [Store to Sound] sicherstellen, dass der User Key Volume Typ auch nach dem Ausschalten dieses Instruments noch erhalten bleibt.



18. Half-Pedal Adjust (Halbpedal Einstellung)

Pianist Modus

Sound Modus

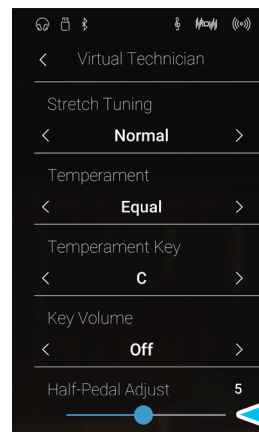
Die Half-Pedal Adjust Funktion ermöglicht die Einstellung des Auslösepunktes, ab dem die Funktion des Sustainpedals einsetzt. Stellen Sie den Punkt auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ein, ab dem der Klang bei Pedalbetätigung beginnt nachzuklingen.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Half-Pedal Adjust Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Half-Pedal Adjust Einstellung einzustellen.

- * Der Wert der Half-Pedal Adjust Einstellung kann im Bereich von 1~10 eingestellt werden.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Half-Pedal Adjust Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Half-Pedal Adjust Regler

19. Soft Pedal Depth (Soft Pedal Einstellung)

Pianist Modus

Sound Modus

Mit der Soft Pedal Depth Einstellung können Sie bestimmen, wie stark die Lautstärke der gespielten Töne bei Betätigung des Softpedals abgesenkt werden soll.

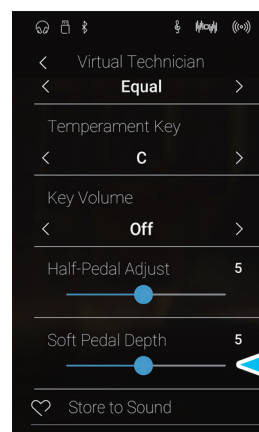
Die Grundeinstellung entspricht der Lautstärkeabsenkung eines Konzertflügels. Bei Bedarf kann man diesen Wert aber verändern.

* Diese Virtual Technician Einstellung nimmt Einfluss auf alle Klänge.

■ Soft Pedal Depth Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um den Wert der Soft Pedal Depth Einstellung einzustellen.

- * Der Wert der Soft Pedal Depth Einstellung kann im Bereich von 1~10 eingestellt werden.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Bevorzugte Soft Pedal Depth Einstellungen können dauerhaft zu einem Sound (im Sound Modus) oder auf einen Favorite Speicherplatz gespeichert und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder aufgerufen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79 und „Virtual Technician Einstellungen speichern“ auf Seite 98.



Soft Pedal Depth Regler

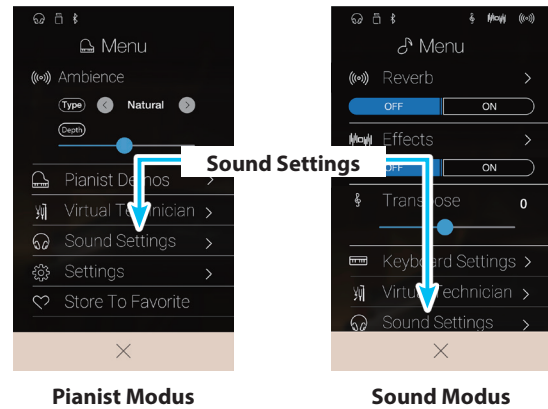
Sound Settings (Sound Einstellungen)

Das Sound Settings Menü ermöglicht die Einstellung von übergeordneten Klangeinstellungen, wie z.B. Tuning, Tone Control oder auch Einstellungen rund um den Kopfhöreranschluss.

* Der Sound Modus und der Pianist Modus teilen sich die Einstellungen des Sound Settings Menüs. Einstellungen, die im Pianist Modus vorgenommen wurden, gelten gleichermaßen für den Sound Modus (und umgekehrt).

Tippen Sie auf [Sound Settings].

Das Sound Settings Menü erscheint im Display.



■ Sound Settings Menü

Nr.	Funktion	Beschreibung	Grundeinstellung	Seite
1	Tuning*	Einstellen der Tonhöhe des Instrumentes in 0,5 Hz Schritten.	440.0 Hz	121
2	Damper Hold*	Aktivierung eines endlosen Nachklangs bei Benutzung des rechten Pedals bei Klängen wie Orgel, Streicher, usw.	Off	121
3	Tone Control	Änderung der Equalizer Einstellungen.	Off	122
4	Speaker Volume	Einstellung der maximalen Lautstärke des Lautsprechersystems.	Normal	124
5	Line In Level	Einstellen des Lautstärkepegels am Anschluss Line In.	0 dB.	125
6	Wall EQ	Optimierung des EQs bei Aufstellung des Instrumentes direkt an einer Wand.	Off	126
7	SHS Mode	Zur Auswahl des gewünschten SHS (Spatial Headphone Sound) Modus.	Normal	127
8	Phones Type	Zur Auswahl des angeschlossenen Kopfhörer Typs.	Normal	128
9	Phones Volume	Zur Auswahl des maximalen Kopfhörer Lautstärkepegels.	Normal	129

* Die Einstellungen Tuning und Damper Hold sind nur im Sound Modus verfügbar.

1. Tuning (Stimmung)

Die Tuning Einstellung ermöglicht die Grundstimmung dieses Instruments in 0,5 Hz Schritten zu verändern, um sie z.B. an andere Instrumente anzupassen.

* Die Tuning Einstellung ist nur im Sound Modus verfügbar.

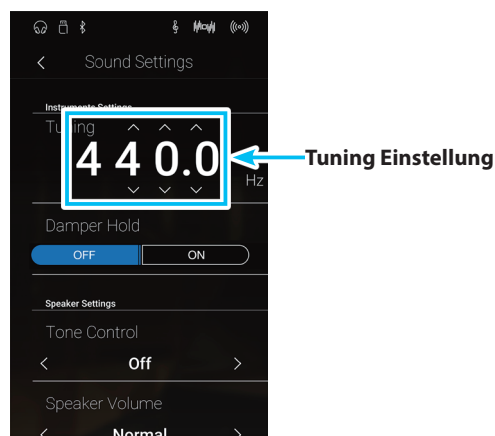
■ Tuning Einstellung verändern

Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Wert der Tuning Einstellung verändern.

* Der Tuning Wert kann in 0,5 Hz Schritten im Bereich von 427.0~453.0 Hz verändert werden.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Tuning Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



2. Damper Hold (Dämpferpedal)

Die Damper Hold Funktion kann benutzt werden, um das Ausklingverhalten eines Klangs bei getretenem Dämpferpedal zu beeinflussen. So ist es bei manchen Klängen wie Streicher- oder Orgelklängen möglich, den Klang solange zu halten, bis das Pedal losgelassen wird. Bei ausgeschalteter Funktion klingen diese Klänge natürlich aus.

* Die Damper Hold Einstellung ist nur im Sound Modus verfügbar.

■ Damper Hold Einstellung

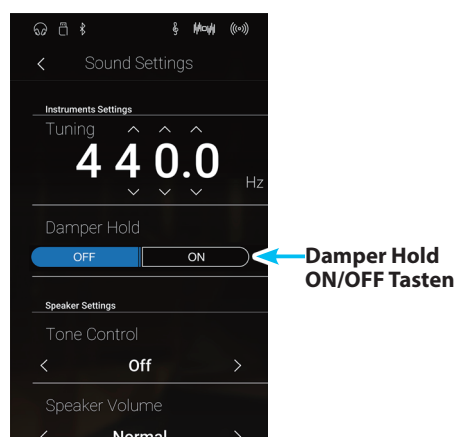
Damper Hold	Beschreibung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Orgel, Streicher und andere Klänge klingen langsam ab, auch wenn das Dämpferpedal getreten ist.
On (an)	Orgel, Streicher und andere Klänge werden endlos gehalten, solange das Dämpferpedal getreten ist.

■ Damper Hold Einstellung verändern

Tippen Sie dann auf [ON/OFF] Tasten, um die Damper Hold Funktion ein- bzw. auszuschalten.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Damper Hold Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



3. Tone Control

Mit Hilfe der Tone Control Funktion können Sie den Klang dieses Instruments Ihrem Geschmack anpassen. Fünf verschiedene Preset EQ Einstellungen sind verfügbar. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einen „User“ EQ mit verschiedenen Frequenzen zu definieren.

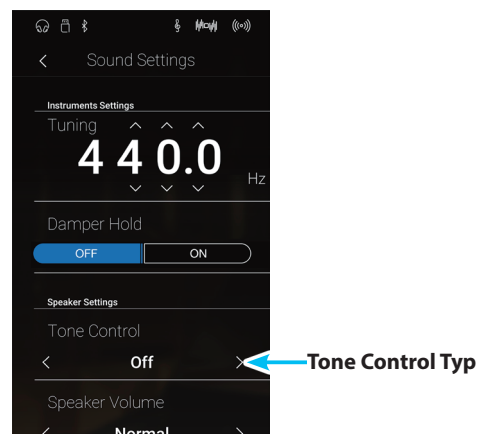
■ Tone Control Typen

Tone Control Typ	Erklärung
Off (Grundeinstellung)	Die Funktion ist ausgeschaltet.
Brilliance	Ändert die Brillanz des Klangs, unabhängig von der Virtual Technician Einstellung „Voicing“.
Loudness	Anpassung tiefer und hoher Frequenzen bei geringeren Lautstärken an das menschliche Ohr.
Bass Boost	Betont die tiefen Frequenzen.
Treble Boost	Hebt die hohen Frequenzen an.
Mid Cut	Verringert die mittleren Frequenzen.
User	Erlaubt die individuelle Einstellung von Tiefen, Mitten und Höhen.

■ Tone Control Typ verändern

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Tone Control Typ verändern.

- * Es stehen 7 verschiedene Tone Control Typen zur Auswahl.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Ihre bevorzugte Tone Control Typ Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



■ Brilliance Wert verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den Brilliance Tone Control Typ auswählen.

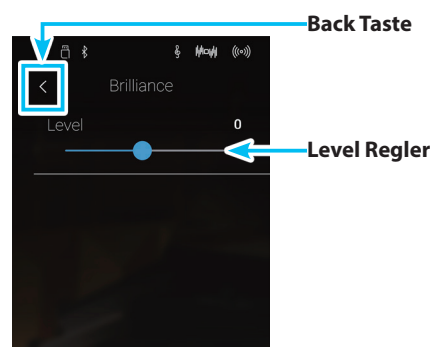
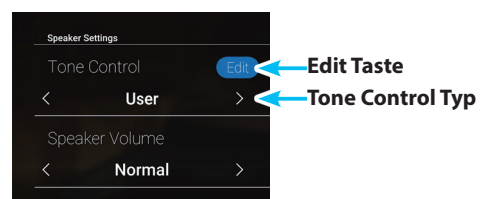
2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die Brilliance Seite erscheint im Display.

3. Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Brilliance des Klangs zu verändern.

* Der Brilliance Wert kann im Bereich von -10 bis +10 eingestellt werden. Der Klang wird bei kleineren Werten weicher und bei höheren Werten brillanter.

4. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Sound Settings Menü zurückzukehren.



User Tone Control

Die User Tone Control Funktion ermöglicht eine Feinabstimmung des Klangcharakters dieses Instruments. Vier verschiedene Frequenzbänder können individuell eingestellt werden.

User Tone Control Einstellung

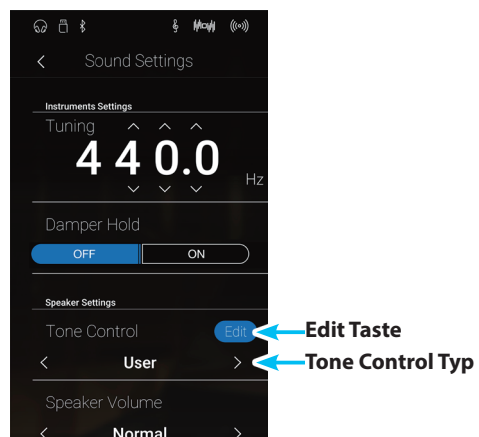
Nr.	User Tone Control	Beschreibung
1	Low	Pegel für das Frequenzband von 20 bis 100 Hz einstellen.
2	Mid-low Frequency	Frequenz im Bereich von 355 bis 3150 Hz einstellen.
	Mid-low dB	Pegel für den Frequenzbereich von 355 bis 3150 Hz einstellen.
3	Mid-high Frequency	Frequenz im Bereich von 355 bis 3150 Hz einstellen.
	Mid-high db	Pegel für den Frequenzbereich von 355 bis 3150 Hz einstellen.
4	High	Pegel für das Frequenzband von 5000 bis 20000 Hz einstellen.

User Tone Control Einstellung verändern

1. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den User Tone Control Typ auswählen.

2. Tippen Sie auf die [Edit] Taste.

Die User Tone Control Seite erscheint im Display.



3. Drücken und halten Sie den Finger auf dem jeweiligen Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um das gewünschte Frequenzband auszuwählen bzw. dessen Pegel zu verändern.

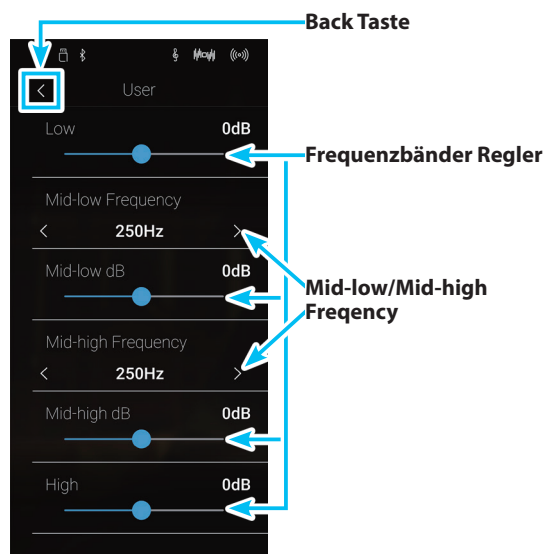
* Jeder Frequenzbandpegel kann im Bereich von -6 dB bis +6 dB verändert werden.

4. Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Regler der Mid-low/Mid-high frequency Einstellung verändern.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte User Tone Control Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.

5. Tippen Sie auf die [Back] Taste, um zum Sound Settings Menü zurückzukehren.



4. Speaker Volume (Lautsprecher Lautstärke)

Die Funktion Speaker Volume kann die maximale Lautstärke des Lautsprechersystems begrenzen, um zu hohe Pegel zu vermeiden und eine feinere Lautstärkeabstimmung zu ermöglichen.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Kopfhörer und Line Out (Audio Ausgang).

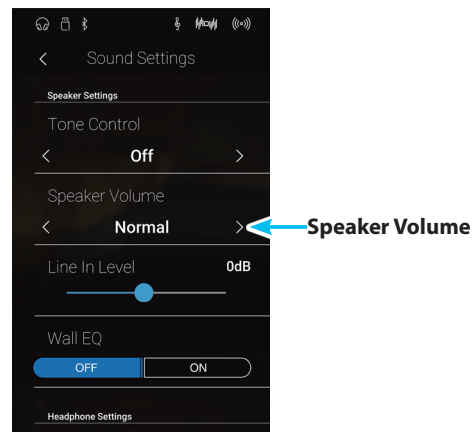
■ Speaker Volume Einstellung (Lautsprecher Lautstärke)

Speaker Volume	Beschreibung
Normal (Grundeinstellung)	Die Lautstärke über die eingebauten Lautsprecher ist auf einen normalen Pegel eingestellt.
Low	Die Lautstärke über die eingebauten Lautsprecher ist leiser als bei der Einstellung „Normal“.

■ Speaker Volume Einstellung verändern

Durch Wischen nach links oder rechts bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Speaker Volume Einstellung verändern.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



5. Line In Level (Line In Pegel)

Die Line In Level Einstellung ermöglicht die Lautstärke Einstellung eines an den LINE IN Anschluss angeschlossenen Gerätes digital vorzunehmen. Falls Sie die USB Recorder Funktion verwenden und ein externes Gerät an den Line In Buchsen angeschlossen haben, können Sie den Lautstärkepegel an den Instrumentenklang dieses Instruments anpassen.

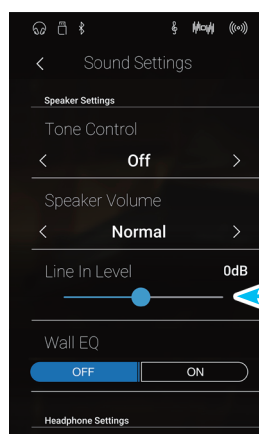
* Der Line In Pegel kann auch mit dem LEVEL Regler (befindet sich auf der Anschlussfeld neben den LINE IN Buchsen) verändert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „LINE IN STEREO Anschluss (Stereo-Mini-Klinkenbuchse)“ auf Seite 147.

■ Line In Level Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Line In Level Einstellung zu verändern.

* Die Line In Level Einstellung können Sie im Bereich von -10 dB bis +10 dB verändern.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



Line In Level Regler

6. Wall EQ

Die Wall EQ Funktion optimiert den Klang dieses Instruments, wenn es mit der Rückseite direkt an einer Wand platziert ist.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Kopfhörer und Line Out (Audio Ausgang).

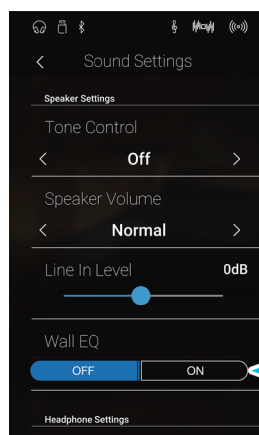
■ Wall EQ Einstellung

Wall EQ	Erklärung
Off (Grundeinstellung)	Optimale Einstellung für eine Aufstellung mit großem Abstand zu einer Wand.
On	Optimale Einstellung für eine Aufstellung direkt an einer Wand.

■ Wall EQ Einstellung verändern

Tippen Sie auf die [ON/OFF] Tasten, um die Wall EQ Funktion ein- bzw. auszuschalten.

* Die gewählte Wall EQ Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



Wall EQ ON/OFF Tasten

7. SHS Mode (SHS Modus)

„Spatial Headphone Sound“ (SHS) ist ein spezielles Ausstattungsmerkmal dieses Instruments, das dem Klangbild des Akustikpianoklangs über Kopfhörer mehr räumliche Tiefe verleiht.

Die SHS Modus Einstellung ermöglicht dem Spieler die Auswahl zwischen drei verschiedenen Presets, die durch einen psychoakustischen Effekt die räumliche Wahrnehmung des Klangs verändern. Zusätzlich verbessern die Presets auch das Hörerlebnis bei Verwendung von Kopfhörern über einen längeren Zeitraum.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Lautsprecher oder über die Line Out Ausgänge.

■ SHS Modus Einstellung

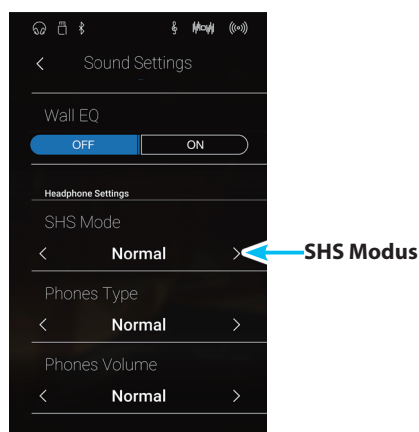
SHS Modus	Beschreibung
Off (aus)	Die Funktion Spatial Headphone Sound (SHS) ist abgeschaltet.
Forward	Der Klang wird akustisch weiter vorne wahrgenommen.
Normal (Grundeinstellung)	Natürliche räumliche Wahrnehmung.
Wide	Weite und sehr offene räumliche Wahrnehmung.

■ SHS Modus Einstellung verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die SHS Modus Einstellung verändern.

* Es stehen 4 verschiedene Typen zur Auswahl oder schalten Sie den SHS Modus aus.

* Alle vorgenommenen Änderungen bleiben erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



8. Phones Type (Kopfhörer Typ)

Die Kopfhörer Typ Einstellung optimiert den Kopfhörerklang für bestimmte Kopfhörertypen.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Lautsprecher oder über die Line Out Ausgänge.

■ Kopfhörer Typ Einstellung

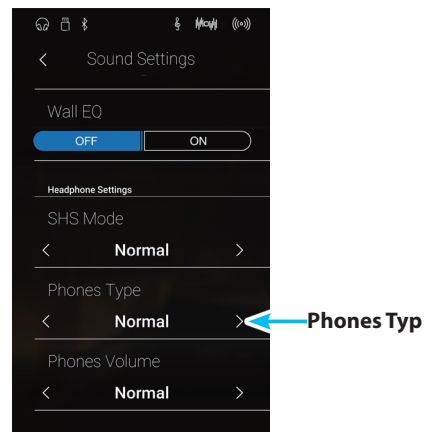
Kopfhörer Typ	Beschreibung
Normal (Grundeinstellung)	Die Kopfhörer Optimierung ist ausgeschaltet.
Open	Optimiert den Klang für offene Kopfhörer.
Semi-open	Optimiert den Klang für halboffene Kopfhörer.
Closed	Optimiert den Klang für geschlossene Kopfhörer.
In-ear	Optimiert den Klang für lose im Ohr getragene In-Ear Kopfhörer.
Canal	Optimiert den Klang für den Hörkanal abdichtende In-Ear Kopfhörer.

■ Phones Typ Einstellung verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Phone Type Einstellung verändern.

* Es stehen 6 verschiedene Phones Type Typen zur Auswahl.

* Alle vorgenommenen Änderungen bleiben erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



9. Phones Volume (Kopfhörer Lautstärke)

Die Funktion Phones Volume begrenzt die Kopfhörer Lautstärke.

Die Grundeinstellung ist „Normal“ und soll hohe Schallpegel vermeiden. Es kann jedoch sein, dass die Lautstärke beim Gebrauch von hochohmigen Kopfhörern zu gering ist. In diesem Fall sollten Sie die Einstellung „High“ verwenden.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Lautsprecher oder über die Line Out Ausgänge.

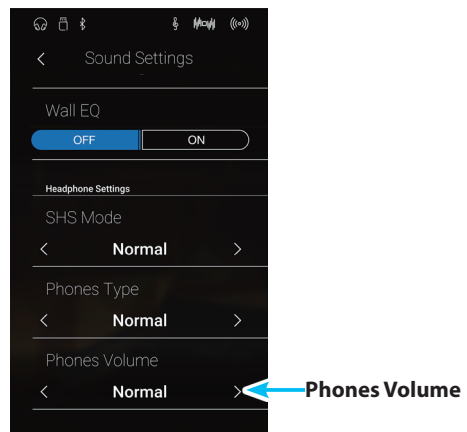
■ Phones Volume Einstellung (Kopfhörer Lautstärke)

Kopfhörer Lautstärke	Erklärung
Normal (Grundeinstellung)	Die Lautstärke über Kopfhörer ist auf einen normalen Pegel eingestellt.
High	Die Lautstärke über Kopfhörer ist lauter als bei der Einstellung „Normal“.

■ Phones Volume Einstellung verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Phones Volume Einstellung verändern.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



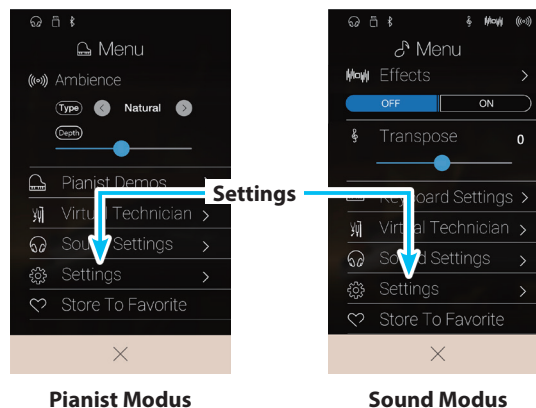
Settings (Einstellungen)

Das Settings Menü ermöglicht das Verändern von verschiedenen Einstellungen, wie z.B. Bluetooth, MIDI, USB Funktionen oder LC-Display Darstellung etc.

* Der Sound Modus und der Pianist Modus teilen sich die Einstellungen des Settings Menüs. Einstellungen, die im Pianist Modus vorgenommen wurden, gelten gleichermaßen für den Sound Modus (und umgekehrt).

Tippen Sie auf [Settings].

Das Settings Menü erscheint im Display.



■ Settings Menü

Nr.	Funktion	Beschreibung	Grundeinstellung	Seite
1	Bluetooth MIDI	Ein-/Ausschalten der Bluetooth MIDI Funktion.	On	131
2	Bluetooth Audio	Ein-/Ausschalten der Bluetooth Audio Funktion.	On	132
3	Bluetooth Audio Volume	Einstellen der Bluetooth Audio Wiedergabe Lautstärke.	0 dB	133
4	Rename File*	Umbenennen einer Datei auf einem USB-Speichermedium.	-	134
5	Delete File*	Löschen einer Datei auf einem USB-Speichermedium.	-	135
6	USB Format*	Formatieren eines USB-Speichermediums. Achtung: Alle Daten darauf werden gelöscht.	-	136
7	MIDI Channel	Legt den Kanal fest, über den MIDI Daten gesendet bzw. empfangen werden.	1	139
8	Send PGM Change #	Sendet eine MIDI Programmwechselnummer von 1 bis 128.	-	140
9	Local Control	Legt fest, ob die interne Klangerzeugung beim Spielen auf der Tastatur angesteuert wird.	On	140
10	Trans. PGM Change	Legt fest, ob Programmwechseldaten bei einer Klangumschaltung gesendet werden.	On	141
11	Multi-timbral Mode	Legt fest, ob dieses Instrument auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig Daten empfangen kann.	Off	142
12	Channel Mute	Legt fest, auf welchen MIDI Kanälen (1-16) MIDI Daten empfangen werden können.	Channel 1	142
13	LCD Contrast	Einstellen des Display Kontrastes.	5	143
14	Auto Display Off	Aktiviert/Deaktiviert die automatische Abschaltung des Displays.	Off	143
15	Auto Power Off	Aktiviert/Deaktiviert die Funktion Auto Power Off (automatische Abschaltung).	-	144
16	Factory Reset	Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Reset).	-	145

* USB Funktionen werden nur dann angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an dieses Instrument angeschlossen ist.

1. Bluetooth® MIDI

Mit der Bluetooth MIDI Einstellung kann man die Bluetooth MIDI Funktion dieses Instruments ein- bzw. ausschalten. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, kann man dieses Instrument mit Smartphones, Tablets und anderen intelligenten Geräten koppeln, um eine kabellose MIDI Kommunikation zu ermöglichen. Das gibt Ihnen die Möglichkeit, eine große Auswahl an musikbezogenen Apps in Verbindung mit diesem Instrument komfortabel einsetzen zu können.

* Die Bluetooth MIDI Funktionalität ist nicht in jedem Verkaufsland in diesem Instrument enthalten.

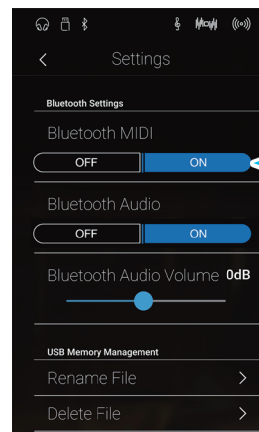
■ Bluetooth MIDI Einstellung

Bluetooth MIDI	Beschreibung
Off (aus)	Die Bluetooth MIDI-Funktion dieses Instruments wird ausgeschaltet.
On (an) (Grundeinstellung)	Die Bluetooth MIDI-Funktion dieses Instruments wird eingeschaltet.

■ Bluetooth MIDI Einstellung ändern

Tippen Sie auf [ON/OFF] Tasten, um Bluetooth MIDI ein- bzw. auszuschalten.

* Die gewählte Bluetooth MIDI Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



Bluetooth MIDI ON/OFF Tasten

■ Dieses Instrument mit einem mobilen Gerät via Bluetooth MIDI koppeln

Nachdem Sie die Bluetooth MIDI Funktion an diesem Instrument eingeschaltet haben, schalten Sie die Bluetooth Kommunikation an Ihrem mobilen Gerät ebenfalls ein und öffnen Sie dann die gewünschte MIDI App. Nach einem kurzen Moment sollte „ATX3,AR Audio“ in der Geräteliste der App erscheinen. Tippen Sie auf „ATX3,AR Audio“ Eintrag um dieses Instrument mit dem mobilen Gerät zu koppeln. Nun sollte der drahtlosen Kommunikation von MIDI Apps mit diesem Instrument nichts mehr im Wege stehen.

* Wenn dieses Instrument mit einem Smart Device (z.B. Smartphone oder Tablet) via Bluetooth MIDI gekoppelt ist, sind die Anschlussbuchsen USB MIDI und MIDI IN/OUT ohne Funktion.

* Bitte prüfen Sie die Bluetooth MIDI Kompatibilität mit dem Hersteller des mobilen Geräts und dem Entwickler der jeweiligen App.

* Eine Liste von möglichen Problemen und empfohlenen Lösungen bei der Verwendung der Bluetooth MIDI Funktionalität finden Sie unter „USB MIDI, MIDI, Bluetooth® MIDI“ auf Seite 150.

* Weitere detaillierte Hinweise zum Thema Koppeln via Bluetooth finden Sie in der Anleitung Bluetooth® Connectivity Guide (PDF-Datei), die Sie unter dem folgenden Link herunterladen können: <http://www.kawai-global.com/support/bluetooth>

2. Bluetooth® Audio

Mit der Bluetooth Audio Einstellung kann man die Bluetooth Audio Funktion dieses Instruments ein- bzw. ausschalten. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, kann man dieses Instrument mit Smartphones, Tablets und anderen intelligenten Geräten koppeln, um eine kabellose Audio Kommunikation zu ermöglichen. So können Sie Audio-Dateien, die auf einem gekoppelten Produkt gespeichert sind, kabellos über die Lautsprecher dieses Instruments oder daran angeschlossene Kopfhörer wiedergeben.

* Die Bluetooth Audio Funktionalität ist nicht in jedem Verkaufsland in diesem Instrument enthalten.

Bei der Verwendung der USB Audio Recorder Funktion, wird auch ein eventuell anliegendes Signal über eine Bluetooth Audio Verbindung mit aufgezeichnet.

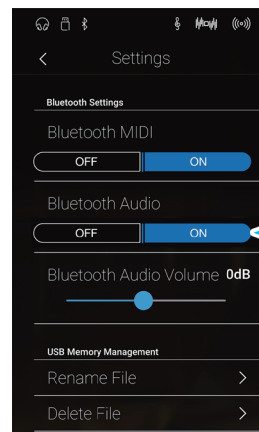
■ Bluetooth Audio Einstellung

Bluetooth Audio	Beschreibung
Off (aus)	Schaltet die Bluetooth Audio Funktion in diesem Instrument aus.
On (an) (Grundeinstellung)	Schaltet die Bluetooth Audio Funktion in diesem Instrument ein.

■ Bluetooth Audio Einstellung verändern

Tippen Sie auf die [ON/OFF] Tasten, um Bluetooth Audio ein- bzw. auszuschalten.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



Bluetooth Audio ON/OFF Tasten

■ Dieses Instrument mit einem mobilen Gerät via Bluetooth Audio koppeln

Nachdem Sie die Bluetooth Audio Funktion an diesem Instrument eingeschaltet haben, schalten Sie die Bluetooth Kommunikation an Ihrem mobilen Gerät ebenfalls ein. Nach einem kurzen Moment sollte „ATX3,AR Audio“ in der Bluetooth Geräteliste des mobilen Geräts erscheinen. Tippen Sie auf „ATX3,AR Audio“ Eintrag um dieses Instrument mit dem mobilen Gerät zu koppeln. Nun sollte es möglich sein, das Audio Signal Ihres mobilen Gerätes kabellos über die Lautsprecher dieses Instruments oder daran angeschlossene Kopfhörer wiederzugeben.

* Sollte die Bluetooth Audio Kopplung verloren gehen oder Störgeräusche auftreten, prüfen Sie bitte die Bluetooth Audio Kompatibilität beim Hersteller Ihres mobilen Gerätes.

* Eine Liste von möglichen Problemen und empfohlenen Lösungen bei der Verwendung der Bluetooth Audio Funktionalität finden Sie unter „USB MIDI, MIDI, Bluetooth® MIDI“ auf Seite 150.

* Weitere detaillierte Hinweise zum Thema Koppeln via Bluetooth finden Sie in der Anleitung Bluetooth® Connectivity Guide (PDF-Datei), die Sie unter dem folgenden Link herunterladen können: <http://www.kawai-global.com/support/bluetooth>

* Die Auto Power Off Einstellung überwacht auch, ob ein Audio Signal via Bluetooth Audio anliegt.

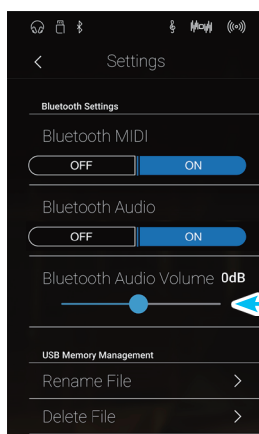
3. Bluetooth® Audio Volume

Mit der Bluetooth Audio Volume Einstellung können Sie die Lautstärke für die Bluetooth Audio Wiedergabe einstellen. Obwohl die Lautstärke vorzugsweise am mobilen Gerät vorgenommen werden sollte, kann diese Einstellung in manchen Situationen hilfreich sein.

■ Bluetooth Audio Volume Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die Bluetooth Audio Volume Einstellung zu verändern.

- * Die Bluetooth Audio Volume Einstellung kann im Bereich von -15 dB~+15 dB verändert werden.
- * Das Anheben der Bluetooth Audio Volume Einstellung über einen normalen Pegel kann zu Verzerrungen führen.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



Bluetooth Audio Volume Regler

4. Rename File (Datei umbenennen)

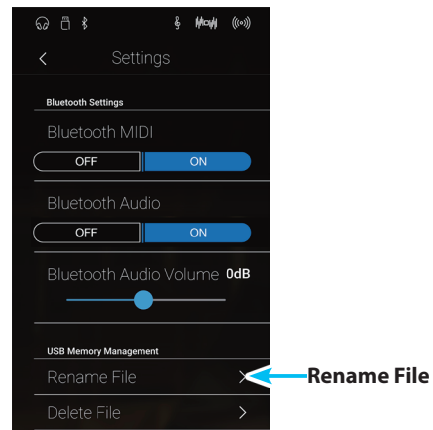
Die Rename File Funktion erlaubt das Umbenennen von Songs (SMF/KSO) und Audio Dateien (MP3/WAV) auf einem angeschlossenen USB Speichermedium.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

■ Eine Datei umbenennen

1. Tippen Sie auf [Rename File].

Die Rename File Seite erscheint im Display und zeigt die Songs an, die auf dem angeschlossenen USB-Speichermedium gespeichert sind.



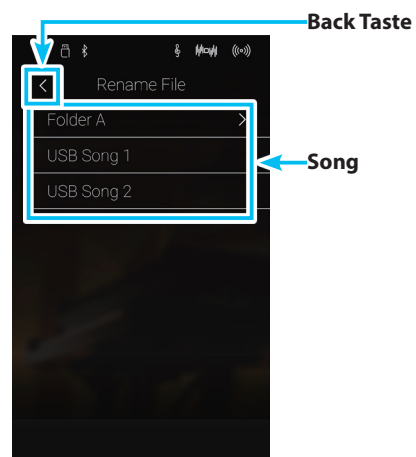
2. Tippen Sie auf den Song, den Sie umbenennen möchten.

Es erscheint die Benennungsseite im Display.

3. Geben Sie dem zu speichernden Song mittels der Tastatur im Display einen Namen und tippen Sie anschließend zur Bestätigung auf die „Done“ Taste.

* Die Länge des Dateinamens ist auf 20 Zeichen begrenzt.

Um den Rename Vorgang abzubrechen, drücken Sie die [Back] Taste.



5. Delete File (Datei löschen)

Die Delete File Funktion erlaubt das Löschen von Audio, Song und Registration Dateien auf einem angeschlossenen USB Speichermedium.

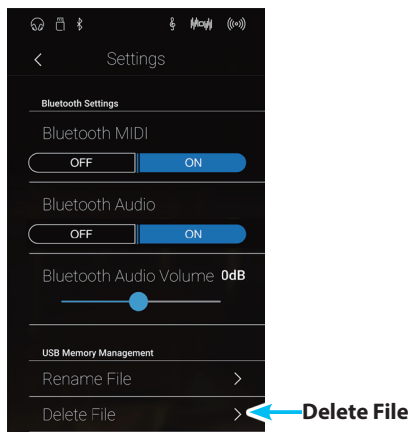
Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

■ Eine Datei löschen

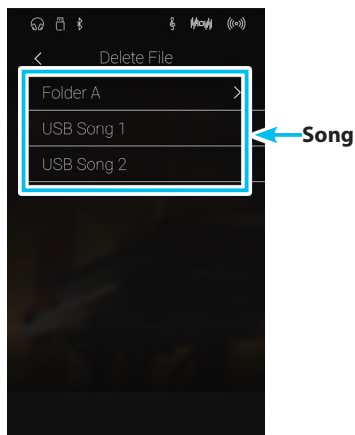
1. Tippen Sie auf [Delete File].

Die Delete File Seite erscheint im Display und zeigt die Songs an, die auf dem angeschlossenen USB-Speichermedium gespeichert sind.

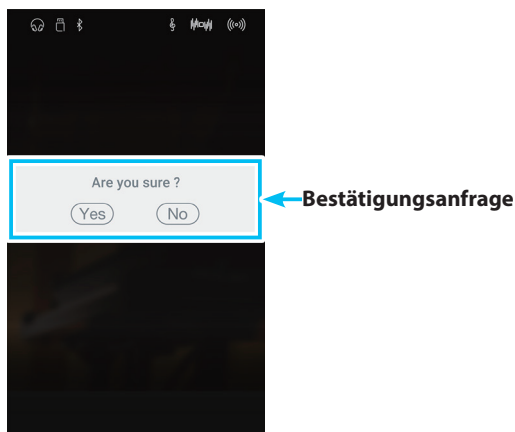


2. Tippen Sie auf den Song, den Sie löschen möchten.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



3. Tippen Sie auf [Yes] zur Bestätigung des Löschvorgangs oder auf [No], um den Vorgang abzubrechen.



6. USB Format (USB Speichermedium formatieren)

Diese Funktion erlaubt das Formatieren eines angeschlossenen USB Speichermediums.

* Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein USB-Speichermedium an diesem Instrument angeschlossen ist.

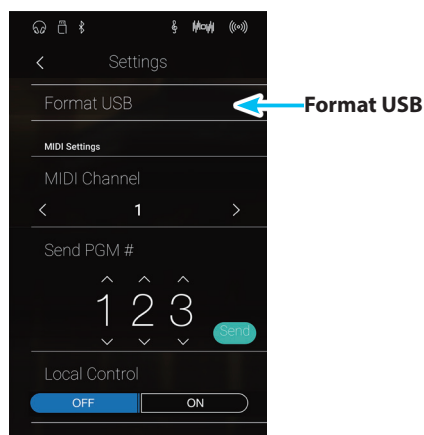


Die USB Format Funktion löscht alle Daten auf einem angeschlossenen USB Speichermedium. Achten Sie bei der Verwendung dieser Funktion darauf, da ansonsten wichtige Daten verloren gehen können. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

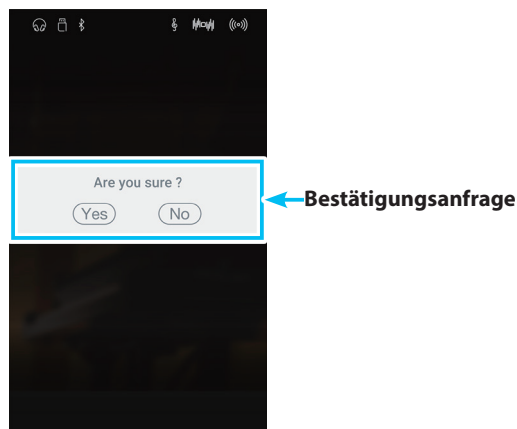
■ USB-Speichermedium formatieren

1. Tippen Sie auf [Format USB].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.



2. Tippen Sie auf [Yes] zur Bestätigung des Formatiervorgangs oder auf [No], um den Vorgang abzubrechen.



MIDI Übersicht

Die Abkürzung MIDI steht für Musical Instrument Digital Interface, einem internationalen Standard zur Verbindung von Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten, der diesen Geräten erlaubt miteinander zu kommunizieren.

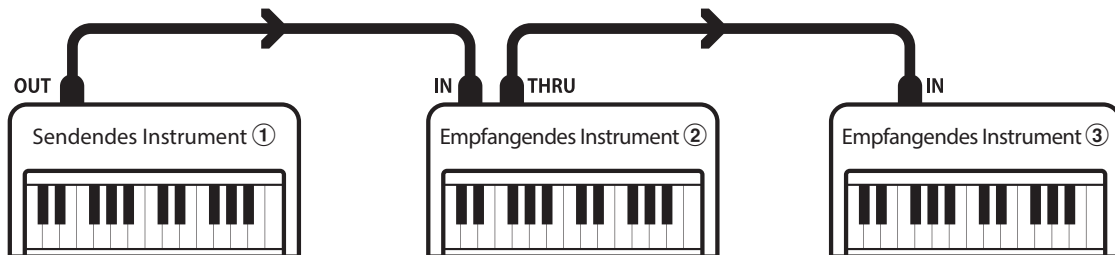
MIDI Anschlüsse

MIDI Buchse	Funktion
MIDI IN	Empfängt Notendaten, Programmwechselbefehle und andere Daten.
MIDI OUT	Sendet Notendaten, Programmwechselbefehle und andere Daten.

MIDI Kanäle

MIDI verwendet sogenannte Kanäle zum Austausch von Daten zwischen MIDI Geräten. Man unterscheidet hier zwischen Empfangs- (MIDI IN) und Sendekanälen (MIDI OUT). Damit eine Kommunikation funktioniert, muss der Sendekanal des ersten Gerätes mit dem Empfangskanal des zweiten Gerätes übereinstimmen und umgekehrt. Auf den Empfangskanälen können MIDI Daten von anderen MIDI Geräten empfangen werden. Auf Sendekanälen können MIDI Daten an andere MIDI Geräte gesendet werden.

Die nachfolgende Abbildung zeigt drei Instrumente, welche via MIDI verbunden sind.



Das Instrument ① sendet seine Kanal- und Tastaturinformationen auf dem eingestellten Sendekanal an die empfangenden Instrumente ②/③.

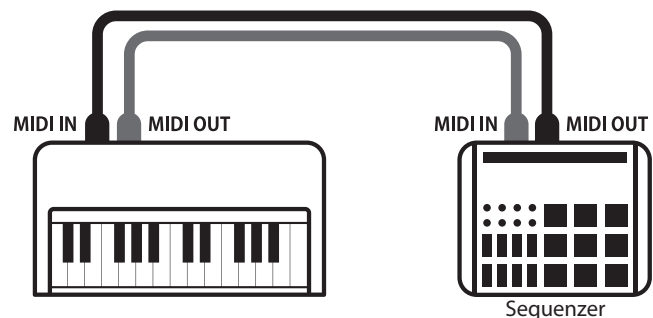
Die Informationen kommen bei den empfangenden Instrumenten an ②/③.

Falls der Empfangskanal der Instrumente ②/③ mit dem Sendekanal von Instrument ① übereinstimmt, wird die Steuerung funktionieren. Wenn die Kanäle nicht übereinstimmen, dann reagieren die Empfangsinstrumente ②/③ nicht auf die gesendeten Daten.

Für den Sende- als auch für den Empfangskanal stehen die Kanäle 1-16 zur Verfügung.

Aufnahme und Wiedergabe mit einem Sequenzer

Wenn dieses Instrument mit einem Sequenzer (oder einem Computer mit laufender MIDI Sequenzer Software) verbunden ist, kann man mit unterschiedlichen Klängen gleichzeitig arbeiten und jedem MIDI Kanal einen anderen Klang zuordnen.



■ MIDI Funktionen

Dieses Instrument unterstützt die folgenden MIDI Funktionen:

Empfang/Senden von Noteninformationen

Empfang und Senden von Noteninformationen von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfangs-/Sendekanal Einstellungen

Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von 1 bis 16 fest.

Empfang/Senden von Exklusivdaten

Es können Bedienfeldeinstellungen oder Menüeinstellungen als Exklusivdaten gesendet oder empfangen werden.

Multi Timbral Modus Einstellungen

Ermöglicht den Austausch von MIDI Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig.

Senden/Empfangen von Programmwechsel Informationen

Empfang und Senden von Programmwechselnummern von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang/Senden von Pedalinformationen

Empfangen und Senden der 3 Pedalinformationen (Sustain, Sostenuto und Soft) von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang von Lautstärkeinstellungen

Empfängt MIDI Lautstärkedaten von angeschlossenen MIDI Geräten.

* Weitere Informationen zu den MIDI-Funktionen dieses Instruments finden Sie unter „MIDI Implementation Chart“ auf Seite 165.

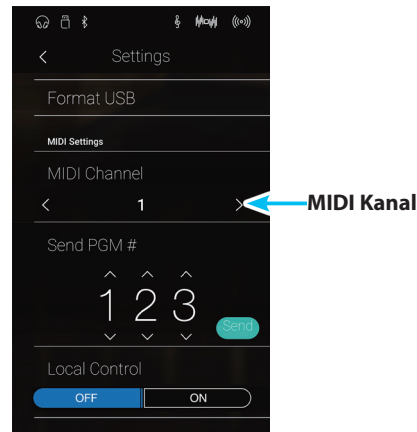
7. MIDI Channel (MIDI Kanal)

Stellen Sie hier den gewünschten MIDI Sende-/Empfangskanal ein. Auch wenn technisch zwei Kanäle – ein Empfangskanal und ein Sendekanal – zur Verfügung stehen, ist es nicht möglich den Sendekanal und den Empfangskanal auf unterschiedliche Kanäle einzustellen.

■ MIDI Kanal verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die MIDI Channel Einstellung verändern.

- * Der MIDI Kanal kann im Bereich von 1~16 verändert werden.
- * Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.
- * Ihre bevorzugte MIDI Channel Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



■ Omni Modus

Wenn dieses Instrument eingeschaltet wird, ist der Omni Modus automatisch eingeschaltet. Dadurch wird auf allen 16 MIDI Kanälen gleichzeitig empfangen. In dem Moment, wo Sie einen MIDI Kanal einstellen, wird der Omni Modus abgeschaltet und Sie können nur noch auf dem eingestellten MIDI Empfangskanal empfangen.

■ Multi Timbral Modus und Split/Dual Modus

Verwendung des Split Modus bei aktiviertem Multi Timbral Modus

Ist der Split Modus aktiv, werden Noten der rechten Tastaturhälfte auf dem eingestellten MIDI Kanal übertragen. Noten der linken Tastaturhälfte werden auf dem Systemkanal + 1 gesendet. Zum Beispiel: Wenn der MIDI Kanal auf 3 eingestellt ist, sendet die rechte Tastaturhälfte auf Kanal 3 und die linke auf Kanal 4.

- * Falls der eingestellte Kanal 16 ist, ist der nächsthöhere Kanal 1.

Verwendung des Dual Modus bei aktiviertem Multi Timbral Modus

Beim Dual Modus werden die Noten auf 2 MIDI Kanälen übertragen: dem eingestellten Kanal und dem nächsthöheren Kanal.

Beispiel: Wenn der MIDI Kanal auf 3 eingestellt ist, sendet der erste Klang auf Kanal 3 und der zweite auf Kanal 4.

8. Send PGM (Programmwechselnummer senden)

Senden Sie hiermit Programmwechselnummern an angeschlossene MIDI Instrumente. Dies dient zum Umschalten eines Klangs am angeschlossenen Gerät. Gültige Programmnummern sind 1-128.

■ Programmwechselnummer senden

1. Durch Wischen nach oben oder unten bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Programmwechselnummer einstellen.

* Die Programmwechselnummer kann im Bereich von 1~128 eingestellt werden.

2. Tippen Sie auf [Send]. Die eingestellte Programmwechselnummer wird gesendet.



9. Local Control (Local Control Modus)

Die Local Funktion verbindet die Tastatur mit der internen Klangerzeugung. Diese Einstellung kann sehr hilfreich sein, wenn Sie beispielsweise ein externes MIDI Gerät ansteuern und dieses über den Verstärker/Lautsprecher dieses Instruments betreiben.

■ Local Control Einstellung

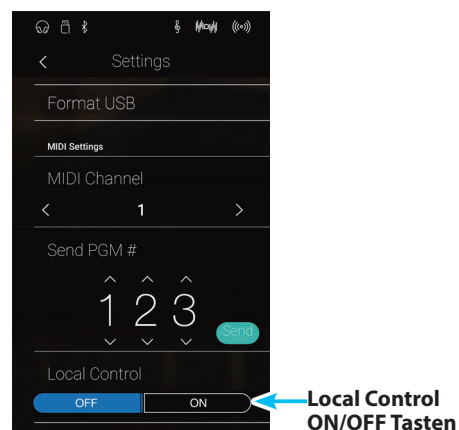
Local Control	Erklärung
Off	Dieses Instrument sendet Tastaturinformationen nur an den MIDI OUT.
On (Grundeinstellung)	Dieses Instrument sendet Tastaturinformationen an die interne Klangerzeugung und an den MIDI OUT.

■ Local Control Einstellung verändern

Tippen Sie auf die [ON/OFF] Tasten, um Local Control ein- bzw. auszuschalten.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Local Control Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



10. Transmit PGM (Übertragung von Programmwechselnummern)

Mit dieser Funktion kann man einstellen, ob beim Auswählen eines Sounds eine Programmwechselnummer via MIDI gesendet werden soll oder nicht.

■ Transmit PGM Einstellung

Transmit PGM#	Multi Timbral Einstellung	Was passiert
On (Grundeinstellung)	Off, On1	Bei Soundwechsel im Sound Modus werden Programmwechselnummern, wie in der linken Spalte gezeigt, gesendet*.
On	On2	Bei Soundwechsel im Sound Modus werden Programmwechselnummern, wie in der rechten Spalte gezeigt, gesendet*.
Off	Off	Es werden keine Programmwechselnummern via MIDI gesendet.

* Siehe auch „Liste der Programmwechselnummern“ auf Seite 154.

■ Transmit PGM Einstellung verändern

Tippen Sie auf die [ON/OFF] Tasten, um die Transmit PGM Einstellung ein- bzw. auszuschalten.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Transmit PGM Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



Transmit PGM ON/OFF Tasten

■ Omni Modus

- Bei Verwendung des Dual- oder Split-Modus werden EIN/AUS Informationen und Sound Typ Einstellungen nur in einem exklusiven Datenformat gesendet.
- Programmwechselnummern werden übertragen, wenn der Multi Timbral Modus auf On1 oder On2 eingestellt ist.

11. Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus)

Der Multi Timbral Modus dient dazu, auf verschiedenen MIDI Kanälen gleichzeitig Daten zu empfangen und unterschiedliche Klänge gleichzeitig zu nutzen. Benutzen Sie diesen Modus, wenn Sie mit einem externen MIDI Sequenzer arbeiten wollen.

Multi-Timbral Modus Einstellung

Multi Timbral Modus	Was passiert
Off (Grundeinstellung)	Der Klang in der linken Spalte ist gewählt*.
On1	Der Klang in der linken Spalte ist gewählt*.
On2	Der Klang in der rechten Spalte ist gewählt*.

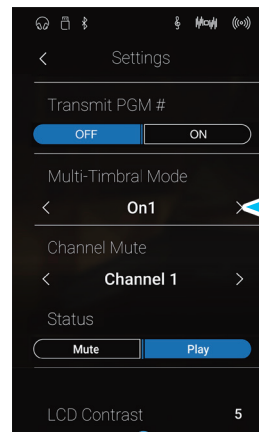
* Siehe auch „Liste der Programmwechselnummern“ auf Seite 154.

Multi-Timbral Modus Einstellung verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Multi Timbral Modus Einstellung verändern.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Multi-Timbral Modus Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



12. Channel Mute (Kanal Stummschaltung)

Mit der Channel Mute Einstellung können Sie bei aktiviertem Multi Timbral Modus festlegen, auf welchen MIDI Kanälen (1-16) dieses Instrument Daten empfängt und auf welchen nicht.

Kanal Stummschaltung Einstellung verändern

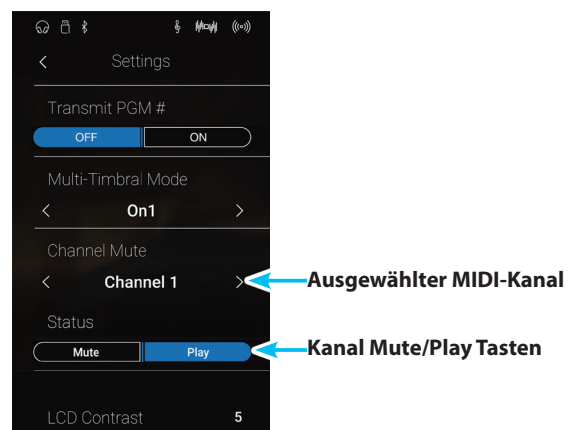
1. Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie den gewünschten MIDI Kanal auswählen.

* Der MIDI Channel kann im Bereich von 1~16 eingestellt werden.

2. Tippen Sie auf die [Mute/Play] Tasten, um den gewählten MIDI Kanal ein- oder auszuschalten.

* Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.

* Ihre bevorzugte Channel Mute Einstellung können Sie dauerhaft auf Favorites Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „1. Favorite Speicherplatz speichern und auswählen“ auf Seite 79.



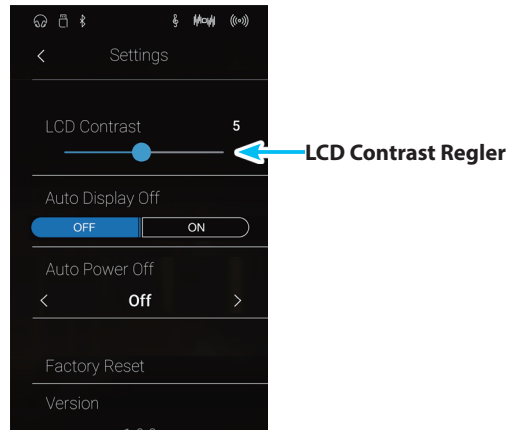
13. LCD Contrast (LCD Kontrast)

Mit der LCD Contrast Einstellung können Sie den Kontrast dieses Instruments touchscreen einstellen. Ein höherer Einstellwert verleiht der Displaydarstellung mehr Schärfe.

■ LCD Contrast Einstellung verändern

Drücken und halten Sie den Finger auf dem Regler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts, um die LCD Contrast Einstellung zu verändern.

- * Die LCD Contrast Einstellung kann im Bereich von 1~10 verändert werden.
- * Eine Veränderung dieser Einstellung bleibt so lange erhalten, bis dieses Instrument ausgeschaltet wird.



14. Auto Display Off (Automatische Display Abschaltung)

Die automatische Display Abschaltung legt fest, ob sich das Display nach einer kurzen Zeit der Inaktivität automatisch ausschaltet.

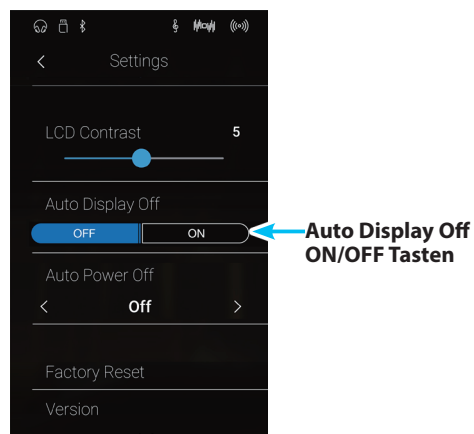
■ Auto Display Off Einstellung

Auto Display Off	Beschreibung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Das Display bleibt eingeschaltet.
On (an)	Das Display schaltet sich nach einer kurzen Zeit der Inaktivität automatisch aus.

■ Auto Display Off Einstellung verändern

Tippen Sie auf die [ON/OFF] Tasten, um die Auto Display Off Einstellung ein- bzw. auszuschalten.

- * Die Einstellung „On“ bewirkt, dass sich das Display nach einer kurzen Zeit der Inaktivität automatisch ausschaltet. Zum Einschalten tippen Sie einfach einmal auf das Display.
- * Die vorgenommene „Auto Display Off“ Einstellung wird automatisch bei jedem zukünftigen Einschalten dieses Instruments aktiviert.



15. Auto Power Off (Automatische Abschaltung)

Dieses Instrument ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Das Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wird.

* Die Einstellung wird automatisch gespeichert und bleibt auch bei jedem zukünftigen Einschalten dieses Instruments erhalten.

■ Auto Power Off Einstellung

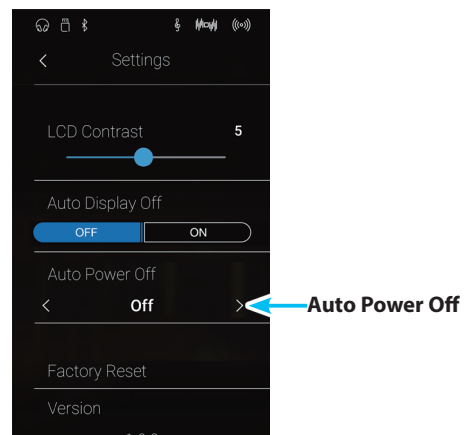
Auto Power Off	Beschreibung
Off	Die Auto Power Off Funktion ist ausgeschaltet.
15 min.	Wenn 15 Minuten lang nicht auf diesem Instrument gespielt wird, schaltet sich das Instrument aus.
60 min.	Wenn 60 Minuten lang nicht auf diesem Instrument gespielt wird, schaltet sich das Instrument aus.
120 min.	Wenn 120 Minuten lang nicht auf diesem Instrument gespielt wird, schaltet sich das Instrument aus.

■ Auto Power Off Einstellung verändern

Durch Wischen nach rechts oder links bzw. durch Drücken der Pfeiltasten können Sie die Auto Power Off Einstellung verändern.

* Die Auto Power Off Einstellung überwacht auch, ob ein Audio Signal via Bluetooth Audio anliegt.

* Die vorgenommene „Auto Power Off“ Einstellung wird automatisch bei jedem zukünftigen Einschalten dieses Instruments aktiviert.



16. Factory Reset (Werkseinstellung)

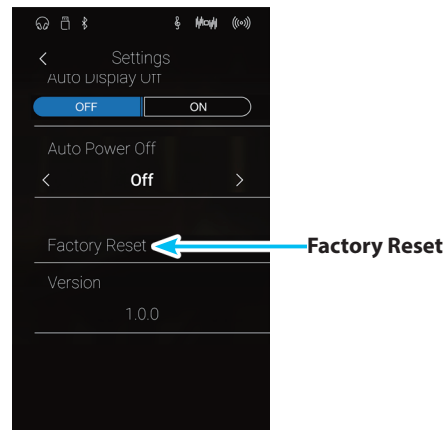
Die Factory Reset Funktion löscht alle selbst erstellten Speicherungen und stellt diese wieder zurück in die Werkseinstellung.

* Von Ihnen aufgenommenen Songs im internen Recorder werden durch diese Funktion nicht gelöscht.

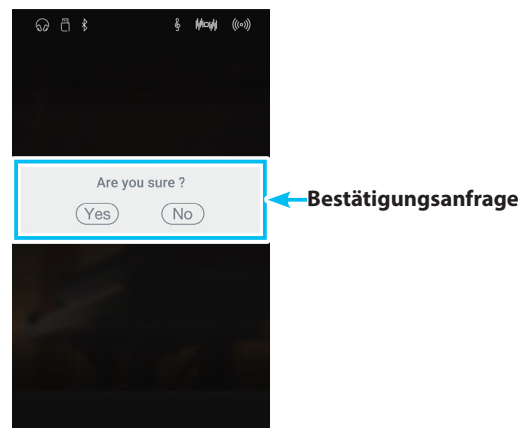
■ Factory Reset Einstellung ausführen

1. Tippen Sie auf [Factory Reset].

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

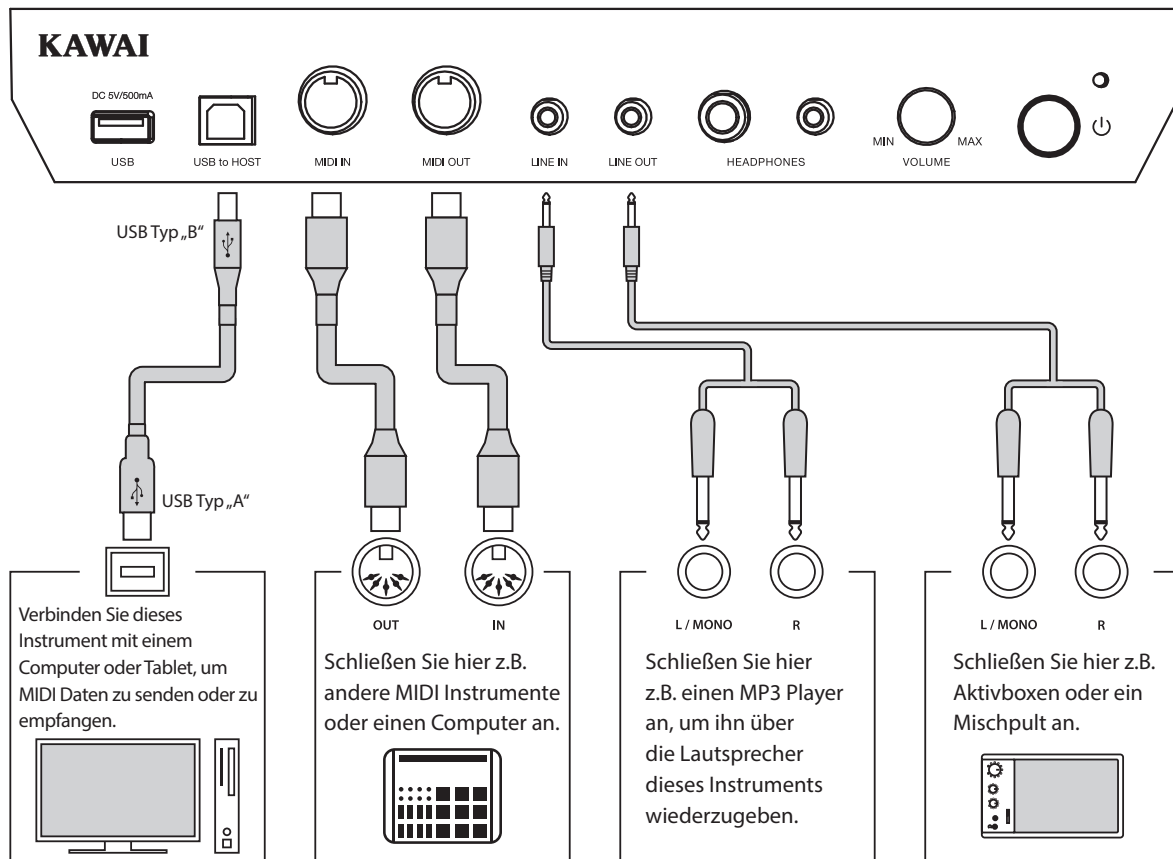


2. Tippen Sie auf [Yes] zur Bestätigung des Löschvorgangs oder auf [No], um den Vorgang abubrechen.



Anschlussmöglichkeiten

Dieses Instrument ist mit zahlreichen Anschlüssen ausgestattet, an die Sie beispielsweise MIDI Geräte, einen Computer, Aktivboxen oder auch ein Mischpult anschließen können. An den Audio Eingang (LINE IN) können Sie z.B. die Audio Ausgänge eines MP3 Players oder eines Keyboards – zur Wiedergabe über die Lautsprecher dieses Instruments – anschließen. Die nachfolgenden Abbildungen geben Ihnen einen Überblick über mögliche Verbindungen mit anderen Produkten.



Achten Sie vor dem Verbinden dieses Instruments mit anderen Geräten unbedingt darauf, dass alle Geräte (inklusive dieses Instruments) ausgeschaltet sind. Andernfalls können sehr unangenehme Geräusche entstehen, die im günstigsten Fall die Schutzschaltung des Verstärkers aktivieren. Schalten Sie dann dieses Instrument einmal aus und wieder ein. Im ungünstigsten Fall kann der Verstärker oder andere Teile dieses Instruments beschädigt werden.

Verbinden Sie niemals direkt die Eingänge LINE IN mit den Ausgängen LINE OUT dieses Instruments. Es würde eine Rückkopplung entstehen, die ebenfalls den Verstärker dieses Instruments beschädigen könnte.

Hinteres Anschlussfeld

■ LINE IN STEREO Anschluss (Stereo-Mini-Klinkenbuchse)

An diese Stereo-Mini-Klinkenbuchse können Sie den Stereo-Ausgang Ihres Smartphones, Tablets, Computers oder eines anderen elektronischen Audiogerätes anschließen, deren Signal Sie über den Verstärker und die Lautsprecher dieses Instruments hören möchten. Mit dem LINE IN LEVEL Regler (befindet sich direkt neben der Buchse) oder mit dem Lautstärkereglern des angeschlossenen Gerätes (sofern vorhanden) können Sie die Lautstärke des angeschlossenen Gerätes einstellen.

Bei Verwendung der USB Audio Recorder Funktion wird das Signal eines an den LINE IN Anschluss angeschlossenen Gerätes als MP3/WAV Audio Datei zusammen mit dem Klang dieses Instruments aufgenommen.

* Mit der „Line In Level“ Einstellung lässt sich auch die Lautstärke des LINE IN Signals regeln. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „5. Line In Level (Line In Pegel)“ auf Seite 125.

■ USB to HOST Anschluss (Typ „B“)

Wenn Sie dieses Instrument mit einem handelsüblichen USB Kabel mit einem Computer verbinden, wird das Instrument als MIDI Gerät erkannt. Diese Verbindung ist eine Alternative zur herkömmlichen Verbindung über die MIDI Anschlüsse und ein MIDI Interface. Über diese Verbindung können ausschließlich MIDI Daten ausgetauscht werden. Verwenden Sie zum Anschluss ein USB Kabel des Typs A/B. Den Stecker Typ A schließen Sie am Computer an und den Stecker Typ B an diesem Instrument.

* Weitere Informationen zum Thema USB MIDI finden Sie unter „USB MIDI Informationen“ auf Seite 148.

Mit zusätzlichen Adaptern kann dieser Anschluss auch verwendet werden, um dieses Instrument mit einem Tablet oder anderen mobilen Geräten zwecks MIDI Datenübertragung zu verbinden.

■ LINE OUT Buchsen (6,3mm Monoklinke)

Diese Ausgangsbuchsen liefern ein Stereosignal an ein angeschlossenes Gerät, z.B. einen Verstärker, Aktivboxen, Mischpult, Aufnahmegerät oder ähnlichem Equipment.

Wenn Sie nur ein Kabel an den Anschluss L/MONO anschließen und den Anschluss R nicht verwenden, wird das Stereo-Signal zu einem MONO Signal zusammengefasst und über den Anschluss L/MONO ausgegeben.

Mit dem MASTER VOLUME Regler lässt sich die Lautstärke am LINE OUT Anschluss einstellen.

■ MIDI IN/OUT Buchsen

Über diese Anschlüsse können Sie dieses Instrument mit anderen MIDI-fähigen Geräten verbinden, um MIDI Daten zu senden und/oder zu empfangen.

* Weitere Informationen zum Thema MIDI finden Sie unter „MIDI Übersicht“ auf Seite 137.

Vorderes Anschlussfeld

■ PHONES Buchsen <6,3mm und 3,2mm Stereo-Klinkenbuchsen>

Verwenden Sie diese Buchsen, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen möchten. Die internen Lautsprecher werden dann automatisch abgeschaltet. Es können gleichzeitig bis zu 2 Kopfhörer angeschlossen werden.

■ Hinweise zum USB to Device Anschluss

- Die „USB to Device“ Funktionalität dieses Instruments entspricht den USB2.0 Hi-Speed Standards. Bei älteren USB Speichermedien können wegen einer geringen Übertragungsgeschwindigkeit beispielsweise Aufnahme Probleme entstehen.
- Der „USB to Device“ Anschluss ist ausschließlich für das Anschließen von USB Speichermedien konzipiert. USB Diskettenlaufwerke eignen sich nur zum Übertragen von Songs aus dem internen Recorder dieses Instruments oder zum Abspielen von SMF MIDI Dateien.
- Andere USB Geräte (z.B. Computermaus, Computertastatur, Batterieladegeräte etc.) können mit diesem Instrument nicht betrieben werden.

■ USB to DEVICE Anschluss (Typ „A“)

Der USB TO DEVICE Anschluss ermöglicht das Anschließen eines USB Sticks oder einer USB Festplatte an dieses Instrument. Darauf gespeicherte SMF MIDI Dateien und MP3/WAV Audio Dateien können mit diesem Instrument wiedergegeben werden. Sie können Ihr Spiel auch als Audio Datei im Format MP3 oder WAV auf ein USB Speichermedium speichern oder Songs aus dem internen Speicher darauf auslagern.

- Manche USB Speichermedien müssen zunächst formatiert werden, bevor man sie mit diesem Instrument verwenden kann. In diesem Fall müssen Sie die „Format“ Funktion durchführen (Seite 136). Beachten Sie, dass die Format Funktion alle Daten auf dem USB Speichermedium unwiderruflich löscht.
- Bevor Sie die Verbindung zwischen dem Musikinstrument und einem USB Speichermedium trennen, sollten Sie unbedingt darauf achten, dass das Instrument nicht auf das Speichermedium zugreift (z.B. beim Kopieren, Speichern, Löschen oder Formatieren). Ansonsten können Daten verloren gehen oder das USB Speichermedium sogar beschädigt werden.

USB MIDI (USB to Host Anschluss)

Dieses Instrument bietet die Möglichkeit eine MIDI Verbindung via „USB to Host“ Anschluss mit einem Computer herzustellen. Abhängig von Computer und/oder Betriebssystem kann ein zusätzlicher Treiber notwendig sein damit die MIDI Kommunikation funktioniert.

■ USB MIDI Treiber

Betriebssystem	USB MIDI Treiber
Windows ME Windows XP (ohne SP, SP1, SP2, SP3) Windows XP 64-bit Windows Vista (SP1, SP2) Windows Vista 64-bit (SP1, SP2) Windows 7 (ohne SP, SP1) Windows 7 64-bit Windows 8 / 8.1 Windows 8 / 8.1 64-bit Windows 10 Windows 10 64-bit	<p>Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird NICHT benötigt. Der Standard (integrierte) Windows USB MIDI Treiber wird automatisch installiert, wenn dieses Instrument angeschlossen wird.</p> <p>* Stellen Sie sicher, dass „USB Audio Device“ (Windows ME/Windows XP) oder „USB-MIDI“ (Windows Vista/Windows 7/Windows 8) erkannt wurde und in Ihrer MIDI Software verwendet wird.</p>
Windows 98 se Windows 2000 Windows Vista (ohne SP)	<p>Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird benötigt. Bitte laden Sie den USB MIDI Treiber von der Kawai Website: → http://www.kawai-global.com/support/downloads/</p> <p>* Stellen Sie sicher, dass „Kawai USB MIDI“ als Gerät erkannt ist und angezeigt wird.</p>
Windows Vista 64-bit (ohne SP)	<p>USB MIDI wird nicht unterstützt. Bitte laden Sie das aktuelle Service Pack 1 oder 2.</p>
Mac OS X	<p>Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird NICHT benötigt. Der Standard (integrierte) MAC OSX USB MIDI Treiber wird automatisch installiert, wenn dieses Instrument angeschlossen wird.</p>
Mac OS 9	<p>USB MIDI wird nicht unterstützt. Bitte verwenden Sie die Standard MIDI IN/OUT Buchsen.</p>

■ USB MIDI Informationen

- Wenn sowohl die MIDI Buchsen als auch der USB Port benutzt werden, hat USB immer Vorrang.
- Wenn Sie ein USB Kabel benutzen, stellen Sie erst die Verkabelung her und schalten dann erst dieses Instrument ein.
- Es kann einige Zeit dauern bis die Verbindung beginnt, wenn dieses Instrument per USB mit dem Computer verbunden wurde.
- Falls die USB Verbindung instabil ist und Sie einen Hub verwenden, schließen Sie das USB Kabel direkt an den USB Port Ihres Computers an.
- Wenn Sie dieses Instrument ausschalten oder die USB Kabelverbindung während der nachfolgend genannten Schritte trennen, kann die Verbindung instabil werden:
 - Während der Installation des USB Treibers
 - Während des Bootvorgangs des Computers
 - Während eine MIDI Anwendung arbeitet
 - Während der Datenübertragung
 - Wenn der Computer im Energiesparmodus ist
- Wenn Sie Probleme mit der USB Verbindung haben, lesen Sie die Anleitung Ihres Computers und überprüfen Sie Ihren Computer.

* „MIDI“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der „Association of Manufacturers of Electronic Instruments (AMEI)“.

* „Windows“ ist eine registrierte Marke der „Microsoft Corporation“.

* „Macintosh“ ist eine registrierte Marke von „Apple Computer, Inc“.

* Andere Firmennamen oder Produktnamen, die in dieser Anleitung möglicherweise genannt werden, könnten eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Besitzer sein.

Fehlersuche

Die nachfolgende Liste zeigt Ihnen eine Übersicht von eventuell auftretenden Problemen mit diesem Instrument und dazu jeweils mögliche Ursachen und Lösungen.

■ Stromversorgung

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Dieses Instrument lässt sich nicht einschalten.</i>	Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig an diesem Instrument und an der Steckdose angeschlossen ist.	12
<i>Wenn man nicht auf diesem Instrument spielt, schaltet es sich nach einer gewissen Zeit automatisch aus.</i>	Prüfen Sie, ob die „Auto Power Off“ Funktion aktiviert ist.	144

■ Sound

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Dieses Instrument ist eingeschaltet aber es ist kein Ton zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.</i>	Prüfen Sie ob der MASTER VOLUME Lautstärkereglers auf der Position MIN (Minimum) steht.	13
	Prüfen Sie, ob der Kopfhörer (oder der Kopfhöreradapter) noch in der Kopfhörerbuchse PHONES steckt.	13
	Prüfen Sie, ob die Funktion Local Control in den MIDI Einstellungen eingeschaltet ist.	140
<i>Der Klang verzerrt bei hoher Lautstärke.</i>	Reduzieren Sie die Lautstärke mit dem MASTER VOLUME Regler auf einen Pegel, bei dem keine Verzerrungen mehr hörbar sind.	13
<i>Ungewöhnliche Klanganteile oder Geräusche sind bei bestimmten Pianoklängen zu hören.</i>	Um den Klang eines Konzertflügels auf diesem Instrument möglichst authentisch reproduzieren zu können, sind viele komplexe Klanganteile zu berücksichtigen. Dabei handelt es sich um typische charakteristische Merkmale eines akustischen Pianos, wie z.B. Saitenresonanz oder Dämpferresonanz. Die Intensität dieser Klanganteile kann man verändern. Die entsprechenden Einstellungen können Sie im Virtual Technician Menü vornehmen.	
	Das Geräusch ist zu hören, wenn das Dämpferpedal gedrückt und losgelassen wird. ➔ Damper Noise	103
	Das Geräusch ist nach Loslassen einer Taste zu hören. ➔ Fall-back Noise, Key-off Effect	107 108
	Das Geräusch hat einen metallischen Klang. ➔ Key-off Effect, Undamped Resonance, String Resonance	104 105 107
	Das Geräusch klingt dumpf oder zu hell. ➔ Topboard, Voicing	101 110
	Die Lautstärke einer bestimmten Taste ist höher als die der anderen Tasten. ➔ User Key Volume	118
	Eine bestimmte Taste klingt falsch gestimmt. ➔ Temperament, User Temperament, User Stretch Tuning	113 114 115
	Das ist beabsichtigt und entspricht dem Klangverhalten eines akustischen Flügels.	-
<i>Beim Drücken und anschließenden Loslassen einer der höchsten 18 Tasten klingt der Ton immer nach.</i>		
<i>Die Lautstärke des am LINE IN Anschluss angeschlossenen Gerätes ist zu leise/laut (verzerrt).</i>	Überprüfen Sie die Einstellung des LINE IN LEVEL Reglers (befindet sich direkt neben der LINE IN Buchse) und ändern Sie gegebenenfalls die Regler Position.	147

■ Kopfhörer

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Die Lautstärke über Kopfhörer ist zu leise</i>	Wenn die Impedanz des Kopfhörers höher ist als 100 Ω (Ohm), stellen Sie die Einstellung „Phones Volume“ im „Phones Settings“ Menü auf „High“.	129
<i>Der Klang über Kopfhörer klingt seltsam.</i>	Prüfen Sie, ob die Einstellungen für „SHS Mode“ und „Phones Type“ auf „Normal“ eingestellt sind.	127 128

■ USB to Device (Speichermedium)

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Ein USB Speichermedium wird nicht erkannt bzw. lässt keine Speicherung oder Formatierung zu.</i>	Prüfen Sie, ob das USB Speichermedium im Format FAT/FAT32 formatiert ist und dass ein eventueller Schreibschutz ausgeschaltet ist.	147
	Entfernen Sie das USB Speichermedium, schalten Sie dieses Instrument aus und wieder an und schließen Sie das USB Speichermedium wieder an. Falls das USB Speichermedium dann immer noch nicht funktionieren sollte, ist es möglicherweise defekt oder nicht kompatibel mit diesem Instrument. Testen Sie ein anderes USB Speichermedium.	–
<i>Beim Einstecken eines USB Speichermediums lässt sich dieses Instrument vorübergehend nicht spielen.</i>	Dieser Vorgang ist normal. Dieses Instrument benötigt einen Moment, um das USB Speichermedium einzulesen. Je größer die Kapazität eines USB Speichermediums ist, desto länger dauert dieser Vorgang.	–

■ USB MIDI, MIDI, Bluetooth® MIDI

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Dieses Instrument ist per USB Kabel mit dem Computer verbunden. Die MIDI Datenübertragung funktioniert aber nicht.</i>	Prüfen Sie, ob der USB MIDI Treiber auf Ihrem Computer installiert ist.	148
	Prüfen Sie, dass „USB Audio Gerät“ oder „KAWAI USB MIDI“ in den MIDI Einstellungen Ihres Software Programmes für Eingang/Ausgang richtig gewählt sind.	148
	Stellen Sie sicher, dass keine Bluetooth MIDI Verbindung mit einem Mobilgerät besteht.	131
<i>Dieses Instrument kann keine Verbindung via Bluetooth mit dem Smart Device (z.B. Smartphone oder Tablet) bzw. mit der App herstellen.</i>	Prüfen Sie, ob die Bluetooth MIDI-Funktion dieses Instruments eingeschaltet ist.	131
	Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth Funktion des Mobilgeräts bzw. der App eingeschaltet ist.	–
	Stellen Sie sicher, dass dieses Instrument nicht bereits mit einem anderen Mobilgerät gekoppelt ist.	–
	Versuchen Sie die Verbindung auf Ihrem Mobilgerät mittels der Funktion „Gerät ignorieren“ zu löschen.	–
	Schalten Sie dieses Instrument einmal aus und wieder ein und/oder starten Sie Ihr Mobilgerät einmal neu.	–

■ MP3/WAV/SMF Dateien

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
<i>Beim Abspielen von Audio Dateien im Format MP3/WAV - von einem angeschlossenen USB Speichermedium, ist kein Ton zu hören.</i>	Prüfen Sie, ob die Lautstärke des Audio Players auf 0 eingestellt ist.	76
	Prüfen Sie, ob das Format der Audio Datei mit diesem Instrument kompatibel ist. Nähere Informationen dazu finden Sie in der „Unterstützte Audio Wiedergabe Formate“ Liste.	71
<i>Eine Audio Datei im Format MP3/WAV lässt sich von einem USB Speichermedium nicht richtig abspielen oder klingt fehlerhaft.</i>	Prüfen Sie, ob das Format der Audio Datei mit diesem Instrument kompatibel ist. Nähere Informationen dazu finden Sie in der „Unterstützte Audio Wiedergabe Formate“ Liste.	71
	Die Übertragungsgeschwindigkeit des USB Speichermediums ist eventuell zu langsam. Versuchen Sie es mit einem schnelleren USB Speichermedium. Achten Sie darauf, dass es den USB2.0 Hi-Speed Standards entspricht.	147
<i>Beim Aufnehmen von Audio Dateien (MP3/WAV) ist der Klang verzerrt oder zu leise.</i>	Prüfen Sie die GAIN Einstellung vor einer Audio Aufnahme und passen Sie den Aufnahmepegel gegebenenfalls an.	45
<i>Eine SMF MIDI Datei lässt sich nicht richtig von einem USB Speichermedium abspielen oder klingt fehlerhaft.</i>	Da dieses Instrument nicht die komplette General MIDI Soundauswahl beinhaltet ist es möglich, dass SMF Dateien nicht optimal wiedergegeben werden.	45

Demo Song Liste

Sound Name	Song Titel	Komponist
PIANO1		
SK Concert Grand	Scherzo No.2	Chopin
EX Concert Grand	La Campanella	Liszt
SK-5 Grand	Lieder Ohne Worte No.18 "Duetto"	Mendelssohn
Jazz Clean	Original	Kawai
Warm Grand	Sonata No.30 Op.109	Beethoven
Warm Grand 2	La Fille aux Cheveux de lin	Debussy
Standard Grand	Petit chien	Chopin
PIANO2		
Pop Grand	Original	Kawai
Pop Piano	Original	Kawai
New Age Grand	Original	Kawai
Upright Piano	Nocturne No. 20 Op. posth.	Chopin
Modern Piano	Original	Kawai
ELECTRIC PIANO		
Classic E.Piano	Original	Kawai
Modern E.P.	Original	Kawai
Modern E.P. 2	Original	Kawai
ORGAN		
Jazz Organ	Original	Kawai
Blues Organ	Original	Kawai
Drawbar Organ	Original	Kawai
Church Organ	Chorale Prelude "Wachet auf, ruft uns die Stimme."	Bach
Diapason	Wohl mir, daß ich Jesum have	Bach
Full Ensemble	Original	Kawai
HARPSI & MALLETS		
Harpsichord	French Suite No.6	Bach
Harpsichord Oct.	Prelude in Ab	Bach
Vibraphone	Original	Kawai
Clavi	Original	Kawai
STRINGS		
Slow Strings	Original	Kawai
String Pad	Original	Kawai
String Ensemble	Le quattro stagioni La primavera	Vivaldi
VOCAL & PAD		
Choir	Londonderry Air	Irish folk song
Choir 2	Original	Kawai
Jazz Ensemble	Original	Kawai
New Age Pad	Original	Kawai
Atmosphere	Original	Kawai
BASS & GUITAR		
Wood Bass	Original	Kawai
Finger Bass	Original	Kawai
Fretless Bass	Original	Kawai
W. Bass & Ride	Original	Kawai
Ballad Guitar	Original	Kawai
Pick Nylon Gt.	Original	Kawai

Sound Liste (Sound Modus)

Piano 1

SK ConcertGrand

EX ConcertGrand

SK-5 GrandPiano

Jazz Clean

Jazz Old School

Warm Grand

Warm Grand 2

Standard Grand

Piano 2

Pop Grand

Pop Grand 2

Pop Piano

New Age Grand

Upright Piano

Modern Piano

Boogie Piano

Honky Tonk

Electric Piano

Classic Electric Piano

60's Electric Piano

Modern Electric Piano

Classic Electric Piano 2

Classic Electric Piano 3

Crystal Electric Piano

Modern Electric Piano 2

Modern Electric Piano 3

Organ

Jazz Organ

Blues Organ

Ballad Organ

Gospel Organ

Drawbar Organ

Drawbar Organ 2

Drawbar Organ 3

Drawbar Organ 4

Church Organ

Diapason

Full Ensemble

Diapason Oct.

Chiffy Tibia

Principal Oct.

Principal Choir

Baroque

Soft Diapason

Soft Strings

Mellow Flutes

Medium Ensemble

Loud Ensemble

Bright Ensemble

Full Organ

Reed Ensemble

Harpsi & Mallets

Harpsichord

Harpsichord Oct

Vibraphone

Clavi

Marimba

Celesta

Harpsichord 2

Bell Split

Strings

Slow Strings

String Pad

Warm Strings

String Ensemble

Soft Orchestra

Chamber Strings

Harp

Pizzicato Str.

Vocal & Pad

Choir

Pop Ooh

Pop Aah

Choir 2

Jazz Ensemble

Pop Ensemble

Slow Choir

Breathy Choir

New Age Pad

Atmosphere

Itopia

Brightness

New Age Pad 2

Brass Pad

Bowed Pad

Bright Warm Pad

Bass & Guitar

Wood Bass

Finger Bass

Fretless Bass

W.Bass & Ride

E.Bass & Ride

Ballad Guitar

Pick Nylon Gt.

Finger Nylon Gt

Liste der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1		Multi Timbral Modus = On2	
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Piano 1				
SK ConcertGrand	1	1	121	0
EX ConcertGrand	2	1	95	27
SK-5 GrandPiano	3	1	95	30
Jazz Clean	4	1	121	1
Jazz Old School	5	1	95	32
Warm Grand	6	1	121	2
Warm Grand 2	7	1	95	29
Standard Grand	8	1	95	16
Piano 2				
Pop Grand	9	1	95	28
Pop Grand 2	10	1	95	31
Pop Piano	11	2	95	10
New Age Grand	12	1	95	17
Upright Piano	13	1	95	25
Modern Piano	14	2	121	0
Boogie Piano	15	1	95	33
Honky Tonk	16	4	121	0
Electric Piano				
Classic Electric Piano	17	5	121	0
60's Electric Piano	18	5	121	3
Modern Electric Piano	19	6	121	0
Classic Electric Piano 2	20	5	121	1
Classic Electric Piano 3	21	5	95	1
Crystal Electric Piano	22	6	95	1
Modern Electric Piano 2	23	6	121	1
Modern Electric Piano 3	24	6	121	2
Organ				
Jazz Organ	25	18	121	0
Blues Organ	26	17	121	0
Ballad Organ	27	17	95	5
Gospel Organ	28	17	95	3
Drawbar Organ	29	17	95	1
Drawbar Organ 2	30	17	95	2
Drawbar Organ 3	31	18	121	2
Drawbar Organ 4	32	17	121	3
Church Organ	33	20	121	0
Diapason	34	20	95	7
Full Ensemble	35	21	95	1
Diapason Oct.	36	20	95	6
Chiffy Tibia	37	20	95	17
Principal Oct.	38	20	95	24
Principal Choir	39	20	95	23
Baroque	40	20	95	19

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1		Multi Timbral Modus = On2	
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Soft Diapasn	41	20	95	45
Soft Strings	42	20	95	41
Mellow Flutes	43	20	95	48
Medium Ensemble	44	20	95	42
Loud Ensembe	45	20	95	43
Bright Ensemble	46	20	95	47
Full Organ	47	20	95	44
Reed Ensemble	48	20	95	46
Harpsi & Mallets				
Harpsichord	49	7	121	0
Harpsichord Oct	50	7	121	1
Vibraphone	51	12	121	0
Clavi	52	8	121	0
Marimba	53	13	121	0
Celesta	54	9	95	1
Harpsichord 2	55	7	121	3
Bell Split	56	15	95	5
Strings				
Slow Strings	57	45	95	1
String Pad	58	49	95	8
Warm Strings	59	49	95	1
String Ensemble	60	49	121	0
Soft Orchestra	61	50	95	1
Chamber Strings	62	49	95	14
Harp	63	47	121	0
Pizzicato Str.	64	46	121	0
Vocal & Pad				
Choir	65	53	121	0
Pop Ooh	66	54	95	39
Pop Aah	67	54	95	40
Choir 2	68	54	95	53
Jazz Ensemble	69	54	95	2
Pop Ensemble	70	54	95	7
Slow Choir	71	53	95	2
Breathy Choir	72	53	95	1
New Age Pad	73	89	121	0
Atmosphere	74	100	121	0
Itopia	75	92	121	1
Brightness	76	101	95	1
New Age Pad 2	77	89	95	2
Brass Pad	78	62	95	2
Bowed Pad	79	93	121	0
Bright Warm Pad	80	90	95	1

Liste der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1		Multi Timbral Modus = On2	
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Bass & Guitar				
Wood Bass	81	33	121	0
Finger Bass	82	34	121	0
Fretless Bass	83	36	121	0
W.Bass & Ride	84	33	95	1
E.Bass & Ride	85	34	95	2
Ballad Guitar	86	26	95	6
Pick Nylon Gt.	87	25	95	3
Finger Nylon Gt	88	25	95	4
MIDI Tones				
Rock Piano	-	2	121	1
Electric Grand	-	3	121	0
Electric Grand2	-	3	121	1
Wide Honky Tonk	-	4	121	1
Classic E.P. 4	-	5	121	2
Legend E.P.	-	6	121	3
Phase E.P.	-	6	121	4
WideHarpstichord	-	7	121	2
Synth Clavi	-	8	121	1
Celesta	-	9	121	0
Glockenspiel	-	10	121	0
Music Box	-	11	121	0
Wide Vibraphone	-	12	121	1
Wide Marimba	-	13	121	1
Xylophone	-	14	121	0
Tubular Bells	-	15	121	0
Church Bells	-	15	121	1
Carillon	-	15	121	2
Dulcimer	-	16	121	0
Drawbar Organ 5	-	17	121	1
60's Organ	-	17	121	2
Perc. Organ	-	18	121	1
Rock Organ	-	19	121	0
Church Organ 2	-	20	121	1
Church Organ 3	-	20	121	2
Reed Organ	-	21	121	0
Puff Organ	-	21	121	1
FrenchAccordion	-	22	121	0
Accordion	-	22	121	1
Harmonica	-	23	121	0
Tango Accordion	-	24	121	0
Nylon Acoustic	-	25	121	0
Ukulele	-	25	121	1
Nylon Acoustic2	-	25	121	2

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Nylon Acoustic3	-	25	121	3
Steel Guitar	-	26	121	0
12 String	-	26	121	1
Mandolin	-	26	121	2
Steel Guitar 2	-	26	121	3
Jazz Guitar	-	27	121	0
Pedal Steel	-	27	121	1
Electric Guitar	-	28	121	0
E. Guitar 2	-	28	121	1
Rhythm Guitar	-	28	121	2
Muted Electric	-	29	121	0
Cutting Guitar2	-	29	121	1
E. Guitar 3	-	29	121	2
Country Lead	-	29	121	3
OverdriveGuitar	-	30	121	0
Dynmic Ov.drive	-	30	121	1
Distortion	-	31	121	0
Dist Feedback	-	31	121	1
Dist Rhythm	-	31	121	2
E.Gtr Harmonics	-	32	121	0
Guitar Feedback	-	32	121	1
FingerSlap Bass	-	34	121	1
Pick Bass	-	35	121	0
Slap Bass	-	37	121	0
Slap Bass 2	-	38	121	0
Synth Bass	-	39	121	0
Warm Synth Bass	-	39	121	1
Synth Bass 3	-	39	121	2
Clavi Bass	-	39	121	3
Hammer Bass	-	39	121	4
Synth Bass 2	-	40	121	0
Synth Bass 4	-	40	121	1
Rubber Bass	-	40	121	2
Attack Bass	-	40	121	3
Violin	-	41	121	0
Slow Violin	-	41	121	1
Viola	-	42	121	0
Cello	-	43	121	0
Contrabass	-	44	121	0
Tremolo Strings	-	45	121	0
Celtic Harp	-	47	121	1
Timpani	-	48	121	0
Strings & Brass	-	49	121	1
60's Strings	-	49	121	2

Liste der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
StringEnsemble2	-	50	121	0
Synth Strings	-	51	121	0
Synth Strings 3	-	51	121	1
Synth Strings 2	-	52	121	0
Choir 3	-	53	121	1
Voice Oohs	-	54	121	0
Humming	-	54	121	1
Synth Vocal	-	55	121	0
Analog Voice	-	55	121	1
Orchestra Hit	-	56	121	0
Bass Hit Plus	-	56	121	1
6th Hit	-	56	121	2
Euro Hit	-	56	121	3
Trumpet	-	57	121	0
Solo Trumpet	-	57	121	1
Trombone	-	58	121	0
Trombone 2	-	58	121	1
Bright Trombone	-	58	121	2
Tuba	-	59	121	0
Muted Trumpet	-	60	121	0
Muted Trumpet 2	-	60	121	1
French Horns	-	61	121	0
Warm FrenchHorn	-	61	121	1
Brass Section	-	62	121	0
Brass Section 2	-	62	121	1
Synth Brass	-	63	121	0
Synth Brass 3	-	63	121	1
Analog Brass	-	63	121	2
Jump Brass	-	63	121	3
Synth Brass 2	-	64	121	0
Synth Brass 4	-	64	121	1
Analog Brass 2	-	64	121	2
Soprano Sax	-	65	121	0
Alto Sax	-	66	121	0
Tenor Sax	-	67	121	0
Baritone Sax	-	68	121	0
Oboe	-	69	121	0
English Horn	-	70	121	0
Bassoon	-	71	121	0
Clarinet	-	72	121	0
Piccolo	-	73	121	0
Flute	-	74	121	0
Recorder	-	75	121	0
Pan Flute	-	76	121	0

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Blown Bottle	-	77	121	0
Shakuhachi	-	78	121	0
Whistle	-	79	121	0
Ocarina	-	80	121	0
Square	-	81	121	0
Square 2	-	81	121	1
Sine	-	81	121	2
Classic Synth	-	82	121	0
Classic Synth 2	-	82	121	1
Lead	-	82	121	2
Classic Synth 3	-	82	121	3
SequencedAnalog	-	82	121	4
Caliope	-	83	121	0
Chiff	-	84	121	0
Charang	-	85	121	0
Wire Lead	-	85	121	1
Voice	-	86	121	0
Fifth	-	87	121	0
Bass & Lead	-	88	121	0
Soft Wire Lead	-	88	121	1
Warm Pad	-	90	121	0
Sine Pad	-	90	121	1
Polysynth	-	91	121	0
Choir Pad	-	92	121	0
Metallic Pad	-	94	121	0
Halo Pad	-	95	121	0
Sweep Pad	-	96	121	0
Rain Pad	-	97	121	0
Soundtrack	-	98	121	0
Crystal	-	99	121	0
Synth Mallet	-	99	121	1
Brightness	-	101	121	0
Goblin	-	102	121	0
Echoes	-	103	121	0
Echo Bell	-	103	121	1
Echo Pan	-	103	121	2
Sci-Fi	-	104	121	0
Sitar	-	105	121	0
Sitar 2	-	105	121	1
Banjo	-	106	121	0
Shamisen	-	107	121	0
Koto	-	108	121	0
Taisho Koto	-	108	121	1
Kalimba	-	109	121	0

Liste der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Bag Pipe	-	110	121	0
Fiddle	-	111	121	0
Shanai	-	112	121	0
Tinkle Bell	-	113	121	0
Agogo	-	114	121	0
Steel Drums	-	115	121	0
Woodblock	-	116	121	0
Castanet	-	116	121	1
Taiko Drums	-	117	121	0
Concert BD	-	117	121	1
Melodic Toms	-	118	121	0
Melodic Toms 2	-	118	121	1
Synth Drum	-	119	121	0
Rhythm Box Tom	-	119	121	1
Electric Drum	-	119	121	2
Reverse Cymbal	-	120	121	0
Gtr Fret Noise	-	121	121	0
GtrCuttingNoise	-	121	121	1
Ac Bass Slap	-	121	121	2
Breath Noise	-	122	121	0
Flute Key Click	-	122	121	1
Seashore	-	123	121	0
Rain	-	123	121	1
Thunder	-	123	121	2
Wind	-	123	121	3
Stream	-	123	121	4
Bubble	-	123	121	5
Bird Tweet	-	124	121	0
Dog Barking	-	124	121	1
Horse Gallop	-	124	121	2
Bird Tweet 2	-	124	121	3
Telephone	-	125	121	0
Telephone 2	-	125	121	1
Door Creak	-	125	121	2
Door Slam	-	125	121	3
Scratch	-	125	121	4
Wind Chime	-	125	121	5
Helicopter	-	126	121	0
Car Engine	-	126	121	1
Car Stopping	-	126	121	2
Car Passing	-	126	121	3
Car Crash	-	126	121	4
Siren	-	126	121	5
Train	-	126	121	6

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank	
			MSB	LSB
Jet Plane	-	126	121	7
Starship	-	126	121	8
Burst Noise	-	126	121	9
Applause	-	127	121	0
Laughing	-	127	121	1
Screaming	-	127	121	2
Punch	-	127	121	3
Heartbeat	-	127	121	4
Foot Step	-	127	121	5
Gunshot	-	128	121	0
Machine Gun	-	128	121	1
Laser Gun	-	128	121	2
Explosion	-	128	121	3
Pop Set	-	1	120	0
Ballad Set	-	9	120	0
Power Set	-	17	120	0
Electronic Set	-	25	120	0
Analog Set	-	26	120	0
Jazz Set	-	33	120	0
Brush Set	-	41	120	0
Orchestra Set	-	49	120	0
SFX Set	-	57	120	0

Rhythmus Liste

Nr.	Rhythm Name
8 Beat	
1	8 Beat 1
2	8 Beat 2
3	8 Beat 3
4	Pop 1
5	Pop 2
6	Pop 3
7	Pop 4
8	Pop 5
9	Pop 6
10	Ride Beat 1
11	Ride Beat 2
12	Dance Pop 1
13	Country Pop
14	Smooth Beat
15	Rim Beat
8 Beat Rock	
16	Modern Rock 1
17	Modern Rock 2
18	Modern Rock 3
19	Modern Rock 4
20	Pop Rock
21	Ride Rock
22	Jazz Rock
23	Surf Rock
16 Beat	
24	16 Beat
25	Indie Pop 1
26	Acid Jazz 1
27	Ride Beat 3
28	Dance Pop 2
29	Dance Pop 3
30	Dance Pop 4
31	Dance Pop 5
32	Dance Pop 6
33	Dance Pop 7
34	Dance Pop 8
35	Indie Pop 2
36	Cajun Rock
8 Beat Ballad	
37	Pop Ballad 1
38	Pop Ballad 2
39	Pop Ballad 3
40	Rock Ballad 1
41	Rock Ballad 2
42	Slow Jam
43	6/8 R&B Ballad
44	Triplet Ballad 1
45	Triplet Ballad 2
16 Beat Ballad	
46	16 Ballad 1
47	Dance Ballad 1
48	Dance Ballad 2
49	Dance Ballad 3
50	Electro Pop
51	16 Ballad 2
52	Mod Pop Ballad

Nr.	Rhythm Name
16 Beat Dance	
53	Dance 1
54	Dance 2
55	Dance 3
56	Disco
57	Techno 1
58	Techno 2
16 Beat Swing	
59	16 Shuffle 1
60	16 Shuffle 2
61	16 Shuffle 3
62	Acid Jazz 2
63	Acid Jazz 3
64	New Jack Swing
65	Modern Dance
66	Indie Pop 3
8 Beat Swing	
67	Swing Beat
68	Motown
69	Country 2 Beat
70	Boogie
Triplet	
71	8 Shuffle 1
72	8 Shuffle 2
73	8 Shuffle 3
74	Dance Shuffle
75	Triplet 1
76	Triplet 2
77	Triplet Rock
78	Reggae
Jazz	
79	H.H. Swing
80	Ride Swing
81	Fast 4 Beat
82	Afro Cuban
83	Jazz Bossa
84	Jazz Waltz
85	5/4 Swing
Latin / Traditional	
86	H.H. Bossa Nova
87	Ride Bossa Nova
88	Beguine
89	Rhumba
90	Cha Cha
91	Mambo
92	Samba
93	Sala
94	Merenge
95	Tango
96	Habanera
97	Waltz
98	Ragtime
99	March
100	6/8 March

Spezifikationen

Klangherkunft	Pianist Modus	SK-EX Rendering: 88 Tasten Multi-Channel Piano Sampling, 88 Tasten Resonance Modelling
	Sound Modus	Harmonic Imaging XL: 88 Tasten Sampling
Interne Klänge	Pianist Modus	SK-EX Konzertflügel, 10 Rendering Charaktere
	Sound Modus	88 Klänge
Tastatur Modi		Dual, Split, Vierhand (Lautstärke/Lautstärkeverhältnis einstellbar)
Polyphonie		max. 256 Noten
Effekte	Pianist Modus	Resonance Depth (10 Typen), Ambience (10 Typen)
	Sound Modus	Reverb (6 Typen), Effects (24 Typen) (Chorus x 3, Delay x 3, Tremolo x 3, Auto pan x 2, Phaser x 2, Rotary x 6, Combination x 5)
Virtual Technician	Pianist Modus	Touch Curve (inkl. User), Voicing (inkl. User), Damper Noise, Fall-back Noise, Hammer Delay, Minimum Touch, Key Volume (inkl. User), Half-Pedal Adjust, Soft Pedal Depth
	Sound Modus	Touch Curve (inkl. User), Voicing (inkl. User), Damper Resonance, Damper Noise, String Resonance, Undamped String Resonance, Cabinet Resonance, Key-off Effect, Fall-back Noise, Hammer Delay, Topboard Simulation, Decay Time, Minimum Touch, Stretch Tuning (inkl. User), Temperament (inkl. User), Temperament Key, Key Volume (inkl. User), Half-Pedal Adjust, Soft Pedal Depth
Interner Recorder	Pianist Modus	3 Songs (ca. 10 min. pro Song)
	Sound Modus	10 Songs, 2 Spuren (max. 90.000 Noten)
USB Recorder	Wiedergabe	MP3, WAV, SMF, KSO (interne Songs)
	Aufnahme	MP3, WAV, Save as SMF/KSO, Line In und Bluetooth Audio Aufnahme
Metronom		1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8, 7/8, 9/8, 12/8 + 100 Schlagzeug Rhythmen
Interne Songs	Demo Songs	39 Songs
	Piano Music	29 Songs
	Concert Magic	88 Songs
	Lesson Funktion	Übungsstücke von Burgmüller, Czerny, Beyer, Bach, Chopin und Fingerübungen inkl. Notenhefte / Songs von Alfred ohne Notenhefte
Favorites		16 Speicherplätze (4 x 4 Seiten)
Transposer		Key Transpose: -12~+12 Halbtöne, Song Transpose: -12~+12 Halbtöne
Weitere Einstellungen und Funktionen	Sound Einstellungen	Tuning (nur im Sound Modus), Damper Hold (nur im Sound Modus), Tone Control (inkl. User), Speaker Volume, Line In Level, Wall EQ, SHS Mode, Phones Type, Phones Volume, LCD Contrast, Factory Reset, MIDI Setting, Bluetooth Setting
	Einstellungen	Bluetooth MIDI, Bluetooth Audio, Bluetooth Audio Volume, Rename File, Delete File, USB Format, MIDI Channel, Send PGM, Local Control, Transmit PGM# On/Off, Multi-timbral Mode, Channel Mute, LCD Contrast, Auto Display Off, Auto Power Off, Factory Reset
Display		5" LCD Touchscreen (480 x 800 Pixel)
Bluetooth		Bluetooth (Ver. 4,1; GATT kompatibel) Konform mit der Bluetooth Low Energy MIDI Spezifikation, Bluetooth Audio
Anschlüsse		LINE IN (Stereo-Mini-Klinke), LINE IN Regler, LINE OUT (2 x 6,3mm Mono-Klinke L/MONO, R), Kopfhörer x 2 (Stereo-Mini-Klinke und 6,3mm Stereo-Klinke), MIDI (IN/OUT), USB to Host, USB to Device
Pedale		Sustain (Halbpedal-fähig), Soft, Sostenuto. Grand Feel Pedal System
Leistungsaufnahme		58 W

Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

* Die Bluetooth Funktionalität ist nicht in jedem Verkaufsland in diesem Instrument enthalten.

MIDI Exklusiv Datenformat

1st byte	2nd byte	3rd byte	4th byte	5th byte	6th byte	7th byte	8th byte	9th byte	10th byte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Byte	ID	Beschreibung
1	F0	Start Code
2	40	Kawai ID Nummer
3	00 - 0F	MIDI Kanal
4	10, 30	Function Code (30 wenn Multi Timbral On/Off)
5	04	Information, dass es sich um ein Digitalpiano handelt
6	02	Information, dass es sich um das Modell CA/ES handelt
7	data 1	Siehe nachfolgende Tabelle
8	data 2	
9	data 3	
10	F7	End Code

data 1	data 2	data 3	Funktion
00	00	-	Multi-timbre Off
01	00	-	Multi-timbre On 1
02	00	-	Multi-timbre On 2
0F	00 - 7F	-	Split Point
14	00 - 7F	-	Dual/Split balance
16	1F - 60	-	Tune, 40: 440 Hz
17	00, 7F	-	00: Program Change Off, 7F: Program Chage On
18	00 - 07	-	00: Light, 01: Normal, 02: Heavy, 03: Off, 04: Light +, 05: Heavy +, 06: User1, 07: User2
19	00 - 03	-	Lower Octave Shift
20	00 - 4F	00 - 4F	Dual, data 2: Main sound, data 3: Layer sound
21	00 - 4F	00 - 4F	Split, data 2: Upper sound, data 3: Lower sound
22	00 - 4F	00 - 4F	Four Hands, data2: Right sound, data 3: Left sound
25	00 - 08	00 - 0B	data 2: Temperament, data 3: Key
26	00, 7F	00 - 0F	Multi-timbre, data 2: 00 (mute On), 7F (mute Off), data 3: Channel

Function	Transmitted	Section	Remarks	
Basic Channel	Default	1 - 16	1 - 16	
	Changed	1 - 16	1 - 16	
Mode	Default	Mode 3	Mode 1	
	Messages	X	Mode 1, 3	
	Altered	*****		
Note Number		21 - 108**	0 - 127	
	True Voice	*****	0 - 127	
Velocity	Note ON	0	0	
	Note OFF	0	0	
After Touch	Key	X	X	
	Channel	X	X	
Pitch Bend	X	X		
Control Change	0, 32	0	0	Bank Select
	7	X	0	Volume
	10	X	0	Pan Pot
	11	X	0	Expression Pedal
	64	0 (Right pedal)	0	Sustain Pedal
	66	0 (Middle pedal)	0	Sostenuto Pedal
67	0 (Left pedal)	0	Soft Pedal	
Program Change		0 0 - 127	0 0 - 127 ***	*** Refer to the Program Change Number List on page 154.
	True #	*****	0 - 127	
System Exclusive	0	0	On/Off Selectable	
Common	Song Position	X	X	
	Song Select	X	X	
	Tune	X	X	
System Real Time	Clock	X	X	
	Commands	0	X	
Others	Local ON/OFF	X	0	
	All Note OFF	X	0 (123-127)	
	Active Sense	X	0	
	Reset	X	X	
Notes				

Mode 1 : OMNI ON , POLY

Mode 2 : OMNI ON , MONO

0 : Yes

Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 4 : OMNI OFF, MONO

X : No

KAWAI

THE FUTURE OF THE PIANO